

Gesundheitswesen

Grunddaten der Krankenhäuser



2006

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 17. Oktober 2007, korrigiert am 7. Mai 2008
Artikelnummer: 2120611067004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VIII A, Telefon: +49 (0) 228 99644-89 51; Fax: +49 (0) 228 99644-89 96 oder E-Mail:
gesundheitsstatistiken@destatis.de

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2008**

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Textteil

Qualitätsbericht

Erläuterungen zu den Erhebungsmerkmalen

Allgemeiner Überblick 2006

Tabellenteil

1 Stationäre Versorgung 1991 bis 2006

- 1.1 Einrichtungen, Betten und Patientenbewegung
- 1.2 Ärztliches und nichtärztliches Personal
- 1.3 Einrichtungen und Betten nach Bettengrößenklassen
- 1.4 Einrichtungen und Betten nach Trägerschaft

2 Krankenhäuser 2006

2.1 Bettenausstattung

- 2.1.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.1.2 Nach Ländern
- 2.1.3 Nach Ländern und Fachabteilungen

2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

- 2.2.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.2.2 Nach Ländern
- 2.2.3 Nach Fachabteilungen

2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)

- 2.3.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.3.2 Nach Ländern
- 2.3.3 Personalbelastungszahlen nach Krankenhaustypen

2.4 Ärztliches Personal am 31.12.

- 2.4.1 Nach funktionaler Stellung und Krankenhaustypen
- 2.4.2 Nach funktionaler Stellung und Ländern
- 2.4.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung
 - 2.4.3.1 Krankenhäuser insgesamt
 - 2.4.3.2 Allgemeine Krankenhäuser
 - 2.4.3.3 Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten

2.5 Nichtärztliches Personal am 31.12.

- 2.5.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.5.2 Nach Ländern
- 2.5.3 Nach Geschlecht und Personalgruppen/Berufsbezeichnungen
 - 2.5.3.1 Krankenhäuser insgesamt
 - 2.5.3.2 Allgemeine Krankenhäuser
 - 2.5.3.3 Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten

2.6 Ausbildungsstätten

- 2.6.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.6.2 Nach Ländern

2.7 Medizinisch-technische Großgeräte

- 2.7.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.7.2 Nach Ländern

2.8 Nicht bettenführende Fachabteilungen

- 2.8.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.8.2 Nach Ländern

2.9 Dialyseeinrichtungen

- 2.9.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.9.2 Nach Ländern

2.10 Intensivmedizinische Versorgung

- 2.10.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.10.2 Nach Ländern

2.11 Fachabteilung Geriatrie und besondere Einrichtungen

- 2.11.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.11.2 Nach Ländern

2.12 Vor-, nach- und teilstationäre Behandlungen sowie Tages- und Nachtambulanzplätze

2.13 Ambulante Operationen im Krankenhaus

- 2.13.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.13.2 Nach Ländern

2.14 Entbindungen und Geburten im Krankenhaus

- 2.14.1 Nach Krankenhaustypen
- 2.14.2 Nach Ländern

Legende

- nichts vorhanden
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
Die geheimzuhaltenden Angaben wurden mit den Werten der jeweils nachfolgenden Kategorie zusammengefasst.
- / keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- dar. darunter (Summe der Darunter-Positionen muss nicht der Insgesamt-Position entsprechen)
- dav. davon (Summe der Davon-Positionen muss der Insgesamt-Position entsprechen; Ausnahme: Rundungsdifferenzen)
- zus. zusammen

1 Allgemeine Angaben

1.1 Bezeichnung der Statistik

Grunddaten der Krankenhäuser

1.2 Berichtszeitraum

1. Januar bis 31. Dezember

1.3 Erhebungstermin

Erhebungsstichtag ist der 31. Dezember. Meldetermin ist der 1. April des dem Berichtsjahr folgenden Jahres.

1.4 Periodizität

Jährlich seit 1990, in den neuen Bundesländern seit 1991; Personalerhebung erst ab 1991.

1.5 Regionale Gliederung

Erhebungsbereich ist das gesamte Bundesgebiet. Erhoben werden die Daten bis auf Gemeindeebene.

1.6 Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungsgesamtheiten

Krankenhäuser einschließlich deren Ausbildungsstätten nach § 1 Abs. 3 Nr. 1 KHStatV. Ausgeschlossen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug und Polizeikrankenhäuser. Bundeswehrkrankenhäuser sind nur, soweit sie Leistungen für Zivilpatienten und -patientinnen erbringen, einbezogen.

Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.

Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, können in der Statistik u. U. nicht erfasst werden.

1.7 Erhebungseinheiten

Krankenhäuser

1.8 Rechtsgrundlagen

Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung – KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3429) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534). Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht gemäß § 6 KHStatV in Verbindung mit § 15 BStatG.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Be-

fragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 7 Abs. 1 KHStatV ist die Übermittlung von Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden nach § 16 Abs. 4 BStatG zulässig. Dies gilt nicht für diagnosebezogene Daten nach § 3 Nr. 14 KHStatV, soweit diese differenzierter als auf Kreisebene ausgewiesen werden. Ferner sind die Statistischen Landesämter nach § 7 Abs. 2 KHStatV berechtigt, mit Zustimmung der Betroffenen jährlich im Rahmen eines Verzeichnisses Name, Anschrift, Träger, Art des Krankenhauses, Fachabteilungen und Bettenzahl von Krankenhäusern zu veröffentlichen. Dies geschieht in einem „Krankenhausverzeichnis“, das seit dem Berichtsjahr 2003 jährlich erscheint.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Sachliche und personelle Ausstattung sowie Patientenbewegung in den Krankenhäusern und ihren organisatorischen Einheiten.

2.2 Zweck der Statistik

Die Ergebnisse bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über das Volumen und die Struktur des Leistungsangebots in der stationären Versorgung. Sie dient damit auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

2.3 Hauptnutzer der Statistik

Gesundheits- und Sozialministerien des Bundes und der Länder, Europäische Kommission, Weltgesundheitsorganisation (WHO), Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), nationale und internationale Gesundheitsberichterstattungssysteme, nationale Organisationen der Selbstverwaltung (z.B. Krankenkassen) und Wirtschaftsunternehmen (z.B. Pharma- und Beratungsunternehmen), epidemiologische und gesundheitsökonomische Institute, Medien.

2.4 Einbeziehung der Nutzer

Änderungen erfolgen vor allem durch das Bundesministerium für Gesundheit, Anregungen gibt es durch die Tagung des Fachausschusses der Nutzer der Krankenhausstatistik sowie die Mitarbeit in internationalen Arbeitsgruppen (z.B. Eurostat) und durch Rückmeldungen der Nutzer im Rahmen des Auskunftsdienstes.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Schriftliche (postalische) Befragung mit Auskunftspflicht. Seit 2003 wird alternativ eine Softwareanwendung zur elektronischen Datenerfassung bereitgestellt. Sie ermöglicht das Einlesen und die Weiterverarbeitung von statistikrelevanten Daten aus dem DV-System des Krankenhauses.

3.2 Stichprobenverfahren

Nicht relevant. Es handelt sich um eine Vollerhebung mit ca. 2 100 Krankenhäusern.

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Keine.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Neben einem schriftlichen Fragebogen wird seit 2003 eine Softwareanwendung der Deutschen Krankenhausgesellschaft e.V. zur Datenerhebung eingesetzt. Mit ihrer Hilfe ist es möglich, statistische Informationen aus dem DV-System der befragten Einrichtung in einen elektronischen Fragebogen einzulesen, diesen zu ergänzen und als Datei an das jeweilige Landesamt für Statistik zu übermitteln. Die einzulesenden Informationen müssen zuvor über eine Schnittstelle aus dem DV-System der Einrichtung extrahiert und im XML-Format abgespeichert werden. In den Landesämtern für Statistik werden die Einzeldaten dann auf Fehler, Qualität und Plausibilität geprüft. Anschließend werden aggregierte Landesdatensätze an das Statistische Bundesamt gesandt und dort zu einem Bundesergebnis zusammengefügt.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Die Belastung hängt von verschiedenen Faktoren, wie z.B. der Einrichtungsgröße, der Erfahrung des Sachbearbeiters im Krankenhaus, dem Einsatz von DV-Technik usw., ab.

Im Vergleich zur schriftlichen Befragung können die Auskunftspflichtigen durch den Einsatz der Softwareanwendung grundsätzlich ihren Zeitaufwand reduzieren. Änderungen des Fragebogens, wie z.B. aufgrund der ersten Novellierung der Krankenhausstatistik-Verordnung, erfordern zunächst eine Umstellung seitens der Befragten. Grundsätzlich wird in der Krankenhausstatistik bei der Aufnahme neuer Merkmale das so genannte Omnibus-Prinzip angewandt, d.h. dass im Gegenzug andere Merkmale aus der Erhebung gestrichen werden, so dass sich die Belastung nicht erhöht.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

Ein Muster des Fragebogens mit den dazu gehörigen Erläuterungen (Stand: Berichtsjahr 2006) ist als Anlage beigefügt.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Da es sich um eine Vollerhebung handelt, können nur nicht-stichprobenbedingte Fehler auftreten. Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass sämtliche Elemente der Grundgesamtheit in der Erhebung enthalten sind. Allerdings kann es zu Fehlern in der Erfassungsgrundlage kommen, wenn im Berichtsjahr neu eröffnete Krankenhäuser nicht an die Landesämter für Statistik gemeldet werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein. In diesen Fällen kommt es zu einer Untererfassung.

Aufgrund regelmäßiger Änderungen im Gesundheitswesen werden Anpassungen des Fragebogens notwendig. Ausführliche Erläuterungen zu den Erhebungsmerkmalen und den Änderungen sollen Fehler aufgrund von Missverständnissen vermeiden. Trotz dieser Anmerkungen kann nicht gänzlich ausgeschlossen werden, dass Fragen missverstanden und falsch beantwortet werden. Problematisch ist u. a. die Zuordnung der Patientenbewegung, Betten und Berechnungs-/Belegungstage auf einzelne Fachabteilungen bei Krankenhäusern mit reinen Intensivstationen, da eine solche Fachabteilung in der Fachabteilungsgliederung nicht gesondert ausgewiesen wird. Teilweise können derartige Unklarheiten und Fehler durch Rückfragen und im Rahmen der Datenaufbereitung bei der Plausibilisierung der Angaben korrigiert werden. Teilweise werden bei der

Aufbereitung des Kostennachweises (späterer Datenliefertermin) Fehler bekannt, die dann in den Grunddaten nicht mehr bereinigt werden können.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler (für Eckwerte)

Nicht relevant.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Trotz intensiver Recherchen können Fehler, die durch eine falsche oder unvollständige Erfassungsgrundlage bedingt sind, nicht völlig ausgeschlossen werden. Eine Meldung über neu eröffnete Krankenhäuser z.B. seitens der Gesundheitsbehörden erfolgt grundsätzlich nicht. In einigen Ländern informieren die zuständigen Krankenhausplanungsbehörden über alle Veränderungen bei den Plankrankenhäusern, und zwar über den von ihnen zu erstellenden Krankenhausplan für das jeweilige Bundesland. Informationen über Nicht-Plankrankenhäuser können nur über Recherchen und Abfragen bei verschiedenen Institutionen (z.B. Gesundheits- und Gewerbeämter) gewonnen werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein.

Es kann ausgeschlossen werden, dass Krankenhäuser mehrfach in der Erfassungsgrundlage vertreten sind und ebenfalls, dass Einheiten enthalten sind, die nicht zur Grundgesamtheit der Krankenhäuser gehören.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Aufgrund der Auskunftspflicht sind Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten grundsätzlich nicht vorhanden. Sofern Fehler in der Erfassungsgrundlage bestehen, kann es in Ausnahmefällen zu Ausfällen ganzer Einheiten kommen.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Aufgrund der Auskunftspflicht sind Antwortausfälle auf Ebene der Merkmale grundsätzlich nicht vorhanden. Sofern Einheiten ausfallen, gibt es auch Antwortausfälle auf Merkmalsebene.

4.4 Revisionen

4.4.1 Größenordnungen des Revisionsbedarfs zwischen vorläufigen und endgültigen Ergebnissen

Etwa einen Monat vor Veröffentlichung endgültiger Ergebnisse werden erste vorläufige Ergebnisse publiziert. Diese beziehen sich auf einen stark eingeschränkten Merkmalskatalog. In der Vergangenheit traten nur bei wenigen Merkmalen Abweichungen der vorläufigen von den endgültigen Ergebnissen auf (z.B. Beschäftigtenzahl, teilstationäre Fälle).

4.4.2 Gründe für mögliche zukünftige Revisionen

Keine.

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Nicht bekannt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt und dem Veröffentlichungstermin vorläufiger Ergebnisse

Die Befragten berichten bis zum 1. April des dem Berichtsjahr folgenden Jahres. Vorläufige Ergebnisse stehen Ende August zur Verfügung.

5.2 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt und dem Veröffentlichungstermin endgültiger Ergebnisse

Die Befragten berichten bis zum 1. April des dem Berichtsjahr folgenden Jahres. Endgültige tief gegliederte Ergebnisse stehen Ende September zur Verfügung.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Aufgrund des Inkrafttretens der ersten Novellierung der Krankenhausstatistikverordnung werden einzelne Merkmale seit 2002 nicht mehr erhoben oder sind geändert worden. Stundenfälle innerhalb eines Tages werden seit 2002 nicht mehr gesondert erfasst und können daher nicht mehr aus der Fallzahl herausgerechnet werden. Dadurch erhöht sich die Fallzahl. Dies hat wiederum Auswirkungen auf die Berechnung der durchschnittlichen Verweildauer (niedriger) und Bettenauslastung (höher). Für viele Ergebnisse ist jedoch eine Rückrechnung der Ergebnisse (einschließlich Stundenfälle) möglich.

Zeitreihen für andere Merkmale wurden durch deren Wegfall abgebrochen (z.B. Planbetten). Außerdem änderte sich die Fachabteilungsgliederung, die seit 2002 differenzierter dargestellt wird. Auf Ebene der Fachgebiete ist eine Überführung der alten in die neue Gliederung möglich, nicht jedoch auf Ebene der Teilgebiete. Insgesamt kann dadurch die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse gewährleistet werden.

Die räumliche Vergleichbarkeit innerhalb des Erhebungsgebietes ist durch die bundeseinheitliche Rechtsgrundlage seit 1991 ebenfalls gewährleistet. Die internationale Vergleichbarkeit ist aufgrund unterschiedlicher Merkmalsdefinitionen und Erhebungsabgrenzungen eingeschränkt. Durch entsprechende merkmalsbezogene Vorgaben und die Veröffentlichung methodischer Hinweise wird ein höheres Maß an Vergleichbarkeit angestrebt bzw. werden Unterschiede transparent und nachvollziehbar gemacht.

6.2 Änderungen bei Stichprobendesign, Klassifikationen

Nicht relevant.

6.3 Vollständigkeit der Daten

Bei Fehlern in der Erfassungsgrundlage können die Daten unvollständig sein und zeitliche und regionale Vergleiche beeinträchtigen. Vereinzelt ist es bei der Berichtskreispflege etwa infolge unvollständiger Informationen oder rechtlicher Probleme zu Zeitverzögerungen bei der Einbeziehung neuer meldepflichtiger Krankenhäuser gekommen. Da es sich dabei jedoch um sehr kleine Kliniken gehandelt hat, kann die Untererfassung in Bezug auf die Bundes- und Landesergebnisse (mit Ausnahme des Merkmals Anzahl der Krankenhäuser) als sehr gering angesehen werden.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Als Input

Die Grunddaten der Krankenhäuser fließen in die Gesundheitsberichterstattung auf regionaler, nationaler sowie internationaler Ebene und in die gesundheitsbezogenen Rechensysteme auf nationaler und internationaler Ebene ein. Sie bilden ferner eine Berechnungsgröße für Indikatoren der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken

Einige Kennzahlen der Grunddaten der Krankenhäuser werden auch in den Diagnosen der Krankenhauspatienten erfasst. Zum Teil weisen diese Unterschiede auf. Dies betrifft zum einen die Fallzahl. In den Grunddaten wird sie auf Basis des Patientenzu- und -abgangs im Berichtsjahr ermittelt. In den Diagnosedaten entspricht die Fallzahl demgegenüber den Entlassungen im Berichtsjahr.

Des Weiteren unterscheidet sich die Summe der Berechnungs- und Belegungstage in den Grunddaten von jener in den Diagnosedaten. In der erstgenannten Erhebung sind es alle im Berichtsjahr erbrachten Berechnungs- und Belegungstage, in der letztgenannten Erhebung ist es die kumulierte Verweildauer aller im Berichtsjahr entlassenen Patienten und Patientinnen. Deren Verweildauer im Krankenhaus kann mitunter höher ausfallen als die Anzahl der Kalendertage im Berichtsjahr (sog. Überlieger).

Als Folge der beiden zuvor genannten Unterschiede weicht die durchschnittliche Verweildauer beider Erhebungen voneinander ab. In den Grunddaten wird sie als Quotient aus den im Berichtsjahr erbrachten Berechnungs- und Belegungstagen und der Fallzahl berechnet. In den Diagnosedaten ermittelt sie sich als Quotient aus der Summe der Verweildauern aller im Berichtsjahr entlassenen Patienten und Patientinnen und deren Anzahl.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadressen

Die wichtigsten Ergebnisse der Erhebung werden jährlich in der Fachserie 12 Reihe 6.1.1 im Publikationsservice des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht. Die Publikation kann kostenlos im Internet herunter geladen werden unter [Grunddaten der Krankenhäuser](#).

Des Weiteren sind die Ergebnisse Bestandteil des Internetangebots der Gesundheitsberichterstattung des Bundes unter www.gbe-bund.de.

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt Zweigstelle Bonn
Gruppe VIII A Gesundheit
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn
Fon +49 (0) 228 99644-8951
Fax +49 (0) 228 99644-8996
E-Mail gesundheitsstatistiken@destatis.de

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Jährliche Veröffentlichung, zuletzt: **Bölt**, Ute: Statistische Krankenhausdaten: Grund- und Kostendaten der Krankenhäuser 2005, in: Klauber, Jürgen/Robra, Bernt-Peter/Schellschmidt, Henner (Hrsg.): Krankenhausreport 2007, Stuttgart 2007, S. 277-308.

Rolland, Sebastian: Krankenhäuser in Deutschland 2003, in: Wirtschaft und Statistik 8/2005, S. 838-848.

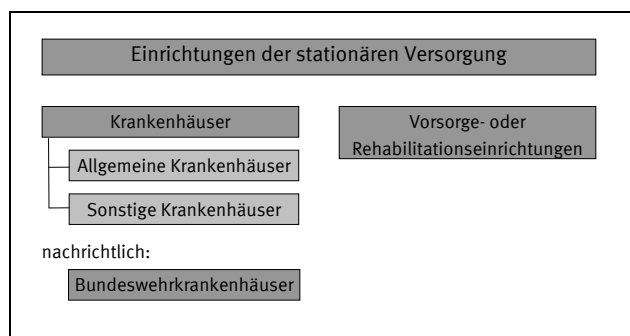
Rosenow, Christiane/**Steinberg**, Anke: 10 Jahre bundeseinheitliche Krankenhausstatistik, in: Wirtschaft und Statistik 5/2002, S. 383-391.

Erläuterungen zu den Grunddaten der Krankenhäuser 2006

Alle Angaben beziehen sich – soweit nichts anderes vermerkt ist – auf den Erhebungstichtag 31.12. des Berichtsjahres.

Krankenhäuser

im Sinne dieser Erhebung (gem. § 1 Abs. 3 KHStatV) sind die Krankenhäuser nach § 2 Nr. 1 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (KHG) einschließlich der in den §§ 3, 5 des KHG genannten Krankenhäuser, soweit sie zu den Krankenhäusern nach § 107 Abs. 1 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) gehören. Nach dem umfassenden Krankenhausbegriff des § 2 Nr. 1 KHG handelt es sich demnach bei Krankenhäusern um Einrichtungen, in denen durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten, Leiden oder Körperschäden festgestellt, geheilt oder gelindert werden sollen oder Geburtshilfe geleistet wird und in denen die zu versorgenden Personen untergebracht und gepflegt werden können.



Krankhaustypen

Die Krankenhäuser werden im Jahr 2006 wie folgt untergliedert:

Allgemeine Krankenhäuser

sind Krankenhäuser, die über Betten in vollstationären Fachabteilungen verfügen, wobei die Betten nicht ausschließlich für psychiatrische, psychotherapeutische oder psychiatrische, psychotherapeutische und neurologische Patienten und Patientinnen vorgehalten werden.

Sonstige Krankenhäuser

sind Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten sowie reine Tages- oder Nachtkliniken.

⇒ Bei der Bildung von Zeitreihen ist zu beachten, dass in den Jahren 2002 bis 2004 auch Krankenhäuser mit ausschließlich neurologischen Betten zu den Sonstigen Krankenhäusern gerechnet wurden.

Bis 2001 einschließlich und seit 2005 führt nur die Kombination von psychiatrischen und neurologischen Betten zur Zählung bei den Sonstigen Krankenhäusern.

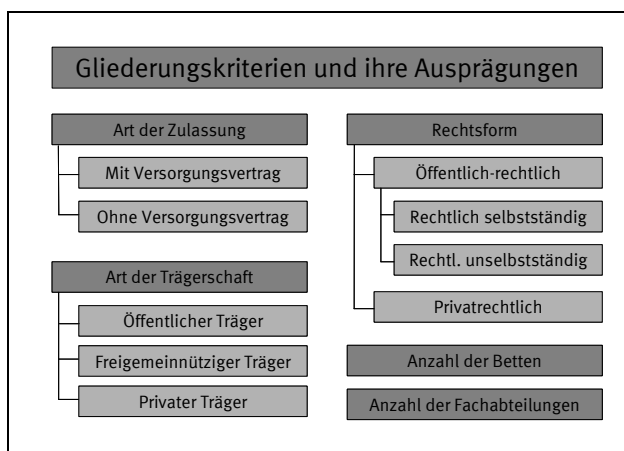
Zeitreihen sollten daher nur auf Basis der Krankenhäuser insgesamt gebildet werden.

Bundeswehrkrankenhäuser

erscheinen nachrichtlich in der Krankenhausstatistik, soweit Leistungen für Zivilpatienten und -patientinnen erbracht werden. In den Angaben für die Krankenhäuser insgesamt sind diese Daten nicht enthalten.

Gliederungskriterien für stationäre Einrichtungen

Krankenhäuser werden in der Fachserie nach folgenden Kriterien gegliedert:



Art der Zulassung

Die Gliederung der Krankenhäuser nach der Zulassung richtet sich nach § 108 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V):

- Hochschulkliniken im Sinne des Hochschulbauförderungsgesetzes (HBFG),
- Plankrankenhäuser, d.h. Krankenhäuser, die in den Krankenhausplan eines Landes aufgenommen sind,
- Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V, die aufgrund eines Versorgungsvertrages mit den Landesverbänden der Krankenkassen und den Verbänden der Ersatzkassen zur Krankenhausbehandlung Versicherter zugelassen sind,
- sonstige Krankenhäuser (Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag), die in keine der oben genannten Kategorien fallen.

Art des Trägers und Rechtsform des Krankenhauses

Nach der Art des Trägers und der Rechtsform lassen sich die Krankenhäuser folgendermaßen differenzieren:

- Öffentliche Krankenhäuser können in öffentlich-rechtlicher oder in privatrechtlicher Form geführt werden.
 - Die in öffentlich-rechtlicher Form betriebenen Krankenhäuser sind entweder rechtlich selbstständig (z.B. Zweckverband, Anstalt, Stiftung) oder rechtlich unselbstständig (z.B. Regie- oder Eigenbetrieb).
 - In privatrechtlicher Form (z.B. als GmbH) betriebene Krankenhäuser befinden sich in öffentlicher Trägerschaft, wenn Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Bezirke, Kreise, Gemeinden) oder Zusammenschlüsse solcher Körperschaften (z.B. Arbeitsgemeinschaften oder Zweckverbände) oder Sozialversicherungsträger (z.B. Landesversicherungsanstalten oder Berufsgenossenschaften) unmittelbar oder mittelbar mehr als 50 v.H. des Nennkapitals oder des Stimmrechts halten.
- Freigemeinnützige Krankenhäuser werden von Trägern der kirchlichen und freien Wohlfahrtspflege, Kirchengemeinden, Stiftungen oder Vereine unterhalten.
- Private Krankenhäuser bedürfen als gewerbliche Unternehmen einer Konzession nach § 30 Gewerbeordnung.

Bei Krankenhäusern mit unterschiedlichen Trägern wird der Träger angegeben, der überwiegend beteiligt ist oder überwiegend die Geldlasten trägt.

Ärztliche Besetzung

Nach dem Gliederungskriterium der ärztlichen Besetzung können Anstalts- und Belegkrankenhäuser unterschieden werden. In der Krankenhausstatistik werden innerhalb dieser Kategorie nur die reinen Belegkrankenhäuser ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um Krankenhäuser, die ausschließlich über Belegbetten verfügen, d.h. über Betten, die von niedergelassenen Ärzten und Ärztinnen für die stationäre Behandlung ihrer Patienten und Patientinnen genutzt werden.

Anzahl der Fachabteilungen

Eine weitere Gliederung der Krankenhäuser erfolgt nach der Anzahl der Fachabteilungen. Mit Hilfe dieses Kriteriums sind Aussagen über Spezialisierung und Differenzierung innerhalb des Leistungsspektrums der Krankenhäuser möglich.

Sofern ein Krankenhaus angibt, über „sonstige Fachabteilungen“ zu verfügen – also über Fachabteilungen, die nicht in der vorgegebenen Fachabteilungsgliederung aufgeführt sind – geht dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in die Gliederung nach der Anzahl der Fachabteilungen ein. Damit werden u.U. die realen Verhältnisse nicht wirklichkeitsgetreu abgebildet, nämlich dann, wenn die Kategorie der sonstigen Fachabteilungen für das betreffende Krankenhaus mehr als eine Fachabteilung beinhaltet.

Bei der Anzahl der Fachabteilungen werden Haupt- und Teilgebiete gezählt. D.h. dass bei einem Krankenhaus, das über eine Thoraxchirurgie verfügt und diese ein Teilgebiet der Chirurgie ist, zwei Fachabteilungen gezählt werden. Durch diese Zählweise gibt es Abweichungen zur Anzahl der Fachabteilungen insgesamt (Tabelle 2.2.3).

Anzahl der Betten

Die Gliederung nach der Anzahl der aufgestellten Betten gibt Aufschluss über die Größe der Einrichtung. In der Krankenhausstatistik werden hierzu Bettengrößenklassen gebildet, die je nach Erhebungsmerkmal und Berichtskreis unterschiedliche Klassenbreiten aufweisen können. Die Anzahl der Betten wird als Jahresdurchschnittswert der an den Monatsenden vorhandenen Betten ermittelt. Es werden keine Betten zur teilstationären oder ambulanten Unterbringung von Patienten und Patientinnen einbezogen.

Förderung

Diese Einteilung richtet sich nach dem Anteil der geförderten an allen aufgestellten Betten. Danach werden unterschieden:

- Geförderte Krankenhäuser verfügen ausschließlich über aufgestellte Betten, die nach Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) und/oder Hochschulbauförderungsgesetz (HBFG) gefördert werden.
- Teilweise geförderte Krankenhäuser, bei denen die Anzahl der geförderten Betten größer Null und kleiner als die Gesamtzahl aller aufgestellten Betten ist.
- Nicht geförderte Krankenhäuser verfügen über keine geförderten Betten.

Sachliche Ausstattung

Aufgestellte Betten

Aufgestellte Betten sind alle betriebsbereit aufgestellten Betten des Krankenhauses, die zur vollstationären Behandlung von Patienten und Patientinnen bestimmt sind. Die Zahl der aufgestellten Betten wird als Jahresdurchschnittswert der an den Monatsenden vorhandenen Bettenzahl ermittelt. Die Zählung der Betten erfolgt unabhängig von deren Förderung. Betten zur teilstationären oder ambulanten Unterbringung, Betten in Untersuchungs- und Funktionsräumen sowie Betten für gesunde Neugeborene werden nicht einbezogen. Eine Untergliederung erfolgt u.a. nach ihrer Förderung:

- Betten nach HBFG, die bei der Bewilligung der Fördermittel nach dem HBFG (§ 1) zugrunde gelegt werden,

- Betten nach KHG, die bei der Bewilligung der Fördermittel nach dem KHG (§ 8 Abs. 1) zugrunde gelegt werden,
- Vertragsbetten nach § 108 Nr. 3 SGB V, für die Verträge mit den Krankenkassen über die Gewährung von Krankenhausbehandlung vorliegen,
- Sonstige Betten, insbesondere in Krankenhäusern privater Träger, die weder im Krankenhausplan aufgeführt noch gefördert werden und für die auch keine Verträge nach § 108 Nr. 3 SGB V abgeschlossen sind.

Belegbetten

Belegbetten sind Betten, die Belegärzten und -ärztinnen zur vollstationären Versorgung ihrer Patienten und Patientinnen in der Einrichtung zur Verfügung stehen.

Intensivbetten

Intensivbetten sind Betten, die zur intensivmedizinischen Behandlung in der Einrichtung aufgestellt sind. Ihre Zahl wird wie die der aufgestellten Betten als Jahresdurchschnittswert ermittelt. Zu den Intensivbetten zählen auch Schwerkrankenbetten mit Überwachungseinrichtungen, nicht aber Aufwachbetten. Bei geförderten Krankenhäusern sind nur die intensivmedizinischen Betten angegeben, die laut Krankenhausplan bzw. Förderungsbescheid als solche zugelassen sind. Hingegen werden andernorts alle aufgestellten Intensivbetten angegeben.

Nutzungsgrad der Betten

Der Nutzungsgrad gibt die durchschnittliche Auslastung der Betten in vom Hundert an. Hierzu wird die tatsächliche mit der maximalen Bettenbelegung in Relation gesetzt. Die maximale Bettenkapazität ergibt sich aus dem Produkt der aufgestellten Betten und der Anzahl der Kalendertage im Berichtsjahr. Die tatsächliche Bettenbelegung entspricht der Summe der Berechnungs- und Belegungstage, da jeder Patient bzw. jede Patientin pro vollstationärem Tag in der Einrichtung ein Bett belegt.

Der Nutzungsgrad der Betten bzw. die Bettenauslastung wird anhand der folgenden Formel ermittelt:

$$\text{Durchschnittliche Bettenauslastung} = \frac{\text{Berechnungs- und Belegungstage}}{\text{Aufgestellte Betten} \times \text{Kalendertage}} \times 100$$

Medizinisch-technische Großgeräte

Nachgewiesen werden Sondereinrichtungen und medizinisch-technische Großgeräte, die sich im Besitz der Einrichtung befinden und zur Versorgung von Patienten und Patientinnen der Einrichtung genutzt werden. Geräte, die lediglich für Demonstrations- und Lehrzwecke oder ausschließlich im Rahmen der kassenärztlichen Versorgung genutzt werden, sind nicht enthalten. Nutzen mehrere Einrichtungen ein Gerät, so wird es nur von der Einrichtung gemeldet, in der es aufgestellt ist.

Dialyseplätze

Erfasst wird die Zahl der Dialyseplätze der Einrichtungen. Plätze, die von Dritten in den Einrichtungen unterhalten werden, z.B. von Kuratorien oder Arztpraxen, werden nicht mitgezählt.

Tages- und Nachtambulanzplätze

Tages- und Nachtambulanzplätze dienen der teilstationären Versorgung von Patienten und Patientinnen während des Tages oder der Nacht.

Fachabteilungen nach Fachrichtung/Fachbereich

Fachabteilungen sind abgegrenzte, von Ärzten/Ärztinnen mit Gebiets- oder Schwerpunktbezeichnung ständig verantwortlich geleitete Abteilungen mit besonderen Behandlungseinrichtungen.

Maßgeblich für die statistische Fachabteilungsabgrenzung ist die Gebiets- bzw. Schwerpunktbezeichnung des sie leitenden Arztes bzw. der sie leitenden Ärztin. Dieser Vorgehensweise wurde aus erfassungsökonomischen Gründen der Vorzug gegeben, da die Abweichung zur Fachabteilungsbezeichnung in den Einrichtungen als sehr gering eingeschätzt wird. Es ist jedoch nicht auszuschließen, dass in der Praxis eine Unfallchirurgin die Kinderchirurgie leitet, so dass in der Statistik eine Unfallchirurgie gezählt wird.

Aus Gründen einheitlicher Zählweise wird in der Statistik auf den gesonderten Ausweis einer Fachabteilung „Intensivmedizin“ verzichtet. Sofern eine organisatorisch selbstständige Fachabteilung Intensivmedizin in den Krankenhäusern besteht, werden deren Betten entsprechend der Beanspruchung den aufgeführten Fachabteilungen zugeordnet. Das gleiche gilt für die dort versorgten Patienten und Patientinnen und die Berechnungs- und Belegungstage. Verlegungen in und aus der Fachabteilung Intensivmedizin werden in der Statistik nicht gezählt. Fälle und Tage sind dann weiter bei der abgebenden Fachabteilung nachgewiesen. Sofern eine Krankenaufnahme von außen direkt in die Intensivmedizin erfolgt, werden die Patendaten einer der aufgeführten Fachabteilungen zugeordnet.

Nicht bettenführende Fachabteilungen

Nicht bettenführende Fachabteilungen sind abgegrenzte Abteilungen mit besonderen therapeutischen bzw. diagnostischen Einrichtungen, die über keine eigenen aufgestellten Betten verfügen.

Fachabteilung Geriatrie

Eine eigenständige Fachabteilung Geriatrie ist eine organisatorisch abgrenzbare Abteilung mit für diesen Fachbereich typischen Behandlungseinrichtungen. Die Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des leitenden Arztes/der leitenden Ärztin ist – im Unterschied zu den anderen Fachabteilungen – hier nicht relevant.

Seit 2002 wird die Fachabteilung Geriatrie in der Krankenhausstatistik gesondert nachgewiesen.

Organisatorisch abgrenzbare besondere Einrichtungen

Organisatorisch abgrenzbare besondere Einrichtungen zur Behandlung von Querschnittlähmung, Schwerst-Schädel-Hirn-Verletzungen, Schwerbrandverletzungen, AIDS, Mukoviszidose, Onkologiepatientinnen und -patienten, Transplantationspatientinnen und -patienten oder zur neonatologischen Intensivbehandlung werden seit 2002 in der Krankenhausstatistik gesondert nachgewiesen.

Ausbildungsstätten

Bei den Ausbildungsstätten handelt es sich um nach § 2 Nr. 1a KHG mit dem Krankenhaus notwendigerweise verbundene Ausbildungsstätten, soweit das Krankenhaus Träger oder Mitträger ist. Wird eine Ausbildungsstätte gemeinsam von mehreren Krankenhäusern getragen (sog. Verbundschulen), so sind die Ausbildungsplätze gemäß der finanziellen Trägerschaft aufgeteilt.

Personelle Ausstattung

Beschäftigte zum 31.12.

Die Beschäftigten werden zum 31.12. erfasst, d.h. dass nur das Personal gezählt wird, welches am Stichtag bei der Einrichtung angestellt ist. Die Gesamtzahl der Beschäftigten ergibt sich wie folgt:

Personalgruppe	Fachserientabelle
Hauptamtliche Ärzte/-innen	2.4.1
+ Zahnärzte/-innen	2.4.1
+ Nichtärztliches Personal zusammen	2.5.1
+ Personal der Ausbildungsstätten	2.5.1
+ Schüler/-innen, Auszubildende	2.5.1
= Beschäftigte insgesamt	

Vollkräfte im Jahresdurchschnitt / Vollzeitäquivalente

Die Beschäftigtenzahl (Kopfzahl) zum 31.12. berücksichtigt keine unterschiedlichen Beschäftigungsmodelle. Darunter fallen z.B. Teilzeitkräfte und Angestellte, die für einen Teil des Jahres in der Einrichtung angestellt waren, nicht jedoch am Stichtag (z.B. kurzfristig beschäftigte Aushilfskräfte). Um dem Rechnung zu tragen werden Vollzeitäquivalente gebildet, d.h. es erfolgt eine Umrechnung auf die volle tarifliche Arbeitszeit. Überstunden und Bereitschaftsdienste werden nicht in die Berechnung einbezogen. In der Krankenhausstatistik wird die Bezeichnung Vollkräfte verwendet. Ihre Zahl wird als Jahresdurchschnittswert ermittelt.

Für einige Personalgruppen gelten besondere Umrechnungsfaktoren. Krankenpflegeschüler/-innen und Kinderkrankenpflegeschüler/-innen werden im Verhältnis 9,5 zu 1, Schüler/-innen in der Krankenpflegehilfe im Verhältnis 6 zu 1 bei der Berechnung der Vollkräfte berücksichtigt. Zivildienstleistende werden im Verhältnis 1 zu 1 umgerechnet.

Hauptamtliche Ärzte

Hierunter fallen alle in der Einrichtung fest angestellten Ärzte und Ärztinnen. Gast-, Konsiliar- und hospitierende Ärzte und Ärztinnen sind nicht enthalten. Unterschieden werden:

- Leitende Ärzte/-innen: Hierunter fallen alle hauptamtlich tätigen Ärzte mit einem Chefarztvertrag sowie Ärzte als Inhaber konzessionierter Privatkliniken.
- Oberärzte/-innen
- Assistenzärzte/-innen

Nachrichtlich werden die Zahnärzte/-innen ausgewiesen. Sie sind nicht in der Summe der hauptamtlichen Ärzte und Ärztinnen enthalten.

Die Ärzte und Ärztinnen werden, soweit sie eine Weiterbildung abgeschlossen haben, nach ihrer Fachgebiets- und Schwerpunktbezeichnung gegliedert. Ärzte mit mehreren Gebiets- bzw. Schwerpunktbezeichnungen werden nach ihrer überwiegend ausgeübten Tätigkeit zugeordnet. Ärzte mit Schwerpunktbezeichnung (z. B. Gefäßchirurgie) werden in der Statistik auch beim entsprechenden Fachgebiet (z. B. Chirurgie) gezählt. Ärzte/-innen ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung sind keinem Fachgebiet zuordenbar und werden gesondert ausgewiesen.

Nichthauptamtliche Ärzte

Zu den nichthauptamtlichen Ärzten gehören:

- Belegärzte, das sind niedergelassene und andere nicht in der Einrichtung angestellte Ärzte, die berechtigt sind, ihre Patienten und Patientinnen (Belegpatienten) in der Einrichtung unter Inanspruchnahme der hierfür bereitgestellten Dienste, Einrichtungen und Mittel stationär oder teilstationär zu behandeln, ohne hierfür von der Einrichtung eine Vergütung zu erhalten.
- Von Belegärzten angestellte Ärzte; sie werden der Gebiets- bzw. Schwerpunktbezeichnung des anstellenden Arztes zugeordnet.

Nichtärztliches Personal

Die Zuordnung der einzelnen Berufsbezeichnungen zu den Funktionsbereichen entspricht weitgehend der Gliederung der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV). Schüler/-innen und Auszubildende werden beim nichtärztlichen Personal nachrichtlich angegeben. Personal in Pflegeberufen mit abgeschlossener Weiterbildung sowie das Hygienefachpersonal wird noch einmal – unabhängig vom Einsatzbereich – nachgewiesen.

Personal der Ausbildungsstätten

Hierbei handelt es sich um Lehrkräfte – auch Ärzte –, die für diese Tätigkeit einen Arbeits- oder Dienstvertrag haben.

Personalbelastungszahl

Die Personalbelastungszahl (PBZ) bezogen auf belegte Betten gibt an, wie viele Betten eine Vollkraft durchschnittlich pro Jahr zu versorgen hat. Berechnet wird sie, indem die Summe der erbrachten Berechnungs- und Belegungstage durch die Anzahl der Vollkräfte dividiert wird:

$$PBZ_{\text{belegte Betten}} = \frac{\text{Berechnungs- und Belegungstage}}{\text{Vollkräfte}}$$

Die Personalbelastungszahl bezogen auf die Fallzahl gibt an, wie viele Behandlungsfälle eine Vollkraft im Jahresdurchschnitt zu betreuen hat. Die Länge des Aufenthaltes in der Einrichtung geht in die Berechnung dieser Kennziffer nicht ein:

$$PBZ_{\text{Fälle}} = \frac{\text{Patienten und Patientinnen (Fälle)}}{\text{Vollkräfte}}$$

Die so ermittelte Personalbelastungszahl bezieht sich nur auf die vollstationären Leistungen. Das ambulante und teilstationäre Leistungsgeschehen bleibt ebenso unberücksichtigt wie die über die tarifliche Arbeitszeit hinaus erbrachte Arbeitsleistung. Dadurch ist der Aussagegehalt der Personalbelastungszahl eingeschränkt.

Patientenbewegung

Patientenzugang

Als Patientenzugang werden ausschließlich Patienten und Patientinnen (Fälle) gezählt, die in den vollstationären Bereich der Einrichtung aufgenommen werden. Ausschließlich teilstationär oder ambulant behandelte Patienten und Patientinnen bleiben unberücksichtigt. Bei den Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung der Einrichtung werden Verlegungen aus anderen Krankenhäusern und Aufnahmen aus der teilstationären Behandlung gesondert ausgewiesen.

Wird ein Patient/eine Patientin für einen oder mehrere Tage beurlaubt, stellt die Rückkehr keine Neuaufnahme dar.

Patientenabgang

Als Patientenabgang werden Patientinnen und Patienten (Fälle) gezählt, die entweder aus dem vollstationären Bereich des Krankenhauses entlassen worden sind oder während des Aufenthaltes im Krankenhaus gestorben sind. Patientenabgänge in Form von Verlegungen in andere Krankenhäuser, Entlassungen in stationäre Vor- oder Rehabilitationseinrichtungen oder Pflegeheime sowie Verlegungen in die teilstationäre Behandlung desselben Krankenhauses werden gesondert ausgewiesen.

Fallzahl

Die Fallzahl wird anhand des Patientenzu- und -abgangs ermittelt. In der Krankenhausstatistik wird zwischen einrichtungs- und fachabteilungsbezogener Fallzahl unterschieden. Bei letztgenannter werden die internen Verlegungen berücksichtigt.

In die Ermittlung der Fallzahl werden die Sterbefälle einbezogen. Die Formel für die einrichtungsbezogene Fallzahl lautet:

$$= \frac{\text{Patientenzugang}}{2} + \frac{\text{Patientenabgang}}{2}$$

$$= \frac{\text{Vollstationäre Aufnahmen}}{2} + \frac{\text{Vollstationäre Entlassungen + Sterbefälle}}{2}$$

Die Formel für die fachabteilungsbezogene Fallzahl berücksichtigt demgegenüber interne Verlegungen:

$$= \frac{\text{Vollst. Aufn. + Verlegungen aus anderen Abteilungen}}{2} + \frac{\text{Vollst. Entl. + Verlegungen in andere Abt. + Sterbefälle}}{2}$$

Verlegungen

Verlegungen innerhalb des Krankenhauses werden in der abgebenden Abteilung als Patientenabgang und in der aufnehmenden Abteilung als Patientenzugang nachgewiesen. Verlegungen zwischen Teilgebieten desselben Fachgebietes werden nicht bei dem Fachgebiet selbst gezählt. Dadurch entspricht die Summe der Zu- und Abgänge der Teilgebiete nicht der Angabe zum Fachgebiet.

Die einrichtungsbezogene Fallzahl ist kleiner als die Summe der Fachabteilungsfälle, da sie keine internen Verlegungen enthält. Bei der beschriebenen näherungsweisen Ermittlung der fachabteilungsbezogenen Fallzahl wird der Patient bei internen Verlegungen sowohl in der abgebenden als auch in der aufnehmenden Fachabteilung erfasst.

Patienten und Patientinnen, die nur über einen Jahreswechsel in einem Krankenhaus liegen, werden entsprechend der Formel zur Hälfte berücksichtigt.

Berechnungs-/Belegungstage

Berechnungstage

sind die Tage, für die tagesgleiche Pflegesätze (Basispflegesatz, Abteilungspflegesatz oder teilstationäre Pflegesätze) in Rechnung gestellt (berechnet) werden. Nach § 14 Abs. 2 BpflV werden die Abteilungspflegesätze und der Basispflegesatz sowie die entsprechenden teilstationären Pflegesätze für den Aufnahmetag und jeden weiteren Tag des Krankenhausaufenthalts berechnet (Berechnungstag). Der Entlassungs- oder Verlegungstag, der nicht zugleich Aufnahmetag ist, wird nur bei teilstationärer Behandlung berechnet.

Belegungstage

Unter einem Belegungstag wird ein Tag verstanden, an dem ein aufgestelltes Bett von einem Patienten bzw. einer Patientin vollstationär belegt wurde. Ein Belegungstag ist innerhalb des pauschalierten Entgeltsystems das Äquivalent zum Begriff des Berechnungstages innerhalb der Bundespflegesatzverordnung. Im Rahmen der Einführung des pauschalierten Entgeltsystems auf der Grundlage der Diagnosis Related Groups (DRGs) werden Belegungstage nach § 1 Abs. 6 der Verordnung zum Fallpauschalensystem für Krankenhäuser (KFPV) nachgewiesen. Belegungstage sind der Aufnahmetag sowie jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes ohne den Verlegungs- oder Entlassungstag aus dem Krankenhaus. Wird ein Patient oder eine Patientin am gleichen Tag aufgenommen und verlegt oder entlassen, gilt dieser Tag als Aufnahmetag.

Die Zahl der Berechnungs- und Belegungstage entspricht der Summe der an den einzelnen Tagen des Berichtsjahres um 24.00 Uhr vollstationär untergebrachten Patienten und Patientinnen (Summe der Mitternachtsbestände). Der Aufnahmetag – auch bei Stundenfällen – sowie jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes zählt als Berechnungs- bzw. Belegungstag. Entlassungs- und Verlegungstage werden dabei nicht mitgezählt. Somit verursacht – im Gegensatz zu den Berichtsjahren vor 2002 – ein Stundenfall einen Belegungstag.

Tage der Intensivbehandlung/-überwachung

sind Berechnungs- und Belegungstage für Patientinnen und Patienten, die in Intensivbetten behandelt werden.

Verweildauer

Die Verweildauer gibt die Zahl der Tage an, die ein Patient durchschnittlich in vollstationärer Behandlung verbracht hat. Sie ergibt sich aus den Berechnungs- und Belegungstagen und der Fallzahl der jeweiligen Fachabteilung bzw. der Einrichtung (s.o.):

$$\text{Durchschnittliche Verweildauer} = \frac{\text{Berechnungs- und Belegungstage}}{\text{Patienten und Patientinnen (Fälle)}}$$

Entlassene teilstationäre Patienten und Patientinnen

Hier sind die während des Berichtsjahres aus dem Krankenhaus entlassenen teilstationären Patienten und Patientinnen (einschl. gestorbener teilstationärer Patienten) in der Fachabteilung angegeben, in der sie zuletzt gelegen haben. Bei Patienten, die in regelmäßigen Abständen teilstationär behandelt werden (z.B. wöchentlich mehrmalige teilstationäre Dialysebehandlung), wird erst die Beendigung des gesamten Behandlungsfalls als Entlassung gezählt. Als teilstationäre Patienten gelten Patienten, für die Leistungen entsprechend § 13 Abs. 1 BpflV teilstationär erbracht und mit einem gesonderten Pflegesatz abgerechnet werden.

Entbindungen und Geburten

Erfasst werden die Frauen, die im Berichtsjahr im Krankenhaus entbunden haben, unabhängig von der Zahl der geborenen Kinder, sowie die Zahl der entbundenen Frauen nach Art der Entbindung (durch Zangengeburt, Vakuumextraktion oder Kaiserschnitt).

Schließlich wird die Anzahl der im Krankenhaus geborenen Kinder, einschließlich der Zahl der lebend und tot geborenen Kinder in der Krankenhausstatistik nachgewiesen.

Ambulante Operationen

Nach § 115b SGB V wird für ambulant durchführbare Operationen und sonstige stationsersetzende Eingriffe von den Spitzenverbänden der Krankenkassen, der Deutschen Krankenhausgesellschaft oder den Bundesverbänden der Krankenhausträger und der Kassenärztlichen Bundesvereinigungen ein Katalog vereinbart. Die Krankenhäuser sind nur zur ambulanten Durchführung der in dem Katalog genannten Operationen und stationsersetzenden Eingriffe zugelassen.

Eine ambulante Operation zeichnet sich dadurch aus, dass der Patient bzw. die Patientin die Nacht vor und die Nacht nach der Operation nicht im Krankenhaus verbringt. Ist eine stationäre Aufnahme z.B. aufgrund von Komplikationen erforderlich, handelt es sich nicht mehr um eine ambulante Operation, sondern um einen vollstationären Behandlungsfall.

Änderungen 2006

In der für 2006 erhobenen Fallzahl/Zahl der Berechnungs- und Belegungstage sind gesunde Neugeborene nicht enthalten.

Im Berichtsjahr 2005 sind (mit Ausnahme von Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen) gesunde Neugeborene als vollstationär im Krankenhaus behandelte Patienten erfasst worden. Dies wirkte sich auch auf die mit Hilfe der Fallzahl/der Zahl der Berechnungs- und Belegungstage ermittelten Werte wie durchschnittliche Verweildauer bzw. Bettenauslastung aus.

Für einen plausiblen Vorjahresvergleich wurden in Tabelle 1.1 berichtigte Werte für 2005 zugrunde gelegt, soweit in den Angaben gesunde Neugeborene berücksichtigt waren.

Korrekturhinweis

Die am 17. Oktober 2007 erschienene Veröffentlichung wird hinsichtlich der Aufteilung der Krankenhäuser Sachsen-Anhalts in Allgemeine und Sonstige Krankenhäuser korrigiert.

Allgemeiner Überblick 2006

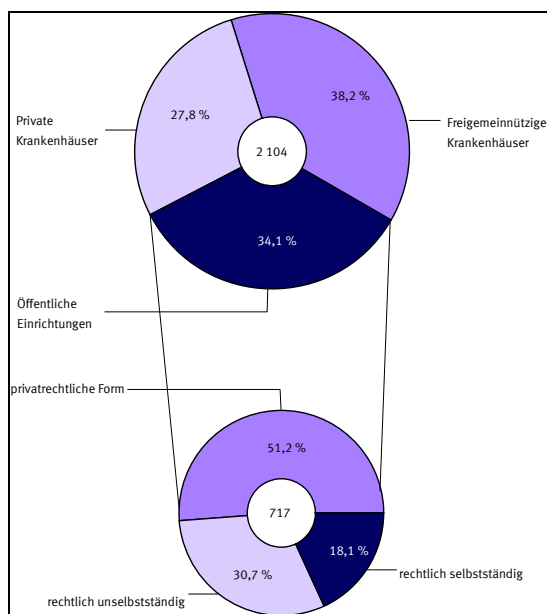
Krankenhäuser

Im Jahr 2006 standen in insgesamt 2 104 Krankenhäusern Deutschlands 511 000 Betten für die stationäre Versorgung der Bevölkerung zur Verfügung. Während sich die Zahl der Einrichtungen gegenüber 2005 um 35 bzw. 1,6% verringerte, sank die Zahl der aufgestellten Betten um 13 000 bzw. 2,5%. Bezogen auf die Bevölkerung Deutschlands entspricht dies einer Bettendichte von 620 Betten je 100 000 Einwohner. Erstmals seit 1998 stieg die durchschnittliche Bettenauslastung gegenüber dem Vorjahr um 1,4 Prozentpunkte auf 76,3%.

Trend zur Privatisierung ungebrochen

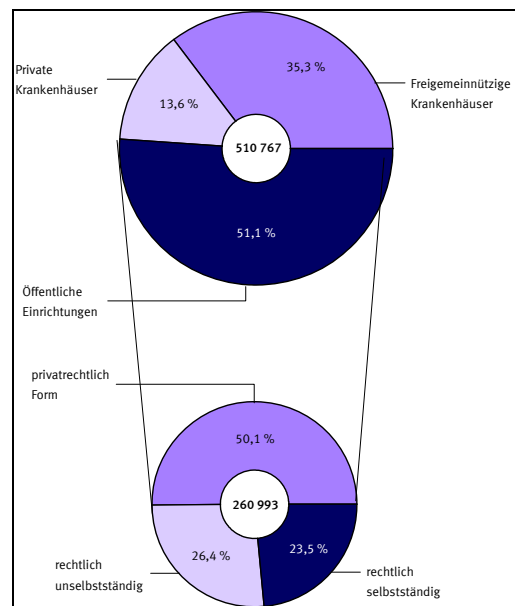
Der Anteil der Krankenhäuser in privater Trägerschaft, der bei Einführung der bundeseinheitlichen Krankenhausstatistik 1991 noch bei 14,8% lag, steigt seit Jahren kontinuierlich an und beträgt 2006 bereits 27,8%. Zurückgegangen ist im gleichen Zeitraum der Anteil öffentlicher Krankenhäuser von 46,0% auf 34,1%. Der Anteil freigemeinnütziger Krankenhäuser blieb demgegenüber nahezu unverändert bei 38,2% (1991: 39,1%).

Abbildung 1: Krankenhäuser nach Trägerschaft 2006



Anhand der seit 2002 für die öffentlichen Krankenhäuser nachgewiesenen Rechtsform zeigt sich, dass auch hier die Privatisierung weiter voranschreitet. Im Jahr 2006 wurde schon mehr als die Hälfte (51,2%) der öffentlichen Krankenhäuser in privatrechtlicher Form (z.B. GmbH) geführt; 2002 waren es lediglich 28,3%. Demgegenüber sank der Anteil öffentlicher Krankenhäuser, die als rechtlich unselbstständige Einrichtungen (z.B. Eigenbetriebe, Regiebetriebe) betrieben werden, auf 30,7%; vier Jahre zuvor hatte ihr Anteil an allen öffentlichen Krankenhäusern noch 56,9% betragen.

Abbildung 2: Anteil der Betten in den Krankenhäusern nach Trägerschaft 2006



Weil private Einrichtungen vorwiegend zu den kleinen Krankenhäusern zählen, öffentliche (z.B. Universitätskliniken) dagegen zu den großen Krankenhäusern, standen 51,1% aller Betten in öffentlichen, 35,3% in freigemeinnützigen und lediglich 13,6% in privaten Krankenhäusern, obwohl diese mittlerweile gut ein Viertel aller Einrichtungen ausmachen.

Zunehmende Teilzeitbeschäftigung und Strukturwandel

Am Stichtag 31.12.2006 wurden in den Krankenhäusern einschließlich der mit ihnen verbundenen Ausbildungsstätten 1,07 Millionen Beschäftigte gezählt; das sind 1 300 Personen bzw. 0,1% mehr als im Vorjahr.

Zugleich sank die Zahl der "Vollkräfte im Jahresdurchschnitt" um 0,5% auf 792 000. Diese Rechengröße wird gebildet, um dem individuellen Beschäftigungsumfang der Mitarbeiter Rechnung zu tragen, indem Teilzeit- und geringfügige Beschäftigungsverhältnisse auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechnet werden.

Bei den hauptamtlichen Ärzten stieg der Anteil der Teilzeit- und geringfügig Beschäftigten im Vergleich zum Vorjahr um 0,6 Prozentpunkte auf 13,7%; im nichtärztlichen Dienst waren 42,9% Teilzeit- und geringfügig beschäftigt (+1,1 Prozentpunkte).

Ähnlich der Entwicklung in den Vorjahren veränderte sich die Personalstruktur zugunsten des ärztlichen Personals, dessen Anteil an allen Vollkräften mittlerweile 15,6% (1991: 10,9%) ausmacht. Mit knapp 124 000 waren 2 100 ärztliche Vollkräfte (+1,7%) mehr beschäftigt als im Vorjahr.

Der Anteil des nichtärztlichen Personals ging im Vergleich dazu auf 84,4% (1991: 89,1%) oder 668 000 Vollkräfte (-0,9% gegenüber 2005) zurück.

Geringfügige Zunahme der Zahl der Patientinnen und Patienten

Die Zahl der vollstationär behandelten Patienten und Patientinnen stieg geringfügig (+290 000 bzw. 1,8%) auf insgesamt 16,8 Mill. an und erreicht damit das Niveau des Jahres 2004; für sie wurden im Jahr 2006 insgesamt 142,3 Mill. Berechnungs- und Belegungstage erbracht.

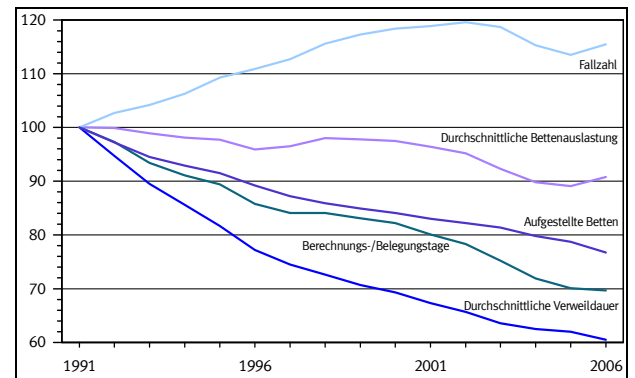
Durchschnittliche Verweildauer nimmt weiter ab

Die durchschnittliche Verweildauer ist gegenüber dem Vorjahr um 0,2 Tage auf 8,5 Tage gesunken.

Die Verweildauer war in den verschiedenen Fachabteilungen jedoch unterschiedlich lang. Am längsten dauerte eine Behandlung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie mit durchschnittlich 42,5 Tagen, gefolgt von Patienten in der Fachabteilung Psychotherapeutische Medizin mit durchschnittlich 39,2 Tagen. Mit durchschnittlich 3,6 Tagen war die Verweildauer in der Augenheilkunde am kürzesten. Auch in der Kinderchirurgie und in der Nuklearmedizin lag die Verweildauer mit 3,8 und 4,1 Tagen weit unter dem Durchschnitt.

Die Entwicklung zentraler Indikatoren der Krankenhäuser seit Inkrafttreten der bundeseinheitlichen Rechtsgrundlage (Krankenhausstatistik-Verordnung) veranschaulicht die folgende Darstellung (1991 = 100).

Abbildung 3: Entwicklung zentraler Indikatoren der Krankenhäuser (1991 = 100)



1 Stationäre Versorgung 1991 bis 2006
1.1 Einrichtungen, Betten und Patientenbewegung
Krankenhäuser

Jahr/ Land	Krankenhäuser			Patientenbewegung ¹⁾				
	insgesamt	aufgestellte Betten insgesamt		Fallzahl		Berechnungs-/ Belegungstage	durchschnittliche	
							Verweil- dauer	Betten- auslastung
	An- zahl	je 100 000 Einwohner ²⁾		An- zahl	je 100 000 Einwohner ²⁾	in 1 000	in Tagen	in Prozent
1991.....	2 411	665 565	832	14 576 613	18 224	204 204	14,0	84,1
1992.....	2 381	646 995	803	14 974 845	18 581	198 769	13,2	83,9
1993.....	2 354	628 658	774	15 191 174	18 713	190 741	12,5	83,1
1994.....	2 337	618 176	759	15 497 702	19 034	186 049	11,9	82,5
1995.....	2 325	609 123	746	15 931 168	19 509	182 627	11,4	82,1
1996.....	2 269	593 743	725	16 165 019	19 739	175 247	10,8	80,6
1997.....	2 258	580 425	707	16 429 031	20 023	171 837	10,4	81,1
1998.....	2 263	571 629	697	16 847 477	20 538	171 802	10,1	82,3
1999.....	2 252	565 268	689	17 092 707	20 823	169 696	9,9	82,2
2000.....	2 242	559 651	681	17 262 929	21 004	167 789	9,7	81,9
2001.....	2 240	552 680	671	17 325 083	21 041	163 536	9,4	81,1
2002.....	2 221	547 284	664	17 432 272	21 135	159 937	9,2	80,1
2003.....	2 197	541 901	657	17 295 910	20 960	153 518	8,9	77,6
2004.....	2 166	531 333	644	16 801 649	20 365	146 746	8,7	75,5
2005.....	2 139	523 824	635	16 539 398	20 056	143 244	8,7	74,9
2006.....	2 104	510 767	620	16 832 883	20 437	142 251	8,5	76,3
davon (2006):								
Baden-Württemberg.....	296	60 424	563	1 918 056	17 862	16 247	8,5	73,7
Bayern.....	381	76 182	610	2 529 978	20 274	21 052	8,3	75,7
Berlin.....	72	19 859	584	694 518	20 428	5 848	8,4	80,7
Brandenburg.....	47	15 390	603	514 918	20 171	4 447	8,6	79,2
Bremen.....	14	5 626	847	192 245	28 941	1 534	8,0	74,7
Hamburg.....	47	11 954	684	394 933	22 586	3 319	8,4	76,1
Hessen.....	179	35 091	577	1 176 918	19 360	9 832	8,4	76,8
Mecklenburg-Vorpommern.....	34	10 216	601	386 969	22 760	3 005	7,8	80,6
Niedersachsen.....	199	42 651	534	1 473 609	18 445	12 408	8,4	79,7
Nordrhein-Westfalen.....	437	125 003	693	3 932 611	21 798	34 193	8,7	74,9
Rheinland-Pfalz.....	99	25 661	633	822 966	20 298	6 732	8,2	71,9
Saarland.....	26	7 305	698	250 326	23 914	2 073	8,3	77,7
Sachsen.....	82	26 883	631	918 184	21 545	7 760	8,5	79,1
Sachsen-Anhalt.....	50	16 833	685	563 289	22 937	4 765	8,5	77,5
Schleswig-Holstein.....	96	15 547	549	538 136	18 998	4 514	8,4	79,6
Thüringen.....	45	16 142	695	525 231	22 611	4 523	8,6	76,8
Veränderung zum Vorjahr (in %):								
Deutschland.....	-1,6	-2,5	-2,4	1,8	1,9	-0,7	-2,4	1,8
Baden-Württemberg.....	-3,0	-1,5	-1,6	3,0	3,0	-0,1	-3,1	1,4
Bayern.....	-1,0	-4,9	-5,0	0,3	0,1	-1,2	-1,5	3,8
Berlin.....	1,4	-2,4	-2,6	0,5	0,3	-1,1	-1,6	1,4
Brandenburg.....	-	-0,2	0,2	1,4	1,8	-0,2	-1,6	0,0
Bremen.....	-	-0,7	-0,8	2,6	2,5	-0,9	-3,4	-0,2
Hamburg.....	-9,6	3,9	3,4	7,0	6,4	2,0	-4,6	-1,8
Hessen.....	2,3	-5,4	-5,2	3,1	3,3	0,7	-2,3	6,5
Mecklenburg-Vorpommern.....	-	-0,2	0,6	3,3	4,1	0,5	-2,8	0,6
Niedersachsen.....	-2,5	-3,4	-3,3	1,1	1,2	-1,2	-2,3	2,3
Nordrhein-Westfalen.....	-1,6	-1,9	-1,8	1,2	1,3	-1,4	-2,5	0,5
Rheinland-Pfalz.....	2,1	0,2	0,3	3,4	3,5	1,0	-2,3	0,8
Saarland.....	-	-	0,6	-0,6	0,0	-1,0	-0,3	-1,0
Sachsen.....	-3,5	-2,6	-2,1	2,6	3,2	-1,4	-3,9	1,2
Sachsen-Anhalt.....	-	-1,7	-0,7	2,0	3,1	-0,6	-2,5	1,2
Schleswig-Holstein.....	-7,7	-4,3	-4,4	2,6	2,5	-0,3	-2,9	4,2
Thüringen.....	-2,2	-3,0	-2,1	1,1	2,0	-0,8	-1,8	2,3

¹⁾ Fallzahl und Berechnungs-/Belegungstage einschließlich Stundenfälle.

²⁾ Berechnet mit der Durchschnittsbevölkerung.

1 Stationäre Versorgung 1991 bis 2006
1.2 Ärztliches und nichtärztliches Personal
Krankenhäuser

Jahr/ Land	Beschäftigte am 31.12.								Umgerechnet in Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ⁵⁾				
	Ins- gesamt ¹⁾	davon							Ins- gesamt	davon			
		Ärztlicher Dienst			Nichtärztlicher Dienst					Ärztlicher Dienst ⁶⁾	Nichtärztlicher Dienst ⁷⁾		
		zu- sammen ²⁾	darunter		zu- sammen ⁴⁾	darunter					zu- sammen	darunter	
			hauptamt- liche Ärzte/ -innen	Ärzte/ -innen im Praktikum ³⁾		Pflege- dienst	med.- techn. Dienst	Schüler/-innen und Aus- zubildende				Pflege- dienst	med.- techn. Dienst
	Anzahl												
1991.....	1 119 791	110 569	98 051	11 021	1 009 222	389 511	140 551	89 177	875 816	95 208	780 608	326 072	122 018
1992.....	1 133 050	112 602	98 186	12 929	1 020 448	399 915	143 302	87 370	882 449	97 673	784 776	331 301	122 910
1993.....	1 134 690	113 063	98 627	12 981	1 021 627	405 848	143 776	85 896	875 115	95 640	779 474	332 724	121 748
1994.....	1 146 779	115 714	100 919	13 289	1 031 065	417 272	143 727	87 109	880 150	97 105	783 045	342 324	120 321
1995.....	1 161 863	117 805	103 093	13 253	1 044 058	429 183	150 493	88 841	887 564	101 590	785 974	350 571	124 503
1996.....	1 150 857	119 419	104 746	13 176	1 031 438	427 271	151 998	89 186	880 000	104 352	775 648	349 423	125 763
1997.....	1 133 409	119 936	106 338	12 184	1 013 473	420 306	152 177	88 270	861 549	105 618	755 930	341 138	124 500
1998.....	1 124 881	121 232	108 367	11 464	1 003 649	419 284	151 791	85 261	850 948	107 106	743 842	337 716	123 825
1999.....	1 114 178	121 918	109 888	10 720	992 260	415 865	152 208	82 149	843 452	107 900	735 552	334 890	123 674
2000.....	1 108 646	123 381	111 580	10 482	985 265	414 478	153 810	81 008	834 585	108 696	725 889	332 269	123 852
2001.....	1 109 420	125 156	113 593	10 226	984 264	416 319	155 164	78 117	832 530	110 152	722 379	331 472	124 211
2002.....	1 120 773	127 401	116 061	9 986	993 372	417 282	157 425	78 503	833 541	112 763	720 778	327 384	124 568
2003.....	1 104 610	130 298	118 486	10 367	974 312	408 183	157 793	77 445	823 939	114 105	709 834	320 158	124 927
2004.....	1 079 831	131 175	129 817	-	948 656	396 691	156 650	73 981	805 988	117 681	688 307	309 510	123 465
2005.....	1 070 655	132 380	131 115	-	938 275	393 186	157 225	72 330	796 097	121 610	674 488	302 346	122 810
2006.....	1 071 995	135 135	133 649	-	936 860	392 711	157 380	72 640	791 914	123 715	668 200	299 328	122 620
davon (2006):													
Baden-Württemberg.....	143 735	17 164	16 983	-	126 571	50 218	22 690	9 296	101 881	15 526	86 355	36 109	17 074
Bayern.....	162 867	20 203	19 957	-	142 664	58 490	23 631	10 369	120 338	18 514	101 824	44 521	18 046
Berlin.....	45 399	7 398	7 246	-	38 001	15 168	7 717	2 349	36 800	6 697	30 104	12 488	6 572
Brandenburg.....	25 365	3 493	3 492	-	21 872	9 623	3 331	1 945	20 905	3 302	17 603	8 624	2 922
Bremen.....	13 307	1 722	1 721	-	11 585	5 061	1 677	943	9 659	1 537	8 122	3 766	1 370
Hamburg.....	26 565	4 101	4 057	-	22 464	9 916	3 770	1 636	19 464	3 575	15 889	7 466	2 987
Hessen.....	75 609	9 002	8 911	-	66 607	28 426	11 025	4 871	55 102	8 159	46 943	21 154	8 307
Mecklenburg-Vorpommern.....	20 860	2 980	2 921	-	17 880	6 831	3 322	1 703	17 128	2 836	14 292	6 190	2 950
Niedersachsen.....	96 491	11 252	11 161	-	85 239	35 609	13 958	7 048	69 212	10 394	58 818	26 173	10 682
Nordrhein-Westfalen.....	249 647	30 898	30 573	-	218 749	95 089	35 556	18 245	179 295	28 298	150 998	69 735	27 246
Rheinland-Pfalz.....	53 869	5 924	5 858	-	47 945	20 257	7 303	3 994	37 406	5 477	31 929	14 505	5 186
Saarland.....	18 267	2 003	1 990	-	16 264	6 484	2 453	1 799	12 642	1 826	10 816	4 858	1 844
Sachsen.....	48 737	6 732	6 652	-	42 005	17 817	6 744	3 796	39 167	6 283	32 885	15 444	5 795
Sachsen-Anhalt.....	31 032	4 086	4 018	-	26 946	11 661	4 944	1 817	25 767	3 761	22 006	10 313	4 351
Schleswig-Holstein.....	32 655	4 402	4 348	-	28 253	11 949	5 221	1 181	24 550	3 987	20 564	9 141	3 905
Thüringen.....	27 590	3 775	3 761	-	23 815	10 112	4 038	1 648	22 598	3 544	19 054	8 842	3 383
Veränderung zum Vorjahr (in %):													
Deutschland.....	0,1	2,1	1,9	-	-0,2	-0,1	0,1	0,4	-0,5	1,7	-0,9	-1,0	-0,2
Baden-Württemberg.....	0,3	3,1	2,6	-	-0,1	-0,1	1,0	-0,7	0,0	2,3	-0,4	-0,9	2,8
Bayern.....	0,0	1,8	1,9	-	-0,2	-0,1	0,8	0,7	-0,3	1,1	-0,6	-0,6	0,4
Berlin.....	-1,5	2,3	2,2	-	-2,3	-1,0	0,5	-3,6	-3,3	-0,9	-3,9	-2,7	-2,6
Brandenburg.....	-1,3	2,3	2,3	-	-1,8	-1,7	-1,0	-5,4	-0,8	1,8	-1,2	-1,1	-0,5
Bremen.....	4,9	6,3	6,3	-	4,7	1,5	-1,3	53,6	0,7	5,6	-0,2	-1,2	0,0
Hamburg.....	3,8	3,5	2,7	-	3,8	3,0	0,7	1,8	1,5	2,1	1,4	0,8	0,1
Hessen.....	-1,0	1,9	1,9	-	-1,4	0,5	-4,6	-2,5	-1,5	1,9	-2,1	-1,8	-3,5
Mecklenburg-Vorpommern.....	-1,2	-1,2	-1,3	-	-1,2	-1,2	-3,9	1,6	-2,6	-0,1	-3,1	-1,7	-3,8
Niedersachsen.....	0,4	5,7	5,3	-	-0,3	-1,4	3,6	-3,8	0,3	5,0	-0,5	-2,4	2,4
Nordrhein-Westfalen.....	0,3	0,9	0,8	-	0,2	0,0	0,4	1,8	-0,4	1,3	-0,7	-0,7	-0,2
Rheinland-Pfalz.....	0,7	0,8	0,8	-	0,7	1,8	0,4	-0,1	0,5	2,3	0,2	1,1	0,6
Saarland.....	2,1	1,7	1,2	-	2,2	-0,6	-0,1	25,5	-1,1	0,5	-1,3	-1,2	-1,3
Sachsen.....	-0,7	2,5	2,6	-	-1,2	-1,5	-2,9	2,1	-0,9	1,9	-1,4	-0,9	-3,3
Sachsen-Anhalt.....	-0,6	0,8	0,7	-	-0,8	-0,9	0,0	-0,4	-2,1	-1,8	-2,2	-2,1	-1,1
Schleswig-Holstein.....	-0,9	-0,7	-0,5	-	-1,0	0,1	-2,4	-18,4	0,5	3,0	0,0	-0,4	-1,9
Thüringen.....	0,9	3,8	3,5	-	0,5	0,4	2,0	1,6	-0,6	2,4	-1,2	-0,5	-0,4

¹⁾ Die Beschäftigten insgesamt ergeben sich als Summe aus den hauptamtlichen Ärzten/-innen, dem nichtärztlichen Personal, dem Personal der Ausbildungsstätten sowie den Schüler/-innen und Auszubildenden.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen.

³⁾ Seit 1.10.2004 ist der Arzt im Praktikum abgeschafft. Sofern diese Beschäftigten weiter im Krankenhaus angestellt bleiben, werden sie den Assistenzärzten zugerechnet.

⁴⁾ Einschließlich Personal der Ausbildungsstätten sowie Schüler/-innen und Auszubildende.

⁵⁾ Umgerechnet auf die volle tarifliche Arbeitszeit. Anteilig einbezogen werden auch die Beschäftigten, die nicht am 31.12. im Krankenhaus angestellt waren, sondern nur für einen Zeitraum innerhalb des Jahres.

⁶⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen.

⁷⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten sowie Schüler/-innen und Auszubildende.

1 Stationäre Versorgung 1991 bis 2006
1.3 Einrichtungen und Betten nach Bettengrößenklassen
Krankenhäuser

Jahr/ Land	Insgesamt	Davon Einrichtungen mit									
		unter 50 Betten	50 bis unter 100 Betten	100 bis unter 150 Betten	150 bis unter 200 Betten	200 bis unter 300 Betten	300 bis unter 400 Betten	400 bis unter 500 Betten	500 bis unter 600 Betten	600 bis unter 800 Betten	800 und mehr Betten
	Anzahl										
Einrichtungen insgesamt											
1991.....	2 411	331	316	316	271	410	265	175	98	104	125
1992.....	2 381	327	310	308	268	418	258	182	95	100	115
1993.....	2 354	316	305	308	274	417	259	181	94	97	103
1994.....	2 337	318	303	309	263	426	255	180	90	94	99
1995.....	2 325	319	308	301	267	417	252	186	87	89	99
1996.....	2 269	310	283	301	269	405	246	188	91	81	95
1997.....	2 258	329	283	294	276	394	250	174	86	78	94
1998.....	2 263	342	284	299	276	390	260	154	82	85	91
1999.....	2 252	353	275	302	276	388	257	151	.	.	89
2000.....	2 242	361	271	303	276	375	263	142	90	74	87
2001.....	2 240	383	277	301	273	362	262	133	91	72	86
2002.....	2 221	390	266	303	267	356	257	132	92	71	87
2003.....	2 197	392	266	292	258	359	243	130	101	70	86
2004.....	2 166	390	272	297	244	348	230	131	106	63	85
2005.....	2 139	400	269	291	230	334	225	135	106	65	84
2006.....	2 104	398	273	303	220	328	201	133	94	67	87
Aufgestellte Betten											
1991.....	665 565	8 728	22 636	38 036	46 526	98 852	91 502	77 472	53 532	70 633	157 648
1992.....	646 995	8 691	22 329	37 029	45 925	100 574	88 794	80 321	52 039	67 733	143 560
1993.....	628 658	8 058	21 914	37 232	46 916	100 683	89 662	79 924	51 383	66 051	126 835
1994.....	618 176	7 908	21 744	37 432	45 063	102 922	88 555	79 486	49 295	64 157	121 614
1995.....	609 123	7 634	22 045	36 436	45 982	100 550	87 115	82 215	47 882	60 575	118 689
1996.....	593 743	7 235	20 358	36 310	46 424	97 437	84 686	83 127	50 123	54 826	113 217
1997.....	580 425	7 363	20 409	35 393	47 617	94 866	85 787	76 992	47 261	52 774	111 963
1998.....	571 629	7 223	20 589	35 953	47 554	93 806	88 925	68 013	44 748	56 788	108 030
1999.....	565 268	7 143	20 035	36 428	47 720	93 566	88 496	66 992	.	.	106 819
2000.....	559 651	7 193	19 713	36 492	47 685	90 421	90 826	63 173	49 574	49 417	105 157
2001.....	552 680	7 196	20 199	36 449	47 097	87 175	90 196	58 986	49 872	48 169	107 341
2002.....	547 284	7 289	19 296	36 619	45 917	86 168	88 356	58 528	50 435	46 995	107 681
2003.....	541 901	7 247	19 334	35 398	44 441	86 613	83 257	57 560	55 521	46 688	105 842
2004.....	531 333	7 016	19 897	36 358	42 119	84 268	78 995	58 241	58 182	42 234	104 023
2005.....	523 824	7 258	19 514	35 639	39 732	80 655	77 055	59 885	58 268	43 867	101 951
2006.....	510 767	7 339	19 975	37 127	38 045	80 025	69 012	58 766	51 270	44 858	104 350
Betten je Einrichtung											
1991.....	276	26	72	120	172	241	345	443	546	679	1 261
1992.....	272	27	72	120	171	241	344	441	548	677	1 248
1993.....	267	26	72	121	171	241	346	442	547	681	1 231
1994.....	265	25	72	121	171	242	347	442	548	683	1 228
1995.....	262	24	72	121	172	241	346	442	550	681	1 199
1996.....	262	23	72	121	173	241	344	442	551	677	1 192
1997.....	257	22	72	120	173	241	343	442	550	677	1 191
1998.....	253	21	72	120	172	241	342	442	546	668	1 187
1999.....	251	20	73	121	173	241	344	444	.	.	1 200
2000.....	250	20	73	120	173	241	345	445	551	668	1 209
2001.....	247	19	73	121	173	241	344	444	548	669	1 248
2002.....	246	19	73	121	172	242	344	443	548	662	1 238
2003.....	247	18	73	121	172	241	343	443	550	667	1 231
2004.....	245	18	73	122	173	242	343	445	549	670	1 224
2005.....	245	18	73	122	173	241	342	444	550	675	1 214
2006.....	243	18	73	123	173	244	343	442	545	670	1 199

1 Stationäre Versorgung 1991 bis 2006
1.4 Einrichtungen und Betten nach Trägerschaft
Krankenhäuser

Jahr/ Land ¹⁾	Insgesamt	Davon						
		öffentliche Einrichtungen	davon				freigemein- nützige Ein- richtungen	private Einrichtungen
			in privat- rechtlicher Form	in öffentlich- rechtlicher Form	davon			
					rechtlich unselbstständig	rechtlich selbstständig		
Anzahl								
Einrichtungen insgesamt								
1991.....	2 411	1 110	-	-	-	-	943	358
1992.....	2 381	1 062	-	-	-	-	950	369
1993.....	2 354	1 023	-	-	-	-	950	381
1994.....	2 337	987	-	-	-	-	949	401
1995.....	2 325	972	-	-	-	-	944	409
1996.....	2 269	933	-	-	-	-	929	407
1997.....	2 258	919	-	-	-	-	919	420
1998.....	2 263	890	-	-	-	-	920	453
1999.....	2 252	854	-	-	-	-	930	468
2000.....	2 242	844	-	-	-	-	912	486
2001.....	2 240	825	-	-	-	-	903	512
2002.....	2 221	817	231	586	465	121	877	527
2003.....	2 197	796	245	551	431	120	856	545
2004.....	2 166	780	287	493	371	122	831	555
2005.....	2 139	751	332	419	279	140	818	570
2006.....	2 104	717	367	350	220	130	803	584
Aufgestellte Betten insgesamt								
1991.....	665 565	-	-	-	-	-	-	-
1992.....	646 995	-	-	-	-	-	-	-
1993.....	628 658	-	-	-	-	-	-	-
1994.....	618 176	-	-	-	-	-	-	-
1995.....	609 123	-	-	-	-	-	-	-
1996.....	593 743	-	-	-	-	-	-	-
1997.....	580 425	-	-	-	-	-	-	-
1998.....	571 629	-	-	-	-	-	-	-
1999.....	565 268	-	-	-	-	-	-	-
2000.....	559 651	-	-	-	-	-	-	-
2001.....	552 680	-	-	-	-	-	-	-
2002.....	547 284	298 034	80 646	217 388	159 791	57 597	200 635	48 615
2003.....	541 901	290 625	86 741	203 884	144 516	59 368	197 343	53 933
2004.....	531 333	280 717	99 639	181 078	120 220	60 858	189 334	61 282
2005.....	523 824	273 721	116 475	157 246	90 344	66 902	184 752	65 351
2006.....	510 767	260 993	130 666	130 327	68 939	61 388	180 200	69 574
Betten je Einrichtung								
1991.....	276	-	-	-	-	-	-	-
1992.....	272	-	-	-	-	-	-	-
1993.....	267	-	-	-	-	-	-	-
1994.....	265	-	-	-	-	-	-	-
1995.....	262	-	-	-	-	-	-	-
1996.....	262	-	-	-	-	-	-	-
1997.....	257	-	-	-	-	-	-	-
1998.....	253	-	-	-	-	-	-	-
1999.....	251	-	-	-	-	-	-	-
2000.....	250	-	-	-	-	-	-	-
2001.....	247	-	-	-	-	-	-	-
2002.....	246	365	349	371	344	476	229	92
2003.....	247	365	354	370	335	495	231	99
2004.....	245	360	347	367	324	499	228	110
2005.....	245	364	351	375	324	478	226	115
2006.....	243	364	356	372	313	472	224	119

¹⁾ Die Werte der Jahre 1991 bis 2001 basieren auf (vorläufigen) Eckzahlen und können nicht auf Basis der endgültigen Ergebnisse dargestellt werden.
Die Genauigkeit der Eckzahlen ist jedoch recht hoch, wie ein Vergleich mit der Tabelle 1.1 für die Anzahl insgesamt verdeutlicht.

2 Krankenhäuser 2006
2.1 Bettenausstattung
2.1.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit aufgestellten Betten ²⁾				Aufgestellte Betten					
			gefördert nach		Vertrags- betten	sonstiger Art	Ins- gesamt	davon				
			HBFG	KHG				zu- sammen	gefördert		Vertrags- betten	sonstiger Art
									davon nach			
									HBFG	KHG		
Anzahl												
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	34	1 732	146	287	510 767	494 249	42 787	451 462	9 327	7 191
	nach der Bettenzahl											
2	KH bis 49 Betten	398	-	130	77	161	7 339	3 748	-	3 748	1 960	1 631
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	-	229	34	34	19 975	16 582	-	16 582	2 232	1 161
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	1	290	17	22	37 127	35 051	112	34 939	1 211	865
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	-	216	5	8	38 045	37 155	-	37 155	726	164
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	-	323	6	16	80 025	78 224	-	78 224	1 135	666
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	-	199	3	19	69 012	67 295	-	67 295	727	990
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	-	130	2	11	58 766	56 997	-	56 997	530	1 239
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	-	94	1	7	51 270	50 777	-	50 777	184	309
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	-	66	1	3	44 858	44 214	-	44 214	622	22
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	33	55	-	6	104 350	104 206	42 675	61 531	-	144
	nach der Trägerschaft											
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	32	660	17	46	260 993	258 219	40 566	217 653	1 446	1 328
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	1	354	10	30	130 666	129 052	112	128 940	695	919
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	31	306	7	16	130 327	129 167	40 454	88 713	751	409
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	7	202	7	9	68 939	67 877	11 064	56 813	751	311
16	- rechtlich selbstständig.....	130	24	104	-	7	61 388	61 290	29 390	31 900	-	98
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	-	740	22	35	180 200	176 567	-	176 567	1 710	1 923
18	Private Krankenhäuser.....	584	2	332	107	206	69 574	59 463	2 221	57 242	6 171	3 940
	davon:											
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	34	1 542	107	263	472 286	458 808	42 787	416 021	7 018	6 460
	nach der Bettenzahl											
20	KH bis 49 Betten	290	-	108	56	151	5 909	3 164	-	3 164	1 277	1 468
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	-	194	24	28	16 533	14 085	-	14 085	1 599	849
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	1	252	12	19	32 128	30 645	112	30 533	752	731
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	-	194	4	7	34 034	33 337	-	33 337	546	151
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	-	287	5	13	71 182	69 621	-	69 621	965	596
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	-	181	3	18	62 768	61 090	-	61 090	727	951
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	-	117	2	11	53 060	51 291	-	51 291	530	1 239
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	-	91	-	7	49 616	49 307	-	49 307	-	309
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	-	64	1	3	43 548	42 904	-	42 904	622	22
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	2	29	-	3	27 426	27 400	1 633	25 767	-	26
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	31	25	-	3	76 082	75 964	41 042	34 922	-	118
	nach der Zulassung											
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	34	1	-	1	43 397	43 384	42 787	597	-	13
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	-	1 541	13	104	418 638	415 424	-	415 424	591	2 623
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	-	-	93	17	7 624	-	-	-	6 420	1 204
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	-	-	1	141	2 627	-	-	-	7	2 620
	nach der Trägerschaft											
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	32	566	16	42	237 608	234 978	40 566	194 412	1 368	1 262
36	KH bis 99 Betten	83	-	69	11	8	4 660	4 193	-	4 193	311	156
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	1	159	2	5	23 266	23 191	112	23 079	13	62
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	-	212	2	19	68 723	67 535	-	67 535	422	766
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	31	126	1	10	140 959	140 059	40 454	99 605	622	278
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	-	675	13	31	171 160	168 121	-	168 121	1 195	1 844
41	KH bis 99 Betten	121	-	109	9	6	7 580	7 046	-	7 046	478	56
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	-	197	1	8	28 964	28 717	-	28 717	55	192
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	-	305	3	13	95 191	93 065	-	93 065	662	1 464
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	-	64	-	4	39 425	39 293	-	39 293	-	132
45	- Private Krankenhäuser.....	503	2	301	78	190	63 518	55 709	2 221	53 488	4 455	3 354
46	KH bis 99 Betten	310	-	124	60	165	10 202	6 010	-	6 010	2 087	2 105
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	-	90	13	13	13 932	12 074	-	12 074	1 230	628
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	-	68	5	10	23 096	21 402	-	21 402	1 138	556
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	2	19	-	2	16 288	16 223	2 221	14 002	-	65
	nach der Förderung											
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	33	1 429	-	-	431 710	431 710	41 958	389 752	-	-
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	1	113	13	105	30 325	27 098	829	26 269	591	2 636
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	-	-	94	158	10 251	-	-	-	6 427	3 824
	nach der Zahl der Fachabteilungen											
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	-	222	75	132	21 195	15 762	-	15 762	3 484	1 949
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	-	155	11	36	18 398	16 684	-	16 684	638	1 076
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	1	138	9	17	22 373	21 070	112	20 958	871	432
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	-	183	4	20	33 826	32 766	-	32 766	90	970
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	-	343	5	20	81 303	79 644	-	79 644	769	890
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	-	180	-	14	58 615	58 252	-	58 252	-	363
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	-	108	1	7	46 346	45 975	-	45 975	91	280
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	1	156	2	10	90 084	88 701	804	87 897	1 075	308
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	32	57	-	7	100 146	99 954	41 871	58 083	-	192
	nach dem Anteil der Belegbetten											
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	-	92	18	72	6 637	5 137	-	5 137	642	858

2 Krankenhäuser 2006
2.1 Bettenausstattung
2.1.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit aufgestellten Betten ²⁾				Aufgestellte Betten					
			gefördert nach		Vertrags- betten	sonstiger Art	Ins- gesamt	davon				
			HBFG	KHG				gefördert			Vertrags- betten	sonstiger Art
								zu- sammen	davon nach			
									HBFG	KHG		
Anzahl												
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	-	190	39	24	38 481	35 441	-	35 441	2 309	731
	davon:											
	- Krankenhäuser mit ausschließlich											
	psychiatrischen, psychotherapeutischen											
	oder psychiatrischen, psychotherapeu-											
64	tischen und neurologischen Betten.....	235	-	190	39	24	38 481	35 441	-	35 441	2 309	731
65	KH bis 99 Betten	97	-	57	31	16	4 872	3 081	-	3 081	1 316	475
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	-	60	6	4	9 010	8 224	-	8 224	639	147
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	-	67	1	4	20 793	20 514	-	20 514	170	109
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	-	6	1	-	3 806	3 622	-	3 622	184	-
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:											
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	-	-	7	3	907	-	-	-	688	219

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Doppelzählungen möglich, da Krankenhäuser über mehrere Arten aufgestellter Betten verfügen können. Daher kann deren Summe von der Zahl der Krankenhäuser insgesamt abweichen.

2 Krankenhäuser 2006
2.1 Bettenausstattung
2.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit aufgestellten Betten ²⁾				Aufgestellte Betten						
			gefördert nach		Vertrags- betten	sonstiger Art	Ins- gesamt	davon				Vertrags- betten	sonstiger Art
			HBFG	KHG				gefördert					
								zu- sammen	davon nach				
			HBFG	KHG				HBFG	KHG				
Anzahl													
	Krankenhäuser insgesamt												
1	Deutschland.....	2 104	34	1 732	146	287	510 767	494 249	42 787	451 462	9 327	7 191	
2	Baden-Württemberg	296	4	200	41	54	60 424	57 646	5 542	52 104	1 805	973	
3	Bayern	381	5	309	41	54	76 182	72 835	6 946	65 889	1 947	1 400	
4	Berlin	72	1	43	3	28	19 859	19 370	3 095	16 275	123	36	
5	Brandenburg	47	-	44	3	5	15 390	14 677	-	14 677	609	104	
6	Bremen	14	-	13	-	3	5 626	5 565	-	5 565	-	61	
7	Hamburg	47	2	26	3	15	11 954	11 193	1 272	9 921	171	590	
8	Hessen	179	3	140	15	35	35 091	32 911	3 333	29 578	1 212	968	
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	2	31	-	8	10 216	10 078	1 261	8 817	-	138	
10	Niedersachsen	199	2	191	-	21	42 651	42 181	2 670	39 511	-	470	
11	Nordrhein-Westfalen	437	6	397	12	22	125 003	123 025	7 476	115 549	1 289	689	
12	Rheinland-Pfalz	99	1	82	11	6	25 661	24 511	1 530	22 981	777	373	
13	Saarland	26	1	25	-	-	7 305	7 305	1 350	5 955	-	-	
14	Sachsen.....	82	2	78	1	13	26 883	26 518	2 452	24 066	30	335	
15	Sachsen-Anhalt.....	50	2	47	1	4	16 833	16 225	2 211	14 014	453	155	
16	Schleswig-Holstein.....	96	2	66	12	13	15 547	14 459	2 289	12 170	779	309	
17	Thüringen.....	45	1	40	3	6	16 142	15 750	1 360	14 390	132	260	
	nach der Trägerschaft												
	- Öffentliche Krankenhäuser												
18	Deutschland.....	717	32	660	17	46	260 993	258 219	40 566	217 653	1 446	1 328	
19	Baden-Württemberg	122	4	110	4	5	41 028	40 790	5 542	35 248	200	38	
20	Bayern	206	5	195	5	8	55 600	55 371	6 946	48 425	116	113	
21	Berlin	3	1	2	-	1	8 108	8 018	3 095	4 923	-	90	
22	Brandenburg	22	-	22	-	1	9 574	9 535	-	9 535	-	39	
23	Bremen	5	-	5	-	1	3 378	3 365	-	3 365	-	13	
24	Hamburg	11	2	7	-	1	6 426	6 414	1 272	5 142	-	12	
25	Hessen	64	1	58	2	5	18 329	18 140	1 112	17 028	60	129	
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	2	5	-	2	2 828	2 795	1 261	1 534	-	33	
27	Niedersachsen	63	2	61	-	5	20 848	20 721	2 670	18 051	-	127	
28	Nordrhein-Westfalen	89	6	81	3	3	39 018	38 064	7 476	30 588	738	216	
29	Rheinland-Pfalz	19	1	17	1	2	8 491	8 080	1 530	6 550	313	98	
30	Saarland	11	1	10	-	-	4 431	4 431	1 350	3 081	-	-	
31	Sachsen.....	38	2	36	-	7	17 508	17 251	2 452	14 799	-	257	
32	Sachsen-Anhalt.....	22	2	20	-	1	10 904	10 868	2 211	8 657	-	36	
33	Schleswig-Holstein.....	20	2	16	2	1	7 769	7 700	2 289	5 411	19	50	
34	Thüringen.....	16	1	15	-	3	6 753	6 676	1 360	5 316	-	77	
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser												
35	Deutschland.....	803	-	740	22	35	180 200	176 567	-	176 567	1 710	1 923	
36	Baden-Württemberg	73	-	59	7	7	12 750	12 271	-	12 271	312	167	
37	Bayern	53	-	44	3	4	9 581	8 927	-	8 927	217	437	
38	Berlin	34	-	31	1	2	8 372	8 321	-	8 321	12	39	
39	Brandenburg	17	-	15	2	1	3 189	2 796	-	2 796	373	20	
40	Bremen	7	-	6	-	1	1 942	1 936	-	1 936	-	6	
41	Hamburg	14	-	12	1	1	4 201	3 642	-	3 642	89	470	
42	Hessen	59	-	57	1	5	10 392	9 945	-	9 945	30	417	
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	-	10	-	2	2 036	2 009	-	2 009	-	27	
44	Niedersachsen	77	-	77	-	5	15 475	15 349	-	15 349	-	126	
45	Nordrhein-Westfalen	303	-	293	2	3	80 900	80 632	-	80 632	224	44	
46	Rheinland-Pfalz	62	-	57	1	1	15 465	15 388	-	15 388	21	56	
47	Saarland	15	-	15	-	-	2 874	2 874	-	2 874	-	-	
48	Sachsen.....	16	-	16	-	1	3 025	3 005	-	3 005	-	20	
49	Sachsen-Anhalt.....	15	-	15	-	-	3 307	3 307	-	3 307	-	-	
50	Schleswig-Holstein.....	33	-	20	4	1	3 174	2 734	-	2 734	432	8	
51	Thüringen.....	13	-	13	-	1	3 517	3 431	-	3 431	-	86	
	- Private Krankenhäuser												
52	Deutschland.....	584	2	332	107	206	69 574	59 463	2 221	57 242	6 171	3 940	
53	Baden-Württemberg	101	-	31	30	42	6 646	4 585	-	4 585	1 293	768	
54	Bayern	122	-	70	33	42	11 001	8 537	-	8 537	1 614	850	
55	Berlin	35	-	10	2	25	3 379	3 031	-	3 031	111	237	
56	Brandenburg	8	-	7	1	3	2 627	2 346	-	2 346	236	45	
57	Bremen	2	-	2	-	1	306	264	-	264	-	42	
58	Hamburg	22	-	7	2	13	1 327	1 137	-	1 137	82	108	
59	Hessen	56	2	25	12	25	6 370	4 826	2 221	2 605	1 122	422	
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	-	16	-	4	5 352	5 274	-	5 274	-	78	
61	Niedersachsen	59	-	53	-	11	6 328	6 111	-	6 111	-	217	
62	Nordrhein-Westfalen	45	-	23	7	16	5 085	4 329	-	4 329	327	429	
63	Rheinland-Pfalz	18	-	8	9	3	1 705	1 043	-	1 043	443	219	
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65	Sachsen.....	28	-	26	1	5	6 350	6 262	-	6 262	30	58	
66	Sachsen-Anhalt.....	13	-	12	1	3	2 622	2 050	-	2 050	453	119	
67	Schleswig-Holstein.....	43	-	30	6	11	4 604	4 025	-	4 025	328	251	
68	Thüringen.....	16	-	12	3	2	5 872	5 643	-	5 643	132	97	

2 Krankenhäuser 2006
2.1 Bettenausstattung
2.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit aufgestellten Betten ²⁾				Aufgestellte Betten					
			gefördert nach		Vertrags- betten	sonstiger Art	Ins- gesamt	davon				
			HBFG	KHG				gefördert			Vertrags- betten	sonstiger Art
								davon nach				
								zu- sammen	HBFG	KHG		
Anzahl												
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser											
69	Deutschland.....	1 809	34	1 542	107	263	472 286	458 808	42 787	416 021	7 018	6 460
70	Baden-Württemberg	242	4	184	24	47	55 318	53 620	5 542	48 078	911	787
71	Bayern	333	5	279	29	48	69 987	67 557	6 946	60 611	1 246	1 184
72	Berlin	64	1	39	2	28	19 207	18 730	3 095	15 635	111	366
73	Brandenburg	43	-	40	3	5	14 479	13 766	-	13 766	609	104
74	Bremen	12	-	12	-	2	5 420	5 401	-	5 401	-	19
75	Hamburg	44	2	26	3	15	11 954	11 193	1 272	9 921	171	590
76	Hessen	158	3	121	13	33	32 419	30 372	3 333	27 039	1 086	961
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	2	30	-	8	10 088	9 950	1 261	8 689	-	138
78	Niedersachsen	181	2	173	-	21	38 682	38 212	2 670	35 542	-	470
79	Nordrhein-Westfalen	364	6	340	10	16	113 357	111 836	7 476	104 360	1 065	456
80	Rheinland-Pfalz	85	1	73	10	6	23 846	22 736	1 530	21 206	737	373
81	Saarland	26	1	25	-	-	7 305	7 305	1 350	5 955	-	-
82	Sachsen.....	74	2	70	1	12	25 486	25 160	2 452	22 708	30	296
83	Sachsen-Anhalt.....	42	2	39	1	4	15 524	14 916	2 211	12 705	453	155
84	Schleswig-Holstein.....	68	2	54	8	12	13 818	13 050	2 289	10 761	467	301
85	Thüringen.....	42	1	37	3	6	15 396	15 004	1 360	13 644	132	260
	nach der Zulassung											
	darunter: Plankrankenhäuser											
86	Deutschland.....	1 541	-	1 541	13	104	418 638	415 424	-	415 424	591	2 623
87	Baden-Württemberg	184	-	184	3	10	48 354	48 078	-	48 078	115	161
88	Bayern	279	-	279	6	17	61 074	60 611	-	60 611	260	203
89	Berlin	39	-	39	-	5	15 777	15 635	-	15 635	-	142
90	Brandenburg	40	-	40	-	5	13 870	13 766	-	13 766	-	104
91	Bremen	12	-	12	-	2	5 420	5 401	-	5 401	-	19
92	Hamburg	26	-	26	1	1	9 979	9 921	-	9 921	56	2
93	Hessen	121	-	121	2	9	27 671	27 039	-	27 039	153	479
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	-	29	-	7	8 217	8 092	-	8 092	-	125
95	Niedersachsen	173	-	173	-	15	35 854	35 542	-	35 542	-	312
96	Nordrhein-Westfalen	340	-	340	1	4	104 431	104 360	-	104 360	7	64
97	Rheinland-Pfalz	73	-	73	-	2	21 282	21 206	-	21 206	-	76
98	Saarland	25	-	25	-	-	5 955	5 955	-	5 955	-	-
99	Sachsen.....	70	-	70	-	11	22 994	22 708	-	22 708	-	286
100	Sachsen-Anhalt.....	39	-	39	-	4	12 860	12 705	-	12 705	-	155
101	Schleswig-Holstein.....	54	-	54	-	7	11 008	10 761	-	10 761	-	247
102	Thüringen.....	37	-	37	-	5	13 892	13 644	-	13 644	-	248

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Doppelzählungen möglich, da Krankenhäuser über mehrere Arten aufgestellter Betten verfügen können. Daher kann deren Summe von der Zahl der Krankenhäuser insgesamt abweichen.

2 Krankenhäuser 2006
2.1 Bettenausstattung
2.1.3 Nach Ländern und Fachabteilungen

Lfd. Nr.	Fachabteilungs- bezeichnung	Deutschland	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg-Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein-West- falen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
		Anzahl																
1	Fachabteilungen insgesamt.....	510 767	60 424	76 182	19 859	15 390	5 626	11 954	35 091	10 216	42 651	125 003	25 661	7 305	26 883	16 833	15 547	16 142
	davon:																	
2	- Allgemeine Fachabteilungen zusammen.....	447 285	52 428	66 822	17 491	13 563	4 997	10 594	30 730	8 968	37 215	109 283	22 784	6 702	23 696	14 826	12 747	14 439
	davon:																	
3	Augenheilkunde.....	5 416	716	824	304	112	88	190	323	104	454	1 174	237	122	308	176	144	140
4	Chirurgie.....	112 434	13 645	17 766	4 031	3 313	1 073	2 612	7 547	1 886	9 976	27 516	6 030	1 451	5 647	3 435	3 220	3 286
5	dar.: Gefäßchirurgie.....	7 162	1 073	653	185	191	119	58	647	41	647	2 286	406	-	94	388	166	208
6	Thoraxchirurgie.....	2 685	494	410	141	52	42	35	229	-	208	658	30	43	94	25	186	38
8	Unfallchirurgie.....	22 157	2 569	3 750	921	492	283	511	1 551	170	2 345	5 514	1 051	221	787	749	500	743
8	Viszeralchirurgie.....	6 336	869	680	678	323	-	425	476	-	733	474	247	82	340	470	177	362
9	Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	39 172	5 318	5 702	1 295	1 183	389	815	2 771	718	3 319	9 628	2 121	519	2 009	1 208	1 005	1 172
10	dar.: Frauenheilkunde.....	13 965	1 144	1 026	570	217	226	273	730	92	1 741	5 626	506	28	565	667	175	379
11	Geburtshilfe.....	9 403	751	629	398	139	163	141	567	74	1 285	3 765	323	9	372	392	123	272
12	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.....	12 070	1 502	1 695	393	362	197	313	976	321	1 036	2 789	705	184	558	439	234	366
13	Haut- und Geschlechtskrankheiten.....	4 825	507	925	177	109	55	111	324	101	371	1 092	90	65	308	202	135	253
14	Herzchirurgie.....	3 811	425	500	185	128	80	145	274	106	335	687	212	47	266	155	105	161
15	dar.: Thoraxchirurgie.....	288	-	55	50	-	-	-	24	-	-	112	-	47	-	-	-	-
16	Innere Medizin.....	168 502	18 602	24 425	7 148	5 179	1 872	3 691	11 578	3 402	13 545	42 688	8 377	2 474	9 270	5 797	4 965	5 489
17	dar.: Angiologie.....	1 071	242	28	59	189	-	-	102	-	25	233	20	46	6	35	6	80
18	Endokrinologie.....	1 110	36	346	48	34	-	13	101	68	52	218	-	-	36	64	-	94
19	Gastroenterologie.....	12 761	1 760	1 995	1 111	292	56	725	1 067	81	1 234	2 973	656	119	194	290	-	208
20	Hämatologie und internistische Onkologie.....	7 176	850	903	387	131	123	211	578	99	485	1 989	419	113	396	163	69	260
21	Kardiologie.....	18 611	2 184	2 810	1 225	454	62	644	1 660	389	1 608	4 811	673	316	522	564	178	511
22	Klinische Geriatrie.....	10 561	376	300	1 089	614	236	766	1 397	37	323	3 688	161	154	203	287	509	421
23	Nephrologie.....	3 588	336	376	401	130	60	83	313	45	297	954	237	53	24	142	27	110
24	Pneumologie.....	6 556	576	939	422	252	128	68	453	205	580	1 549	187	80	443	327	164	183
25	Rheumatologie.....	2 530	265	270	149	139	40	54	176	66	62	765	132	28	33	113	138	100
26	Kinderchirurgie.....	1 964	224	366	123	-	32	83	81	115	110	453	39	29	123	89	28	69
27	Kinderheilkunde.....	20 131	2 366	2 798	766	679	264	511	1 097	573	1 540	4 859	877	357	1 285	936	496	727
28	dar.: Kinderkardiologie.....	550	58	74	42	-	6	14	37	9	60	178	-	-	34	13	25	-
29	Neonatologie.....	2 229	326	366	171	42	36	73	156	61	150	567	45	6	78	69	-	83
30	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.....	2 284	268	230	139	43	52	69	95	81	241	667	70	39	96	43	78	73
31	Neurochirurgie.....	6 515	587	964	322	189	110	217	411	183	745	1 394	280	102	238	252	290	231
32	Neurologie.....	20 047	2 443	2 616	778	645	235	573	1 716	443	1 896	4 484	958	479	915	607	590	669
33	Nuklearmedizin.....	928	104	136	34	46	7	23	39	26	83	228	33	20	58	26	27	38
34	Orthopädie.....	23 876	2 755	4 009	843	726	351	286	1 736	439	1 742	5 660	1 277	347	1 277	632	810	986
35	dar.: Rheumatologie.....	781	131	55	100	4	30	-	-	-	5	321	10	-	15	-	110	-
36	Plastische Chirurgie.....	1 980	231	334	105	11	15	43	121	-	205	585	152	24	57	63	34	-
37	Strahlentherapie.....	3 283	434	384	158	155	35	85	165	107	261	786	134	87	202	90	47	153
38	Urologie.....	15 443	1 738	2 281	494	444	88	370	1 076	296	1 297	3 993	899	241	811	550	353	512
39	Sonstige Fachbereiche/Allgemeinbetten.....	4 604	563	867	196	239	54	457	400	67	59	600	293	115	268	126	186	114
40	- Psychiatrische Fachabteilungen zus.....	63 482	7 996	9 360	2 368	1 827	629	1 360	4 361	1 248	5 436	15 720	2 877	603	3 187	2 007	2 800	1 703
	davon:																	
41	Kinder-/Jugendpsychiatrie und -psychotherapie.....	5 065	499	420	175	211	39	86	438	176	589	1 065	170	44	368	296	241	248
42	Psychiatrie und Psychotherapie.....	52 923	6 408	6 642	2 040	1 616	572	1 203	3 813	1 014	4 629	14 228	2 407	559	2 635	1 533	2 203	1 421
43	Psychotherapeutische Medizin.....	5 494	1 089	2 298	153	-	18	71	110	58	218	427	300	-	184	178	356	34

2 Krankenhäuser 2006
2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung
2.2.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Aufgestellte Betten		Nutzungsgrad der Betten ²⁾		Berechnungs-/ Belegungstage ³⁾		Patientenzugang			Patientenabgang							einrich- tungs- bezogene Fallzahl ²⁾	durch- schnitt- liche Verweil- dauer ²⁾	
			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	Aufnahmen in die voll- stationäre Behandlung	aus anderen Kranken- häusern	aus teilsta- tionärer Be- handlung des- selben Kran- kenhauses	Ent- lassungen aus voll- stationärer Behandlung	darunter				durch Tod			
				Intensiv- betten	Beleg- betten									in andere Kranken- häuser	in Vor- sorge- oder Rehabili- tationsein- richtungen	in Pflege- heime	in teilstatio- näre Behand- lung des- selben Kran- kenhauses				
			Anzahl		in Prozent		Anzahl														in Tagen
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	510 767	23 238	23 903	76,3	80,3	142 251 027	6 806 988	16 826 448	609 363	7 883	16 445 880	701 196	386 553	159 041	19 381	393 438	16 832 883	8,5	
	nach der Bettenzahl																				
2	KH bis 49 Betten	398	7 339	130	2 408	65,4	39,9	1 751 850	18 929	198 188	10 965	83	196 425	5 933	9 229	1 505	300	1 578	198 096	8,8	
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	19 975	459	3 622	72,7	73,2	5 302 535	122 650	530 279	40 242	445	520 550	25 645	21 083	6 667	1 776	9 856	530 343	10,0	
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	37 127	1 181	3 836	73,6	75,5	9 969 469	325 509	1 089 165	49 351	1 369	1 065 370	59 350	31 684	12 379	2 870	23 851	1 089 193	9,2	
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	38 045	1 548	3 186	73,4	80,1	10 199 506	452 467	1 222 614	43 525	1 149	1 192 178	63 998	36 570	14 300	654	29 805	1 222 299	8,3	
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	80 025	2 836	4 806	75,3	77,3	22 006 499	800 366	2 550 818	72 990	977	2 489 989	117 773	66 876	31 285	3 176	62 129	2 551 468	8,6	
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	69 012	2 629	2 259	76,7	78,6	19 332 559	754 189	2 278 890	71 270	872	2 224 458	98 765	51 046	22 922	2 314	56 345	2 279 847	8,5	
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	58 766	2 317	1 250	76,7	80,6	16 460 867	681 628	1 895 078	58 293	899	1 849 465	80 809	35 006	18 358	2 244	46 638	1 895 591	8,7	
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	51 270	2 514	770	76,3	81,9	14 278 511	751 649	1 793 953	58 817	846	1 751 583	64 131	25 545	13 502	1 680	44 564	1 795 050	8,0	
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	44 858	2 296	995	77,9	82,1	12 758 422	687 910	1 556 372	56 060	396	1 520 312	48 210	32 382	12 526	694	38 362	1 557 523	8,2	
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	104 350	7 328	771	79,3	82,7	30 190 809	2 211 691	3 711 091	147 850	847	3 635 550	136 582	77 132	25 597	3 673	80 310	3 713 476	8,1	
	nach der Trägerschaft																				
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	260 993	13 157	8 158	77,9	81,5	74 206 031	3 912 669	8 750 051	302 412	5 205	8 549 142	373 320	186 627	90 426	13 512	208 581	8 753 887	8,5	
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	130 666	6 188	4 579	76,6	81,4	36 530 502	1 838 475	4 629 623	132 943	820	4 515 457	187 561	95 889	48 074	2 714	120 950	4 633 015	7,9	
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	130 327	6 969	3 579	79,2	81,5	37 675 529	2 074 194	4 120 428	169 469	4 385	4 033 685	185 759	90 738	42 352	10 798	87 631	4 120 872	9,1	
15	- rechtlich selbstständig.....	220	68 939	3 023	1 592	79,4	82,3	19 968 759	908 102	2 048 250	81 327	3 184	2 001 677	91 763	40 407	20 854	7 315	44 104	2 047 016	9,8	
16	- rechtlich selbstständig.....	130	61 388	3 946	1 987	79,0	81,0	17 706 770	1 166 092	2 072 178	88 142	1 201	2 032 008	93 996	50 331	21 498	3 483	43 527	2 073 857	8,5	
17	Freiheimnützige Krankenhäuser.....	803	180 200	6 968	10 099	74,6	78,9	49 058 280	2 006 241	5 899 919	215 478	2 363	5 761 881	237 520	111 452	49 186	4 726	141 290	5 901 545	8,3	
18	Private Krankenhäuser.....	584	69 574	3 113	5 646	74,8	78,2	18 986 716	888 078	2 176 478	91 473	315	2 134 857	90 356	88 474	19 429	1 143	43 567	2 177 451	8,7	
	davon:																				
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	472 286	23 143	23 758	75,1	80,3	129 544 588	6 780 339	16 332 488	549 983	4 819	15 954 656	662 051	378 230	146 326	9 799	391 763	16 339 454	7,9	
	nach der Bettenzahl																				
20	KH bis 49 Betten	290	5 909	130	2 370	59,0	39,9	1 271 444	18 929	182 200	10 226	15	180 623	5 317	8 353	1 278	20	1 560	182 192	7,0	
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	16 533	454	3 515	68,6	73,9	4 141 024	122 478	490 743	37 053	64	481 314	23 427	20 445	6 278	523	9 798	490 928	8,4	
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	32 128	1 181	3 836	70,5	75,5	8 270 615	325 509	1 029 187	42 591	318	1 005 713	54 901	30 899	11 745	1 157	23 728	1 029 314	8,0	
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	34 034	1 540	3 186	71,4	80,1	8 866 233	450 026	1 169 686	36 948	1 068	1 139 467	60 416	35 925	13 795	181	29 647	1 169 400	7,6	
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	71 182	2 806	4 806	73,4	77,3	19 083 032	791 352	2 432 926	60 067	332	2 372 689	107 961	64 802	28 241	903	61 698	2 433 657	7,8	
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	62 768	2 600	2 259	75,5	78,7	17 290 887	746 979	2 189 487	59 829	568	2 135 449	90 609	49 603	20 292	785	56 029	2 190 483	7,9	
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	53 060	2 309	1 250	75,7	80,8	14 658 437	680 565	1 823 488	49 346	483	1 778 135	75 251	33 857	15 045	561	46 330	1 823 977	8,0	
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	49 616	2 514	770	75,8	81,9	13 729 503	751 649	1 776 033	55 569	846	1 733 797	62 587	25 225	11 899	1 680	44 448	1 777 139	7,7	
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	43 548	2 288	995	77,6	81,9	12 332 152	684 361	1 539 940	53 518	278	1 503 986	47 262	32 301	12 223	316	38 289	1 541 108	8,0	
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	27 426	1 414	599	77,0	82,2	7 708 998	424 032	979 565	34 452	208	956 533	31 095	18 091	5 301	349	22 624	979 361	7,9	
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	76 082	5 907	172	79,9	82,8	22 192 263	1 784 459	2 719 233	110 384	639	2 666 950	103 225	58 729	20 229	3 324	57 612	2 721 898	8,2	
	nach der Zulassung																				
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	43 397	4 072	-	79,9	82,2	12 652 941	1 221 746	1 554 525	76 668	475	1 527 243	67 873	35 428	5 313	2 474	28 540	1 555 154	8,1	
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	418 638	18 810	22 234	74,9	80,0	114 387 561	5 489 380	14 523 179	458 131	4 335	14 174 944	585 730	334 855	140 096	7 249	360 178	14 529 151	7,9	
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	7 624	198	709	72,8	84,5	2 025 354	61 042	199 749	13 891	9	197 114	7 850	7 280	886	76	2 849	199 856	10,1	
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	2 627	63	815	49,9	35,5	478 732	8 171	55 035	1 293	-	55 355	598	667	31	-	196	55 293	8,7	
	nach der Trägerschaft																				
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	237 608	13 072	8 158	76,8	81,5	66 581 281	3 887 200	8 431 720	260 542	2 654	8 232 391	346 871	181 017	79 831	6 256	207 390	8 435 751	7,9	
36	KH bis 99 Betten	83	4 660	136	1 061	68,8	75,2	1 170 604	37 313	147 751	6 773	9	144 520	10 052	6 860	2 387	46	3 373	147 822	7,9	
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	23 266	1 023	2 531	72,2	79,9	6 133 892	298 513	825 389	17 468	290	802 997	48 692	21 275	9 865	41	21 799	825 093	7,4	
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	68 723	2 828	3 237	74,9	78,8	18 778 576	813 810	2 404 204	54 135	532	2 341 934	107 661	53 764	29 933	977	64 837	2 405 488	7,8	
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	140 959	9 085	1 329	78,7	82,6	40 498 209	2 737 564	5 054 376	182 166	1 823	4 942 940	180 466	99 118	37 646	5 192	117 381	5 057 349	8,0	

2 Krankenhäuser 2006
2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung
2.2.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Aufgestellte Betten		Nutzungsgrad der Betten ²⁾		Berechnungs-/ Belegungstage ²⁾		Patientenzugang			Patientenabgang							einrich- tungs- bezogene Fallzahl ²⁾	durch- schnitt- liche Verweil- dauer ²⁾	
			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter Intensiv- betten	ins- gesamt	darunter Inten- sivbe- hand- lung	Aufnahmen in die voll- stationäre Behandlung	darunter		Ent- lassungen aus voll- stationärer Behandlung	darunter				durch Tod			
				aus anderen Kranken- häusern	aus teilsta- tionärer Be- handlung des- selben Kran- kenhauses						in andere Kranken- häuser	in Vor- sorge- oder Rehabili- tationsein- richtungen		in Pflege- heime	in teilstatio- näre Behand- lung des- selben Kran- kenhauses						
		Anzahl		in Prozent		Anzahl														in Tagen	
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	171 160	6 963	10 049	73,7	78,9	46 012 168	2 005 233	5 790 114	203 649	2 022	5 652 700	228 806	110 022	48 155	3 342	140 959	5 791 887	7,9	
41	KH bis 99 Betten	121	7 580	126	1 525	71,3	65,7	1 972 660	30 201	215 861	20 503	63	211 148	9 567	7 173	2 873	497	5 104	216 057	9,1	
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	28 964	1 088	3 061	71,0	77,2	7 507 861	306 577	925 237	40 828	1 096	902 240	46 096	16 440	11 668	1 297	22 475	924 976	8,1	
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	95 191	3 749	4 318	74,0	78,6	25 719 983	1 076 194	3 253 134	91 589	715	3 174 249	128 195	63 713	26 573	1 071	79 623	3 253 503	7,9	
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	39 425	2 000	1 145	75,1	81,1	10 811 664	592 261	1 395 882	50 729	148	1 365 063	44 948	22 696	7 041	477	33 757	1 397 351	7,7	
45	- Private Krankenhäuser.....	503	63 518	3 108	5 551	73,1	78,3	16 951 139	887 906	2 110 654	85 792	143	2 069 565	86 374	87 191	18 340	201	43 414	2 111 817	8,0	
46	KH bis 99 Betten	310	10 202	322	3 299	60,9	62,9	2 269 204	73 893	309 331	20 003	7	306 269	9 125	14 765	2 296	-	2 881	309 241	7,3	
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	13 932	610	1 430	68,7	76,6	3 495 095	170 445	448 247	21 243	-	439 943	20 529	29 109	4 007	-	9 101	448 646	7,8	
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	23 096	1 138	760	77,5	79,2	6 533 797	328 892	788 563	23 518	136	770 090	37 965	30 785	7 072	201	19 597	789 125	8,3	
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	16 288	1 038	62	78,3	83,1	4 653 043	314 676	564 513	21 028	-	553 263	18 755	12 532	4 965	-	11 835	564 806	8,2	
nach der Förderung																					
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	431 710	21 026	20 995	75,2	80,1	118 572 679	6 148 703	15 043 472	485 638	4 404	14 691 482	610 906	331 828	136 260	8 815	365 545	15 050 250	7,9	
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	30 325	1 856	1 239	76,5	83,0	8 467 823	562 423	1 034 232	49 161	406	1 010 705	42 697	38 455	9 149	908	23 173	1 034 055	8,2	
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	10 251	261	1 524	66,9	72,7	2 504 086	69 213	254 784	15 184	9	252 469	8 448	7 947	917	76	3 045	255 149	9,8	
nach der Zahl der Fachabteilungen																					
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	21 195	587	1 727	69,2	73,0	5 357 212	156 419	510 369	55 044	120	503 150	22 319	29 247	7 128	845	8 097	510 808	10,5	
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	18 398	731	1 393	71,7	77,4	4 816 797	206 578	558 109	35 892	163	546 270	32 333	32 342	5 217	468	12 104	558 242	8,6	
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	22 373	1 079	1 907	73,5	80,6	6 005 113	317 559	717 992	35 414	30	700 706	40 935	24 632	6 795	458	17 032	717 865	8,4	
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	33 826	1 301	3 105	73,2	79,6	9 032 542	377 972	1 106 950	32 699	681	1 079 395	55 687	30 716	12 602	1 408	27 593	1 106 969	8,2	
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	81 303	3 129	6 826	72,9	75,6	21 621 563	863 434	2 804 725	59 137	1 255	2 730 772	126 222	62 645	34 570	606	73 270	2 804 384	7,7	
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	58 615	2 352	3 620	73,5	78,4	15 728 660	673 066	2 071 944	45 502	375	2 021 311	85 079	38 475	18 949	138	52 386	2 072 821	7,6	
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	46 346	2 137	1 787	75,1	78,6	12 704 142	612 712	1 683 102	40 289	380	1 644 011	55 205	28 000	16 380	855	42 504	1 684 809	7,5	
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	90 084	4 550	2 837	76,3	83,2	25 074 636	1 381 921	3 261 112	103 855	283	3 183 512	116 153	54 486	21 420	541	80 697	3 262 661	7,7	
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	100 146	7 277	556	79,9	82,5	29 203 923	2 190 678	3 618 185	142 151	1 532	3 545 529	128 118	77 687	23 265	4 480	78 080	3 620 897	8,1	
nach dem Anteil der Belegbetten																					
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	6 637	41	6 637	56,7	45,4	1 372 353	6 801	273 614	2 015	-	272 168	4 898	6 387	726	-	1 564	273 673	5,0	
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	38 481	95	145	90,5	76,9	12 706 439	26 649	493 960	59 380	3 064	491 224	39 145	8 323	12 715	9 582	1 675	493 430	25,8	
davon:																					
- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....																					
64	KH bis 99 Betten	235	38 481	95	145	90,5	76,9	12 706 439	26 649	493 960	59 380	3 064	491 224	39 145	8 323	12 715	9 582	1 675	493 430	25,8	
65	KH bis 99 Betten	97	4 872	5	145	92,3	9,4	1 641 917	172	55 524	3 928	449	55 038	2 834	1 514	616	1 533	76	55 319	29,7	
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	9 010	8	-	92,2	83,6	3 032 127	2 441	112 906	13 337	1 132	112 368	8 031	1 430	1 139	2 186	281	112 778	26,9	
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	20 793	67	-	89,2	70,7	6 767 569	17 287	278 885	33 311	1 365	277 639	23 526	4 666	8 987	5 485	1 055	278 790	24,3	
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	3 806	15	-	91,0	123,3	1 264 826	6 749	46 645	8 804	118	46 179	4 754	713	1 973	378	263	46 544	27,2	
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
nachrichtlich:																					
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	907	55	8	78,1	80,0	258 696	16 069	37 722	767	-	38 854	2 928	-	-	-	545	38 561	6,7	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Fallzahl und Berechnungs-/Belegungstage enthalten ab 2002 Stundenfälle. Dies hat auch Auswirkungen auf die Kennziffern, die auf Basis dieser beiden Maßzahlen ermittelt werden.

2 Krankenhäuser 2006
2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung
2.2.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Nutzungsgrad der Betten ²⁾		Berechnungs-/ Belegungstage ³⁾		Patientenzugang			Patientenabgang							einrich- tungs- bezogene Fallzahl ²⁾	durch- schnitt- liche Verweil- dauer ²⁾
			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter Intensiv- betten	ins- gesamt	darunter Inten- sivbe- hand- lung	Aufnahmen in die voll- stationäre Behandlung	darunter		Ent- lassungen aus voll- stationärer Behandlung	darunter				durch Tod			
				aus anderen Kranken- häusern	aus teilsta- tionärer Be- handlung des- selben Kran- kenhauses						in andere Kranken- häuser	in Vor- sorge- oder Rehabili- tationsein- richtungen		in Pflege- heime	in teilstatio- näre Behand- lung des- selben Kran- kenhauses						
Anzahl			in Prozent			Anzahl													in Tagen		
Krankenhäuser insgesamt																					
1	Deutschland.....	2 104	510 767	23 238	23 903	76,3	80,3	142 251 027	6 806 988	16 826 448	609 363	7 883	16 445 880	701 196	386 553	159 041	19 381	393 438	16 832 883	8,5	
2	Baden-Württemberg	296	60 424	2 823	3 256	73,7	76,4	16 246 973	786 899	1 916 300	63 212	527	1 881 130	80 514	53 007	19 327	3 147	38 681	1 918 056	8,5	
3	Bayern	381	76 182	3 246	7 273	75,7	82,5	21 052 305	977 055	2 530 092	91 261	1 177	2 472 711	116 235	91 463	30 387	1 568	57 152	2 529 978	8,3	
4	Berlin	72	19 859	1 224	431	80,7	84,1	5 847 623	375 847	694 234	33 296	183	678 048	30 906	9 172	7 329	1 601	16 754	694 518	8,4	
5	Brandenburg	47	15 390	579	46	79,2	76,9	4 446 831	162 540	514 419	17 928	67	502 774	21 634	9 324	5 528	385	12 642	514 918	8,6	
6	Bremen	14	5 626	319	119	74,7	76,2	1 533 819	88 775	191 748	7 029	-	188 195	6 163	2 754	1 883	-	4 547	192 245	8,0	
7	Hamburg	47	11 954	580	312	76,1	78,1	3 318 917	165 368	394 956	16 268	-	385 658	14 029	9 731	2 028	89	9 252	394 933	8,4	
8	Hessen	179	35 091	1 430	3 274	76,8	80,9	9 832 250	422 310	1 175 451	53 800	621	1 152 233	50 729	31 233	9 075	1 259	26 151	1 176 918	8,4	
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	10 216	607	76	80,6	83,0	3 005 375	183 955	386 728	8 893	-	378 670	14 310	10 189	4 582	-	8 539	386 969	7,8	
10	Niedersachsen	199	42 651	1 934	2 450	79,7	81,9	12 407 774	578 003	1 472 489	47 749	1 312	1 438 570	58 703	35 443	17 321	1 698	36 158	1 473 609	8,4	
11	Nordrhein-Westfalen	437	125 003	5 293	2 725	74,9	79,7	34 192 780	1 539 120	3 931 765	151 837	2 014	3 837 664	169 005	50 939	21 839	5 185	95 792	3 932 611	8,7	
12	Rheinland-Pfalz	99	25 661	1 162	2 034	71,9	78,9	6 732 021	334 495	823 020	24 039	64	804 592	29 156	14 389	6 991	249	18 320	822 966	8,2	
13	Saarland	26	7 305	455	347	77,7	83,8	2 072 742	139 094	250 307	10 156	-	243 954	11 417	6 666	2 938	-	6 391	250 326	8,3	
14	Sachsen.....	82	26 883	1 302	309	79,1	81,4	7 759 663	386 874	918 355	26 978	279	894 845	30 601	26 661	9 657	1 304	23 168	918 184	8,5	
15	Sachsen-Anhalt.....	50	16 833	904	247	77,5	78,5	4 764 592	258 949	563 316	17 297	919	548 403	22 761	8 077	6 092	1 553	14 859	563 289	8,5	
16	Schleswig-Holstein.....	96	15 547	657	864	79,6	84,9	4 514 208	203 610	538 129	20 309	44	526 111	24 066	15 207	6 748	399	12 032	538 136	8,4	
17	Thüringen.....	45	16 142	723	140	76,8	77,3	4 523 154	204 094	525 139	19 311	676	512 322	20 967	12 298	7 316	944	13 000	525 231	8,6	
nach der Trägerschaft																					
- Öffentliche Krankenhäuser																					
18	Deutschland.....	717	260 993	13 157	8 158	77,9	81,5	74 206 031	3 912 669	8 750 051	302 412	5 205	8 549 142	373 320	186 627	90 426	13 512	208 581	8 753 887	8,5	
19	Baden-Württemberg	122	41 028	2 091	1 744	74,5	74,6	11 152 279	569 314	1 346 772	40 340	411	1 322 926	57 956	35 476	13 203	2 761	28 468	1 349 083	8,3	
20	Bayern	206	55 600	2 601	3 872	76,7	83,1	15 564 451	788 514	1 874 331	65 813	1 142	1 828 906	92 882	60 856	25 440	1 512	45 836	1 874 537	8,3	
21	Berlin	3	8 108	699	9	86,0	87,0	2 544 454	221 978	311 914	9 462	-	304 000	11 499	3 434	3 250	-	7 775	311 845	8,2	
22	Brandenburg	22	9 574	386	41	79,4	78,2	2 773 375	110 242	323 905	8 816	26	316 469	12 468	3 524	3 773	270	7 966	324 170	8,6	
23	Bremen	5	3 378	228	-	77,9	77,1	960 138	64 136	119 275	5 452	-	117 377	4 403	1 646	1 880	-	2 735	119 694	8,0	
24	Hamburg	11	6 426	343	8	80,2	85,1	1 881 596	106 544	223 118	7 845	-	217 334	9 927	2 646	714	-	5 874	223 163	8,4	
25	Hessen	64	18 329	720	738	78,6	78,8	5 255 858	207 015	621 351	25 005	610	609 733	25 660	12 430	4 892	1 174	14 516	622 800	8,4	
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	2 828	204	11	82,5	86,8	851 156	64 636	117 400	3 088	-	115 070	2 995	2 686	726	-	2 387	117 429	7,2	
27	Niedersachsen	63	20 848	1 046	452	81,8	84,9	6 220 841	324 176	724 482	22 894	240	705 829	30 629	12 859	9 877	852	18 915	724 613	8,6	
28	Nordrhein-Westfalen	89	39 018	1 864	383	77,5	81,5	11 030 882	554 450	1 187 045	52 807	1 617	1 160 105	53 846	16 236	5 272	3 991	27 073	1 187 112	9,3	
29	Rheinland-Pfalz	19	8 491	484	297	77,7	83,5	2 408 721	147 585	273 462	10 264	1	267 154	9 143	2 950	2 608	2	5 935	273 276	8,8	
30	Saarland	11	4 431	325	83	79,5	82,9	1 285 195	98 397	150 858	7 401	-	147 452	6 316	4 700	1 216	-	3 592	150 951	8,5	
31	Sachsen.....	38	17 508	845	166	79,7	81,2	5 092 808	250 519	590 370	15 064	239	574 917	18 743	11 556	6 329	1 228	14 652	589 970	8,6	
32	Sachsen-Anhalt.....	22	10 904	615	145	77,3	81,6	3 077 642	183 200	374 970	11 525	873	364 663	14 632	4 909	3 255	1 315	9 355	374 494	8,2	
33	Schleswig-Holstein.....	20	7 769	428	134	80,1	90,9	2 270 522	141 991	284 846	9 976	35	277 035	13 006	5 270	4 314	259	7 416	284 649	8,0	
34	Thüringen.....	16	6 753	278	75	74,5	78,8	1 836 113	79 972	225 952	6 660	11	220 172	9 215	5 449	3 677	148	6 086	226 105	8,1	
- Freigemeinnützige Krankenhäuser																					
35	Deutschland.....	803	180 200	6 968	10 099	74,6	78,9	49 058 280	2 006 241	5 899 919	215 478	2 363	5 761 881	237 520	111 452	49 186	4 726	141 290	5 901 545	8,3	
36	Baden-Württemberg	73	12 750	511	867	72,6	83,9	3 378 210	156 396	412 717	13 974	34	403 380	12 630	12 122	4 534	221	8 092	412 095	8,2	
37	Bayern	53	9 581	293	1 676	74,0	82,0	2 587 932	87 644	344 319	10 645	12	337 967	9 702	12 460	2 288	54	5 816	344 051	7,5	
38	Berlin	34	8 372	350	72	79,4	80,2	2 425 996	102 464	259 566	19 729	172	253 437	16 839	4 260	3 213	1 548	6 874	259 939	9,3	
39	Brandenburg	17	3 189	98	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
40	Bremen	7	1 942	91	19	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41	Hamburg	14	4 201	195	112	74,7	68,1	1 144 911	48 501	135 903	7 515	-	132 828	3 488	2 175	1 270	89	2 979	135 855	8,4	
42	Hessen	59	10 392	340	2 043	74,5	77,7	2 824 324	96 445	356 004	17 607	11	348 286	16 379	8 918	2 983	85	7 830	356 060	7,9	
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	2 036	112	16	80,4	87,8	597 331	35 873	72 545	1 191	-	71 169	2 981	2 287	1 025	-	1 799	72 757	8,2	
44	Niedersachsen	77	15 475	590	1 089	78,6	79,3	4 442 077	170 744	538 704	14 309	1 014	527 861	19 138	12 351	5 266	524	12 182	539 374	8,2	

2 Krankenhäuser 2006
2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung
2.2.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Aufgestellte Betten		Nutzungsgrad der Betten ²⁾		Berechnungs-/ Belegungstage ³⁾		Patientenzugang			Patientenabgang							einrich- tungs- bezogene Fallzahl ²⁾	durch- schnitt- liche Verweil- dauer ²⁾	
			insgesamt	Intensiv- betten	Beleg- betten	insgesamt	Intensiv- betten	ins- gesamt	darunter Inten- sivbe- hand- lung	Aufnahmen in die voll- stationäre Behandlung	aus anderen Kranken- häusern	aus teilsta- tionärer Be- handlung des- selben Kran- kenhauses	Ent- lassungen aus voll- stationärer Behandlung	darunter							durch Tod
														in andere Kranken- häuser	in Vor- sorge- oder Rehabili- tationsein- richtungen	in Pflege- heime	in teilstatio- näre Behand- lung des- selben Kran- kenhauses				
Anzahl																			in Tagen		
45	Nordrhein-Westfalen	303	80 900	3 147	2 036	74,2	79,3	21 912 729	910 400	2 577 667	91 796	375	2 513 146	107 803	31 790	15 778	933	65 387	2 578 100	8,5	
46	Rheinland-Pfalz	62	15 465	663	1 537	68,2	75,4	3 849 721	182 504	509 090	12 968	31	497 368	18 843	10 718	4 266	177	11 863	509 161	7,6	
47	Saarland	15	2 874	130	264	75,1	85,8	787 547	40 697	99 449	2 755	-	96 502	5 101	1 966	1 722	-	2 799	99 375	7,9	
48	Sachsen	16	3 025	102	89	78,0	75,7	861 765	28 176	112 823	1 608	4	110 236	3 374	2 993	1 052	76	2 761	112 910	7,6	
49	Sachsen-Anhalt.....	15	3 307	128	80	74,6	73,8	899 877	34 461	102 773	3 499	39	100 114	4 390	1 753	1 339	238	3 208	103 048	8,7	
50	Schleswig-Holstein.....	33	3 174	94	194	80,5	86,7	932 219	29 758	100 050	5 907	9	98 049	4 791	1 363	1 350	103	2 201	100 150	9,3	
51	Thüringen.....	13	3 517	124	5	76,2	68,2	977 592	30 879	108 161	3 726	621	105 419	5 080	1 582	1 823	563	2 819	108 200	9,0	
	- Private Krankenhäuser																				
52	Deutschland.....	584	69 574	3 113	5 646	74,8	78,2	18 986 716	888 078	2 176 478	91 473	315	2 134 857	90 356	88 474	19 429	1 143	43 567	2 177 451	8,7	
53	Baden-Württemberg	101	6 646	221	645	70,8	75,9	1 716 484	61 189	156 811	8 898	82	154 824	9 928	5 409	1 590	165	2 121	156 878	10,9	
54	Bayern	122	11 001	352	1 725	72,2	78,5	2 899 922	100 897	311 442	14 803	23	305 838	13 651	18 147	2 659	2	5 500	311 390	9,3	
55	Berlin	35	3 379	175	350	71,1	80,5	877 173	51 405	122 754	4 105	11	120 611	2 568	1 478	866	53	2 105	122 735	7,1	
56	Brandenburg	8	2 627	95	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
57	Bremen	2	306	-	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	22	1 327	42	192	60,4	67,3	292 410	10 323	35 935	908	-	35 496	614	4 910	44	-	399	35 915	8,1	
59	Hessen	56	6 370	370	493	75,4	88,0	1 752 068	118 850	198 096	11 188	-	194 214	8 690	9 885	1 200	-	3 805	198 058	8,8	
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	5 352	291	49	79,7	78,6	1 556 888	83 446	196 783	4 614	-	192 431	8 334	5 216	2 831	-	4 353	196 784	7,9	
61	Niedersachsen	59	6 328	298	909	75,5	76,4	1 744 856	83 083	209 303	10 546	58	204 880	8 936	10 233	2 178	322	5 061	209 622	8,3	
62	Nordrhein-Westfalen	45	5 085	282	306	67,3	72,2	1 249 169	74 270	167 053	7 234	22	164 413	7 356	2 913	789	261	3 332	167 399	7,5	
63	Rheinland-Pfalz	18	1 705	15	200	76,1	80,5	473 579	4 406	40 468	807	32	40 070	1 170	721	117	70	522	40 530	11,7	
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65	Sachsen.....	28	6 350	355	54	77,9	83,5	1 805 090	108 179	215 162	10 306	36	209 692	8 484	12 112	2 276	-	5 755	215 305	8,4	
66	Sachsen-Anhalt.....	13	2 622	161	22	82,2	70,3	787 073	41 288	85 573	2 273	7	83 626	3 739	1 415	1 498	-	2 296	85 748	9,2	
67	Schleswig-Holstein.....	43	4 604	135	536	78,0	64,7	1 311 467	31 861	153 233	4 426	-	151 027	6 269	8 574	1 084	37	2 415	153 338	8,6	
68	Thüringen.....	16	5 872	321	60	79,8	79,6	1 709 449	93 243	191 026	8 925	44	186 731	6 672	5 267	1 816	233	4 095	190 926	9,0	
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser																				
69	Deutschland.....	1 809	472 286	23 143	23 758	75,1	80,3	129 544 588	6 780 339	16 332 488	549 983	4 819	15 954 656	662 051	378 230	146 326	9 799	391 763	16 339 454	7,9	
70	Baden-Württemberg	242	55 318	2 811	3 161	71,9	76,3	14 521 387	783 313	1 858 989	54 849	397	1 824 132	76 094	52 192	17 735	2 611	38 532	1 860 827	7,8	
71	Bayern	333	69 987	3 231	7 273	74,2	82,4	18 957 713	971 391	2 451 221	78 136	824	2 394 381	107 631	90 162	27 154	473	56 850	2 451 226	7,7	
72	Berlin	64	19 207	1 224	431	80,2	84,1	5 623 171	375 847	683 425	31 861	110	667 219	29 788	9 120	7 323	1 143	16 739	683 692	8,2	
73	Brandenburg	43	14 479	553	46	78,6	77,1	4 154 896	155 544	497 879	15 720	53	486 458	19 869	8 801	5 020	139	12 493	498 415	8,3	
74	Bremen	12	5 420	319	119	74,2	76,2	1 467 203	88 775	189 719	7 029	-	186 189	6 163	2 754	1 883	-	4 547	190 228	7,7	
75	Hamburg	44	11 954	580	312	76,1	78,1	3 318 917	165 368	394 956	16 268	-	385 658	14 029	9 731	2 028	89	9 252	394 933	8,4	
76	Hessen	158	32 419	1 430	3 274	75,7	80,9	8 961 062	422 310	1 140 595	50 602	215	1 117 416	47 807	30 943	8 248	524	26 036	1 142 024	7,8	
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	10 088	607	76	80,3	83,0	2 957 339	183 955	384 333	8 893	-	376 297	14 202	10 189	4 582	-	8 538	384 584	7,7	
78	Niedersachsen	181	38 682	1 934	2 450	78,6	81,9	11 094 775	578 003	1 423 770	41 913	1 001	1 390 017	55 536	34 307	14 606	488	36 077	1 424 932	7,8	
79	Nordrhein-Westfalen	364	113 357	5 274	2 675	73,5	79,7	30 406 026	1 534 357	3 788 801	136 307	585	3 695 323	158 559	48 505	20 240	1 044	95 340	3 789 732	8,0	
80	Rheinland-Pfalz	85	23 846	1 162	2 034	70,4	78,9	6 131 037	334 495	796 141	21 333	25	777 855	27 353	13 949	5 879	171	18 200	796 098	7,7	
81	Saarland	26	7 305	455	347	77,7	83,8	2 072 742	139 094	250 307	10 156	-	243 954	11 417	6 666	2 938	-	6 391	250 326	8,3	
82	Sachsen	74	25 486	1 284	309	78,6	81,6	7 315 691	382 242	895 750	24 672	106	872 325	28 893	25 996	9 444	749	23 070	895 573	8,2	
83	Sachsen-Anhalt.....	42	15 524	904	247	76,8	78,5	4 351 763	258 949	546 361	15 156	888	531 467	21 735	7 997	5 975	1 381	14 802	546 315	8,0	
84	Schleswig-Holstein.....	68	13 818	657	864	78,1	84,9	3 939 540	203 610	516 674	19 205	38	505 128	23 247	14 648	5 987	356	11 979	516 891	7,6	
85	Thüringen.....	42	15 396	718	140	76,0	77,5	4 271 326	203 086	513 567	17 883	577	500 837	19 728	12 270	7 284	631	12 917	513 661	8,3	

2 Krankenhäuser 2006
2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung
2.2.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Nutzungsgrad der Betten ²⁾		Berechnungs-/ Belegungstage ²⁾		Patientenzugang			Patientenabgang							einrich- tungsbe- zogene Fallzahl ²⁾	durch- schnitt- liche Verweil dauer ²⁾	
			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	Aufnahmen in die voll- stationäre Behandlung	aus anderen Kranken- häusern	aus teilsta- tionärer Be- handlung des- selben Kran- kenhauses	Ent- lassungen aus voll- stationärer Behandlung	darunter					durch Tod			
				Intensiv- betten	Beleg- betten									in andere Kranken- häuser	in Vor- sorge- oder Rehabili- tationsein- richtungen	in Pflege- heime	in teilstatio- näre Behand- lung des- selben Kran- kenhauses					
			Anzahl			in Prozent		Anzahl													in Tagen	
	nach der Zulassung darunter: Plankrankenhäuser																					
86	Deutschland.....	1 541	418 638	18 810	22 234	74,9	80,0	114 387 561	5 489 380	14 523 179	458 131	4 335	14 174 944	585 730	334 855	140 096	7 249	360 178	14 529 151	7,9		
87	Baden-Württemberg	184	48 354	2 190	2 827	71,8	78,8	12 665 388	629 581	1 622 850	43 392	78	1 590 046	63 531	45 072	17 472	326	34 890	1 623 893	7,8		
88	Bayern	279	61 074	2 602	7 105	74,0	83,3	16 496 615	791 339	2 166 133	61 457	824	2 114 404	96 828	82 358	26 224	473	52 380	2 166 459	7,6		
89	Berlin	39	15 777	818	243	80,5	84,4	4 637 195	252 120	552 148	27 010	110	538 136	23 344	8 234	6 933	1 143	14 548	552 416	8,4		
90	Brandenburg	40	13 870	532	46	78,8	77,3	3 987 358	150 038	478 527	14 027	44	467 655	18 567	8 445	4 623	63	11 891	479 037	8,3		
91	Bremen	12	5 420	319	119	74,2	76,2	1 467 203	88 775	189 719	7 029	-	186 189	6 163	2 754	1 883	-	4 547	190 228	7,7		
92	Hamburg	26	9 979	455	122	75,4	78,3	2 747 335	130 114	329 955	13 385	-	321 003	11 771	8 890	1 951	89	8 306	329 632	8,3		
93	Hessen	121	27 671	1 145	2 961	75,7	79,4	7 642 611	331 980	990 911	44 119	215	969 785	42 382	22 089	7 952	524	23 714	992 205	7,7		
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	8 217	447	76	79,9	81,8	2 397 559	133 413	311 734	6 141	-	304 841	13 002	8 117	4 522	-	7 324	311 950	7,7		
95	Niedersachsen	173	35 854	1 717	2 414	78,6	80,6	10 285 563	505 100	1 332 066	38 266	1 001	1 300 089	51 777	32 044	14 442	488	34 308	1 333 232	7,7		
96	Nordrhein-Westfalen	340	104 431	4 531	2 524	73,3	79,6	27 943 911	1 316 800	3 502 597	117 480	585	3 414 959	141 704	46 264	20 024	1 044	89 603	3 503 580	8,0		
97	Rheinland-Pfalz	73	21 282	965	1 976	69,3	77,9	5 384 559	274 510	713 678	18 598	25	696 403	25 636	13 829	5 879	171	17 169	713 625	7,5		
98	Saarland	25	5 955	305	347	77,6	83,6	1 687 210	93 108	205 513	7 653	-	200 120	9 296	5 508	2 661	-	5 473	205 553	8,2		
99	Sachsen.....	70	22 994	1 053	309	78,0	80,9	6 546 992	310 972	802 394	21 489	106	780 491	27 124	23 231	8 429	749	21 554	802 220	8,2		
100	Sachsen-Anhalt.....	39	12 860	656	247	75,8	76,4	3 560 118	182 871	449 857	10 573	732	436 493	19 030	6 311	5 358	1 192	13 021	449 686	7,9		
101	Schleswig-Holstein.....	54	11 008	439	778	77,3	76,7	3 105 136	122 828	411 051	12 262	38	401 976	17 789	11 245	5 003	356	9 563	411 295	7,5		
102	Thüringen.....	37	13 892	636	140	75,6	75,7	3 832 808	175 831	464 046	15 250	577	452 354	17 786	10 464	6 740	631	11 887	464 144	8,3		

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Fallzahl und Berechnungs-/Belegungstage enthalten ab 2002 Stundenfälle. Dies hat auch Auswirkungen auf die Kennziffern, die auf Basis dieser beiden Maßzahlen ermittelt werden.

2 Krankenhäuser 2006
2.2 Aufgestellte Betten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung
2.2.3 Nach Fachabteilungen

Lfd. Nr.	Fachabteilungs- bezeichnung	Fachab- teilungen ins- gesamt ¹⁾	Aufgestellte Betten		Nutzungsgrad der Betten ²⁾		Berechnungs- / Belegungstage ²⁾		Patientenzugang				Patientenabgang								fachab- teilungs- bezogene Fallzahl ²⁾	durch- schnitt- liche Verweil- dauer ²⁾
			insgesamt	darunter		insgesamt	Intensiv- betten	ins- gesamt	Inten- sivbe- hand- lung	Aufnahmen in die voll- stationäre Behandlung	aus anderen Kranken- häusern	aus teilsta- tionärer Be- handlung des- selben Kran- kenhauses	Verlegungen innerhalb des Krankenhau- ses von voll- stationär in vollstationär	Ent- lassungen aus voll- stationärer Behandlung	darunter				Verlegungen innerhalb des Krankenhau- ses von voll- stationär in vollstationär	durch Tod		
				Intensiv- betten	Beleg- betten										in andere Kranken- häuser	in Vor- sorge- oder Rehabili- tationsein- richtungen	in Pflege- heime	in teilstatio- näre Behand- lung des- selben Kran- kenhauses				
			Anzahl		in Prozent				Anzahl												in Tagen	
1	Fachabteilungen insgesamt ³⁾	8 386	510 767	23 238	23 903	76,3	80,3	142 251 027	6 806 988	16 826 448	609 363	7 883	1 147 605	16 445 880	701 196	386 553	159 041	19 381	1 137 871	393 438	16 832 883	8,5
	davon:																					
	- Allgemeine Fachabteilungen zusammen																					
	davon:																					
2	Augenheilkunde.....	334	5 416	1	1 350	61,7	241,9	1 219 062	883	333 338	1 060	7	2 806	330 660	953	87	109	17	5 237	49	336 045	3,6
3	Chirurgie.....	1 301	112 434	6 618	3 206	72,9	78,8	29 906 738	1 904 548	3 547 196	62 627	1 361	342 711	3 537 602	123 921	125 606	29 758	924	297 541	58 919	3 891 985	7,7
4	dar.: Gefäßchirurgie.....	208	7 162	414	293	75,5	79,3	1 973 209	119 781	200 380	7 091	271	24 987	201 471	6 092	2 946	1 053	46	20 044	4 366	225 624	8,7
5	Thoraxchirurgie.....	57	2 685	382	-	77,1	87,4	755 515	121 882	60 645	8 025	9	15 443	62 576	6 315	4 920	324	13	10 815	1 971	75 725	10,0
8	Unfallchirurgie.....	382	22 157	911	59	81,4	66,3	6 585 403	220 328	756 888	12 458	240	47 599	738 280	31 143	42 721	8 376	193	58 580	6 731	804 039	8,2
7	Viszeralchirurgie.....	103	6 336	469	29	74,3	88,6	1 719 395	151 625	192 537	3 217	20	35 744	198 953	3 758	1 937	1 374	12	25 855	4 999	229 044	7,5
8	Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	994	39 172	364	5 411	62,4	56,5	8 914 793	75 064	1 738 487	12 350	438	37 431	1 721 105	20 871	1 761	1 089	178	58 626	4 109	1 779 879	5,0
9	dar.: Frauenheilkunde.....	591	13 965	156	1 650	56,9	46,6	2 897 784	26 521	515 065	3 842	252	18 614	515 256	4 448	762	608	53	19 210	2 129	535 137	5,4
10	Geburtshilfe.....	498	9 403	37	825	69,6	89,1	2 388 167	12 027	493 143	4 218	27	7 745	484 934	7 377	56	16	87	17 303	255	501 690	4,8
11	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.....	763	12 070	153	4 397	64,0	67,8	2 818 562	37 836	571 489	4 165	4	15 513	570 082	3 208	433	573	49	15 917	948	586 975	4,8
12	Haut- und Geschlechtskrankheiten.....	118	4 825	6	146	76,0	23,9	1 337 617	524	164 259	1 560	67	3 639	162 348	1 208	485	475	192	5 025	286	167 779	8,0
13	Herzchirurgie.....	66	3 811	955	3	87,2	85,0	1 212 998	296 228	80 716	24 372	4	32 288	88 460	26 297	29 940	82	7	20 881	4 173	113 259	10,7
14	dar.: Thoraxchirurgie.....	9	288	92	1	88,0	86,5	92 496	29 049	6 796	2 281	-	2 473	7 214	2 326	2 186	3	-	1 763	289	9 268	10,0
15	Innere Medizin.....	1 406	168 502	8 718	2 266	78,9	82,4	48 508 183	2 623 074	6 081 750	276 580	2 072	420 643	5 725 602	355 449	71 401	92 397	3 797	485 009	285 684	6 499 344	7,5
16	dar.: Angiologie.....	35	1 071	41	7	74,2	84,3	290 151	12 620	32 308	1 120	37	3 333	30 415	1 230	489	293	13	4 545	1 039	35 820	8,1
17	Endokrinologie.....	31	1 110	20	1	78,0	69,1	316 108	5 041	36 350	606	4	6 352	34 544	1 146	371	946	6	7 364	1 104	42 857	7,4
18	Gastroenterologie.....	204	12 761	431	80	79,5	80,5	3 702 008	126 638	488 220	10 588	184	63 106	455 844	16 851	2 861	6 121	42	71 619	21 856	550 323	6,7
19	Hämatologie und internistische Onkologie.....	151	7 176	288	75	82,2	81,4	2 151 891	85 585	241 125	8 322	63	31 252	237 864	5 949	1 036	1 813	117	18 294	16 508	272 522	7,9
20	Kardiologie.....	261	18 611	1 942	179	86,1	84,9	5 846 419	601 629	951 854	76 627	60	104 668	909 618	68 054	14 911	5 493	40	117 713	29 343	1 056 598	5,5
21	Klinische Geriatrie.....	193	10 561	120	-	85,8	69,3	3 307 301	30 374	155 889	58 612	277	44 963	179 626	9 999	4 238	12 687	2 076	10 441	12 675	201 797	16,4
22	Nephrologie.....	110	3 588	214	17	80,7	91,1	1 056 998	71 143	106 328	5 079	489	25 567	97 519	4 078	1 125	1 296	284	29 419	5 523	132 178	8,0
23	Pneumologie.....	91	6 556	235	17	76,8	82,6	1 837 909	70 820	244 483	12 125	26	14 433	234 921	5 860	1 061	1 103	8	16 342	8 195	259 187	7,1
24	Rheumatologie.....	62	2 530	11	2	69,7	24,8	643 803	994	54 752	1 248	2	2 023	55 108	1 256	742	135	7	1 563	180	56 813	11,3
25	Kinderchirurgie.....	75	1 964	136	48	60,7	68,8	435 116	34 133	104 735	1 735	-	8 457	107 401	799	81	13	42	6 011	66	113 335	3,8
26	Kinderheilkunde.....	372	20 131	2 519	95	67,5	79,6	4 958 005	731 880	876 599	27 670	200	65 161	904 478	15 806	780	118	686	34 448	2 601	941 644	5,3
27	dar.: Kinderkardiologie.....	28	550	129	-	70,8	86,2	142 089	40 589	17 799	1 868	-	3 114	18 108	1 208	108	3	-	3 022	226	21 135	6,7
28	Neonatalogie.....	149	2 229	815	-	81,0	75,6	659 407	224 885	38 744	8 851	-	17 245	43 269	3 346	26	6	2	12 426	810	56 247	11,7
29	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.....	202	2 284	46	414	64,6	73,1	538 554	12 274	89 662	1 987	3	5 550	89 784	983	140	257	2	5 009	281	95 143	5,7
30	Neurochirurgie.....	162	6 515	815	366	81,9	82,6	1 946 685	245 719	184 559	19 942	-	26 751	186 130	13 982	14 736	812	32	21 578	4 369	211 694	9,2
31	Neurologie.....	383	20 047	1 076	98	81,7	84,9	5 981 325	333 518	622 361	43 977	52	57 878	613 934	48 768	35 933	10 733	243	51 272	13 114	679 280	8,8
32	Nuklearmedizin.....	110	928	2	84	63,6	4,4	215 582	32	51 741	180	-	384	51 735	89	11	8	39	394	39	52 147	4,1
33	Orthopädie.....	409	23 876	467	3 248	74,0	67,2	6 448 177	114 496	672 118	7 576	3	20 603	666 650	19 807	88 677	1 314	52	25 460	978	692 905	9,3
34	dar.: Rheumatologie.....	21	781	13	55	69,9	48,2	199 258	2 287	20 766	175	-	319	20 659	437	3 252	61	-	320	19	21 042	9,5
35	Plastische Chirurgie.....	124	1 980	42	165	65,9	88,5	476 607	13 573	64 343	1 549	1	3 727	65 246	597	330	104	1	2 695	245	68 128	7,0
36	Strahlentherapie.....	160	3 283	1	150	71,8	245,2	860 173	895	83 932	5 030	80	11 186	86 012	2 259	836	586	544	5 655	3 492	95 139	9,0
37	Urologie.....	516	15 443	398	1 991	72,0	73,2	4 059 314	106 338	660 927	15 883	15	33 595	658 216	6 672	3 627	2 585	23	31 825	4 021	694 292	5,8
38	Sonstige Fachbereiche/Allgemeinbetten.....	208	4 604	896	307	74,7	82,4	1 255 475	269 406	85 398	11 554	3	53 947	71 827	7 509	2 619	1 066	91	60 271	8 042	139 743	9,0
	- Psychiatrische Fachabteilungen zus.																					
	davon:																					
39	Kinder-/Jugendpsychiatrie und -psychotherapie.....	131	5 065	-	-	90,7	-	1 676 085	7	39 208	2 139	182	335	39 093	1 073	167	155	393	191	3	39 415	42,5
40	Psychiatrie und Psychotherapie.....	404	52 923	25	158	91,4	71,8	17 655 381	6 556	728 756	84 090	3 299	3 584	723 784	48 735	8 625	16 301	11 361	3 706	2 009	730 920	24,2
41	Psychotherapeutische Medizin.....	148	5 494	-	-	91,1	-	1 826 595	4	44 874	3 337	92	1 416	45 731	2 210	278	506	708	1 120	10	46 576	39,2

¹⁾ Mehrfachnennungen bzw. Doppelzählungen möglich. Wenn ein Krankenhaus über mehrere Schwerpunkte innerhalb eines Fachgebiets verfügt, wird das Fachgebiet nur einmal gezählt. Die Summe der Schwerpunkte muss somit nicht mit der Angabe beim Fachgebiet übereinstimmen.

²⁾ Fallzahl und Berechnungs-/Belegungstage enthalten ab 2002 Stundenfälle. Dies hat auch Auswirkungen auf die Kennziffern, die auf Basis dieser beiden Maßzahlen ermittelt werden.

³⁾ Einrichtungsbezogene Fallzahl (ohne Berücksichtigung interner Verlegungen).

2 Krankenhäuser 2006
2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)
2.3.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser ins- gesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt													
			Ins- gesamt ²⁾	Ärzt- liches Per- sonal ³⁾	Nichtärztliches Personal ⁴⁾											
					zu- sammen	davon										
						Pflege- dienst	darunter	med.- techn. Dienst	Funk- tions- dienst	klini- sches Haus- personal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	tech- nischer Dienst	Ver- waltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	
							in der Psychiatrie tätig									
Anzahl																
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	791 914	123 715	668 200	299 328	38 245	122 620	84 964	14 774	51 088	18 471	56 891	3 858	16 205	
	nach der Bettenzahl															
2	KH bis 49 Betten	398	10 055	1 154	8 901	3 905	797	1 309	1 123	411	764	178	878	40	295	
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	23 950	2 596	21 354	10 231	2 014	3 168	2 175	872	1 738	471	1 983	81	634	
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	45 822	5 749	40 073	19 249	3 350	6 110	4 367	1 106	3 547	942	3 546	177	1 029	
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	48 978	6 826	42 152	20 160	2 575	6 062	5 090	886	3 828	1 062	3 760	196	1 108	
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	103 970	14 838	89 132	42 614	6 498	13 144	11 611	1 744	7 409	2 125	7 630	490	2 364	
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	93 277	14 100	79 177	38 290	5 448	11 822	10 501	1 521	6 083	1 995	6 640	503	1 822	
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	81 832	12 610	69 222	33 168	5 696	10 874	9 012	1 235	5 565	1 866	5 653	481	1 370	
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	74 106	12 305	61 801	29 770	2 429	10 225	8 533	1 122	4 196	1 533	4 731	355	1 337	
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	67 635	11 160	56 476	26 562	2 646	9 599	7 798	1 014	4 426	1 515	3 963	293	1 306	
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	242 290	42 376	199 913	75 378	6 792	50 307	24 754	4 865	13 532	6 788	18 106	1 242	4 941	
	nach der Trägerschaft															
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	457 225	72 939	384 286	164 812	25 585	77 192	47 528	8 767	30 155	11 636	32 370	2 247	9 578	
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	196 680	31 273	165 407	76 539	6 217	26 770	22 954	3 574	13 204	4 458	12 971	1 053	3 884	
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	260 545	41 667	218 879	88 273	19 368	50 422	24 574	5 193	16 951	7 178	19 399	1 195	5 694	
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	119 596	18 236	101 360	44 738	13 433	20 077	11 583	2 218	8 141	3 058	8 366	571	2 609	
16	- rechtlich selbstständig.....	130	140 949	23 431	117 519	43 536	5 935	30 345	12 991	2 975	8 810	4 120	11 033	624	3 085	
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	240 144	36 325	203 819	97 637	8 650	31 811	26 644	4 048	15 842	4 858	17 260	1 212	4 508	
18	Private Krankenhäuser.....	584	94 545	14 450	80 095	36 879	4 010	13 617	10 792	1 960	5 091	1 977	7 261	399	2 119	
	davon:															
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	743 505	118 398	625 107	275 427	16 131	116 305	82 511	13 303	47 740	17 283	53 639	3 619	15 280	
	nach der Bettenzahl															
20	KH bis 49 Betten	290	7 572	742	6 830	3 039	25	891	898	328	588	146	705	27	208	
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	19 907	2 113	17 795	8 329	258	2 571	1 997	702	1 480	401	1 692	66	557	
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	39 500	5 008	34 492	16 286	473	5 253	4 027	859	3 102	804	3 086	155	922	
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	44 249	6 322	37 927	17 853	366	5 450	4 877	731	3 445	945	3 421	177	1 029	
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	92 398	13 574	78 824	36 875	1 093	11 540	11 047	1 396	6 708	1 867	6 852	429	2 110	
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	85 108	13 312	71 797	33 992	1 650	10 832	10 099	1 343	5 475	1 758	6 152	462	1 685	
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	75 281	11 951	63 330	29 782	2 590	10 165	8 700	1 011	5 065	1 679	5 222	440	1 267	
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	72 180	12 136	60 044	28 710	1 524	10 027	8 431	1 069	4 055	1 486	4 611	339	1 315	
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	66 050	10 970	55 081	25 749	1 893	9 400	7 725	1 000	4 307	1 471	3 877	289	1 262	
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	48 292	8 423	39 869	17 267	1 392	8 072	5 620	911	2 509	1 139	3 246	290	816	
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	192 968	33 849	159 120	57 546	4 866	42 104	19 091	3 953	11 006	5 588	14 775	946	4 111	
	nach der Zulassung															
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	136 793	24 526	112 266	36 165	2 440	34 221	12 717	2 732	7 089	4 172	11 288	647	3 234	
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	592 657	92 094	500 563	234 256	13 621	79 908	68 203	9 997	39 651	12 787	41 073	2 876	11 811	
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	10 561	1 309	9 252	3 877	47	1 759	1 148	363	770	256	854	60	166	
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	3 495	469	3 026	1 130	24	417	442	211	229	69	424	36	69	
	nach der Trägerschaft															
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	426 154	69 674	356 480	148 732	10 452	73 320	46 018	7 948	28 223	10 754	30 391	2 104	8 990	
36	KH bis 99 Betten	83	5 604	660	4 944	2 293	84	731	517	171	534	122	408	17	152	
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	30 252	4 006	26 246	12 051	217	3 720	3 255	598	2 835	636	2 244	115	793	
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	95 378	14 353	81 025	37 429	2 530	12 267	11 042	1 506	7 618	2 046	6 640	487	1 990	
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	294 920	50 655	244 265	96 960	7 622	56 603	31 204	5 673	17 236	7 949	21 100	1 485	6 056	
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	229 472	35 130	194 342	92 388	3 927	30 461	26 013	3 694	15 095	4 707	16 594	1 142	4 249	
41	KH bis 99 Betten	121	9 360	886	8 475	4 068	189	1 249	873	333	712	168	765	38	269	
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	35 643	4 822	30 821	15 029	528	4 543	3 718	591	2 566	713	2 757	157	748	
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	126 539	19 585	106 955	50 466	1 936	16 208	14 876	1 841	8 373	2 644	9 390	699	2 458	
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	57 929	9 838	48 092	22 824	1 274	8 460	6 546	929	3 444	1 183	3 682	249	774	
45	- Private Krankenhäuser.....	503	87 879	13 594	74 285	34 307	1 752	12 524	10 480	1 661	4 422	1 823	6 654	374	2 041	
46	KH bis 99 Betten	310	12 515	1 309	11 206	5 007	10	1 482	1 506	526	822	257	1 224	38	344	
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	17 854	2 502	15 352	7 059	94	2 440	1 930	402	1 146	400	1 506	59	410	
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	30 870	4 899	25 971	12 753	868	4 062	3 927	403	1 257	614	2 197	146	614	
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	26 640	4 884	21 756	9 488	780	4 540	3 117	331	1 197	552	1 728	131	673	
	nach der Förderung															
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	682 498	109 084	573 415	252 118	14 843	107 124	75 625	11 896	44 260	15 963	49 101	3 277	14 050	
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	46 951	7 537	39 414	18 303	1 217	7 006	5 295	833	2 480	996	3 261	246	995	
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	14 056	1 778	12 278	5 006	71	2 176	1 590	573	999	324	1 278	97	235	
	nach der Zahl der Fachabteilungen															
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	26 754	2 986	23 768	10 705	25	4 097	2 364	1 016	2 028	549	2 239	98	672	
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	23 857	3 222	20 635	9 847	515	3 461	2 314	450	1 631	492	1 846	87	508	
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	30 089	4 294	25 795	12 435	1 095	3 855	3 201	657	1 986	632	2 230	131	668	
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	44 578	6 065	38 513	17 717	1 349	5 738	5 009	909	3 340	994	3 541	256	1 009	
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	104 524	15 238	89 286	42 195	2 523	12 313	12 639	1 603	7 780	2 155	7 801	499	2 301	
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	77 305	12 080	65 225	31 025	921	9 637	9 416	959	5 031	1 5				

2 Krankenhäuser 2006
2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)
2.3.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser ins- gesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt												
			Ins- gesamt ²⁾	Ärzt- liches Per- sonal ³⁾	Nichtärztliches Personal ⁴⁾										
					zu- sammen	davon									
						Pflege- dienst	darunter	med.- techn. Dienst	Funk- tions- dienst	klini- sches Haus- personal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	tech- nischer Dienst	Ver- waltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal
							in der Psychiatrie tätig								
Anzahl															
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	48 409	5 316	43 093	23 901	22 114	6 315	2 453	1 472	3 348	1 188	3 252	239	925
	davon:														
	- Krankenhäuser mit ausschließlich														
	psychiatrischen, psychotherapeutischen														
	oder psychiatrischen, psychotherapeu-														
64	tischen und neurologischen Betten.....	235	47 673	5 156	42 517	23 727	21 980	6 193	2 298	1 462	3 325	1 182	3 192	231	908
65	KH bis 99 Betten	97	5 789	735	5 054	2 595	2 394	892	248	242	410	95	403	21	148
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	11 051	1 246	9 806	5 270	5 085	1 470	553	401	829	255	800	42	186
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	26 292	2 712	23 580	13 424	12 309	3 303	1 278	750	1 810	682	1 697	142	494
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	4 540	463	4 077	2 438	2 192	528	218	69	276	151	291	26	80
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	737	160	576	174	134	122	155	10	24	6	61	8	17
	nachrichtlich:														
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und ohne Personal der Ausbildungsstätten.

³⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

⁴⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

2 Krankenhäuser 2006
2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)
2.3.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser ins- gesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt														
			Ins- gesamt ²⁾	Ärzt- liches Per- sonal ³⁾	Nichtärztliches Personal ⁴⁾												
					zu- sammen	davon									Ver- waltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal
						Pflege- dienst	darunter in der Psychiatrie tätig	med.- techn. Dienst	Funk- tions- dienst	klini- sches Haus- personal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	tech- nischer Dienst					
													Anzahl				
	Krankenhäuser insgesamt																
1	Deutschland.....	2 104	791 914	123 715	668 200	299 328	38 245	122 620	84 964	14 774	51 088	18 471	56 891	3 858	16 205		
2	Baden-Württemberg	296	101 881	15 526	86 355	36 109	4 369	17 074	10 277	2 801	8 006	2 478	6 840	483	2 286		
3	Bayern	381	120 338	18 514	101 824	44 521	5 507	18 046	12 405	2 380	10 068	3 030	8 599	516	2 259		
4	Berlin	72	36 800	6 697	30 104	12 488	1 424	6 572	4 347	354	1 636	866	2 934	188	718		
5	Brandenburg	47	20 905	3 302	17 603	8 624	1 192	2 922	2 495	166	1 124	462	1 372	87	350		
6	Bremen	14	9 659	1 537	8 122	3 766	548	1 370	1 112	168	713	198	665	47	84		
7	Hamburg	47	19 464	3 575	15 889	7 466	944	2 987	2 552	225	540	314	1 325	139	343		
8	Hessen	179	55 102	8 159	46 943	21 154	2 792	8 307	5 824	1 541	3 348	1 220	3 785	287	1 478		
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	17 128	2 836	14 292	6 190	822	2 950	1 939	342	775	389	1 297	83	327		
10	Niedersachsen	199	69 212	10 394	58 818	26 173	3 466	10 682	7 349	1 214	5 269	1 558	4 824	351	1 399		
11	Nordrhein-Westfalen	437	179 295	28 298	150 998	69 735	9 418	27 246	18 314	2 790	11 134	4 376	13 420	835	3 149		
12	Rheinland-Pfalz	99	37 406	5 477	31 929	14 505	1 441	5 186	3 880	943	2 800	845	2 661	247	863		
13	Saarland	26	12 642	1 826	10 816	4 858	450	1 844	1 241	405	959	308	939	55	206		
14	Sachsen.....	82	39 167	6 283	32 885	15 444	2 078	5 795	5 035	223	1 330	806	2 807	157	1 288		
15	Sachsen-Anhalt.....	50	25 767	3 761	22 006	10 313	1 284	4 351	2 953	353	955	611	1 834	84	551		
16	Schleswig-Holstein.....	96	24 550	3 987	20 564	9 141	1 439	3 905	2 667	574	1 347	492	1 941	163	334		
17	Thüringen.....	45	22 598	3 544	19 054	8 842	1 071	3 383	2 574	296	1 085	518	1 650	137	570		
	nach der Trägerschaft																
	- Öffentliche Krankenhäuser																
18	Deutschland.....	717	457 225	72 939	384 286	164 812	25 585	77 192	47 528	8 767	30 155	11 636	32 370	2 247	9 578		
19	Baden-Württemberg	122	74 890	11 611	63 279	25 743	3 325	13 385	7 330	1 918	5 859	1 980	4 977	358	1 729		
20	Bayern	206	92 513	14 784	77 729	33 943	5 025	14 253	9 357	1 590	7 698	2 429	6 380	360	1 719		
21	Berlin	3	20 082	3 700	16 382	5 871	721	4 270	2 353	74	1 116	574	1 686	121	316		
22	Brandenburg	22	13 361	2 086	11 275	5 549	962	1 882	1 498	115	764	332	864	50	220		
23	Bremen	5	6 653	1 068	5 585	2 580	433	991	735	103	486	158	447	25	61		
24	Hamburg	11	10 889	2 222	8 668	4 072	714	1 842	1 485	6	98	150	711	64	240		
25	Hessen	64	29 414	4 528	24 886	11 495	2 250	4 317	3 100	831	1 756	656	1 801	162	767		
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	6 664	1 199	5 464	2 015	127	1 429	690	128	281	173	580	38	131		
27	Niedersachsen	63	39 057	5 894	33 163	13 741	2 477	6 578	3 871	697	3 393	993	2 662	206	1 023		
28	Nordrhein-Westfalen	89	70 194	11 122	59 072	25 125	5 235	12 718	6 487	1 523	4 110	2 077	5 568	342	1 123		
29	Rheinland-Pfalz	19	14 973	2 324	12 649	5 402	771	2 315	1 509	486	1 033	349	1 012	115	429		
30	Saarland	11	8 489	1 248	7 241	3 160	291	1 283	833	381	616	202	612	34	120		
31	Sachsen.....	38	27 240	4 311	22 929	10 592	1 617	4 419	3 445	138	955	521	1 872	121	866		
32	Sachsen-Anhalt.....	22	18 115	2 633	15 482	6 959	935	3 228	2 027	304	756	468	1 292	60	390		
33	Schleswig-Holstein.....	20	14 201	2 569	11 632	4 824	443	2 664	1 513	342	637	297	1 098	105	152		
34	Thüringen.....	16	10 491	1 641	8 851	3 741	258	1 618	1 295	131	598	278	809	87	294		
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser																
35	Deutschland.....	803	240 144	36 325	203 819	97 637	8 650	31 811	26 644	4 048	15 842	4 858	17 260	1 212	4 508		
36	Baden-Württemberg	73	18 486	2 752	15 734	7 002	550	2 500	2 121	586	1 545	347	1 205	103	326		
37	Bayern	53	14 211	2 028	12 183	5 459	197	1 842	1 670	376	1 257	271	991	89	228		
38	Berlin	34	11 819	2 063	9 756	4 818	641	1 610	1 281	175	400	236	898	50	289		
39	Brandenburg	17	4 107	649	3 458	1 688	130	507	558	51	186	75	291	17	85		
40	Bremen	7	2 644	434	2 210	1 031	4	342	343	34	197	27	193	23	22		
41	Hamburg	14	6 894	1 051	5 843	2 747	183	958	801	181	406	137	480	58	74		
42	Hessen	59	13 809	1 802	12 008	5 714	344	1 692	1 571	372	861	282	1 081	72	365		
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	2 795	452	2 343	1 127	155	424	317	63	102	62	204	16	29		
44	Niedersachsen	77	21 685	3 308	18 377	8 939	632	3 028	2 445	311	1 410	384	1 482	98	280		
45	Nordrhein-Westfalen	303	102 303	15 967	86 336	41 983	3 962	13 583	10 986	1 213	6 718	2 162	7 331	467	1 892		
46	Rheinland-Pfalz	62	20 736	2 937	17 799	8 415	466	2 684	2 208	401	1 626	447	1 487	128	403		
47	Saarland	15	4 153	577	3 575	1 698	159	561	409	24	343	106	327	21	86		
48	Sachsen.....	16	3 720	562	3 157	1 506	126	418	543	48	125	71	275	18	154		
49	Sachsen-Anhalt.....	15	4 123	598	3 525	1 811	239	563	485	25	114	74	336	18	98		
50	Schleswig-Holstein.....	33	4 405	571	3 834	1 929	510	524	460	92	311	80	337	19	82		
51	Thüringen.....	13	4 255	573	3 682	1 772	351	573	447	95	243	98	342	15	96		
	- Private Krankenhäuser																
52	Deutschland.....	584	94 545	14 450	80 095	36 879	4 010	13 617	10 792	1 960	5 091	1 977	7 261	399	2 119		
53	Baden-Württemberg	101	8 505	1 163	7 342	3 365	494	1 189	826	296	603	152	657	23	232		
54	Bayern	122	13 615	1 702	11 913	5 119	285	1 951	1 377	415	1 113	329	1 229	67	312		
55	Berlin	35	4 900	934	3 966	1 799	62	692	713	105	120	57	349	17	114		
56	Brandenburg	8	3 437	567	2 870	1 387	99	534	438	-	173	56	217	20	46		
57	Bremen	2	362	36	326	155	111	37	34	31	30	13	26	-	1		
58	Hamburg	22	1 681	302	1 379	647	48	186	266	37	36	27	135	16	29		
59	Hessen	56	11 878	1 829	10 049	3 945	198	2 297	1 154	339	730	282	903	53	347		
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	7 669	1 185	6 485	3 048	540	1 097	932	150	392	154	514	30	167		
61	Niedersachsen	59	8 470	1 193	7 277	3 493	357	1 076	1 033	205	466	182	680	47	96		
62	Nordrhein-Westfalen	45	6 798	1 209	5 590	2 627	221	945	840	54	307	136	520	27	134		
63	Rheinland-Pfalz	18	1 697	216	1 481	688	204	188	163	55	141	49	161	4	31		
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
65	Sachsen.....	28	8 208	1 410	6 798	3 346	335	957	1 048	38	250	213	660	18	269		
66	Sachsen-Anhalt.....	13	3 529	530	2 999	1 544	110	560	442	24	86	69	206	6	62		
67	Schleswig-Holstein.....	43	5 945	847	5 098	2 388	486	717	694	140	399	116	506	38	101		
68	Thüringen.....	16	7 851	1 330	6 522	3 329	462	1 192	832	70	244	142	499	34	180		

2 Krankenhäuser 2006
2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)
2.3.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser ins- gesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt													
			Ins- gesamt ²⁾	Ärzt- liches Per- sonal ³⁾	Nichtärztliches Personal ⁴⁾											
					zu- sam- men	davon										
						Pfle- ge- dienst	darunter		med.- techn. Dienst	Funk- tions- dienst	klini- sches Haus- personal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	tech- nischer Dienst	Ver- waltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal
							in der Psychiatrie tätig									
Anzahl																
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser															
69	Deutschland.....	1 809	743 505	118 398	625 107	275 427	16 131	116 305	82 511	13 303	47 740	17 283	53 639	3 619	15 280	
70	Baden-Württemberg	242	95 773	14 791	80 982	33 294	1 741	16 315	9 958	2 603	7 446	2 336	6 436	463	2 133	
71	Bayern	333	112 598	17 590	95 008	40 848	2 023	16 990	12 061	2 122	9 542	2 782	8 047	474	2 144	
72	Berlin	64	35 913	6 572	29 341	12 065	1 115	6 443	4 297	344	1 579	860	2 879	183	691	
73	Brandenburg	43	19 616	3 181	16 435	7 931	683	2 753	2 445	137	1 016	431	1 300	83	339	
74	Bremen	12	9 394	1 505	7 890	3 651	433	1 336	1 097	148	688	189	651	47	83	
75	Hamburg	44	19 402	3 552	15 850	7 459	944	2 984	2 530	225	540	312	1 320	139	343	
76	Hessen	158	51 278	7 752	43 526	19 313	968	7 768	5 654	1 369	3 104	1 126	3 536	269	1 387	
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	16 880	2 809	14 071	6 077	710	2 920	1 929	320	752	386	1 283	81	322	
78	Niedersachsen	181	64 247	9 913	54 335	23 551	926	10 133	7 146	1 059	4 861	1 427	4 482	324	1 352	
79	Nordrhein-Westfalen	364	165 161	26 793	138 369	62 335	2 483	25 504	17 602	2 437	10 251	4 067	12 473	760	2 940	
80	Rheinland-Pfalz	85	35 137	5 223	29 914	13 472	577	4 888	3 761	862	2 627	788	2 501	234	781	
81	Saarland	26	12 642	1 826	10 816	4 858	450	1 844	1 241	405	959	308	939	55	206	
82	Sachsen.....	74	37 274	6 091	31 183	14 500	1 266	5 523	4 915	182	1 232	763	2 690	149	1 230	
83	Sachsen-Anhalt.....	42	24 167	3 617	20 550	9 471	522	4 120	2 852	335	885	567	1 729	79	512	
84	Schleswig-Holstein.....	68	22 289	3 721	18 568	8 202	611	3 518	2 495	486	1 221	450	1 772	147	277	
85	Thüringen.....	42	21 735	3 465	18 270	8 400	679	3 266	2 528	268	1 038	492	1 601	135	541	
	nach der Zulassung															
	darunter: Plankrankenhäuser															
86	Deutschland.....	1 541	592 657	92 094	500 563	234 256	13 621	79 908	68 203	9 997	39 651	12 787	41 073	2 876	11 811	
87	Baden-Württemberg	184	73 025	10 992	62 034	27 623	1 290	10 079	8 195	1 760	6 267	1 600	4 818	369	1 321	
88	Bayern	279	89 288	13 347	75 941	34 298	1 657	11 745	9 574	1 568	8 175	2 135	6 196	406	1 845	
89	Berlin	39	25 044	4 412	20 632	9 428	986	3 548	3 041	325	1 106	546	1 972	105	561	
90	Brandenburg	40	18 914	3 077	15 837	7 604	647	2 650	2 350	137	998	424	1 258	81	336	
91	Bremen	12	9 394	1 505	7 890	3 651	433	1 336	1 097	148	688	189	651	47	83	
92	Hamburg	26	13 834	2 507	11 326	5 756	866	1 751	2 015	132	424	262	760	76	152	
93	Hessen	121	41 042	6 001	35 042	16 239	713	5 569	4 656	1 083	2 473	847	2 787	228	1 161	
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	11 797	1 844	9 954	4 617	583	1 713	1 435	242	615	256	824	49	203	
95	Niedersachsen	173	53 292	8 214	45 078	20 958	718	7 194	6 409	1 032	3 779	1 024	3 642	262	777	
96	Nordrhein-Westfalen	340	137 091	22 075	115 016	55 043	2 225	18 603	15 342	1 660	8 689	2 938	9 572	602	2 566	
97	Rheinland-Pfalz	73	29 584	4 295	25 289	11 811	506	3 800	3 156	707	2 260	639	2 090	180	647	
98	Saarland	25	9 123	1 305	7 818	3 723	365	1 298	822	202	714	202	668	44	145	
99	Sachsen.....	70	30 109	4 799	25 311	12 530	1 087	3 772	3 969	176	992	648	2 083	148	992	
100	Sachsen-Anhalt.....	39	17 795	2 555	15 241	7 452	396	2 500	2 204	253	686	398	1 295	61	391	
101	Schleswig-Holstein.....	54	15 066	2 326	12 740	6 169	565	1 760	1 785	341	983	287	1 102	100	213	
102	Thüringen.....	37	18 258	2 842	15 416	7 354	584	2 590	2 153	230	803	393	1 357	119	418	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.
bei der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und ohne Personal der Ausbildungsstätten.

³⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

⁴⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

2 Krankenhäuser 2006
2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)
2.3.3 Personalbelastungszahlen nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Anzahl der Kranken- häuser insgesamt	Personalbelastungszahl je Vollkraft ²⁾							
			Anzahl der durchschnittlich pro Vollkraft im Berichtsjahr zu versorgenden Betten ³⁾ vom				Anzahl der durchschnittlich pro Vollkraft im Berichtsjahr zu versorgenden Fälle ⁴⁾ vom			
			Personal ins- gesamt	darunter vom			Personal ins- gesamt	darunter vom		
				ärztlichen Dienst ⁵⁾	Pflege- dienst	med.-techn. Dienst		ärztlichen Dienst ⁵⁾	Pflege- dienst	med.-techn. Dienst
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	180	1 150	475	1 160	21	136	56	137
	nach der Bettenzahl									
2	KH bis 49 Betten	398	174	1 518	449	1 339	20	172	51	151
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	221	2 042	518	1 674	22	204	52	167
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	218	1 734	518	1 632	24	189	57	178
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	208	1 494	506	1 682	25	179	61	202
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	212	1 483	516	1 674	25	172	60	194
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	207	1 371	505	1 635	24	162	60	193
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	201	1 305	496	1 514	23	150	57	174
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	193	1 160	480	1 396	24	146	60	176
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	189	1 143	480	1 329	23	140	59	162
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	125	712	401	600	15	88	49	74
	nach der Trägerschaft									
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	162	1 017	450	961	19	120	53	113
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	186	1 168	477	1 365	24	148	61	173
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	145	904	427	747	16	99	47	82
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	167	1 095	446	995	17	112	46	102
16	- rechtlich selbstständig.....	130	126	756	407	584	15	89	48	68
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	204	1 351	502	1 542	25	162	60	186
18	Private Krankenhäuser.....	584	201	1 314	515	1 394	23	151	59	160
	nach Ländern									
19	Deutschland.....	2 104	180	1 150	475	1 160	21	136	56	137
20	Baden-Württemberg	296	159	1 046	450	952	19	124	53	112
21	Bayern	381	175	1 137	473	1 167	21	137	57	140
22	Berlin	72	159	873	468	890	19	104	56	106
23	Brandenburg	47	213	1 347	516	1 522	25	156	60	176
24	Bremen	14	159	998	407	1 120	20	125	51	140
25	Hamburg	47	171	928	445	1 111	20	110	53	132
26	Hessen	179	178	1 205	465	1 184	21	144	56	142
27	Mecklenburg-Vorpommern	34	175	1 060	486	1 019	23	136	63	131
28	Niedersachsen	199	179	1 194	474	1 162	21	142	56	138
29	Nordrhein-Westfalen	437	191	1 208	490	1 255	22	139	56	144
30	Rheinland-Pfalz	99	180	1 229	464	1 298	22	150	57	159
31	Saarland	26	164	1 135	427	1 124	20	137	52	136
32	Sachsen.....	82	198	1 235	502	1 339	23	146	59	158
33	Sachsen-Anhalt.....	50	185	1 267	462	1 095	22	150	55	129
34	Schleswig-Holstein.....	96	184	1 132	494	1 156	22	135	59	138
35	Thüringen.....	45	200	1 276	512	1 337	23	148	59	155
	davon:									
36	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	174	1 094	470	1 114	22	138	59	140
	nach der Bettenzahl									
37	KH bis 49 Betten	290	168	1 713	418	1 427	24	245	60	204
38	KH mit 50 bis 99 Betten	224	208	1 960	497	1 611	25	232	59	191
39	KH mit 100 bis 149 Betten	261	209	1 651	508	1 574	26	206	63	196
40	KH mit 150 bis 199 Betten	197	200	1 402	497	1 627	26	185	66	215
41	KH mit 200 bis 299 Betten	292	207	1 406	518	1 654	26	179	66	211
42	KH mit 300 bis 399 Betten	183	203	1 299	509	1 596	26	165	64	202
43	KH mit 400 bis 499 Betten	120	195	1 227	492	1 442	24	153	61	179
44	KH mit 500 bis 599 Betten	91	190	1 131	478	1 369	25	146	62	177
45	KH mit 600 bis 799 Betten	65	187	1 124	479	1 312	23	140	60	164
46	KH mit 800 bis 999 Betten	31	160	915	446	955	20	116	57	121
47	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	115	656	386	527	14	80	47	65
	nach der Zulassung									
48	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	92	516	350	370	11	63	43	45
49	Plankrankenhäuser.....	1 541	193	1 242	488	1 431	25	158	62	182
50	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	192	1 548	522	1 152	19	153	52	114
51	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	137	1 021	424	1 149	16	118	49	133
	nach der Förderung									
52	Geförderte Krankenhäuser	1 461	174	1 087	470	1 107	22	138	60	140
53	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	180	1 124	463	1 209	22	137	56	148
54	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	178	1 409	500	1 151	18	144	51	117

2 Krankenhäuser 2006
2.3 Personal (umgerechnet in Vollkräfte)
2.3.3 Personalbelastungszahlen nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Anzahl der Kranken- häuser insgesamt	Personalbelastungszahl je Vollkraft ²⁾							
			Anzahl der durchschnittlich pro Vollkraft im Berichtsjahr zu versorgenden Betten ³⁾ vom				Anzahl der durchschnittlich pro Vollkraft im Berichtsjahr zu versorgenden Fälle ⁴⁾ vom			
			Personal ins- gesamt	darunter vom			Personal ins- gesamt	darunter vom		
				ärztlichen Dienst ⁵⁾	Pflege- dienst	med.-techn. Dienst		ärztlichen Dienst ⁵⁾	Pflege- dienst	med.-techn. Dienst
56	- Sonstige Krankenhäuser	295	262	2 390	532	2 012	10	93	21	78
	davon:									
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	235	267	2 464	536	2 052	10	96	21	80
57										
58	KH bis 99 Betten	97	284	2 234	633	1 840	10	75	21	62
59	KH mit 100 bis 199 Betten	65	274	2 434	575	2 063	10	91	21	77
60	KH mit 200 bis 499 Betten	67	257	2 496	504	2 049	11	103	21	84
61	KH mit 500 bis 999 Betten	6	279	2 729	519	2 397	10	100	19	88
62	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	-	-	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:									
64	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	-	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Die Personalbelastungszahl bezieht sich nur auf das vollstationäre Leistungsgeschehen. Ambulante und teilstationäre Leistungen fließen nicht in diese Maßzahl ein.

³⁾ Berechnung: Berechnungs- und Belegungstage dividiert durch Vollkräfte im Jahresdurchschnitt. Sie gibt an, wie viele vollstationär belegte Betten (=Berechnungs-/Belegungstage) eine Vollkraft im Berichtsjahr durchschnittlich zu betreuen hatte.

⁴⁾ Berechnung: Fallzahl dividiert durch Vollkräfte im Jahresdurchschnitt. Sie gibt an, wie viele vollstationäre Fälle eine Vollkraft im Berichtsjahr durchschnittlich zu betreuen hatte.

⁵⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

2 Krankenhäuser 2006
2.4 Ärztliches Personal am 31.12.
2.4.1 Nach funktionaler Stellung und Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen					Ärztliche Vollkräfte im Jahres- durch- schnitt ²⁾	Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		Nach- richtlich
			zusammen	darunter	leitende Ärzte und Ärztinnen	Ober- ärzte und -ärztinnen	Assistenz- ärzte und -ärztinnen		Beleg- ärzte und -ärztinnen	von Beleg- ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ³⁾	
				teilzeit- bzw. ge- ringfügig beschäftigt							
Anzahl											
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	133 649	18 352	12 304	27 659	93 686	123 715	6 334	496	1 486
	nach der Bettenzahl										
2	KH bis 49 Betten	398	1 344	401	356	255	733	1 154	1 114	79	62
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	2 921	594	400	579	1 942	2 596	1 130	124	-
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	6 315	979	854	1 393	4 068	5 749	907	110	-
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	7 463	1 208	897	1 679	4 887	6 826	659	55	-
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	16 264	2 617	1 761	3 527	10 976	14 838	989	70	4
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	15 305	2 284	1 546	3 393	10 366	14 100	643	31	1
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	13 611	1 905	1 260	3 029	9 322	12 610	276	11	4
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	13 272	1 808	1 158	2 975	9 139	12 305	214	3	-
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	12 245	1 738	987	2 562	8 696	11 160	200	5	13
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	44 909	4 818	3 085	8 267	33 557	42 376	202	8	1 402
	nach der Trägerschaft										
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	78 537	10 511	6 385	15 569	56 583	72 939	1 822	124	1 319
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	33 750	5 058	2 972	7 117	23 661	31 273	1 005	55	21
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	44 787	5 453	3 413	8 452	32 922	41 667	817	69	1 298
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	20 004	2 609	1 709	4 021	14 274	18 236	356	29	365
16	- rechtlich selbstständig.....	130	24 783	2 844	1 704	4 431	18 648	23 431	461	40	933
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	39 664	5 923	4 116	8 732	26 816	36 325	2 478	221	12
18	Private Krankenhäuser.....	584	15 448	1 918	1 803	3 358	10 287	14 450	2 034	151	155
	davon:										
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	127 454	16 763	11 730	26 532	89 192	118 398	6 303	492	1 486
	nach der Bettenzahl										
20	KH bis 49 Betten	290	844	196	231	172	441	742	1 094	75	62
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	2 344	418	339	471	1 534	2 113	1 119	124	-
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	5 457	774	788	1 218	3 451	5 008	907	110	-
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	6 906	1 086	855	1 581	4 470	6 322	659	55	-
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	14 818	2 250	1 664	3 272	9 882	13 574	989	70	4
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	14 381	2 072	1 463	3 214	9 704	13 312	643	31	1
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	12 859	1 752	1 202	2 884	8 773	11 951	276	11	4
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	13 079	1 751	1 141	2 942	8 996	12 136	214	3	-
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	11 988	1 669	971	2 537	8 480	10 970	200	5	13
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	9 026	1 145	638	1 948	6 440	8 423	150	5	82
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	35 752	3 650	2 438	6 293	27 021	33 849	52	3	1 320
	nach der Zulassung										
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	25 781	2 374	1 812	4 288	19 681	24 526	6	-	1 387
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	99 758	14 095	9 590	21 833	68 335	92 094	5 499	422	37
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	1 411	228	186	316	909	1 309	188	12	-
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	504	66	142	95	267	469	610	58	62
	nach der Trägerschaft										
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	74 690	9 535	6 107	14 854	53 729	69 674	1 822	124	1 319
36	KH bis 99 Betten	83	749	150	115	165	469	660	184	39	-
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	4 393	648	573	1 039	2 781	4 006	555	41	-
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	15 524	2 304	1 520	3 401	10 603	14 353	727	35	-
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	54 024	6 433	3 899	10 249	39 876	50 655	356	9	1 319
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	38 278	5 546	3 961	8 497	25 820	35 130	2 476	221	12
41	KH bis 99 Betten	121	996	219	140	192	664	886	539	46	-
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	5 266	875	699	1 140	3 427	4 822	661	98	-
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	21 321	3 132	2 244	4 790	14 287	19 585	1 037	72	7
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	10 695	1 320	878	2 375	7 442	9 838	239	5	5
45	- Private Krankenhäuser.....	503	14 486	1 682	1 662	3 181	9 643	13 594	2 005	147	155
46	KH bis 99 Betten	310	1 443	245	315	286	842	1 309	1 490	114	62
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	2 704	337	371	620	1 713	2 502	350	26	-
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	5 213	638	565	1 179	3 469	4 899	144	5	2
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	5 126	462	411	1 096	3 619	4 884	21	2	91
	nach der Förderung										
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	117 607	15 499	10 673	24 405	82 529	109 084	5 157	401	1 380
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	7 932	970	729	1 716	5 487	7 537	348	21	44
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	1 915	294	328	411	1 176	1 778	798	70	62
	nach der Zahl der Fachabteilungen										
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	3 248	507	472	684	2 092	2 986	593	81	60
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	3 515	483	476	799	2 240	3 222	326	50	2
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	4 700	716	504	983	3 213	4 294	394	49	-
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	6 485	960	802	1 401	4 282	6 065	839	67	2
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	16 685	2 678	1 858	3 722	11 105	15 238	1 740	97	2
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	13 038	1 839	1 376	2 910	8 752	12 080	1 029	96	1
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	11 368	1 638	1 036	2 527	7 805	10 420	547	19	9
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	25 077	3 487	2 108	5 492	17 477	23 099	647	26	47
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	43 338	4 455	3 098	8 014	32 226	40 995	188	7	1 363
	nach dem Anteil der Belegbetten										
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	195	39	42	18	135	173	2 158	252	4

2 Krankenhäuser 2006
2.4 Ärztliches Personal am 31.12.
2.4.1 Nach funktionaler Stellung und Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen					Ärztliche Vollkräfte im Jahres- durch- schnitt ²⁾	Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		Nach- richtlich
			zusammen	darunter	leitende Ärzte und Ärztinnen	Ober- ärzte und -ärztinnen	Assistenz- ärzte und -ärztinnen		Beleg- ärzte und -ärztinnen	von Beleg- ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ³⁾	
				teilzeit- bzw. ge- ringfügig beschäftigt							
				Anzahl							
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	6 195	1 589	574	1 127	4 494	5 316	31	4	
	davon:										
64	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	235	6 008	1 519	501	1 099	4 408	5 156	16	3	
65	KH bis 99 Betten	97	890	311	113	163	614	735	16	3	
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	1 415	327	108	273	1 034	1 246	-	-	
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	3 122	732	238	579	2 305	2 712	-	-	
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	581	149	42	84	455	463	-	-	
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	187	70	73	28	86	160	15	1	
	nachrichtlich:										
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	-	-	-	-	-	-	-	-	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

³⁾ Nach der Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des anstellenden Arztes/der anstellenden Ärztin.

2 Krankenhäuser 2006
2.4 Ärztliches Personal am 31.12.
2.4.2 Nach funktionaler Stellung und Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen					Ärztliche Vollkräfte im Jahres- durch- schnitt ²⁾	Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		Nach- richtlich
			zusammen	darunter	leitende Ärzte und Ärztinnen	Ober- ärzte und -ärztinnen	Assistenz- ärzte und -ärztinnen		Beleg- ärzte und -ärztinnen	von Beleg- ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ³⁾	
				teilzeit- bzw. ge- ringfügig beschäftigt							
Anzahl											
	Krankenhäuser insgesamt										
1	Deutschland.....	2 104	133 649	18 352	12 304	27 659	93 686	123 715	6 334	496	1 486
2	Baden-Württemberg	296	16 983	2 613	1 456	3 316	12 211	15 526	776	74	181
3	Bayern	381	19 957	2 399	1 605	4 351	14 001	18 514	2 061	125	246
4	Berlin	72	7 246	1 032	753	934	5 559	6 697	321	5	152
5	Brandenburg	47	3 492	392	379	813	2 300	3 302	4	1	1
6	Bremen	14	1 721	341	121	314	1 286	1 537	37	-	1
7	Hamburg	47	4 057	698	354	561	3 142	3 575	232	2	44
8	Hessen	179	8 911	1 340	806	1 748	6 357	8 159	739	112	91
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	2 921	267	320	700	1 901	2 836	19	-	59
10	Niedersachsen	199	11 161	1 588	1 137	2 423	7 601	10 394	603	47	91
11	Nordrhein-Westfalen	437	30 573	4 473	2 867	6 606	21 100	28 298	698	22	325
12	Rheinland-Pfalz	99	5 858	807	544	1 285	4 029	5 477	300	62	66
13	Saarland	26	1 990	245	171	429	1 390	1 826	50	-	13
14	Sachsen.....	82	6 652	612	596	1 457	4 599	6 283	86	15	80
15	Sachsen-Anhalt.....	50	4 018	370	416	1 024	2 578	3 761	52	10	68
16	Schleswig-Holstein.....	96	4 348	781	368	769	3 211	3 987	319	19	54
17	Thüringen.....	45	3 761	394	411	929	2 421	3 544	37	2	14
	nach der Trägerschaft										
	- Öffentliche Krankenhäuser										
18	Deutschland.....	717	78 537	10 511	6 385	15 569	56 583	72 939	1 822	124	1 319
19	Baden-Württemberg	122	12 685	1 843	1 006	2 416	9 263	11 611	329	22	180
20	Bayern	206	15 966	1 941	1 166	3 530	11 270	14 784	917	64	244
21	Berlin	3	4 017	475	469	375	3 173	3 700	5	-	96
22	Brandenburg	22	2 207	260	229	534	1 444	2 086	4	1	1
23	Bremen	5	1 213	265	81	203	929	1 068	-	-	1
24	Hamburg	11	2 498	389	198	277	2 023	2 222	6	-	41
25	Hessen	64	4 989	743	402	945	3 642	4 528	133	12	-
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	1 190	119	125	263	802	1 199	3	-	57
27	Niedersachsen	63	6 259	845	534	1 337	4 388	5 894	141	4	91
28	Nordrhein-Westfalen	89	11 896	1 829	903	2 410	8 583	11 122	94	1	313
29	Rheinland-Pfalz	19	2 391	287	155	467	1 769	2 324	46	12	66
30	Saarland	11	1 345	160	96	269	980	1 248	10	-	13
31	Sachsen.....	38	4 547	436	395	969	3 183	4 311	46	2	80
32	Sachsen-Anhalt.....	22	2 797	197	267	706	1 824	2 633	27	2	68
33	Schleswig-Holstein.....	20	2 778	475	167	460	2 151	2 569	43	2	54
34	Thüringen.....	16	1 759	247	192	408	1 159	1 641	18	2	14
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser										
35	Deutschland.....	803	39 664	5 923	4 116	8 732	26 816	36 325	2 478	221	12
36	Baden-Württemberg	73	3 008	528	282	636	2 090	2 752	208	11	-
37	Bayern	53	2 225	246	195	438	1 592	2 028	557	29	-
38	Berlin	34	2 231	458	177	383	1 671	2 063	20	-	-
39	Brandenburg	17	678	86	76	136	466	649	-	-	-
40	Bremen	7	475	58	39	107	329	434	-	-	-
41	Hamburg	14	1 235	250	96	232	907	1 051	115	-	-
42	Hessen	59	1 987	356	204	437	1 346	1 802	437	83	-
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	483	54	55	129	299	452	6	-	-
44	Niedersachsen	77	3 573	517	442	786	2 345	3 308	248	29	-
45	Nordrhein-Westfalen	303	17 398	2 466	1 817	3 939	11 642	15 967	490	17	12
46	Rheinland-Pfalz	62	3 231	466	357	766	2 108	2 937	219	39	-
47	Saarland	15	645	85	75	160	410	577	40	-	-
48	Sachsen.....	16	612	75	66	134	412	562	25	13	-
49	Sachsen-Anhalt.....	15	643	68	80	167	396	598	16	-	-
50	Schleswig-Holstein.....	33	637	150	73	125	439	571	93	-	-
51	Thüringen.....	13	603	60	82	157	364	573	4	-	-
	- Private Krankenhäuser										
52	Deutschland.....	584	15 448	1 918	1 803	3 358	10 287	14 450	2 034	151	155
53	Baden-Württemberg	101	1 290	242	168	264	858	1 163	239	41	1
54	Bayern	122	1 766	212	244	383	1 139	1 702	587	32	2
55	Berlin	35	998	99	107	176	715	934	296	5	56
56	Brandenburg	8	607	46	74	143	390	567	-	-	-
57	Bremen	2	33	18	1	4	28	36	37	-	-
58	Hamburg	22	324	59	60	52	212	302	111	2	3
59	Hessen	56	1 935	241	200	366	1 369	1 829	169	17	91
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	1 248	94	140	308	800	1 185	10	-	2
61	Niedersachsen	59	1 329	226	161	300	868	1 193	214	14	-
62	Nordrhein-Westfalen	45	1 279	178	147	257	875	1 209	114	4	-
63	Rheinland-Pfalz	18	236	54	32	52	152	216	35	11	-
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	1 493	101	135	354	1 004	1 410	15	-	-
66	Sachsen-Anhalt.....	13	578	105	69	151	358	530	9	8	-
67	Schleswig-Holstein.....	43	933	156	128	184	621	847	183	17	-
68	Thüringen.....	16	1 399	87	137	364	898	1 330	15	-	-

2 Krankenhäuser 2006
2.4 Ärztliches Personal am 31.12.
2.4.2 Nach funktionaler Stellung und Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen					Ärztliche Vollkräfte im Jahres- durch- schnitt ²⁾	Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen		Nach- richtlich
			zusammen	darunter	leitende Ärzte und Ärztinnen	Ober- ärzte und -ärztinnen	Assistenz- ärzte und -ärztinnen		Beleg- ärzte und -ärztinnen	von Beleg- ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ³⁾	
				teilzeit- bzw. ge- ringfügig beschäftigt							
				Anzahl							
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser										
69	Deutschland.....	1 809	127 454	16 763	11 730	26 532	89 192	118 398	6 303	492	1 486
70	Baden-Württemberg	242	16 093	2 379	1 369	3 167	11 557	14 791	748	70	181
71	Bayern	333	18 876	2 185	1 522	4 171	13 183	17 590	2 061	125	246
72	Berlin	64	7 104	988	740	910	5 454	6 572	321	5	152
73	Brandenburg	43	3 359	361	366	777	2 216	3 181	4	1	1
74	Bremen	12	1 692	324	119	310	1 263	1 505	37	-	1
75	Hamburg	44	4 038	697	339	560	3 139	3 552	232	2	44
76	Hessen	158	8 400	1 146	768	1 677	5 955	7 752	739	112	91
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	2 890	258	317	695	1 878	2 809	19	-	59
78	Niedersachsen	181	10 600	1 421	1 094	2 315	7 191	9 913	603	47	91
79	Nordrhein-Westfalen	364	28 839	4 050	2 711	6 276	19 852	26 793	695	22	325
80	Rheinland-Pfalz	85	5 571	734	520	1 223	3 828	5 223	300	62	66
81	Saarland	26	1 990	245	171	429	1 390	1 826	50	-	13
82	Sachsen.....	74	6 443	569	581	1 420	4 442	6 091	86	15	80
83	Sachsen-Anhalt.....	42	3 863	345	398	980	2 485	3 617	52	10	68
84	Schleswig-Holstein.....	68	4 021	675	317	712	2 992	3 721	319	19	54
85	Thüringen.....	42	3 675	386	398	910	2 367	3 465	37	2	14
	nach der Zulassung										
	darunter: Plankrankenhäuser										
86	Deutschland.....	1 541	99 758	14 095	9 590	21 833	68 335	92 094	5 499	422	37
87	Baden-Württemberg	184	11 938	1 857	1 036	2 563	8 339	10 992	599	41	4
88	Bayern	279	14 287	1 863	1 273	3 074	9 940	13 347	1 979	105	-
89	Berlin	39	4 770	799	370	802	3 598	4 412	159	2	1
90	Brandenburg	40	3 251	357	349	750	2 152	3 077	4	1	1
91	Bremen	12	1 692	324	119	310	1 263	1 505	37	-	1
92	Hamburg	26	2 913	583	228	427	2 258	2 507	109	-	5
93	Hessen	121	6 650	984	625	1 451	4 574	6 001	604	101	-
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	1 944	191	216	479	1 249	1 844	19	-	2
95	Niedersachsen	173	8 911	1 265	972	1 983	5 956	8 214	578	47	1
96	Nordrhein-Westfalen	340	23 920	3 531	2 383	5 383	16 154	22 075	625	18	14
97	Rheinland-Pfalz	73	4 680	655	475	1 087	3 118	4 295	279	61	-
98	Saarland	25	1 423	186	145	327	951	1 305	50	-	3
99	Sachsen.....	70	5 081	465	494	1 171	3 416	4 799	86	15	2
100	Sachsen-Anhalt.....	39	2 712	216	306	742	1 664	2 555	52	10	-
101	Schleswig-Holstein.....	54	2 570	512	252	510	1 808	2 326	282	19	-
102	Thüringen.....	37	3 016	307	347	774	1 895	2 842	37	2	3

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

³⁾ Nach der Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des anstellenden Arztes/der anstellenden Ärztin.

2 Krankenhäuser 2006
2.4 Ärztliches Personal am 31.12.
2.4.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung
2.4.3.1 Krankenhäuser insgesamt

Lfd. Nr.	Gebiets-/ Schwerpunktbezeichnung	Kranken- häuser mit ent- sprechen- dem ärztlichen Personal	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen															Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen	
			ins- gesamt	davon		darunter			leitende			Ober- ärzte und -ärztinnen			Assistenz- ärzte und -ärztinnen			Beleg- ärzte und -ärztinnen	von Beleg- ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ¹⁾
				männlich	weiblich	teilzeit-/geringfügig beschäftigt	Ärzte und Ärztinnen		ärzte und -ärztinnen			ärzte und -ärztinnen							
							ins- gesamt	davon	ins- gesamt	davon	ins- gesamt	davon	ins- gesamt	davon					
															männlich	weiblich	männlich			weiblich	männlich	weiblich
Anzahl																			
1	Ärztinnen und Ärzte insgesamt.....	2 098	133 649	81 051	52 598	18 352	4 485	13 867	12 304	11 263	1 041	27 659	21 220	6 439	93 686	48 568	45 118	6 335	496
	davon:																		
2	- mit abgeschlossener Weiterbildung.....	2 095	71 759	50 314	21 445	9 994	2 894	7 100	12 120	11 167	953	27 639	21 208	6 431	32 000	17 939	14 061	6 335	496
	davon:																		
3	Allgemeinmedizin	228	507	282	225	137	48	89	53	41	12	77	53	24	377	188	189	33	10
4	Anästhesiologie.....	1 397	12 687	7 919	4 768	2 975	779	2 196	1 439	1 300	139	3 961	2 886	1 075	7 287	3 733	3 554	392	60
5	Anatomie.....	21	83	64	19	8	1	7	35	31	4	17	13	4	31	20	11	-	-
6	Arbeitsmedizin.....	175	294	140	154	111	32	79	50	34	16	41	28	13	203	78	125	1	-
7	Augenheilkunde.....	330	745	482	263	75	12	63	139	121	18	321	213	108	285	148	137	512	25
8	Biochemie.....	16	35	28	7	-	-	-	18	15	3	8	6	2	9	7	2	7	-
9	Chirurgie.....	1 338	12 351	10 516	1 835	784	387	397	2 170	2 109	61	5 160	4 600	560	5 021	3 807	1 214	690	98
10	dar.: Gefäßchirurgie.....	412	1 097	924	173	48	26	22	266	256	10	525	446	79	306	222	84	62	1
11	Thoraxchirurgie.....	106	337	287	50	10	3	7	69	68	1	147	127	20	121	92	29	1	-
12	Unfallchirurgie.....	661	2 830	2 615	215	119	86	33	583	578	5	1 311	1 239	72	936	798	138	45	4
13	Viszeralchirurgie.....	348	1 012	874	138	39	20	19	262	256	6	452	396	56	298	222	76	18	1
14	Diagnostische Radiologie.....	643	3 051	2 141	910	370	111	259	647	577	70	1 203	881	322	1 201	683	518	19	-
15	dar.: Kinderradiologie.....	28	57	32	25	9	1	8	13	10	3	25	15	10	19	7	12	-	-
16	Neuroradiologie.....	68	146	121	25	16	10	6	36	34	2	64	55	9	46	32	14	-	-
17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	991	4 395	2 248	2 147	891	134	757	807	720	87	1 795	1 039	756	1 793	489	1 304	1 170	82
18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.....	750	1 021	734	287	81	21	60	180	170	10	388	297	91	453	267	186	1 428	27
19	Haut- und Geschlechtskrankheiten.....	139	698	411	287	92	25	67	124	101	23	261	171	90	313	139	174	49	1
20	Herzchirurgie.....	81	754	646	108	39	16	23	82	78	4	343	308	35	329	260	69	1	-
21	dar.: Thoraxchirurgie.....	23	80	71	9	4	3	1	17	17	-	45	41	4	18	13	5	-	-
22	Humangenetik.....	36	98	52	46	17	2	15	30	24	6	16	8	8	52	20	32	-	-
23	Hygiene und Umweltmedizin.....	38	75	46	29	12	3	9	26	20	6	19	16	3	30	10	20	-	-
24	Innere Medizin.....	1 517	15 385	11 174	4 211	1 680	512	1 168	2 521	2 401	120	6 438	5 053	1 385	6 426	3 720	2 706	339	85
25	dar.: Angiologie.....	90	153	119	34	16	8	8	33	31	2	85	70	15	35	18	17	3	-
26	Endokrinologie.....	72	170	127	43	14	5	9	40	37	3	77	58	19	53	32	21	4	-
27	Gastroenterologie.....	476	1 326	1 075	251	66	25	41	348	337	11	638	527	111	340	211	129	31	6
28	Hämatologie und internistische Onkologie.....	249	859	603	256	69	22	47	160	152	8	370	271	99	329	180	149	16	-
29	Kardiologie.....	491	2 061	1 708	353	116	39	77	375	365	10	992	873	119	694	470	224	55	8
30	Klinische Geriatrie.....	185	497	322	175	72	19	53	150	132	18	195	133	62	152	57	95	-	-
31	Nephrologie.....	173	510	361	149	48	13	35	95	92	3	236	176	60	179	93	86	12	-
32	Pneumologie.....	183	613	463	150	42	14	28	109	106	3	283	216	67	221	141	80	7	-
33	Rheumatologie.....	113	261	172	89	39	13	26	63	56	7	106	74	32	92	42	50	3	-
34	Kinderchirurgie.....	96	355	258	97	29	9	20	69	66	3	145	110	35	141	82	59	8	-
35	Kinderheilkunde.....	403	3 493	1 972	1 521	663	138	525	494	433	61	1 266	873	393	1 733	666	1 067	29	5
36	dar.: Kinderkardiologie.....	56	193	146	47	15	4	11	29	26	3	83	71	12	81	49	32	2	-
37	Neonatalogie.....	133	389	247	142	53	14	39	89	82	7	160	115	45	140	50	90	4	3
38	Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie.....	170	668	325	343	156	32	124	153	114	39	227	119	108	288	92	196	1	-
39	Klinische Pharmakologie.....	19	40	28	12	4	-	4	12	10	2	9	7	2	19	11	8	1	-
40	Laboratoriumsmedizin.....	138	314	235	79	49	23	26	123	110	13	106	82	24	85	43	42	1	-
41	Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie.....	58	220	149	71	21	3	18	55	51	4	72	51	21	93	47	46	3	-
42	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.....	203	397	337	60	34	24	10	96	95	1	137	121	16	164	121	43	208	6

2 Krankenhäuser 2006
2.4 Ärztliches Personal am 31.12.
2.4.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung
2.4.3.1 Krankenhäuser insgesamt

Lfd. Nr.	Gebiets-/ Schwerpunktbezeichnung	Kranken- häuser mit ent- sprechen- dem ärztlichen Personal	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen															Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen	
			ins- gesamt	davon		darunter			leitende			Ober-			Assistenz-			Beleg- ärzte und -ärztinnen	von Beleg- ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ¹⁾
				männlich	weiblich	teilzeit-/geringfügig beschäftigt		Ärzte und Ärztinnen			ärzte und -ärztinnen			ärzte und -ärztinnen					
						ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon			
							männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		
Anzahl																			
43	Nervenheilkunde.....	20	36	18	18	7	3	4	5	5	-	20	9	11	11	4	7	-	-
44	Neurochirurgie.....	190	920	789	131	42	20	22	155	148	7	398	354	44	367	287	80	83	4
45	Neurologie.....	462	2 218	1 611	607	254	90	164	436	409	27	992	758	234	790	444	346	11	-
46	Neuropathologie.....	22	48	36	12	3	1	2	17	16	1	10	9	1	21	11	10	-	-
47	Nuklearmedizin.....	131	351	257	94	45	20	25	98	90	8	132	95	37	121	72	49	23	1
48	Öffentliches Gesundheitswesen.....	10	21	17	4	-	-	-	4	4	-	11	9	2	6	4	2	10	-
49	Orthopädie.....	455	1 875	1 650	225	90	47	43	377	369	8	850	773	77	648	508	140	707	56
50	dar.: Rheumatologie.....	54	92	82	10	4	2	2	37	37	-	31	28	3	24	17	7	3	-
51	Pathologie.....	156	617	431	186	91	44	47	164	150	14	227	161	66	226	120	106	1	-
52	Pharmakologie und Toxikologie.....	24	86	66	20	4	1	3	43	38	5	18	15	3	25	13	12	1	-
53	Phoniatrie und Pädaudiologie.....	26	49	25	24	7	2	5	11	6	5	20	11	9	18	8	10	-	-
54	Physikalische und Rehabilitative Medizin.....	77	164	95	69	19	6	13	40	30	10	53	34	19	71	31	40	1	-
55	Physiologie.....	18	53	44	9	2	1	1	29	27	2	12	9	3	12	8	4	-	-
56	Plastische Chirurgie.....	164	387	303	84	26	13	13	103	97	6	148	120	28	136	86	50	89	-
57	Psychiatrie und Psychotherapie.....	491	3 973	2 365	1 608	809	216	593	659	557	102	1 508	977	531	1 806	831	975	6	-
58	Psychotherapeutische Medizin.....	142	490	279	211	111	41	70	106	94	12	173	95	78	211	90	121	2	1
59	Rechtsmedizin.....	24	93	68	25	4	3	1	24	20	4	27	19	8	42	29	13	-	-
60	Strahlentherapie.....	162	713	404	309	107	25	82	139	117	22	266	164	102	308	123	185	20	2
61	Transfusionsmedizin.....	63	231	127	104	35	4	31	41	29	12	76	39	37	114	59	55	-	-
62	Urologie.....	518	1 768	1 542	226	110	45	65	346	340	6	688	622	66	734	580	154	489	33
63	- ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung.....	1 746	61 890	30 737	31 153	8 358	1 591	6 767	184	96	88	20	12	8	61 686	30 629	31 057	-	-
	nachrichtlich:																		
64	Zahnärzte/Zahnärztinnen.....	58	1 486	887	599	366	167	199	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Nach der Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des anstellenden Arztes/der anstellenden Ärztin.

2 Krankenhäuser 2006
2.4 Ärztliches Personal am 31.12.
2.4.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung
2.4.3.2 Allgemeine Krankenhäuser*

Lfd. Nr.	Gebiets-/ Schwerpunktbezeichnung	Kranken- häuser mit ent- sprechen- dem ärztlichen Personal	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen															Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen	
			ins- gesamt	davon		darunter			leitende			Ober- ärzte und -ärztinnen			Assistenz- ärzte und -ärztinnen			Beleg- ärzte und -ärztinnen	von Beleg- ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ¹⁾
				männlich	weiblich	teilzeit-/geringfügig beschäftigt	Ärzte und Ärztinnen		ärzte und -ärztinnen			ärzte und -ärztinnen							
							ins- gesamt	davon	ins- gesamt	davon	ins- gesamt	davon							
													männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich			weiblich
Anzahl																			
1	Ärztinnen und Ärzte insgesamt.....	1 804	127 454	78 096	49 358	16 763	4 155	12 608	11 730	10 798	932	26 532	20 541	5 991	89 192	46 757	42 435	6 304	492
	davon:																		
2	- mit abgeschlossener Weiterbildung.....	1 802	68 649	48 550	20 099	9 300	2 701	6 599	11 547	10 702	845	26 516	20 531	5 985	30 586	17 317	13 269	6 304	492
	davon:																		
3	Allgemeinmedizin	191	453	257	196	120	44	76	49	38	11	70	51	19	334	168	166	24	8
4	Anästhesiologie.....	1 387	12 671	7 913	4 758	2 971	777	2 194	1 432	1 298	134	3 960	2 885	1 075	7 279	3 730	3 549	389	60
5	Anatomie.....	21	83	64	19	8	1	7	35	31	4	17	13	4	31	20	11	-	-
6	Arbeitsmedizin.....	170	289	137	152	107	30	77	50	34	16	40	27	13	199	76	123	1	-
7	Augenheilkunde.....	326	736	476	260	74	12	62	133	116	17	320	212	108	283	148	135	507	24
8	Biochemie.....	15	35	28	7	-	-	-	18	15	3	8	6	2	9	7	2	5	-
9	Chirurgie.....	1 333	12 342	10 510	1 832	779	384	395	2 167	2 107	60	5 158	4 599	559	5 017	3 804	1 213	689	98
10	dar.: Gefäßchirurgie.....	412	1 097	924	173	48	26	22	266	256	10	525	446	79	306	222	84	62	1
11	Thoraxchirurgie.....	106	337	287	50	10	3	7	69	68	1	147	127	20	121	92	29	1	-
12	Unfallchirurgie.....	659	2 826	2 612	214	115	83	32	583	578	5	1 310	1 238	72	933	796	137	44	4
13	Viszeralchirurgie.....	348	1 012	874	138	39	20	19	262	256	6	452	396	56	298	222	76	18	1
14	Diagnostische Radiologie.....	636	3 044	2 135	909	369	111	258	645	575	70	1 200	879	321	1 199	681	518	19	-
15	dar.: Kinderradiologie.....	28	57	32	25	9	1	8	13	10	3	25	15	10	19	7	12	-	-
16	Neuroradiologie.....	63	141	116	25	16	10	6	35	33	2	62	53	9	44	30	14	-	-
17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	989	4 388	2 241	2 147	891	134	757	800	713	87	1 795	1 039	756	1 793	489	1 304	1 169	82
18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.....	750	1 021	734	287	81	21	60	180	170	10	388	297	91	453	267	186	1 428	27
19	Haut- und Geschlechtskrankheiten.....	134	690	405	285	87	21	66	120	97	23	260	171	89	310	137	173	48	1
20	Herzchirurgie.....	81	754	646	108	39	16	23	82	78	4	343	308	35	329	260	69	1	-
21	dar.: Thoraxchirurgie.....	23	80	71	9	4	3	1	17	17	-	45	41	4	18	13	5	-	-
22	Humangenetik.....	35	97	52	45	17	2	15	30	24	6	16	8	8	51	20	31	-	-
23	Hygiene und Umweltmedizin.....	37	74	46	28	12	3	9	26	20	6	19	16	3	29	10	19	-	-
24	Innere Medizin.....	1 455	15 293	11 112	4 181	1 655	500	1 155	2 505	2 387	118	6 407	5 031	1 376	6 381	3 694	2 687	339	85
25	dar.: Angiologie.....	90	153	119	34	16	8	8	33	31	2	85	70	15	35	18	17	3	-
26	Endokrinologie.....	71	168	125	43	14	5	9	40	37	3	76	57	19	52	31	21	4	-
27	Gastroenterologie.....	474	1 324	1 073	251	66	25	41	347	336	11	637	526	111	340	211	129	31	6
28	Hämatologie und internistische Onkologie.....	248	858	602	256	69	22	47	160	152	8	370	271	99	328	179	149	16	-
29	Kardiologie.....	491	2 061	1 708	353	116	39	77	375	365	10	992	873	119	694	470	224	55	8
30	Klinische Geriatrie.....	184	494	320	174	71	18	53	149	131	18	194	133	61	151	56	95	-	-
31	Nephrologie.....	173	510	361	149	48	13	35	95	92	3	236	176	60	179	93	86	12	-
32	Pneumologie.....	182	612	462	150	42	14	28	108	105	3	283	216	67	221	141	80	7	-
33	Rheumatologie.....	113	261	172	89	39	13	26	63	56	7	106	74	32	92	42	50	3	-
34	Kinderchirurgie.....	95	353	256	97	29	9	20	67	64	3	145	110	35	141	82	59	8	-
35	Kinderheilkunde.....	397	3 475	1 966	1 509	655	138	517	492	431	61	1 263	871	392	1 720	664	1 056	29	5
36	dar.: Kinderkardiologie.....	56	193	146	47	15	4	11	29	26	3	83	71	12	81	49	32	2	-
37	Neonatalogie.....	133	389	247	142	53	14	39	89	82	7	160	115	45	140	50	90	4	3
38	Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie.....	110	373	192	181	85	18	67	88	71	17	125	69	56	160	52	108	1	-
39	Klinische Pharmakologie.....	19	40	28	12	4	-	4	12	10	2	9	7	2	19	11	8	1	-
40	Laboratoriumsmedizin.....	137	313	234	79	49	23	26	123	110	13	106	82	24	84	42	42	1	-
41	Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie.....	57	218	147	71	21	3	18	53	49	4	72	51	21	93	47	46	3	-
42	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.....	203	397	337	60	34	24	10	96	95	1	137	121	16	164	121	43	208	6

2 Krankenhäuser 2006
2.4 Ärztliches Personal am 31.12.
2.4.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung
2.4.3.2 Allgemeine Krankenhäuser*

Lfd. Nr.	Gebiets-/ Schwerpunktbezeichnung	Kranken- häuser mit ent- sprechen- dem ärztlichen Personal	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen															Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen	
			ins- gesamt	davon		darunter			leitende			Ober-			Assistenz-			Beleg- ärzte und -ärztinnen	von Beleg- ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ¹⁾
				männlich	weiblich	teilzeit-/geringfügig beschäftigt		Ärzte und Ärztinnen			ärzte und -ärztinnen			ärzte und -ärztinnen					
						ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon			
							männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		
Anzahl																			
43	Nervenheilkunde.....	14	28	15	13	6	3	3	3	3	-	14	8	6	11	4	7	-	-
44	Neurochirurgie.....	189	920	789	131	42	20	22	155	148	7	398	354	44	367	287	80	82	4
45	Neurologie.....	394	1 996	1 461	535	227	81	146	386	361	25	907	698	209	703	402	301	11	-
46	Neuropathologie.....	22	48	36	12	3	1	2	17	16	1	10	9	1	21	11	10	-	-
47	Nuklearmedizin.....	131	351	257	94	45	20	25	98	90	8	132	95	37	121	72	49	23	1
48	Öffentliches Gesundheitswesen.....	10	21	17	4	-	-	-	4	4	-	11	9	2	6	4	2	10	-
49	Orthopädie.....	453	1 873	1 649	224	90	47	43	376	368	8	850	773	77	647	508	139	706	56
50	dar.: Rheumatologie.....	54	92	82	10	4	2	2	37	37	-	31	28	3	24	17	7	3	-
51	Pathologie.....	156	617	431	186	91	44	47	164	150	14	227	161	66	226	120	106	1	-
52	Pharmakologie und Toxikologie.....	24	86	66	20	4	1	3	43	38	5	18	15	3	25	13	12	1	-
53	Phoniatrie und Pädaudiologie.....	26	49	25	24	7	2	5	11	6	5	20	11	9	18	8	10	-	-
54	Physikalische und Rehabilitative Medizin.....	76	163	95	68	19	6	13	40	30	10	53	34	19	70	31	39	1	-
55	Physiologie.....	16	51	43	8	1	1	-	29	27	2	12	9	3	10	7	3	-	-
56	Plastische Chirurgie.....	163	386	302	84	26	13	13	102	96	6	148	120	28	136	86	50	89	-
57	Psychiatrie und Psychotherapie.....	253	1 821	1 135	686	328	91	237	295	262	33	702	484	218	824	389	435	1	-
58	Psychotherapeutische Medizin.....	82	297	173	124	68	23	45	72	64	8	100	55	45	125	54	71	-	-
59	Rechtsmedizin.....	23	91	67	24	4	3	1	23	20	3	26	18	8	42	29	13	-	-
60	Strahlentherapie.....	162	713	404	309	107	25	82	139	117	22	266	164	102	308	123	185	20	2
61	Transfusionsmedizin.....	63	231	127	104	35	4	31	41	29	12	76	39	37	114	59	55	-	-
62	Urologie.....	518	1 768	1 542	226	110	45	65	346	340	6	688	622	66	734	580	154	489	33
63	- ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung.....	1 517	58 805	29 546	29 259	7 463	1 454	6 009	183	96	87	16	10	6	58 606	29 440	29 166	-	-
	nachrichtlich:																		
64	Zahnärzte/Zahnärztinnen.....	58	1 486	887	599	366	167	199	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

* Geänderte Abgrenzung zu den Jahren 2002 bis 2004. Keine Vergleiche mit anderen Jahren möglich. Siehe hierzu auch die Erläuterungen zum Merkmal "Krankenhaustyp".

¹⁾ Nach der Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des anstellenden Arztes/der anstellenden Ärztin.

2 Krankenhäuser 2006

2.4 Ärztliches Personal am 31.12.

2.4.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung

2.4.3.3 Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten*

Lfd. Nr.	Gebiets-/ Schwerpunktbezeichnung	Kranken- häuser mit ent- sprechen- dem ärztlichen Personal	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen															Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen	
			ins- gesamt	davon		darunter			leitende			Ober- ärzte und -ärztinnen			Assistenz- ärzte und -ärztinnen			Beleg- ärzte und -ärztinnen	von Beleg- ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ¹⁾
				männlich	weiblich	teilzeit-/geringfügig beschäftigt		Ärzte und Ärztinnen			ärzte und -ärztinnen			ärzte und -ärztinnen					
						ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon			
							männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		
Anzahl																			
1	Ärztinnen und Ärzte insgesamt.....	235	6 008	2 870	3 138	1 519	312	1 207	501	409	92	1 099	670	429	4 408	1 791	2 617	16	3
	davon:																		
2	- mit abgeschlossener Weiterbildung.....	235	2 961	1 688	1 273	642	177	465	500	409	91	1 095	668	427	1 366	611	755	16	3
	davon:																		
3	Allgemeinmedizin	36	53	24	29	17	4	13	3	2	1	7	2	5	43	20	23	9	2
4	Anästhesiologie.....	6	7	4	3	3	2	1	-	-	-	1	1	-	6	3	3	-	-
5	Anatomie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Arbeitsmedizin.....	5	5	3	2	4	2	2	-	-	-	1	1	-	4	2	2	-	-
7	Augenheilkunde.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Biochemie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Chirurgie.....	3	6	4	2	5	3	2	-	-	-	2	1	1	4	3	1	-	-
10	dar.: Gefäßchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	Thoraxchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Unfallchirurgie.....	1	4	3	1	4	3	1	-	-	-	1	1	-	3	2	1	-	-
13	Viszeralchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	Diagnostische Radiologie.....	7	7	6	1	1	-	1	2	2	-	3	2	1	2	2	-	-	-
15	dar.: Kinderradiologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Neuroradiologie.....	5	5	5	-	-	-	-	1	1	-	2	2	-	2	2	-	-	-
17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	Haut- und Geschlechtskrankheiten.....	1	1	1	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Herzchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	dar.: Thoraxchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	Humangenetik.....	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
23	Hygiene und Umweltmedizin.....	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
24	Innere Medizin.....	60	88	61	27	24	12	12	14	13	1	29	22	7	45	26	19	-	-
25	dar.: Angiologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	Endokrinologie.....	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-
27	Gastroenterologie.....	2	2	2	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-
28	Hämatologie und internistische Onkologie.....	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
29	Kardiologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30	Klinische Geriatrie.....	1	3	2	1	1	1	-	1	1	-	1	-	1	1	1	-	-	-
31	Nephrologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	Pneumologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	Rheumatologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	Kinderchirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Kinderheilkunde.....	6	18	6	12	8	-	8	2	2	-	3	2	1	13	2	11	-	-
36	dar.: Kinderkardiologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37	Neonatalogie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38	Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie.....	54	278	126	152	66	13	53	59	38	21	99	50	49	120	38	82	-	-
39	Klinische Pharmakologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40	Laboratoriumsmedizin.....	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
41	Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2 Krankenhäuser 2006
2.4 Ärztliches Personal am 31.12.

2.4.3 Nach funktionaler Stellung, Geschlecht und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung

2.4.3.3 Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten*

Lfd. Nr.	Gebiets-/ Schwerpunktbezeichnung	Kranken- häuser mit ent- sprechen- dem ärztlichen Personal	Hauptamtliche Ärzte und Ärztinnen															Nichthauptamtliche Ärzte und Ärztinnen				
			ins- gesamt	davon		darunter			leitende Ärzte und Ärztinnen			Ober- ärzte und -ärztinnen			Assistenz- ärzte und -ärztinnen			Beleg- ärzte und -ärztinnen	von Beleg- ärzten/-innen angestellte Ärzte und Ärztinnen ¹⁾			
				männlich	weiblich	teilzeit-/geringfügig beschäftigt		davon			davon			davon			davon					
						ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich			ins- gesamt	männlich	weiblich
Anzahl																						
43	Nervenheilkunde.....	6	8	3	5	1	-	1	2	2	-	6	1	5	-	-	-	-				
44	Neurochirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
45	Neurologie.....	68	222	150	72	27	9	18	50	48	2	85	60	25	87	42	45	-				
46	Neuropathologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
47	Nuklearmedizin.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
48	Öffentliches Gesundheitswesen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
49	Orthopädie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
50	dar.: Rheumatologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
51	Pathologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
52	Pharmakologie und Toxikologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
53	Phoniatrie und Pädaudiologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
54	Physikalische und Rehabilitative Medizin.....	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-				
55	Physiologie.....	2	2	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-				
56	Plastische Chirurgie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
57	Psychiatrie und Psychotherapie.....	200	2 069	1 192	877	443	114	329	334	272	62	785	485	300	950	435	515	5				
58	Psychotherapeutische Medizin.....	58	191	105	86	41	17	24	32	29	3	73	40	33	86	36	50	2				
59	Rechtsmedizin.....	1	2	1	1	-	-	-	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-				
60	Strahlentherapie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
61	Transfusionsmedizin.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
62	Urologie.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
63	- ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung.....	209	3 047	1 182	1 865	877	135	742	1	-	1	4	2	2	3 042	1 180	1 862	-				
	nachrichtlich:																					
64	Zahnärzte/Zahnärztinnen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				

* Geänderte Abgrenzung zu den Jahren 2002 bis 2004. Keine Vergleiche mit anderen Jahren möglich. Siehe hierzu auch die Erläuterungen zum Merkmal "Krankenhaustyp".

¹⁾ Nach der Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des anstellenden Arztes/der anstellenden Ärztin.

2 Krankenhäuser 2006
2.5 Nichtärztliches Personal am 31.12.
2.5.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Personal des Krankenhauses		Personal der Ausbil- dungs- stätten	Nachrichtlich					
			ins- gesamt	darunter		Beleg- hebammen/ -entbindungs- pfleger	Schüler/-innen, Auszubildende				
				teilzeit-/ geringfügig beschäftigt			zusammen	darunter			teilzeitbe- schäftigte Schüler/-innen und Aus- zubildende
								Gesundheits- und Kranken- pflege	Gesundheits- und Kinderkranken- pflege	Kranken- pflegehilfe	
Anzahl											
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	858 088	367 694	6 132	2 105	72 640	55 937	6 620	1 678	205
	nach der Bettenzahl										
2	KH bis 49 Betten	398	12 246	6 206	7	13	93	23	-	20	2
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	28 294	14 110	58	98	852	424	113	75	-
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	53 521	26 985	193	206	2 869	2 154	325	104	19
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	56 377	28 043	331	330	5 018	4 312	129	206	54
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	117 896	55 269	883	472	11 721	10 267	366	172	44
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	102 850	45 738	702	226	11 092	9 562	524	157	5
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	88 804	38 101	662	175	8 636	7 452	417	140	6
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	79 491	34 347	723	104	7 716	5 973	978	120	11
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	73 256	31 781	519	127	6 182	4 906	626	113	19
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	245 353	87 114	2 054	354	18 461	10 864	3 142	571	45
	nach der Trägerschaft										
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	486 677	200 239	3 739	1 216	40 405	30 029	3 794	908	109
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	210 901	93 261	1 583	721	18 783	14 508	1 603	451	61
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	275 776	106 978	2 156	495	21 622	15 521	2 191	457	48
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	127 221	50 272	966	205	10 165	8 531	639	179	8
16	- rechtlich selbstständig.....	130	148 555	56 706	1 190	290	11 457	6 990	1 552	278	40
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	271 992	128 523	2 021	600	26 436	21 417	2 416	623	80
18	Private Krankenhäuser.....	584	99 419	38 932	372	289	5 799	4 491	410	147	16
	davon:										
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	802 057	343 240	5 822	2 105	68 651	52 409	6 620	1 594	200
	nach der Bettenzahl										
20	KH bis 49 Betten	290	9 410	4 625	3	13	80	18	-	19	1
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	23 575	11 841	45	98	699	313	113	40	-
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	46 317	23 782	172	206	2 595	1 955	325	104	17
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	51 015	25 543	314	330	4 722	4 048	129	206	54
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	104 795	49 676	803	472	10 765	9 412	366	172	44
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	93 475	42 292	642	226	10 170	8 698	524	149	4
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	80 994	34 742	605	175	7 876	6 762	417	137	5
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	77 138	33 161	693	104	7 442	5 724	978	105	11
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	71 199	30 960	510	127	6 014	4 765	626	113	19
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	49 785	19 297	398	191	3 964	2 608	785	204	1
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	194 354	67 321	1 637	163	14 324	8 106	2 357	345	44
	nach der Zulassung										
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	137 204	46 050	1 120	112	8 910	4 329	1 675	229	38
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	649 533	290 755	4 662	1 980	59 233	47 828	4 945	1 315	162
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	11 377	4 712	40	13	471	251	-	50	-
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	3 943	1 723	-	-	37	1	-	-	-
	nach der Trägerschaft										
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	450 451	185 046	3 482	1 216	37 075	27 014	3 794	860	107
36	KH bis 99 Betten	83	6 919	3 953	10	27	179	142	-	3	-
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	35 740	19 065	206	311	3 101	2 654	94	130	54
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	104 362	46 172	768	435	10 352	9 199	227	121	8
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	303 430	115 856	2 498	443	23 443	15 019	3 473	606	45
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	259 406	122 264	1 985	600	25 969	21 036	2 416	588	80
41	KH bis 99 Betten	121	11 537	6 066	34	37	463	139	113	56	1
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	42 322	22 572	250	167	3 499	2 792	327	175	10
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	142 901	67 065	1 161	324	15 994	13 558	965	275	45
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	62 646	26 561	540	72	6 013	4 547	1 011	82	24
45	- Private Krankenhäuser.....	503	92 200	35 930	355	289	5 607	4 359	410	146	13
46	KH bis 99 Betten	310	14 529	6 447	4	47	137	50	-	-	-
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	19 270	7 688	30	58	717	557	33	5	7
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	32 001	13 473	121	114	2 465	2 115	115	62	-
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	26 400	8 322	200	70	2 288	1 637	262	79	6
	nach der Förderung										
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	738 169	317 715	5 533	2 007	64 304	49 125	6 278	1 475	200
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	48 568	19 090	249	85	3 839	3 032	342	69	-
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	15 320	6 435	40	13	508	252	-	50	-
	nach der Zahl der Fachabteilungen										
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	30 806	13 985	60	21	609	233	84	78	2
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	26 605	11 902	73	1	1 140	729	152	70	2
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	34 174	16 659	193	90	2 711	1 862	257	188	5
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	50 059	22 946	319	192	4 528	4 020	33	74	22
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	118 421	57 342	754	726	11 756	10 594	368	186	82
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	84 847	38 745	611	308	8 657	7 559	374	127	14
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	71 764	32 516	582	142	7 303	6 040	691	118	24
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	148 807	64 907	1 216	407	13 766	10 381	1 460	215	3
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	236 574	84 238	2 014	218	18 181	10 991	3 201	538	46
	nach dem Anteil der Belegbetten										
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	9 080	4 673	13	90	280	206	-	16	1

2 Krankenhäuser 2006
2.5 Nichtärztliches Personal am 31.12.
2.5.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Personal des Krankenhauses		Personal der Ausbil- dungs- stätten	Nachrichtlich						
			ins- gesamt	darunter		Beleg- hebammen/ -entbindungs- pfleger	zusammen	Schüler/-innen, Auszubildende			teilzeitbe- schäftigte Schüler/-innen und Aus- zubildende	
				teilzeit-/ geringfügig beschäftigt				darunter				
								Gesundheits- und Kranken- pflege	Gesundheits- und Kinderkranken- pflege	Kranken- pflegehilfe		
Anzahl												
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	56 031	24 454	310	-	3 989	3 528	-	84	5	
	davon:											
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	235	55 209	23 943	306	-	3 989	3 528	-	84	5	
64	KH bis 99 Betten	97	6 733	3 339	13	-	166	116	-	36	1	
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	12 566	5 703	38	-	570	463	-	-	2	
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	30 286	12 398	197	-	2 638	2 409	-	11	2	
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	5 624	2 503	58	-	615	540	-	37	-	
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	822	511	4	-	-	-	-	-	-	
	nachrichtlich:											
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	-	-	-	-	-	-	-	-		

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.5 Nichtärztliches Personal am 31.12.
2.5.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Personal des Krankenhauses		Personal der Ausbil- dungs- stätten	Nachrichtlich						
			ins- gesamt	darunter		Beleg- hebammen/ -entbindungs- pfleger	Schüler/-innen, Auszubildende					
				teilzeit-/ geringfügig beschäftigt			Anzahl	zusammen	darunter in der			teilzeitbe- schäftigte Schüler/-innen und Aus- zubildende
									Gesundheits- und Kranken- pflege	Gesundheits- und Kinderkranken- pflege	Kranken- pflegehilfe	
	Krankenhäuser insgesamt											
1	Deutschland.....	2 104	858 088	367 694	6 132	2 105	72 640	55 937	6 620	1 678	205	
2	Baden-Württemberg	296	116 380	52 581	895	117	9 296	6 931	1 042	119	10	
3	Bayern	381	131 329	56 587	966	782	10 369	7 923	843	213	11	
4	Berlin	72	35 412	12 488	240	9	2 349	1 859	158	1	1	
5	Brandenburg	47	19 804	6 257	123	17	1 945	1 730	56	38	-	
6	Bremen	14	10 577	4 982	65	15	943	579	157	176	-	
7	Hamburg	47	20 716	8 627	112	221	1 636	1 052	194	26	45	
8	Hessen	179	61 226	27 222	510	195	4 871	3 519	451	248	4	
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	16 166	5 333	11	34	1 703	1 361	164	23	51	
10	Niedersachsen	199	77 544	36 848	647	180	7 048	5 448	551	100	28	
11	Nordrhein-Westfalen	437	199 168	88 155	1 336	199	18 245	14 205	1 948	466	38	
12	Rheinland-Pfalz	99	43 527	20 763	424	87	3 994	3 151	395	63	6	
13	Saarland	26	14 327	6 044	138	23	1 799	1 202	134	34	9	
14	Sachsen.....	82	37 931	13 974	278	65	3 796	2 927	336	107	-	
15	Sachsen-Anhalt.....	50	24 957	7 967	172	19	1 817	1 454	136	64	-	
16	Schleswig-Holstein.....	96	26 892	12 184	180	76	1 181	1 076	26	-	2	
17	Thüringen.....	45	22 132	7 682	35	66	1 648	1 520	29	-	-	
	nach der Trägerschaft											
	- Öffentliche Krankenhäuser											
18	Deutschland.....	717	486 677	200 239	3 739	1 216	40 405	30 029	3 794	908	109	
19	Baden-Württemberg	122	84 609	37 598	719	96	7 084	5 180	845	98	4	
20	Bayern	206	100 777	43 956	748	568	8 267	6 492	388	157	11	
21	Berlin	3	18 792	6 242	124	-	1 143	830	102	-	1	
22	Brandenburg	22	12 652	4 142	103	16	1 182	1 043	54	15	-	
23	Bremen	5	7 256	3 380	51	15	814	473	157	165	-	
24	Hamburg	11	11 096	4 235	61	217	1 048	610	92	26	10	
25	Hessen	64	32 776	14 654	260	39	2 563	2 034	261	81	3	
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	6 258	1 861	-	13	601	414	88	-	51	
27	Niedersachsen	63	42 587	19 389	370	79	3 842	2 897	264	32	1	
28	Nordrhein-Westfalen	89	74 632	30 126	583	17	6 381	4 596	870	152	27	
29	Rheinland-Pfalz	19	16 852	7 089	170	30	1 317	912	133	23	1	
30	Saarland	11	9 458	3 844	92	15	1 125	627	109	33	-	
31	Sachsen.....	38	25 972	8 374	213	18	2 696	1 924	316	79	-	
32	Sachsen-Anhalt.....	22	17 354	4 844	135	3	1 148	893	78	47	-	
33	Schleswig-Holstein.....	20	15 210	6 516	100	52	431	393	26	-	-	
34	Thüringen.....	16	10 396	3 989	10	38	763	711	11	-	-	
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser											
35	Deutschland.....	803	271 992	128 523	2 021	600	26 436	21 417	2 416	623	80	
36	Baden-Württemberg	73	21 664	10 268	146	3	1 864	1 554	100	21	3	
37	Bayern	53	15 587	6 574	196	119	1 712	1 125	455	54	-	
38	Berlin	34	12 035	5 123	111	9	1 006	846	46	1	-	
39	Brandenburg	17	3 936	1 382	20	1	371	337	2	23	-	
40	Bremen	7	2 947	1 405	14	-	128	106	-	11	-	
41	Hamburg	14	7 860	3 732	49	4	494	357	94	-	30	
42	Hessen	59	15 655	7 402	108	99	1 326	1 054	58	68	-	
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	2 723	1 183	4	1	304	255	36	-	-	
44	Niedersachsen	77	25 423	13 036	234	89	2 673	2 076	257	68	26	
45	Nordrhein-Westfalen	303	117 005	54 954	719	176	11 464	9 303	1 023	298	9	
46	Rheinland-Pfalz	62	24 719	12 688	252	57	2 641	2 215	262	40	3	
47	Saarland	15	4 869	2 200	46	8	674	575	25	1	9	
48	Sachsen.....	16	3 949	2 222	42	30	588	552	-	21	-	
49	Sachsen-Anhalt.....	15	4 159	1 741	31	-	465	365	58	17	-	
50	Schleswig-Holstein.....	33	5 172	2 849	24	-	341	325	-	-	-	
51	Thüringen.....	13	4 289	1 764	25	4	385	372	-	-	-	
	- Private Krankenhäuser											
52	Deutschland.....	584	99 419	38 932	372	289	5 799	4 491	410	147	16	
53	Baden-Württemberg	101	10 107	4 715	30	18	348	197	97	-	3	
54	Bayern	122	14 965	6 057	22	95	390	306	-	2	-	
55	Berlin	35	4 585	1 123	5	-	200	183	10	-	-	
56	Brandenburg	8	3 216	733	-	-	392	350	-	-	-	
57	Bremen	2	374	197	-	-	1	-	-	-	-	
58	Hamburg	22	1 760	660	2	-	94	85	8	-	5	
59	Hessen	56	12 795	5 166	142	57	982	431	132	99	1	
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	7 185	2 289	7	20	798	692	40	23	-	
61	Niedersachsen	59	9 534	4 423	43	12	533	475	30	-	1	
62	Nordrhein-Westfalen	45	7 531	3 075	34	6	400	306	55	16	2	
63	Rheinland-Pfalz	18	1 956	986	2	-	36	24	-	-	2	
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65	Sachsen.....	28	8 010	3 378	23	17	512	451	20	7	-	
66	Sachsen-Anhalt.....	13	3 444	1 382	6	16	204	196	-	-	-	
67	Schleswig-Holstein.....	43	6 510	2 819	56	24	409	358	-	-	2	
68	Thüringen.....	16	7 447	1 929	-	24	500	437	18	-	-	

2 Krankenhäuser 2006
2.5 Nichtärztliches Personal am 31.12.
2.5.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Personal des Krankenhauses		Personal der Ausbil- dungs- stätten	Nachrichtlich					
			ins- gesamt	darunter		Beleg- hebammen/ -entbindungs- pfleger	Schüler/-innen, Auszubildende				
				teilzeit-/ geringfügig beschäftigt			zusammen	darunter in der			teilzeitbe- schäftigte Schüler/-innen und Aus- zubildende
								Gesundheits- und Kranken- pflege	Gesundheits- und Kinderkranken- pflege	Kranken- pflegehilfe	
Anzahl											
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser										
69	Deutschland.....	1 809	802 057	343 240	5 822	2 105	68 651	52 409	6 620	1 594	200
70	Baden-Württemberg	242	108 909	49 308	866	117	8 868	6 555	1 042	119	10
71	Bayern	333	122 342	52 570	887	782	9 647	7 313	843	176	11
72	Berlin	64	34 513	12 038	240	9	2 349	1 859	158	1	1
73	Brandenburg	43	18 459	5 882	123	17	1 857	1 658	56	38	-
74	Bremen	12	10 330	4 844	65	15	942	579	157	176	-
75	Hamburg	44	20 676	8 622	112	221	1 636	1 052	194	26	45
76	Hessen	158	56 657	25 069	468	195	4 479	3 166	451	228	4
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	15 924	5 252	11	34	1 703	1 361	164	23	51
78	Niedersachsen	181	71 804	34 517	610	180	6 583	5 010	551	100	28
79	Nordrhein-Westfalen	364	182 562	80 757	1 249	199	16 927	13 024	1 948	450	36
80	Rheinland-Pfalz	85	40 698	19 470	412	87	3 760	2 958	395	55	5
81	Saarland	26	14 327	6 044	138	23	1 799	1 202	134	34	9
82	Sachsen.....	74	35 987	13 146	278	65	3 725	2 863	336	104	-
83	Sachsen-Anhalt.....	42	23 365	7 301	170	19	1 776	1 413	136	64	-
84	Schleswig-Holstein.....	68	24 310	11 007	158	76	985	905	26	-	-
85	Thüringen.....	42	21 194	7 413	35	66	1 615	1 491	29	-	-
	nach der Zulassung										
	darunter: Plankrankenhäuser										
86	Deutschland.....	1 541	649 533	290 755	4 662	1 980	59 233	47 828	4 945	1 315	162
87	Baden-Württemberg	184	84 242	38 983	698	80	7 464	5 872	801	119	9
88	Bayern	279	99 307	45 229	759	782	8 691	6 738	687	162	8
89	Berlin	39	24 608	9 044	180	9	1 927	1 589	112	1	1
90	Brandenburg	40	17 809	5 618	123	17	1 786	1 617	56	38	-
91	Bremen	12	10 330	4 844	65	15	942	579	157	176	-
92	Hamburg	26	15 159	6 538	81	208	1 376	907	128	-	35
93	Hessen	121	46 039	21 086	319	144	3 532	2 801	289	110	3
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	11 204	4 015	11	34	1 253	1 076	78	23	51
95	Niedersachsen	173	60 376	29 955	541	180	5 834	4 697	502	100	28
96	Nordrhein-Westfalen	340	154 115	71 785	997	196	15 182	12 195	1 542	372	13
97	Rheinland-Pfalz	73	34 652	17 234	331	84	3 512	2 853	333	55	5
98	Saarland	25	10 413	4 592	87	23	1 243	1 059	79	5	9
99	Sachsen.....	70	29 466	11 554	197	65	2 712	2 421	64	104	-
100	Sachsen-Anhalt.....	39	17 362	5 883	100	15	1 348	1 179	73	50	-
101	Schleswig-Holstein.....	54	16 541	7 851	138	76	964	890	26	-	-
102	Thüringen.....	37	17 910	6 544	35	52	1 467	1 355	18	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.5 Nichtärztliches Personal am 31.12.
2.5.3 Nach Geschlecht und Personalgruppen/Berufsbezeichnungen
2.5.3.1 Krankenhäuser insgesamt

Lfd. Nr.	Personalgruppe/ Berufsbezeichnung	Krankenhäuser mit ent- sprechendem nichtärztlichem Personal	Personal des Krankenhauses			darunter teilzeit-/geringfügig beschäftigt			Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt
			insgesamt	davon		zusammen	davon		
				männlich	weiblich		männlich	weiblich	
Anzahl									
1	Nichtärztliches Personal insgesamt.....	2 102	858 088	170 396	687 692	367 694	25 129	342 565	668 200
2	davon:								
3	Pflegedienst.....	2 088	392 711	53 180	339 531	181 313	10 654	170 659	299 328
4	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	532	47 566	13 000	34 566	18 930	2 632	16 298	38 245
5	davon: Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen.....	2 066	316 889	46 561	270 328	140 846	8 390	132 456	
6	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	517	39 473	10 971	28 502	15 330	2 013	13 317	
7	Krankenpflegehelfer/-innen.....	1 673	18 160	2 438	15 722	9 243	672	8 571	
8	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	326	3 368	800	2 568	1 581	238	1 343	
9	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen	1 077	38 078	613	37 465	20 227	115	20 112	
10	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	115	1 176	122	1 054	421	18	403	
11	Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatlicher Prüfung).....	1 437	19 584	3 568	16 016	10 997	1 477	9 520	
12	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	298	3 549	1 107	2 442	1 598	363	1 235	
13	Medizinisch-technischer Dienst.....	1 956	157 380	21 091	136 289	71 123	4 143	66 980	122 620
14	davon: Med.-techn. Assistenten/-innen.....	692	7 018	440	6 578	3 019	52	2 967	
15	Zytologieassistenten/-innen.....	70	278	20	258	102	-	102	
16	Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen.....	1 358	15 805	1 524	14 281	6 394	180	6 214	
17	Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen.....	1 303	20 971	834	20 137	9 616	101	9 515	
18	Apothekenpersonal.....	585	6 234	1 112	5 122	2 421	138	2 283	
19	davon: Apotheker/-innen.....	463	1 710	697	1 013	480	83	397	
20	Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen.....	454	2 045	88	1 957	813	12	801	
21	Sonstiges Apothekenpersonal.....	532	2 479	327	2 152	1 128	43	1 085	
22	Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen.....	1 598	15 932	3 194	12 738	6 733	600	6 133	
23	Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen.....	1 164	3 463	1 488	1 975	1 344	244	1 100	
24	Logopäden/-innen.....	436	1 250	145	1 105	678	50	628	
25	Heilpädagogen/-innen.....	140	446	95	351	204	20	184	
26	Psychologen/-innen und Psychotherapeuten/-innen.....	877	5 826	1 795	4 031	3 134	631	2 503	
27	Diätassistenten/-innen.....	986	2 446	72	2 374	1 042	6	1 036	
28	Sozialarbeiter/-innen.....	1 393	6 672	1 245	5 427	3 761	353	3 408	
29	Sonstiges med.-techn. Personal.....	1 736	71 039	9 127	61 912	32 675	1 768	30 907	
30	Funktionsdienst (einschl. des dort tätigen Pflegepersonals).....	1 967	105 113	20 880	84 233	43 541	2 732	40 809	84 964
31	davon: Personal im Operationsdienst.....	1 477	30 941	6 322	24 619	10 176	565	9 611	
32	Personal in der Anästhesie.....	1 344	16 087	5 125	10 962	5 427	545	4 882	
33	Personal in der Funktionsdiagnostik.....	692	5 663	534	5 129	2 600	73	2 527	
34	Personal in der Endoskopie.....	1 021	4 834	497	4 337	2 431	51	2 380	
35	Personal in der Ambulanz und in Polikliniken.....	999	16 593	2 274	14 319	7 953	379	7 574	
36	Festangestellte Hebammen/Entbindungspfleger.....	638	8 026	4	8 022	5 477	-	5 477	
37	Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten/-innen.....	831	6 412	1 569	4 843	3 135	455	2 680	
38	Personal im Krankentransportdienst.....	251	2 322	1 984	338	342	196	146	
39	Sonstiges Personal im Funktionsdienst.....	1 231	14 235	2 571	11 664	6 000	468	5 532	
40	Klinisches Hauspersonal.....	1 135	20 185	629	19 556	12 347	167	12 180	14 774
41	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 829	63 983	17 787	46 196	27 038	2 224	24 814	51 088
42	dar.: Personal der Küchen.....	1 441	30 633	6 309	24 324	12 871	899	11 972	
43	Personal der Wäschereien.....	666	3 926	594	3 332	1 766	56	1 710	
44	Technischer Dienst.....	1 716	19 637	18 384	1 253	1 913	1 381	532	18 471
45	Verwaltungsdienst	2 031	70 073	20 710	49 363	25 283	2 468	22 815	56 891
46	Sonderdienste.....	1 149	4 836	1 525	3 311	1 896	361	1 535	3 858
47	Sonstiges Personal.....	1 557	24 170	16 210	7 960	3 240	999	2 241	16 205
48	dar.: Zivildienstleistende.....	1 264	13 081	13 078	3	5	5	-	
49	Nichtärztliches Personal insgesamt.....	2 102	858 088	170 396	687 692	367 694	25 129	342 565	668 200
50	darunter:								
51	Personal mit Pflegeberuf und abgeschl. Weiterbildung.....	1 517	58 926	14 500	44 426	18 857	1 748	17 109	
52	dar.: für Intensivpflege und Anästhesie.....	1 284	28 309	8 053	20 256	10 056	1 044	9 012	
53	für OP-Dienst.....	1 186	12 227	2 680	9 547	3 396	184	3 212	
54	für Psychiatrie.....	354	5 991	2 004	3 987	1 546	270	1 276	
55	Hygienefachkraft.....	860	1 134	341	793	393	70	323	
56	nachrichtlich:								
57	Personal der Ausbildungsstätten.....	774	6 132	1 351	4 781	2 467	237	2 230	

2 Krankenhäuser 2006
2.5 Nichtärztliches Personal am 31.12.
2.5.3 Nach Geschlecht und Personalgruppen/Berufsbezeichnungen
2.5.3.2 Allgemeine Krankenhäuser*

Lfd. Nr.	Personalgruppe/ Berufsbezeichnung	Krankenhäuser mit ent- sprechendem nichtärztlichem Personal	Personal des Krankenhauses			darunter teilzeit-/geringfügig beschäftigt			Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt
			insgesamt	davon		zusammen	davon		
				männlich	weiblich		männlich	weiblich	
			Anzahl						
1	Nichtärztliches Personal insgesamt.....	1 807	802 057	153 731	648 326	343 240	21 890	321 350	625 107
2	davon:								
3	Pflegedienst.....	1 799	362 629	44 754	317 875	168 831	8 902	159 929	275 427
4	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	263	19 592	5 005	14 587	7 321	995	6 326	16 131
5	davon: Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen.....	1 785	291 997	39 443	252 554	130 875	7 073	123 802	
6	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	255	16 250	4 179	12 071	6 023	771	5 252	
7	Krankenpflegehelfer/-innen.....	1 499	15 732	1 877	13 855	8 042	492	7 550	
8	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	160	1 095	279	816	466	74	392	
9	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen	1 030	37 761	572	37 189	20 075	108	19 967	
10	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	77	882	82	800	285	12	273	
11	Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatlicher Prüfung).....	1 269	17 139	2 862	14 277	9 839	1 229	8 610	
12	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	141	1 365	465	900	547	138	409	
13	Medizinisch-technischer Dienst.....	1 673	148 516	19 234	129 282	66 374	3 585	62 789	116 305
14	davon: Med.-techn. Assistenten/-innen.....	599	6 718	426	6 292	2 841	50	2 791	
15	Zytologieassistenten/-innen.....	70	278	20	258	102	-	102	
16	Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen.....	1 311	15 685	1 515	14 170	6 319	177	6 142	
17	Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen.....	1 233	20 764	828	19 936	9 491	100	9 391	
18	Apothekenpersonal.....	554	6 089	1 091	4 998	2 351	134	2 217	
19	davon: Apotheker/-innen.....	439	1 660	676	984	462	79	383	
20	Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen.....	435	2 009	88	1 921	798	12	786	
21	Sonstiges Apothekenpersonal.....	504	2 420	327	2 093	1 091	43	1 048	
22	Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen.....	1 427	15 105	3 001	12 104	6 295	547	5 748	
23	Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen.....	1 062	3 236	1 400	1 836	1 240	226	1 014	
24	Logopäden/-innen.....	402	1 182	134	1 048	643	45	598	
25	Heilpädagogen/-innen.....	106	294	48	246	146	9	137	
26	Psychologen/-innen und Psychotherapeuten/-innen.....	619	3 631	1 085	2 546	2 030	386	1 644	
27	Diätassistenten/-innen.....	915	2 339	69	2 270	984	6	978	
28	Sozialarbeiter/-innen.....	1 158	4 714	728	3 986	2 774	213	2 561	
29	Sonstiges med.-techn. Personal.....	1 517	68 481	8 889	59 592	31 158	1 692	29 466	
30	Funktionsdienst (einschl. des dort tätigen Pflegepersonals).....	1 707	101 904	19 837	82 067	41 976	2 460	39 516	82 511
31	davon: Personal im Operationsdienst.....	1 470	30 907	6 316	24 591	10 161	561	9 600	
32	Personal in der Anästhesie.....	1 341	16 064	5 122	10 942	5 414	543	4 871	
33	Personal in der Funktionsdiagnostik.....	680	5 628	530	5 098	2 576	72	2 504	
34	Personal in der Endoskopie.....	1 016	4 822	495	4 327	2 423	50	2 373	
35	Personal in der Ambulanz und in Polikliniken.....	975	16 485	2 268	14 217	7 884	379	7 505	
36	Festangestellte Hebammen/Entbindungspfleger.....	638	8 026	4	8 022	5 477	-	5 477	
37	Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten/-innen.....	586	3 887	736	3 151	1 915	236	1 679	
38	Personal im Krankentransportdienst.....	235	2 278	1 947	331	333	189	144	
39	Sonstiges Personal im Funktionsdienst.....	1 127	13 807	2 419	11 388	5 793	430	5 363	
40	Klinisches Hauspersonal.....	957	17 895	562	17 333	10 667	150	10 517	13 303
41	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 596	59 831	16 259	43 572	25 353	2 019	23 334	47 740
42	dar.: Personal der Küchen.....	1 271	28 527	5 723	22 804	12 027	830	11 197	
43	Personal der Wäschereien.....	602	3 707	557	3 150	1 654	47	1 607	
44	Technischer Dienst.....	1 523	18 298	17 112	1 186	1 736	1 241	495	17 283
45	Verwaltungsdienst	1 755	65 850	19 370	46 480	23 579	2 289	21 290	53 639
46	Sonderdienste.....	1 031	4 495	1 364	3 131	1 740	307	1 433	3 619
47	Sonstiges Personal.....	1 387	22 639	15 239	7 400	2 984	937	2 047	15 280
48	dar.: Zivildienstleistende.....	1 138	12 349	12 346	3	5	5	-	
49	Nichtärztliches Personal insgesamt.....	1 807	802 057	153 731	648 326	343 240	21 890	321 350	625 107
50	darunter:								
51	Personal mit Pflegeberuf und abgeschl. Weiterbildung.....	1 368	55 521	13 247	42 274	18 027	1 562	16 465	
52	dar.: für Intensivpflege und Anästhesie.....	1 268	28 255	8 037	20 218	10 047	1 042	9 005	
53	für OP-Dienst.....	1 182	12 215	2 678	9 537	3 391	182	3 209	
54	für Psychiatrie.....	214	3 294	974	2 320	908	146	762	
55	Hygienefachkraft.....	799	1 066	312	754	358	61	297	
56	nachrichtlich:								
57	Personal der Ausbildungsstätten.....	714	5 822	1 237	4 585	2 347	220	2 127	

2 Krankenhäuser 2006

2.5 Nichtärztliches Personal am 31.12.

2.5.3 Nach Geschlecht und Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

2.5.3.3 Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten*

Lfd. Nr.	Personalgruppe/ Berufsbezeichnung	Krankenhäuser mit ent- sprechendem nichtärztlichem Personal	Personal des Krankenhauses			darunter teilzeit-/geringfügig beschäftigt			Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt
			insgesamt	davon		zusammen	davon		
				männlich	weiblich		männlich	weiblich	
Anzahl									
1	Nichtärztliches Personal insgesamt.....	235	55 209	16 471	38 738	23 943	3 139	20 804	42 517
2	davon:								
2	Pflegedienst.....	235	29 859	8 389	21 470	12 368	1 735	10 633	23 727
3	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	226	27 814	7 968	19 846	11 525	1 626	9 899	21 980
4	davon: Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen.....	233	24 724	7 092	17 632	9 884	1 308	8 576	
5	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	224	23 104	6 773	16 331	9 243	1 236	8 007	
6	Krankenpflegehelfer/-innen.....	170	2 420	558	1 862	1 194	177	1 017	
7	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	165	2 272	521	1 751	1 114	164	950	
8	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen	42	311	41	270	150	7	143	
9	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	34	289	40	249	135	6	129	
10	Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatlicher Prüfung).....	155	2 404	698	1 706	1 140	243	897	
11	dar.: in der Psychiatrie tätig.....	146	2 149	634	1 515	1 033	220	813	
12	Medizinisch-technischer Dienst.....	232	8 689	1 806	6 883	4 630	529	4 101	6 193
13	davon: Med.-techn. Assistenten/-innen.....	90	294	14	280	176	2	174	
14	Zytologieassistenten/-innen.....	-	-	-	-	-	-	-	
15	Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen.....	47	120	9	111	75	3	72	
16	Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen.....	69	206	6	200	124	1	123	
17	Apothekenpersonal.....	31	145	21	124	70	4	66	
18	davon: Apotheker/-innen.....	24	50	21	29	18	4	14	
19	Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen.....	19	36	-	36	15	-	15	
20	Sonstiges Apothekenpersonal.....	28	59	-	59	37	-	37	
21	Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen.....	162	818	190	628	431	52	379	
22	Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen.....	100	224	88	136	101	18	83	
23	Logopäden/-innen.....	33	67	10	57	34	4	30	
24	Heilpädagogen/-innen.....	31	148	45	103	56	10	46	
25	Psychologen/-innen und Psychotherapeuten/-innen.....	219	2 125	685	1 440	1 059	230	829	
26	Diätassistenten/-innen.....	70	106	3	103	57	-	57	
27	Sozialarbeiter/-innen.....	199	1 913	501	1 412	960	133	827	
28	Sonstiges med.-techn. Personal.....	198	2 523	234	2 289	1 487	72	1 415	
29	Funktionsdienst (einschl. des dort tätigen Pflegepersonals).....	210	3 010	991	2 019	1 456	248	1 208	2 298
30	davon: Personal im Operationsdienst.....	2	5	1	4	5	1	4	
31	Personal in der Anästhesie.....	1	4	-	4	1	-	1	
32	Personal in der Funktionsdiagnostik.....	11	34	4	30	23	1	22	
33	Personal in der Endoskopie.....	5	12	2	10	8	1	7	
34	Personal in der Ambulanz und in Polikliniken.....	21	92	6	86	64	-	64	
35	Festangestellte Hebammen/Entbindungspfleger.....	-	-	-	-	-	-	-	
36	Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten/-innen.....	205	2 414	796	1 618	1 153	202	951	
37	Personal im Krankentransportdienst.....	15	42	35	7	7	5	2	
38	Sonstiges Personal im Funktionsdienst.....	90	407	147	260	195	38	157	
39	Klinisches Hauspersonal.....	164	2 267	65	2 202	1 657	15	1 642	1 462
40	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	208	4 104	1 516	2 588	1 642	197	1 445	3 325
41	dar.: Personal der Küchen.....	162	2 093	585	1 508	831	68	763	
42	Personal der Wäschereien.....	63	218	37	181	111	9	102	
43	Technischer Dienst.....	184	1 328	1 262	66	168	132	36	1 182
44	Verwaltungsdienst	228	4 118	1 329	2 789	1 630	173	1 457	3 192
45	Sonderdienste.....	111	329	156	173	147	51	96	231
46	Sonstiges Personal.....	157	1 505	957	548	245	59	186	908
47	dar.: Zivildienstleistende.....	121	724	724	-	-	-	-	
48	Nichtärztliches Personal insgesamt.....	235	55 209	16 471	38 738	23 943	3 139	20 804	42 517
	darunter:								
49	Personal mit Pflegeberuf und abgeschl. Weiterbildung.....	135	3 354	1 246	2 108	809	182	627	
50	dar.: für Intensivpflege und Anästhesie.....	15	49	16	33	9	2	7	
51	für OP-Dienst.....	3	5	2	3	5	2	3	
52	für Psychiatrie.....	129	2 668	1 024	1 644	619	120	499	
53	Hygienefachkraft.....	60	67	29	38	35	9	26	
	nachrichtlich:								
54	Personal der Ausbildungsstätten.....	59	306	114	192	120	17	103	

* Geänderte Abgrenzung zu den Jahren 2002 bis 2004. Keine Vergleiche mit anderen Jahren möglich. Siehe hierzu auch die Erläuterungen zum Merkmal "Krankenhaustyp".

2 Krankenhäuser 2006
2.6 Ausbildungsstätten
2.6.1 Nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Aus- bildungs- plätze ins- gesamt	und zwar für																									
		ins- gesamt	darunter mit Aus- bildungs- stätten ²⁾		Diät- assistenten/ -innen		Ergo- therapeuten/ -innen		Hebammen, Entbindungs- pfleger		Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/ -innen		Kranken- pflege- helfer/-innen		Gesundheits- und Kranken- pfleger/ -innen		Logo- päden/ -innen		med.-techn. Assistenten/ -innen für Funktions- diagnostik		medizinisch- technische Laboratoriums- assistenten/ -innen		med.-techn. Ra- diologieassis- tenten/-innen		Orthop- tisten/ -innen		Physio- therapeu- ten/-innen			
					Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze
					Anzahl																									
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	1 032	97 731	28	1 100	24	1 131	58	1 963	202	9 741	156	3 437	947	68 848	21	856	5	118	57	3 381	52	2 204	11	142	73	4 810		
	nach der Bettenzahl																													
2	KH bis 49 Betten	398	5	33	-	-	-	-	-	-	-	-	3	28	3	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	34	890	-	-	1	108	-	-	3	120	5	94	26	568	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	100	3 463	-	-	-	-	-	-	11	482	12	213	82	2 677	1	1	-	-	2	15	-	-	-	-	-	4	75	
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	129	5 786	-	-	1	6	-	-	5	219	13	295	116	5 096	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	170	
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	243	14 971	2	37	6	263	4	109	14	748	29	471	222	12 627	3	165	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	551	
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	173	12 740	2	69	4	117	5	81	22	747	20	346	164	10 680	2	70	-	-	1	11	-	-	-	-	-	10	619	
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	118	11 954	-	-	4	222	5	175	23	849	21	506	113	9 093	1	45	-	-	5	193	5	184	-	-	-	9	687	
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	89	10 430	3	100	4	167	6	225	35	1 417	18	352	86	7 527	-	-	1	2	3	132	3	56	-	-	-	8	452	
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	60	8 061	1	32	-	-	4	64	27	1 178	10	321	58	5 947	-	-	1	20	4	232	3	129	-	-	-	2	138	
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	81	29 403	20	862	4	248	34	1 309	62	3 981	25	811	77	14 628	14	575	3	96	42	2 798	41	1 835	11	142	27	2 118		
	nach der Trägerschaft																													
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	472	56 671	18	737	12	506	41	1 409	115	5 769	69	1 567	441	37 908	15	585	4	98	49	3 138	46	2 039	10	106	43	2 809		
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	253	25 504	2	25	7	248	15	441	61	2 468	36	862	236	18 778	2	46	1	2	20	972	16	704	-	-	-	19	958	
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	219	31 167	16	712	5	258	26	968	54	3 301	33	705	205	19 130	13	539	3	96	29	2 166	30	1 335	10	106	24	1 851		
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	134	14 553	4	172	5	258	6	236	21	1 032	19	341	125	10 512	5	213	1	35	8	735	9	423	1	10	7	586		
16	- rechtlich selbstständig.....	130	85	16 614	12	540	-	-	20	732	33	2 269	14	364	80	8 618	8	326	2	61	21	1 431	21	912	9	96	17	1 265		
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	464	33 347	7	253	8	398	15	434	74	3 434	74	1 516	417	25 551	5	235	1	20	5	101	3	65	-	-	-	21	1 340	
18	Private Krankenhäuser.....	584	96	7 713	3	110	4	227	2	120	13	538	13	354	89	5 389	1	36	-	-	3	142	3	100	1	36	9	661		
	davon:																													
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	964	92 667	28	1 100	18	858	58	1 963	201	9 645	144	3 199	886	64 436	20	811	5	118	57	3 381	52	2 204	11	142	73	4 810		
	nach der Bettenzahl																													
20	KH bis 49 Betten	290	5	33	-	-	-	-	-	-	-	-	3	28	3	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	30	745	-	-	1	108	-	-	3	120	3	59	24	458	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	91	3 002	-	-	-	-	-	-	11	482	11	188	74	2 241	1	1	-	-	2	15	-	-	-	-	-	4	75	
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	122	5 420	-	-	-	-	-	-	5	219	12	286	110	4 745	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	170	
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	227	13 692	2	37	4	128	4	109	13	652	27	427	209	11 668	2	120	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	551	
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	159	11 824	2	69	3	105	5	81	22	747	19	342	150	9 780	2	70	-	-	1	11	-	-	-	-	-	10	619	
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	106	10 895	-	-	3	162	5	175	23	849	19	456	101	8 144	1	45	-	-	5	193	5	184	-	-	-	9	687	
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	86	9 984	3	100	3	107	6	225	35	1 417	16	311	83	7 182	-	-	1	2	3	132	3	56	-	-	-	8	452	
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	58	7 881	1	32	-	-	4	64	27	1 178	10	321	56	5 767	-	-	1	20	4	232	3	129	-	-	-	2	138	
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	30	7 119	4	204	2	116	3	53	18	901	9	390	27	4 209	1	45	-	-	10	576	10	339	1	10	3	276		
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	50	22 072	16	658	2	132	31	1 256	44	3 080	15	391	49	10 237	13	530	3	96	32	2 222	31	1 496	10	132	24	1 842		
	nach der Zulassung																													
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	31	14 228	16	696	-	-	20	875	28	2 231	8	188	29	5 199	13	530	3	96	24	1 822	24	1 118	11	142	18	1 331		
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	921	77 837	12	404	18	858	38	1 088	173	7 414	131	2 969	848	58 875	7	281	2	22	32	1 487	27	1 050	-	-	53	3 389		
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	10	596	-	-	-	-	-	-	-	-	3	39	8	359	-	-	-	-	1	72	1	36	-	-	-	2	90	
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	2	6	-	-	-	-	-	-	-	-	2	3	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	nach der Trägerschaft																													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	416	52 324	18	737	8	368	41	1 409	114	5 673	60	1 389	389	34 018	14	540	4	98	49	3 138	46	2 039	10	106	43	2 809		
36	KH bis 99 Betten	83	7	194	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	194	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	83	3 397	-	-	-	-	-	-	5	146	8	121	73	2 967	1	1	-	-	1	9	-	-	-	-	-	4	153	
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	180	13 307	1	1	4	178	3	66	20	691	20	315	168	11 256	-	-	-	-	4	157	4	160	-	-	-	10	483	
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	146	35 426	17	736	4	190	38	1 343	89	4 836	32	953	141	19 601	13	539	4	98	44	2 972	42	1 879	10	106	29	2 173		

2 Krankenhäuser 2006
2.6 Ausbildungsstätten
2.6.1 Nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser			Aus- bildungs- plätze ins- gesamt	und zwar für																											
		ins- gesamt	darunter			Diät- assistenten/ -innen		Ergo- therapeuten/ -innen		Hebammen, Entbindungs- pfleger		Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/ -innen		Kranken- pflege- helfer/-innen		Gesundheits- und Kranken- pfleger/ -innen		Logo- päden/ -innen		med.-techn. Assistenten/ -innen für Funktions- diagnostik		medizinisch- technische Laboratoriums- assistenten/ -innen		med.-techn. Ra- diologieassis- tenten/-innen		Orthop- tisten/ -innen		Physio- therapeu- ten/-innen					
			mit Aus- bildungs- stätten ²⁾	ins- gesamt		Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze				
Anzahl																																	
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	454	32 826	7	253	7	338	15	434	74	3 434	71	1 456	410	25 150	5	235	1	20	5	101	3	65	-	-	21	1 340					
41	KH bis 99 Betten	121	22	495	-	-	1	108	-	-	3	120	4	84	15	183	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	102	4 188	-	-	-	-	-	-	9	510	14	338	85	3 242	-	-	-	-	1	6	-	-	-	-	2	92					
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	267	19 687	3	105	4	128	11	299	33	1 365	39	709	250	15 784	5	235	-	-	2	47	1	24	-	-	15	991					
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	63	8 456	4	148	2	102	4	135	29	1 439	14	325	60	5 941	-	-	1	20	2	48	2	41	-	-	4	257					
45	- Private Krankenhäuser.....	503	94	7 517	3	110	3	152	2	120	13	538	13	354	87	5 268	1	36	-	-	3	142	3	100	1	36	9	661					
46	KH bis 99 Betten	310	6	89	-	-	-	-	-	-	-	-	2	3	5	86	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	28	837	-	-	-	-	-	-	2	45	1	15	26	777	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	45	3 417	-	-	2	89	-	-	5	192	6	201	42	2 552	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	383					
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	15	3 174	3	110	1	63	2	120	6	301	4	135	14	1 853	1	36	-	-	3	142	3	100	1	36	4	278					
nach der Förderung																																	
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	902	86 891	26	998	18	858	54	1 886	188	9 242	133	2 967	829	60 523	20	811	5	118	53	3 079	49	2 049	10	132	66	4 228					
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	50	5 174	2	102	-	-	4	77	13	403	6	190	48	3 551	-	-	-	-	3	230	2	119	1	10	5	492					
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	12	602	-	-	-	-	-	-	-	-	5	42	9	362	-	-	-	-	1	72	1	36	-	-	2	90					
nach der Zahl der Fachabteilungen																																	
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	24	891	-	-	1	108	-	-	4	96	7	138	15	331	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	218					
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	40	926	-	-	-	-	-	-	3	157	8	74	32	545	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	150					
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	69	3 208	-	-	1	108	-	-	7	370	16	294	50	2 075	-	-	-	-	1	6	-	-	-	-	5	355					
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	109	6 163	-	-	3	82	2	116	4	161	12	306	99	4 969	2	61	-	-	-	-	1	59	-	-	8	409					
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	245	14 033	1	36	3	133	3	46	16	945	16	308	229	12 236	1	60	-	-	1	9	-	-	-	-	6	260					
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	147	10 458	3	57	2	45	3	63	13	411	17	273	142	9 494	1	30	-	-	2	47	1	24	-	-	2	14					
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	101	9 850	1	36	1	40	6	162	28	905	15	286	101	7 975	1	45	-	-	-	-	1	35	-	-	4	366					
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	148	18 721	3	109	6	280	11	314	61	2 446	30	898	138	12 538	3	130	2	22	12	611	10	350	-	-	17	1 023					
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	81	28 417	20	862	1	62	33	1 262	65	4 154	23	622	80	14 273	12	485	3	96	41	2 708	39	1 736	11	142	26	2 015					
nach dem Anteil der Belegbetten																																	
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	12	246	-	-	-	-	-	-	-	-	2	17	10	229	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	68	5 064	-	-	6	273	-	-	1	96	12	238	61	4 412	1	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
davon:																																	
- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....																																	
64	KH bis 99 Betten	235	68	5 064	-	-	6	273	-	-	1	96	12	238	61	4 412	1	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
65	KH bis 99 Betten	97	4	145	-	-	-	-	-	-	-	-	2	35	2	110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	16	827	-	-	1	6	-	-	-	-	2	34	14	787	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	42	3 254	-	-	4	207	-	-	1	96	5	98	39	2 808	1	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	6	838	-	-	1	60	-	-	-	-	3	71	6	707	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
nachrichtlich:																																	
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Die Ausbildungsstätten werden nachfolgend verkürzt mit "Stätten" bezeichnet.

2 Krankenhäuser 2006
2.6 Ausbildungsstätten
2.6.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Aus- bildungs- plätze ins- gesamt	und zwar für																									
		ins- gesamt	darunter mit Aus- bildungs- stätten ²⁾		Diät- assistenten/ -innen		Ergo- therapeuten/ -innen		Hebammen, Entbindungs- pfleger		Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/ -innen		Kranken- pflege- helfer/-innen		Gesundheits- und Kranken- pfleger/ -innen		Logo- päden/ -innen		med.-techn. Assistenten/ -innen für Funktions- diagnostik		medizinisch- technische Laboratoriums- assistenten/ -innen		med.-techn. Ra- diologieassis- tenten/-innen		Orthop- tisten/ -innen		Physio- therapeu- ten/-innen			
					Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze
		Anzahl																												
Krankenhäuser insgesamt																														
1	Deutschland.....	2 104	1 032	97 731	28	1 100	24	1 131	58	1 963	202	9 741	156	3 437	947	68 848	21	856	5	118	57	3 381	52	2 204	11	142	73	4 810		
2	Baden-Württemberg	296	121	12 517	3	100	1	63	9	362	30	1 623	18	424	104	8 581	3	120	-	-	7	484	7	339	2	21	6	400		
3	Bayern	381	145	13 883	2	85	2	132	7	298	29	1 325	19	366	127	10 157	4	180	-	-	6	411	4	216	-	-	9	713		
4	Berlin	72	29	3 124	1	40	5	65	2	85	6	243	2	105	27	2 404	1	42	1	35	-	-	-	-	-	-	6	105		
5	Brandenburg	47	34	2 773	-	-	3	24	1	15	6	157	12	300	25	1 688	-	-	-	-	6	143	2	105	-	-	8	341		
6	Bremen	14	7	972	-	-	-	-	1	15	2	177	-	-	6	660	-	-	-	-	1	60	1	60	-	-	-	-		
7	Hamburg	47	21	2 424	1	48	1	72	-	-	5	303	2	111	18	1 691	1	60	-	-	-	-	-	-	1	12	2	127		
8	Hessen	179	86	7 793	3	104	2	162	4	157	14	601	17	280	80	5 373	1	36	-	-	6	361	6	273	1	36	5	410		
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	12	2 193	1	70	1	84	1	41	5	179	1	47	12	1 264	-	-	-	-	1	130	2	84	1	10	3	284		
10	Niedersachsen	199	115	9 613	3	99	1	108	11	206	20	804	13	321	112	6 937	2	72	-	-	5	336	5	220	-	-	7	510		
11	Nordrhein-Westfalen	437	269	23 392	10	384	4	242	9	372	50	2 777	45	872	251	16 846	6	216	1	20	15	740	13	425	4	40	11	458		
12	Rheinland-Pfalz	99	55	5 972	1	36	-	-	4	150	12	504	12	216	54	4 150	2	90	-	-	2	196	2	61	-	-	5	569		
13	Saarland	26	26	2 148	1	40	2	100	2	51	6	207	-	-	24	1 357	1	40	1	45	1	45	1	75	1	8	3	180		
14	Sachsen.....	82	49	5 439	1	70	-	-	4	130	8	378	9	134	48	3 948	-	-	-	-	2	156	3	127	1	15	4	481		
15	Sachsen-Anhalt.....	50	26	1 981	-	-	-	-	2	40	4	155	5	77	25	1 505	-	-	1	16	2	85	2	63	-	-	1	40		
16	Schleswig-Holstein.....	96	29	2 969	1	24	1	75	1	41	4	242	1	184	27	1 837	-	-	-	-	3	234	3	152	-	-	2	180		
17	Thüringen.....	45	8	538	-	-	1	4	-	-	1	66	-	-	7	450	-	-	1	2	-	-	1	4	-	-	1	12		
nach der Trägerschaft																														
- Öffentliche Krankenhäuser																														
18	Deutschland.....	717	472	56 671	18	737	12	506	41	1 409	115	5 769	69	1 567	441	37 908	15	585	4	98	49	3 138	46	2 039	10	106	43	2 809		
19	Baden-Württemberg	122	86	9 602	2	68	-	-	7	331	20	1 182	14	350	77	6 500	3	120	-	-	7	484	7	339	2	21	3	207		
20	Bayern	206	103	10 967	2	85	2	132	7	298	18	670	14	270	95	7 992	4	180	-	-	6	411	4	216	-	-	9	713		
21	Berlin	3	3	1 287	1	40	-	-	2	85	2	106	-	-	3	939	1	42	1	35	-	-	-	-	-	-	1	40		
22	Brandenburg	22	16	1 885	-	-	3	24	1	15	5	131	5	74	13	1 203	-	-	-	-	4	126	2	105	-	-	5	207		
23	Bremen	5	3	705	-	-	-	-	1	15	1	90	-	-	3	480	-	-	-	-	1	60	1	60	-	-	-	-		
24	Hamburg	11	8	1 605	1	48	1	72	-	-	3	165	-	-	8	1 181	-	-	-	-	-	-	-	-	1	12	2	127		
25	Hessen	64	44	4 240	1	24	1	54	2	37	10	406	7	111	43	3 106	-	-	-	-	4	255	4	193	-	-	1	54		
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	4	1 062	1	70	-	-	1	41	3	117	-	-	4	512	-	-	-	-	1	130	1	59	1	10	1	123		
27	Niedersachsen	63	56	5 364	1	30	-	-	6	155	10	422	5	167	56	3 806	2	72	-	-	5	336	5	220	-	-	3	156		
28	Nordrhein-Westfalen	89	68	9 188	5	202	2	120	3	80	20	1 463	11	234	63	5 558	4	126	-	-	11	620	10	365	4	40	8	380		
29	Rheinland-Pfalz	19	15	1 992	1	36	-	-	3	105	4	182	3	50	14	1 153	1	45	-	-	2	196	2	61	-	-	2	164		
30	Saarland	11	11	1 392	1	40	2	100	1	36	5	180	-	-	9	758	-	-	1	45	1	45	1	75	1	8	2	105		
31	Sachsen.....	38	27	4 115	1	70	-	-	4	130	7	342	5	70	27	2 724	-	-	-	-	2	156	3	127	1	15	4	481		
32	Sachsen-Anhalt.....	22	15	1 351	-	-	-	-	2	40	3	95	4	57	15	955	-	-	1	16	2	85	2	63	-	-	1	40		
33	Schleswig-Holstein.....	20	10	1 722	1	24	-	-	1	41	3	152	1	184	9	935	-	-	-	-	3	234	3	152	-	-	-	-		
34	Thüringen.....	16	3	194	-	-	1	4	-	-	1	66	-	-	2	106	-	-	1	2	-	-	1	4	-	-	1	12		
- Freigemeinnützige Krankenhäuser																														
35	Deutschland.....	803	464	33 347	7	253	8	398	15	434	74	3 434	74	1 516	417	25 551	5	235	1	20	5	101	3	65	-	-	21	1 340		
36	Baden-Württemberg	73	27	2 345	1	32	-	-	2	31	8	405	3	73	21	1 713	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	91		
37	Bayern	53	32	2 246	-	-	-	-	-	-	10	610	5	96	22	1 540	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
38	Berlin	34	20	1 528	-	-	4	60	-	-	3	135	1	45	19	1 260	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	28		
39	Brandenburg	17	13	424	-	-	-	-	-	-	1	26	5	125	8	247	-	-	-	-	2	17	-	-	-	-	2	9		
40	Bremen	7	4	267	-	-	-	-	-	-	1	87	-	-	3	180	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
41	Hamburg	14	12	694	-	-	-	-	-	-	2	138	2	111	9	385	1	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
42	Hessen	59	32	1 866	-	-	1	108	-	-	2	60	6	92	27	1 396	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	210		
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	2	427	-	-	-	-	-	-	1	40	-	-	2	272	-	-	-	-	-	-	-	1	25	-	-	1	90	
44	Niedersachsen	77	47	3 651	2	69	1	108	5	51	9	349	8	154	44	2 566	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	354		

2 Krankenhäuser 2006
2.6 Ausbildungsstätten
2.6.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Aus- bildungs- plätze ins- gesamt	und zwar für																									
		ins- gesamt	darunter mit Aus- bildungs- stätten ²⁾		Diät- assistenten/ -innen		Ergo- therapeuten/ -innen		Hebammen, Entbindungs- pfleger		Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/ -innen		Kranken- pflege- helfer/-innen		Gesundheits- und Kranken- pfleger/ -innen		Logo- päden/ -innen		med.-techn. Assistenten/ -innen für Funktions- diagnostik		medizinisch- technische Laboratoriums- assistenten/ -innen		med.-techn. Ra- diologieassis- tenten/-innen		Orthop- tisten/ -innen		Physio- therapeu- ten/-innen			
					Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze
45	Nordrhein-Westfalen	303	192	13 465	4	152	2	122	6	292	27	1 175	33	618	180	10 794	2	90	1	20	3	84	2	40	-	-	3	78		
46	Rheinland-Pfalz	62	39	3 890	-	-	-	-	1	45	8	322	9	166	39	2 907	1	45	-	-	-	-	-	-	-	-	3	405		
47	Saarland	15	15	756	-	-	-	-	1	15	1	27	-	-	15	599	1	40	-	-	-	-	-	-	-	-	1	75		
48	Sachsen.....	16	11	667	-	-	-	-	-	-	-	-	1	16	11	651	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
49	Sachsen-Anhalt.....	15	7	446	-	-	-	-	-	-	1	60	1	20	6	366	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
50	Schleswig-Holstein.....	33	7	400	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	400	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
51	Thüringen.....	13	4	275	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	275	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	- Private Krankenhäuser																													
52	Deutschland.....	584	96	7 713	3	110	4	227	2	120	13	538	13	354	89	5 389	1	36	-	-	3	142	3	100	1	36	9	661		
53	Baden-Württemberg	101	8	570	-	-	1	63	-	-	2	36	1	1	6	368	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	102		
54	Bayern	122	10	670	-	-	-	-	-	-	1	45	-	-	10	625	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
55	Berlin	35	6	309	-	-	1	5	-	-	1	2	1	60	5	205	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	37		
56	Brandenburg	8	5	464	-	-	-	-	-	-	-	-	2	101	4	238	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	125		
57	Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
58	Hamburg	22	1	125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
59	Hessen	56	10	1 687	2	80	-	-	2	120	2	135	4	77	10	871	1	36	-	-	2	106	2	80	1	36	2	146		
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	6	704	-	-	1	84	-	-	1	22	1	47	6	480	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	71		
61	Niedersachsen	59	12	598	-	-	-	-	-	-	1	33	-	-	12	565	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
62	Nordrhein-Westfalen	45	9	739	1	30	-	-	-	-	3	139	1	20	8	494	-	-	-	-	1	36	1	20	-	-	-	-		
63	Rheinland-Pfalz	18	1	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
65	Sachsen.....	28	11	657	-	-	-	-	-	-	1	36	3	48	10	573	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
66	Sachsen-Anhalt.....	13	4	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
67	Schleswig-Holstein.....	43	12	847	-	-	1	75	-	-	1	90	-	-	11	502	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	180		
68	Thüringen.....	16	1	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser																													
69	Deutschland.....	1 809	964	92 667	28	1 100	18	858	58	1 963	201	9 645	144	3 199	886	64 436	20	811	5	118	57	3 381	52	2 204	11	142	73	4 810		
70	Baden-Württemberg	242	113	11 867	3	100	1	63	9	362	30	1 623	16	369	96	7 986	3	120	-	-	7	484	7	339	2	21	6	400		
71	Bayern	333	135	12 867	2	85	2	132	7	298	28	1 229	16	291	119	9 357	3	135	-	-	6	411	4	216	-	-	9	713		
72	Berlin	64	29	3 124	1	40	5	65	2	85	6	243	2	105	27	2 404	1	42	1	35	-	-	-	-	-	-	6	105		
73	Brandenburg	43	32	2 716	-	-	1	6	1	15	6	157	11	291	24	1 658	-	-	-	-	6	143	2	105	-	-	8	341		
74	Bremen	12	7	972	-	-	-	-	1	15	2	177	-	-	6	660	-	-	-	-	1	60	1	60	-	-	-	-		
75	Hamburg	44	21	2 424	1	48	1	72	-	-	5	303	2	111	18	1 691	1	60	-	-	-	-	-	-	1	12	2	127		
76	Hessen	158	75	7 170	3	104	2	162	4	157	14	601	15	245	70	4 785	1	36	-	-	6	361	6	273	1	36	5	410		
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	12	2 193	1	70	1	84	1	41	5	179	1	47	12	1 264	-	-	-	-	1	130	2	84	1	10	3	284		
78	Niedersachsen	181	108	9 161	3	99	1	108	11	206	20	804	13	321	105	6 485	2	72	-	-	5	336	5	220	-	-	7	510		
79	Nordrhein-Westfalen	364	247	21 730	10	384	1	62	9	372	50	2 777	42	812	232	15 424	6	216	1	20	15	740	13	425	4	40	11	458		
80	Rheinland-Pfalz	85	52	5 667	1	36	-	-	4	150	12	504	12	216	51	3 845	2	90	-	-	2	196	2	61	-	-	5	569		
81	Saarland	26	26	2 148	1	40	2	100	2	51	6	207	-	-	24	1 357	1	40	1	45	1	45	1	75	1	8	3	180		
82	Sachsen.....	74	47	5 396	1	70	-	-	4	130	8	378	8	130	46	3 909	-	-	-	-	2	156	3	127	1	15	4	481		
83	Sachsen-Anhalt.....	42	26	1 981	-	-	-	-	2	40	4	155	5	77	25	1 505	-	-	1	16	2	85	2	63	-	-	1	40		
84	Schleswig-Holstein.....	68	26	2 713	1	24	-	-	1	41	4	242	1	184	24	1 656	-	-	-	-	3	234	3	152	-	-	2	180		
85	Thüringen.....	42	8	538	-	-	1	4	-	-	1	66	-	-	7	450	-	-	1	2	-	-	1	4	-	-	1	12		

2 Krankenhäuser 2006
2.6 Ausbildungsstätten
2.6.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Aus- bildungs- plätze ins- gesamt	und zwar für																									
		ins- gesamt	darunter mit Aus- bildungs- stätten ²⁾		Diät- assistenten/ -innen		Ergo- therapeuten/ -innen		Hebammen, Entbindungs- pfleger		Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/ -innen		Kranken- pflege- helfer/-innen		Gesundheits- und Kranken- pfleger/ -innen		Logo- päden/ -innen		med.-techn. Assistenten/ -innen für Funktions- diagnostik		medizinisch- technische Laboratoriums- assistenten/ -innen		med.-techn. Ra- diologieassis- tenten/-innen		Orthop- tisten/ -innen		Physio- therapeu- ten/-innen			
					Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze	Stätten	Plätze
Anzahl																														
	nach der Zulassung darunter: Plankrankenhäuser																													
86	Deutschland.....	1 541	921	77 837	12	404	18	858	38	1 088	173	7 414	131	2 969	848	58 875	7	281	2	22	32	1 487	27	1 050	-	-	53	3 389		
87	Baden-Württemberg	184	108	9 871	2	64	1	63	5	161	26	1 364	14	353	92	7 144	-	-	-	-	3	229	3	168	-	-	5	325		
88	Bayern	279	130	11 331	1	1	2	132	4	130	26	1 079	15	273	115	8 766	1	45	-	-	4	240	2	108	-	-	7	557		
89	Berlin	39	28	2 593	-	-	5	65	1	60	5	197	2	105	26	2 101	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	65		
90	Brandenburg	40	30	2 645	-	-	1	6	1	15	6	157	10	290	22	1 588	-	-	-	-	6	143	2	105	-	-	8	341		
91	Bremen	12	7	972	-	-	-	-	1	15	2	177	-	-	6	660	-	-	-	-	1	60	1	60	-	-	-	-		
92	Hamburg	26	19	2 049	-	-	1	72	-	-	4	228	2	111	16	1 526	1	60	-	-	-	-	-	-	-	-	1	52		
93	Hessen	121	70	5 546	1	24	2	162	2	37	11	426	10	148	65	4 202	-	-	-	-	3	150	3	133	-	-	3	264		
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	10	1 603	-	-	1	84	1	41	3	95	1	47	10	968	-	-	-	-	-	-	2	84	-	-	3	284		
95	Niedersachsen	173	106	8 178	2	69	1	108	10	176	19	750	13	321	103	6 141	-	-	-	-	3	114	3	85	-	-	6	414		
96	Nordrhein-Westfalen	340	239	18 623	6	246	1	62	7	312	44	1 999	40	759	226	14 581	3	91	1	20	8	277	6	149	-	-	5	127		
97	Rheinland-Pfalz	73	50	4 967	-	-	-	-	3	105	11	444	11	196	50	3 695	1	45	-	-	1	52	1	25	-	-	3	405		
98	Saarland	25	25	1 529	-	-	2	100	1	15	5	142	-	-	23	1 100	1	40	-	-	-	-	-	-	-	-	2	132		
99	Sachsen.....	70	45	4 155	-	-	-	-	2	21	6	90	8	130	44	3 460	-	-	-	-	2	156	2	67	-	-	2	231		
100	Sachsen-Anhalt.....	39	23	1 388	-	-	-	-	-	-	2	65	4	52	22	1 271	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
101	Schleswig-Holstein.....	54	23	1 849	-	-	-	-	-	-	2	135	1	184	21	1 222	-	-	-	-	1	66	1	62	-	-	2	180		
102	Thüringen.....	37	8	538	-	-	1	4	-	-	1	66	-	-	7	450	-	-	1	2	-	-	1	4	-	-	1	12		

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

²⁾ Die Ausbildungsstätten werden nachfolgend verkürzt mit "Stätten" bezeichnet.

2 Krankenhäuser 2006
2.7 Medizinisch-technische Großgeräte
2.7.1 Nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser					und zwar																					
		Ins-gesamt		mit mindestens einem der genannten medizinisch-technischen Großgeräte			Computer-Tomographen		Dialyse-geräte		Digitale Subtraktions-Angiographie-geräte		Gamma-kameras		Herz-Lungen-Maschinen		Kernspin-Tomographen		Koronarangiographische Arbeitsplätze		Linear-beschleuniger (Kreislbeschleuniger)		Positronen-Emissions-Com-puter-Tomographen (PET)		Stoßwellen-lithotripter		Tele-Kobalt-Therapiegeräte	
		Kranken-häuser	aufg. Betten	Kranken-häuser	aufg. Betten	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte	Kranken-häuser	Ge-räte
		Anzahl																										
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	510 767	1 107	411 607	9 268	990	1 273	310	4 444	470	615	287	604	82	348	459	622	367	594	169	354	62	72	294	311	26	31
	nach der Bettenzahl																											
2	KH bis 49 Betten	398	7 339	25	602	125	14	14	3	84	4	4	1	1	5	10	5	7	1	2	-	-	-	-	3	3	-	-
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	19 975	49	3 838	132	34	39	9	49	3	3	3	6	4	16	6	8	5	6	1	2	-	-	3	3	-	-
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	37 127	129	16 163	383	108	109	14	166	21	24	9	12	3	14	17	22	13	19	2	4	1	1	10	12	-	-
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	38 045	142	24 605	386	129	129	10	124	17	21	9	10	6	40	20	21	17	33	-	-	-	-	8	8	-	-
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	80 025	221	54 199	756	189	190	38	244	80	86	33	38	6	21	71	73	44	60	8	12	2	2	29	29	1	1
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	69 012	178	61 098	902	165	172	45	349	83	91	49	54	7	27	73	76	51	70	15	19	4	4	36	37	3	3
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	58 766	118	52 284	834	111	130	39	352	75	81	34	43	2	15	66	72	47	59	19	28	4	4	46	46	3	4
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	51 270	92	50 231	1 152	89	112	47	660	60	72	37	55	3	11	63	71	58	78	24	37	3	4	46	47	5	5
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	44 858	66	44 237	988	66	93	32	519	51	56	37	65	9	25	55	63	50	72	28	48	8	8	37	37	2	2
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	104 350	87	104 350	3 610	85	285	73	1 897	76	177	75	320	37	169	83	209	81	195	72	204	40	49	76	89	12	16
	nach der Trägerschaft																											
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	260 993	474	224 677	5 576	439	660	157	2 779	241	350	166	424	49	191	218	344	190	328	105	251	46	55	158	172	17	22
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	130 666	270	117 268	2 388	246	314	83	1 193	135	165	88	151	17	51	121	144	113	164	52	95	8	10	91	97	4	4
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	130 327	204	107 409	3 188	193	346	74	1 586	106	185	78	273	32	140	97	200	77	164	53	156	38	45	67	75	13	18
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	68 939	112	51 665	1 339	104	159	35	693	53	87	38	108	10	35	51	81	36	72	20	54	13	16	26	28	4	6
16	- rechtlich selbstständig.....	130	61 388	92	55 744	1 849	89	187	39	893	53	98	40	165	22	105	46	119	41	92	33	102	25	29	41	47	9	12
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	180 200	454	139 895	2 651	404	436	99	1 292	159	181	88	115	13	65	161	182	125	179	47	71	13	14	108	111	5	5
18	Private Krankenhäuser.....	584	69 574	179	47 035	1 041	147	177	54	373	70	84	33	65	20	92	80	96	52	87	17	32	3	3	28	28	4	4
	davon:																											
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	472 286	1 073	401 253	9 223	959	1 242	310	4 444	469	614	286	603	82	348	447	610	367	594	169	354	62	72	294	311	26	31
	nach der Bettenzahl																											
20	KH bis 49 Betten	290	5 909	23	567	123	13	13	3	84	3	3	1	1	5	10	5	7	1	2	-	-	-	-	3	3	-	-
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	16 533	47	3 651	130	32	37	9	49	3	3	3	6	4	16	6	8	5	6	1	2	-	-	3	3	-	-
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	32 128	126	15 770	380	106	107	14	166	21	24	9	12	3	14	16	21	13	19	2	4	1	1	10	12	-	-
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	34 034	139	24 096	382	126	126	10	124	17	21	9	10	6	40	19	20	17	33	-	-	-	-	8	8	-	-
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	71 182	214	52 452	744	183	184	38	244	80	86	33	38	6	21	65	67	44	60	8	12	2	2	29	29	1	1
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	62 768	170	58 436	890	157	164	45	349	83	91	49	54	7	27	69	72	51	70	15	19	4	4	36	37	3	3
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	53 060	113	50 115	829	106	125	39	352	75	81	34	43	2	15	66	72	47	59	19	28	4	4	46	46	3	4
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	49 616	90	49 110	1 149	87	110	47	660	60	72	36	54	3	11	63	71	58	78	24	37	3	4	46	47	5	5
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	43 548	65	43 548	987	65	92	32	519	51	56	37	65	9	25	55	63	50	72	28	48	8	8	37	37	2	2
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	27 426	31	27 426	791	29	58	25	459	25	36	23	56	6	25	28	38	28	47	19	37	7	8	24	26	1	1
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	76 082	55	76 082	2 818	55	226	48	1 438	51	141	52	264	31	144	55	171	53	148	53	167	33	41	52	63	11	15
	nach der Zulassung																											
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	43 397	34	43 397	2 072	33	157	31	1 039	31	99	32	204	26	128	33	131	32	108	33	120	28	34	32	39	9	13
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	418 638	1 008	353 406	7 056	905	1 063	275	3 390	429	505	251	396	49	203	403	465	331	479	135	232	34	38	257	267	17	18
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	7 624	14	3 405	58	11	12	3	14	4	4	3	3	3	11	4	4	3	6	1	2	-	-	2	2	-	-
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	2 627	17	1 045	37	10	10	1	1	5	6	-	-	4	6	7	10	1	1	-	-	-	-	3	3	-	-
	nach der Trägerschaft																											
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	237 608	457	218 133	5 552	422	643	157	2 779	241	350	165	423	49	191	212	338	190	328	105	251	46	55	158	172	17	22
36	KH bis 99 Betten	83	4 660	13	988	28	11	11	1	6	1	1	1	1	2	6	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	23 266	103	15 335	241	94	94	7	75	16	19	7	8	2	10	12	12	9	18	-	-	-	-	5	5	-	-
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	68 723	184	60 851	874	164	173	44	330	101	108	51	56	5	11	69	72	52	60	13	18	5	5	37	37	3	4
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	140 959	157	140 959	4 409	153	365	105	2 368	123	222	106	358	40	164	131	254	127	247	92	233	41	50	116	130	14	18

2 Krankenhäuser 2006
2.7 Medizinisch-technische Großgeräte
2.7.1 Nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser					und zwar																						
		Ins- gesamt		mit mindestens einem der genannten medizinisch-technischen Großgeräte			Computer- Tomographen		Dialyse- geräte		Digitale Subtraktions- Angiographie- geräte		Gamma- kameras		Herz-Lungen- Maschinen		Kernspin- Tomographen		Koronarango- graphische Arbeitsplätze		Linear- beschleuniger (Kreisbe- schleuniger)		Positronen- Emissions-Com- puter-Tomo- graphen (PET)		Stoßwellen- lithotripter		Tele-Kobalt- Therapiegeräte		
		Kranken- häuser	aufg. Betten	Kranken- häuser	aufg. Betten	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	
		Anzahl																											
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	171 160	443	137 148	2 639	395	427	99	1 292	159	181	88	115	13	65	158	179	125	179	47	71	13	14	108	111	5	5	
41	KH bis 99 Betten	121	7 580	18	1 292	92	10	10	3	73	2	2	1	1	-	-	3	4	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	28 964	113	17 395	317	102	103	7	139	8	11	6	8	1	13	11	14	8	13	1	2	1	1	11	13	-	-	
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	95 191	249	79 542	1 286	221	230	55	548	104	113	54	64	6	26	94	100	71	95	25	35	5	5	66	67	3	3	
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	39 425	63	38 919	944	62	84	34	532	45	55	27	42	6	26	50	61	45	70	21	34	7	8	30	30	2	2	
45	- Private Krankenhäuser.....	503	63 518	173	45 972	1 032	142	172	54	373	69	83	33	65	20	92	77	93	52	87	17	32	3	3	28	28	4	4	
46	KH bis 99 Betten	310	10 202	39	1 938	133	24	29	8	54	3	3	2	5	7	20	8	11	3	4	1	2	-	-	5	5	-	-	
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	13 932	49	7 136	204	36	36	10	76	14	15	5	6	6	31	12	15	13	21	1	2	-	-	2	2	-	-	
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	23 096	64	20 610	303	61	70	23	67	33	37	11	15	4	26	37	39	19	34	4	6	-	-	8	8	1	1	
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	16 288	21	16 288	392	21	37	13	176	19	28	15	39	3	15	20	28	17	28	11	22	3	3	13	13	3	3	
	nach der Förderung																												
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	431 710	971	369 986	8 571	877	1 144	284	4 231	425	560	266	570	65	270	400	552	331	526	156	331	59	66	274	291	25	30	
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	30 325	71	26 817	557	61	76	22	198	35	44	17	30	10	61	36	44	32	61	12	21	3	6	15	15	1	1	
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	10 251	31	4 450	95	21	22	4	15	9	10	3	3	7	17	11	14	4	7	1	2	-	-	5	5	-	-	
	nach der Zahl der Fachabteilungen																												
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	21 195	58	5 320	199	39	39	8	111	7	7	3	4	5	17	11	13	3	4	-	-	-	-	4	4	-	-	
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	18 398	67	9 553	311	52	52	8	143	12	14	9	10	8	37	16	20	12	26	2	3	1	1	3	5	-	-	
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	22 373	75	14 174	303	62	69	12	100	14	19	3	7	7	47	15	19	9	31	2	4	1	1	6	6	-	-	
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	33 826	124	24 290	339	113	116	16	98	28	31	7	13	4	21	21	23	14	24	1	2	2	2	9	9	-	-	
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	81 303	241	60 484	690	218	230	41	201	69	72	37	43	2	7	51	53	37	43	3	5	-	-	34	35	1	1	
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	58 615	157	52 623	756	142	149	33	288	82	93	43	45	4	7	72	74	44	51	8	9	3	3	36	36	1	1	
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	46 346	103	45 316	795	96	109	29	359	63	68	37	49	1	5	63	71	50	64	17	27	5	5	33	33	4	5	
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	90 084	159	89 347	2 307	149	200	91	1 298	117	136	75	120	14	46	114	132	118	163	60	99	12	13	90	92	8	8	
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	100 146	89	100 146	3 523	88	278	72	1 846	77	174	72	312	37	161	84	205	80	188	76	205	38	47	79	91	12	16	
	nach dem Anteil der Belegbetten																												
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	6 637	13	818	27	7	7	1	1	4	4	1	1	2	2	5	6	2	3	-	-	-	-	3	3	-	-	
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	38 481	34	10 354	45	31	31	-	-	1	1	1	1	-	-	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	davon:																												
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	235	38 481	33	10 354	44	31	31	-	-	-	-	1	1	-	-	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
64	KH bis 99 Betten	97	4 872	3	222	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65	KH mit 100 bis 199 Betten	65	9 010	6	902	7	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
66	KH mit 200 bis 499 Betten	67	20 793	20	6 578	29	19	19	-	-	-	-	-	-	-	-	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
67	KH mit 500 bis 999 Betten	6	3 806	4	2 652	5	4	4	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
68	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	-	1	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70	nachrichtlich:																												
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	907	7	907	53	7	9	4	8	4	4	3	11	2	9	4	6	1	1	-	-	2	2	3	3	-	-	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.7 Medizinisch-technische Großgeräte
2.7.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser					und zwar																						
		Ins- gesamt		mit mindestens einem der genannten medizinisch-technischen Großgeräte			Computer- Tomographen		Dialyse- geräte		Digitale Subtraktions- Angiographie- geräte		Gamma- kameras		Herz-Lungen- Maschinen		Kernspin- Tomographen		Koronarangi- graphische Arbeitsplätze		Linear- beschleuniger (Kreisbe- schleuniger)		Positronen- Emissions-Com- puter-Tomo- graphen (PET)		Stoßwellen- lithotripter		Tele-Kobalt- Therapiegeräte		
		Kranken- häuser	aufg. Betten	Kranken- häuser	aufg. Betten	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	
		Anzahl																											
	Krankenhäuser insgesamt																												
1	Deutschland.....	2 104	510 767	1 107	411 607	9 268	990	1 273	310	4 444	470	615	287	604	82	348	459	622	367	594	169	354	62	72	294	311	26	31	
2	Baden-Württemberg	296	60 424	127	47 434	1 063	109	147	27	462	55	73	36	71	9	41	62	98	42	75	17	48	11	14	32	33	1	1	
3	Bayern	381	76 182	166	56 345	1 511	145	191	54	770	75	98	52	115	12	44	58	82	57	89	26	57	9	11	45	50	2	4	
4	Berlin	72	19 859	33	18 230	449	31	54	10	225	12	31	5	36	2	14	14	26	10	29	4	18	2	2	7	11	2	3	
5	Brandenburg	47	15 390	32	12 953	231	30	37	13	108	11	11	5	11	3	9	12	13	14	16	6	11	2	2	13	13	-	-	
6	Bremen	14	5 626	8	4 399	115	7	10	4	74	7	8	3	3	1	5	2	2	6	2	5	-	-	1	2	-	-		
7	Hamburg	47	11 954	25	10 968	182	20	30	4	51	12	16	6	12	4	13	16	19	12	22	3	9	1	1	7	8	1	1	
8	Hessen	179	35 091	84	26 837	647	74	92	19	299	34	44	22	42	8	26	25	40	33	53	13	25	4	4	20	21	1	1	
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	10 216	24	9 147	168	23	30	9	61	9	11	4	17	2	8	10	12	8	13	4	7	-	-	7	7	2	2	
10	Niedersachsen	199	42 651	110	32 912	854	97	119	24	423	44	53	25	46	7	33	49	60	38	54	18	30	4	5	27	29	2	2	
11	Nordrhein-Westfalen	437	125 003	267	99 953	2 184	240	284	72	1 091	110	134	80	138	19	86	103	133	84	132	44	81	16	17	73	73	13	15	
12	Rheinland-Pfalz	99	25 661	51	19 775	343	47	55	7	157	18	21	13	23	4	13	23	28	13	21	7	11	1	1	12	13	-	-	
13	Saarland	26	7 305	19	6 400	178	19	24	3	87	8	11	6	13	2	8	7	11	4	9	5	8	2	2	5	5	-	-	
14	Sachsen.....	82	26 883	63	24 265	338	58	75	17	110	27	34	4	19	2	15	24	29	12	21	5	12	4	7	16	16	-	-	
15	Sachsen-Anhalt.....	50	16 833	36	15 317	375	34	47	19	215	20	25	5	17	3	12	19	22	11	15	5	10	1	1	11	11	-	-	
16	Schleswig-Holstein.....	96	15 547	29	11 445	325	25	32	12	167	13	24	14	24	2	11	15	21	15	24	5	10	3	3	7	8	1	1	
17	Thüringen.....	45	16 142	33	15 227	305	31	46	16	144	15	21	7	17	2	10	20	26	12	15	5	12	2	2	11	11	1	1	
	nach der Trägerschaft																												
	- Öffentliche Krankenhäuser																												
18	Deutschland.....	717	260 993	474	224 677	5 576	439	660	157	2 779	241	350	166	424	49	191	218	344	190	328	105	251	46	55	158	172	17	22	
19	Baden-Württemberg	122	41 028	78	34 684	782	72	106	19	349	38	52	28	58	4	21	37	69	30	52	14	42	7	9	22	23	1	1	
20	Bayern	206	55 600	116	45 224	1 273	108	150	39	683	54	76	39	97	11	36	37	59	42	69	21	51	9	11	32	37	2	4	
21	Berlin	3	8 108	3	8 108	264	3	22	2	139	2	16	2	31	-	-	3	13	3	19	2	15	1	1	2	6	1	2	
22	Brandenburg	22	9 574	18	8 742	155	18	24	6	83	7	7	3	6	-	-	8	9	9	9	4	7	1	1	9	9	-	-	
23	Bremen	5	3 378	5	3 378	77	5	8	2	41	5	6	2	2	1	5	2	2	2	6	2	5	-	-	1	2	-	-	
24	Hamburg	11	6 426	9	6 414	134	8	18	2	46	7	11	6	12	2	6	6	9	6	15	3	9	1	1	5	6	1	1	
25	Hessen	64	18 329	35	14 355	319	29	40	10	153	17	22	12	23	4	10	13	20	17	21	7	15	2	2	12	12	1	1	
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	2 828	4	2 441	72	4	8	2	30	2	3	2	13	1	3	3	4	2	4	2	4	-	-	2	2	1	1	
27	Niedersachsen	63	20 848	45	16 735	416	40	52	11	198	21	28	14	26	5	21	20	27	19	29	9	16	4	5	14	14	-	-	
28	Nordrhein-Westfalen	89	39 018	60	32 329	830	58	87	23	393	33	46	31	77	11	48	31	48	23	46	19	41	9	10	24	24	8	10	
29	Rheinland-Pfalz	19	8 491	13	7 318	186	11	18	4	105	6	9	3	9	3	10	7	11	5	10	4	7	1	1	5	6	-	-	
30	Saarland	11	4 431	10	4 331	160	10	15	2	86	6	8	6	13	2	8	6	10	3	7	3	6	2	2	5	5	-	-	
31	Sachsen.....	38	17 508	33	16 502	237	31	44	10	95	16	22	3	17	-	-	16	20	8	11	5	12	4	7	9	9	-	-	
32	Sachsen-Anhalt.....	22	10 904	19	10 443	288	19	30	11	176	12	16	4	16	2	8	14	17	7	9	4	9	1	1	6	6	-	-	
33	Schleswig-Holstein.....	20	7 769	11	7 010	249	9	16	7	136	9	19	9	19	2	11	7	13	10	16	4	8	3	3	6	7	1	1	
34	Thüringen.....	16	6 753	15	6 663	134	14	22	7	66	6	9	2	5	1	4	8	13	4	5	2	4	1	1	4	4	1	1	
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser																												
35	Deutschland.....	803	180 200	454	139 895	2 651	404	436	99	1 292	159	181	88	115	13	65	161	182	125	179	47	71	13	14	108	111	5	5	
36	Baden-Württemberg	73	12 750	26	9 667	199	23	27	5	86	12	16	5	10	2	6	15	17	9	18	3	6	4	5	8	8	-	-	
37	Bayern	53	9 581	24	6 257	87	18	20	5	15	10	11	6	7	-	-	12	13	7	9	2	3	-	-	9	9	-	-	
38	Berlin	34	8 372	23	7 295	135	21	22	6	69	8	10	2	2	1	13	6	7	6	8	1	1	-	-	3	3	-	-	
39	Brandenburg	17	3 189	9	1 990	27	8	8	4	8	1	1	-	-	2	5	1	1	1	2	-	-	-	-	2	2	-	-	
40	Bremen	7	1 942	3	1 021	38	2	2	2	33	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
41	Hamburg	14	4 201	11	3 516	39	9	9	2	5	3	3	-	-	1	5	8	8	6	7	-	-	-	-	2	2	-	-	
42	Hessen	59	10 392	31	7 789	173	29	31	5	74	9	10	6	7	2	7	8	11	10	20	4	5	2	2	5	6	-	-	
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	2 036	6	1 557	14	6	7	1	2	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1	2	-	-	1	1	-	-	
44	Niedersachsen	77	15 475	49	12 289	343	42	46	10	211	15	16	8	12	-	-	17	18	13	16	6	8	-	-	13	15	1	1	

2 Krankenhäuser 2006
2.7 Medizinisch-technische Großgeräte
2.7.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser					und zwar																					
		Ins- gesamt		mit mindestens einem der genannten medizinisch-technischen Großgeräte			Computer- Tomographen		Dialyse- geräte		Digitale Subtraktions- Angiographie- geräte		Gamma- kameras		Herz-Lungen- Maschinen		Kernspin- Tomographen		Koronarangio- graphische Arbeitsplätze		Linear- beschleuniger (Kreisbe- schleuniger)		Positronen- Emissions-Com- puter-Tomo- graphen (PET)		Stoßwellen- lithotripter		Tele-Kobalt- Therapiegeräte	
		Kranken- häuser	aufg. Betten	Kranken- häuser	aufg. Betten	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte
		Anzahl																										
45	Nordrhein-Westfalen	303	80 900	192	64 073	1 268	171	185	45	668	72	83	46	56	4	26	67	79	56	77	23	37	7	7	46	46	4	4
46	Rheinland-Pfalz	62	15 465	36	12 202	155	35	36	3	52	12	12	10	14	1	3	16	17	7	10	3	4	-	-	7	7	-	-
47	Saarland	15	2 874	9	2 069	18	9	9	1	1	2	3	-	-	-	-	1	1	1	2	2	2	-	-	-	-	-	-
48	Sachsen.....	16	3 025	12	2 706	20	10	10	1	1	3	3	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	5	5	-	-
49	Sachsen-Anhalt.....	15	3 307	9	2 720	54	8	9	4	31	4	4	-	-	-	-	2	2	3	4	1	1	-	-	3	3	-	-
50	Schleswig-Holstein.....	33	3 174	6	1 713	38	6	6	1	18	3	4	3	3	-	-	2	2	2	2	1	2	-	-	1	1	-	-
51	Thüringen.....	13	3 517	8	3 031	43	7	9	4	18	3	3	1	3	-	-	4	4	3	3	-	-	-	-	3	3	-	-
	- Private Krankenhäuser																											
52	Deutschland.....	584	69 574	179	47 035	1 041	147	177	54	373	70	84	33	65	20	92	80	96	52	87	17	32	3	3	28	28	4	4
53	Baden-Württemberg	101	6 646	23	3 083	82	14	14	3	27	5	5	3	3	3	14	10	12	3	5	-	-	-	-	2	2	-	-
54	Bayern	122	11 001	26	4 864	151	19	21	10	72	11	11	7	11	1	8	9	10	8	11	3	3	-	-	4	4	-	-
55	Berlin	35	3 379	7	2 827	50	7	10	2	17	2	5	1	3	1	1	5	6	1	2	1	2	1	1	2	2	1	1
56	Brandenburg	8	2 627	5	2 221	49	4	5	3	17	3	3	2	5	1	4	3	3	4	5	2	4	1	1	2	2	-	-
57	Bremen	2	306	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
58	Hamburg	22	1 327	5	1 038	9	3	3	-	-	2	2	-	-	1	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Hessen	56	6 370	18	4 693	155	16	21	4	72	8	12	4	12	2	9	4	9	6	12	2	5	-	-	3	3	-	-
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	5 352	14	5 149	82	13	15	6	29	7	8	2	4	1	5	6	7	5	8	1	1	-	-	4	4	1	1
61	Niedersachsen	59	6 328	16	3 888	95	15	21	3	14	8	9	3	8	2	12	12	15	6	9	3	6	-	-	-	-	1	1
62	Nordrhein-Westfalen	45	5 085	15	3 551	86	11	12	4	30	5	5	3	5	4	12	5	6	5	9	2	3	-	-	3	3	1	1
63	Rheinland-Pfalz	18	1 705	2	255	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	6 350	18	5 057	81	17	21	6	14	8	9	1	2	2	15	7	8	4	10	-	-	-	-	2	2	-	-
66	Sachsen-Anhalt.....	13	2 622	8	2 154	33	7	8	4	8	4	5	1	1	1	4	3	3	1	2	-	-	-	-	2	2	-	-
67	Schleswig-Holstein.....	43	4 604	12	2 722	38	10	10	4	13	1	1	2	2	-	-	6	6	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-
68	Thüringen.....	16	5 872	10	5 533	128	10	15	5	60	6	9	4	9	1	6	8	9	5	7	3	8	1	1	4	4	-	-
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser																											
69	Deutschland.....	1 809	472 286	1 073	401 253	9 223	959	1 242	310	4 444	469	614	286	603	82	348	447	610	367	594	169	354	62	72	294	311	26	31
70	Baden-Württemberg	242	55 318	122	45 997	1 056	105	143	27	462	54	72	36	71	9	41	60	96	42	75	17	48	11	14	32	33	1	1
71	Bayern	333	69 987	160	54 116	1 504	140	186	54	770	75	98	51	114	12	44	57	81	57	89	26	57	9	11	45	50	2	4
72	Berlin	64	19 207	31	17 730	447	30	53	10	225	12	31	5	36	2	14	13	25	10	29	4	18	2	2	7	11	2	3
73	Brandenburg	43	14 479	30	12 452	227	28	35	13	108	11	11	5	11	3	9	10	11	14	16	6	11	2	2	13	13	-	-
74	Bremen	12	5 420	8	4 399	115	7	10	4	74	7	8	3	3	1	5	2	2	6	2	5	-	-	-	1	2	-	-
75	Hamburg	44	11 954	25	10 968	182	20	30	4	51	12	16	6	12	4	13	16	19	12	22	3	9	1	1	7	8	1	1
76	Hessen	158	32 419	83	26 747	646	73	91	19	299	34	44	22	42	8	26	25	40	33	53	13	25	4	4	20	21	1	1
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	10 088	24	9 147	168	23	30	9	61	9	11	4	17	2	8	10	12	8	13	4	7	-	-	7	7	2	2
78	Niedersachsen	181	38 682	110	32 912	854	97	119	24	423	44	53	25	46	7	33	49	60	38	54	18	30	4	5	27	29	2	2
79	Nordrhein-Westfalen	364	113 357	262	97 816	2 179	235	279	72	1 091	110	134	80	138	19	86	103	133	84	132	44	81	16	17	73	73	13	15
80	Rheinland-Pfalz	85	23 846	48	18 870	340	44	52	7	157	18	21	13	23	4	13	23	28	13	21	7	11	1	1	12	13	-	-
81	Saarland	26	7 305	19	6 400	178	19	24	3	87	8	11	6	13	2	8	7	11	4	9	5	8	2	2	5	5	-	-
82	Sachsen.....	74	25 486	58	23 147	330	53	70	17	110	27	34	4	19	2	15	21	26	12	21	5	12	4	7	16	16	-	-
83	Sachsen-Anhalt.....	42	15 524	34	14 829	373	32	45	19	215	20	25	5	17	3	12	19	22	11	15	5	10	1	1	11	11	-	-
84	Schleswig-Holstein.....	68	13 818	28	11 177	323	24	31	12	167	13	24	14	24	2	11	14	20	15	24	5	10	3	3	7	8	1	1
85	Thüringen.....	42	15 396	31	14 546	301	29	44	16	144	15	21	7	17	2	10	18	24	12	15	5	12	2	2	11	11	1	1

2 Krankenhäuser 2006
2.7 Medizinisch-technische Großgeräte
2.7.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser					und zwar																					
		Ins- gesamt		mit mindestens einem der genannten medizinisch-technischen Großgeräte			Computer- Tomographen		Dialyse- geräte		Digitale Subtraktions- Angiographie- geräte		Gamma- kamas		Herz-Lungen- Maschinen		Kernspin- Tomographen		Koronarangio- graphische Arbeitsplätze		Linear- beschleuniger (Kreisbe- schleuniger)		Positronen- Emissions-Com- puter-Tomo- graphen (PET)		Stoßwellen- lithotripter		Tele-Kobalt- Therapiegeräte	
		Kranken- häuser	aufg. Betten	Kranken- häuser	aufg. Betten	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte	Kranken- häuser	Ge- räte
Anzahl																												
	nach der Zulassung darunter: Plankrankenhäuser																											
86	Deutschland.....	1 541	418 638	1 008	353 406	7 056	905	1 063	275	3 390	429	505	251	396	49	203	403	465	331	479	135	232	34	38	257	267	17	18
87	Baden-Württemberg	184	48 354	110	40 161	797	97	116	23	361	48	60	33	54	4	17	53	67	36	56	13	29	7	8	27	28	1	1
88	Bayern	279	61 074	152	46 638	1 119	134	156	48	568	68	77	46	77	8	30	51	58	51	72	21	35	4	4	39	41	1	1
89	Berlin	39	15 777	28	14 562	270	27	40	8	130	11	22	4	14	1	13	10	14	9	19	3	8	1	1	5	8	1	1
90	Brandenburg	40	13 870	29	12 216	226	27	34	13	108	11	11	5	11	3	9	10	11	14	16	6	11	2	2	13	13	-	-
91	Bremen	12	5 420	8	4 399	115	7	10	4	74	7	8	3	3	1	5	2	2	2	6	2	5	-	-	1	2	-	-
92	Hamburg	26	9 979	21	9 180	118	17	22	3	23	10	12	5	9	3	8	14	14	11	18	2	5	-	-	6	6	1	1
93	Hessen	121	27 671	76	22 928	471	68	78	16	204	30	34	19	27	5	16	22	28	30	45	10	17	3	3	17	18	1	1
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	8 217	22	7 276	100	21	24	7	31	8	9	2	4	1	5	8	9	6	9	2	3	-	-	5	5	1	1
95	Niedersachsen	173	35 854	107	30 126	720	94	108	22	361	41	45	23	36	5	19	46	50	36	46	16	24	2	2	25	27	2	2
96	Nordrhein-Westfalen	340	104 431	251	89 324	1 782	226	250	66	905	104	118	73	100	10	43	96	110	77	109	38	60	10	10	67	67	9	10
97	Rheinland-Pfalz	73	21 282	46	16 949	294	42	46	6	143	17	18	12	17	3	10	21	23	12	18	6	8	-	-	11	11	-	-
98	Saarland	25	5 955	18	5 050	106	18	19	2	46	7	8	5	6	1	3	6	8	3	6	4	5	1	1	4	4	-	-
99	Sachsen	70	22 994	55	20 665	281	50	62	16	104	25	30	2	6	2	15	19	21	11	19	3	5	2	5	14	14	-	-
100	Sachsen-Anhalt.....	39	12 860	31	12 165	225	29	37	16	119	18	21	2	3	1	4	16	17	9	11	3	5	-	-	8	8	-	-
101	Schleswig-Holstein.....	54	11 008	24	8 581	198	20	22	10	110	10	14	11	15	-	-	12	13	13	16	2	2	1	1	5	5	-	-
102	Thüringen.....	37	13 892	30	13 186	234	28	39	15	103	14	18	6	14	1	6	17	20	11	13	4	10	1	1	10	10	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.8 Nicht bettenführende Fachabteilungen
2.8.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		und zwar für									
		ins- gesamt	mit mindestens einer der ge- nannten nicht bettenführen- den Fachab- teilungen	Anäs- thesie	Bio- chemie	Human- genetik	Immuno- logie	Labora- toriums- medizin	Nuklear- medizin (Diag- nostik)	Patho- logie	Radio- logie	Rechts- medizin	Trans- fusions- medizin
		Anzahl											
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	1 378	1 251	31	43	53	429	252	174	752	28	98
	nach der Bettenzahl												
2	KH bis 49 Betten	398	93	80	1	1	1	6	1	-	23	-	3
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	99	85	-	-	-	14	3	1	25	-	2
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	187	175	-	-	-	19	8	1	41	-	3
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	177	172	-	-	-	34	7	3	45	-	6
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	285	268	-	-	3	70	35	3	144	-	9
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	186	171	-	-	1	69	49	9	150	-	4
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	115	107	2	1	2	57	41	23	103	-	4
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	89	83	-	1	2	47	36	29	84	1	11
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	63	55	1	1	5	38	30	29	63	-	10
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	84	55	27	39	39	75	42	76	74	27	46
	nach der Trägerschaft												
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	544	470	27	35	39	222	126	123	324	27	60
13	- in privatrechtlicher Form	367	317	289	3	4	9	124	76	67	188	3	23
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	227	181	24	31	30	98	50	56	136	24	37
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	126	100	7	8	10	57	27	23	80	4	13
16	- rechtlich selbstständig.....	130	101	81	17	23	20	41	23	33	56	20	24
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	556	533	2	3	6	141	95	28	300	-	21
18	Private Krankenhäuser.....	584	278	248	2	5	8	66	31	23	128	1	17
	davon:												
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	1 358	1 249	31	43	53	417	252	174	740	28	98
	nach der Bettenzahl												
20	KH bis 49 Betten	290	90	78	1	1	1	5	1	-	23	-	3
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	98	85	-	-	-	14	3	1	24	-	2
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	186	175	-	-	-	18	8	1	41	-	3
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	176	172	-	-	-	34	7	3	44	-	6
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	278	268	-	-	3	65	35	3	139	-	9
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	180	171	-	-	1	65	49	9	146	-	4
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	115	107	2	1	2	57	41	23	103	-	4
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	89	83	-	1	2	47	36	29	84	1	11
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	62	55	1	1	5	37	30	29	62	-	10
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	30	24	1	4	7	28	16	25	27	2	8
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	54	31	26	35	32	47	26	51	47	25	38
	nach der Zulassung												
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	33	13	23	31	27	29	11	30	27	25	28
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	1 246	1 165	8	12	25	380	239	142	685	3	67
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	29	24	-	-	-	6	2	2	11	-	1
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	50	47	-	-	1	2	-	-	17	-	2
	nach der Trägerschaft												
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	533	470	27	35	39	212	126	123	317	27	60
36	KH bis 99 Betten	83	43	36	-	1	-	6	-	-	11	-	-
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	141	137	-	-	-	18	5	2	25	-	1
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	199	186	1	-	2	74	52	13	142	-	8
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	150	111	26	34	37	114	69	108	139	27	51
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	553	533	2	3	6	140	95	28	298	-	21
41	KH bis 99 Betten	121	37	31	1	-	-	3	2	1	9	-	2
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	148	144	-	-	-	22	6	2	33	-	3
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	304	294	1	1	3	82	60	12	196	-	6
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	64	64	-	2	3	33	27	13	60	-	10
45	- Private Krankenhäuser.....	503	272	246	2	5	8	65	31	23	125	1	17
46	KH bis 99 Betten	310	108	96	-	-	1	10	2	-	27	-	3
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	73	66	-	-	-	12	4	-	27	-	5
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	70	66	-	-	1	31	13	10	50	-	3
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	21	18	2	5	6	12	12	13	21	1	6
	nach der Förderung												
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	1 197	1 102	27	39	45	372	232	159	661	27	83
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	82	76	4	4	7	37	18	13	51	1	12
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	79	71	-	-	1	8	2	2	28	-	3
	nach der Zahl der Fachabteilungen												
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	110	83	1	1	1	19	5	1	41	-	4
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	107	98	-	-	2	15	7	2	29	-	6
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	111	105	-	-	1	22	3	2	42	-	1
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	171	164	1	-	1	41	10	2	63	-	7
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	332	323	-	-	-	60	38	6	126	-	4
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	177	171	-	-	2	55	35	10	124	-	5
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	106	100	1	2	2	51	32	21	88	-	7
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	156	144	1	2	8	80	79	57	148	-	18
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	88	61	27	38	36	74	43	73	79	28	46
	nach dem Anteil der Belegbetten												
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	76	75	-	-	-	2	-	-	10	-	2

2 Krankenhäuser 2006
2.8 Nicht bettenführende Fachabteilungen
2.8.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		und zwar für									
		ins- gesamt	mit mindestens einer der ge- nannten nicht bettenführen- den Fachab- teilungen	Anäs- thesie	Bio- chemie	Human- genetik	Immuno- logie	Labora- toriums- medizin	Nuklear- medizin (Diag- nostik)	Patho- logie	Radio- logie	Rechts- medizin	Trans- fusions- medizin
Anzahl													
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	20	2	-	-	-	12	-	-	12	-	-
	davon:												
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	235	18	-	-	-	-	12	-	-	12	-	-
64	KH bis 99 Betten	97	2	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	2	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	13	-	-	-	-	9	-	-	9	-	-
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:												
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	7	-	-	-	-	7	3	3	7	-	2

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.8 Nicht bettenführende Fachabteilungen
2.8.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		und zwar für									
		ins- gesamt	mit mindestens einer der ge- nannten nicht bettenführen- den Fachab- teilungen	Anäs- thesie	Bio- chemie	Human- genetik	Immuno- logie	Labora- toriums- medizin	Nuklear- medizin (Diag- nostik)	Patho- logie	Radio- logie	Rechts- medizin	Trans- fusions- medizin
	Krankenhäuser insgesamt												
1	Deutschland.....	2 104	1 378	1 251	31	43	53	429	252	174	752	28	98
2	Baden-Württemberg	296	161	134	3	5	9	44	33	23	78	4	10
3	Bayern	381	236	210	3	6	9	54	44	23	99	2	15
4	Berlin	72	44	38	1	1	1	18	7	14	36	1	2
5	Brandenburg	47	38	34	-	3	2	26	5	7	29	-	7
6	Bremen	14	12	12	-	-	-	8	5	2	10	1	1
7	Hamburg	47	27	24	1	1	1	5	3	2	19	1	7
8	Hessen	179	106	100	2	3	2	32	13	11	46	2	6
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	26	26	4	4	3	19	5	8	17	2	5
10	Niedersachsen	199	141	135	2	2	3	42	19	12	64	2	11
11	Nordrhein-Westfalen	437	318	312	5	6	6	55	73	32	185	5	13
12	Rheinland-Pfalz	99	67	62	-	1	1	16	18	6	29	-	3
13	Saarland	26	19	15	2	2	2	6	6	3	9	1	1
14	Sachsen.....	82	64	54	4	3	6	41	3	9	49	2	6
15	Sachsen-Anhalt.....	50	40	32	2	2	3	31	3	10	27	2	4
16	Schleswig-Holstein.....	96	44	40	1	2	3	13	12	7	22	2	5
17	Thüringen.....	45	35	23	1	2	2	19	3	5	33	1	2
	nach der Trägerschaft												
	- Öffentliche Krankenhäuser												
18	Deutschland.....	717	544	470	27	35	39	222	126	123	324	27	60
19	Baden-Württemberg	122	98	78	3	5	6	30	23	17	50	4	6
20	Bayern	206	153	139	3	6	8	36	31	21	60	2	12
21	Berlin	3	3	1	1	1	1	3	2	3	3	1	1
22	Brandenburg	22	18	15	-	2	-	13	3	5	16	-	3
23	Bremen	5	5	5	-	-	-	4	4	2	5	1	1
24	Hamburg	11	2	1	1	1	1	2	-	1	2	1	1
25	Hessen	64	45	41	1	1	-	17	7	8	22	1	2
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	5	5	3	2	3	5	2	2	4	2	2
27	Niedersachsen	63	51	49	2	2	2	18	10	10	31	2	4
28	Nordrhein-Westfalen	89	58	57	4	5	3	18	23	23	47	5	10
29	Rheinland-Pfalz	19	13	12	-	1	1	5	4	4	7	-	3
30	Saarland	11	9	6	1	1	1	5	4	3	6	1	1
31	Sachsen.....	38	34	25	4	3	6	31	3	7	32	2	5
32	Sachsen-Anhalt.....	22	20	13	2	2	3	19	2	8	14	2	3
33	Schleswig-Holstein.....	20	15	13	1	2	3	6	7	6	10	2	4
34	Thüringen.....	16	15	10	1	1	1	10	1	3	15	1	2
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser												
35	Deutschland.....	803	556	533	2	3	6	141	95	28	300	-	21
36	Baden-Württemberg	73	31	29	-	-	3	11	8	5	21	-	3
37	Bayern	53	33	28	-	-	-	7	6	-	15	-	2
38	Berlin	34	24	21	-	-	-	13	3	6	20	-	1
39	Brandenburg	17	13	12	-	-	-	7	-	-	8	-	1
40	Bremen	7	6	6	-	-	-	4	1	-	5	-	-
41	Hamburg	14	13	11	-	-	-	3	1	1	11	-	3
42	Hessen	59	36	35	-	-	-	11	3	1	18	-	1
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	7	7	-	1	-	3	-	1	3	-	-
44	Niedersachsen	77	59	59	-	-	-	14	6	2	22	-	5
45	Nordrhein-Westfalen	303	238	235	1	1	2	33	47	8	130	-	3
46	Rheinland-Pfalz	62	47	45	-	-	-	11	14	2	20	-	-
47	Saarland	15	10	9	1	1	1	1	2	-	3	-	-
48	Sachsen.....	16	11	11	-	-	-	7	-	-	6	-	-
49	Sachsen-Anhalt.....	15	11	10	-	-	-	7	-	1	6	-	1
50	Schleswig-Holstein.....	33	8	8	-	-	-	3	3	1	4	-	1
51	Thüringen.....	13	9	7	-	-	-	6	1	-	8	-	-
	- Private Krankenhäuser												
52	Deutschland.....	584	278	248	2	5	8	66	31	23	128	1	17
53	Baden-Württemberg	101	32	27	-	-	-	3	2	1	7	-	1
54	Bayern	122	50	43	-	-	1	11	7	2	24	-	1
55	Berlin	35	17	16	-	-	-	2	2	5	13	-	-
56	Brandenburg	8	7	7	-	1	2	6	2	2	5	-	3
57	Bremen	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
58	Hamburg	22	12	12	-	-	-	-	2	-	6	-	3
59	Hessen	56	25	24	1	2	2	4	3	2	6	1	3
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	14	14	1	1	-	11	3	5	10	-	3
61	Niedersachsen	59	31	27	-	-	1	10	3	-	11	-	2
62	Nordrhein-Westfalen	45	22	20	-	-	1	4	3	1	8	-	-
63	Rheinland-Pfalz	18	7	5	-	-	-	-	-	-	2	-	-
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	19	18	-	-	-	3	-	2	11	-	1
66	Sachsen-Anhalt.....	13	9	9	-	-	-	5	1	1	7	-	-
67	Schleswig-Holstein.....	43	21	19	-	-	-	4	2	-	8	-	-
68	Thüringen.....	16	11	6	-	1	1	3	1	2	10	-	-

2 Krankenhäuser 2006
2.8 Nicht bettenführende Fachabteilungen
2.8.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		und zwar für									
		ins- gesamt	mit mindestens einer der ge- nannten nicht bettenführen- den Fachab- teilungen	Anäs- thesie	Bio- chemie	Human- genetik	Immuno- logie	Labora- toriums- medizin	Nuklear- medizin (Diag- nostik)	Patho- logie	Radio- logie	Rechts- medizin	Trans- fusions- medizin
Anzahl													
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser												
69	Deutschland.....	1 809	1 358	1 249	31	43	53	417	252	174	740	28	98
70	Baden-Württemberg	242	154	134	3	5	9	39	33	23	74	4	10
71	Bayern	333	235	210	3	6	9	53	44	23	99	2	15
72	Berlin	64	43	38	1	1	1	18	7	14	35	1	2
73	Brandenburg	43	37	34	-	3	2	25	5	7	28	-	7
74	Bremen	12	12	12	-	-	-	8	5	2	10	1	1
75	Hamburg	44	25	22	1	1	1	5	3	2	19	1	7
76	Hessen	158	106	100	2	3	2	32	13	11	46	2	6
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	26	26	4	4	3	19	5	8	17	2	5
78	Niedersachsen	181	141	135	2	2	3	42	19	12	64	2	11
79	Nordrhein-Westfalen	364	318	312	5	6	6	55	73	32	185	5	13
80	Rheinland-Pfalz	85	66	62	-	1	1	16	18	6	28	-	3
81	Saarland	26	19	15	2	2	2	6	6	3	9	1	1
82	Sachsen.....	74	61	54	4	3	6	38	3	9	46	2	6
83	Sachsen-Anhalt.....	42	38	32	2	2	3	29	3	10	27	2	4
84	Schleswig-Holstein.....	68	43	40	1	2	3	13	12	7	21	2	5
85	Thüringen.....	42	34	23	1	2	2	19	3	5	32	1	2
	nach der Zulassung												
	darunter: Plankrankenhäuser												
86	Deutschland.....	1 541	1 246	1 165	8	12	25	380	239	142	685	3	67
87	Baden-Württemberg	184	135	121	1	1	5	37	32	20	69	-	8
88	Bayern	279	218	199	1	2	4	44	43	20	89	1	11
89	Berlin	39	31	28	-	-	-	17	6	13	26	-	1
90	Brandenburg	40	35	32	-	3	2	23	5	7	27	-	7
91	Bremen	12	12	12	-	-	-	8	5	2	10	1	1
92	Hamburg	26	17	15	-	-	-	4	3	1	14	-	4
93	Hessen	121	91	87	-	-	-	30	12	8	43	-	4
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	24	24	2	2	1	17	3	6	15	-	3
95	Niedersachsen	173	136	131	-	-	1	40	19	10	61	-	8
96	Nordrhein-Westfalen	340	306	301	1	1	3	48	71	25	179	1	8
97	Rheinland-Pfalz	73	61	57	-	-	1	15	17	5	26	-	2
98	Saarland	25	18	15	1	1	1	5	5	2	8	-	-
99	Sachsen.....	70	58	53	2	1	4	36	3	7	44	-	4
100	Sachsen-Anhalt.....	39	35	31	-	-	1	26	2	7	25	-	2
101	Schleswig-Holstein.....	54	36	36	-	-	1	12	10	5	18	-	3
102	Thüringen.....	37	33	23	-	1	1	18	3	4	31	-	1

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.9 Dialyseeinrichtungen
2.9.1 Nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Dialyseeinrichtungen						
		ins- gesamt	darunter	Dialyse- plätze ins- gesamt	davon					
			mit Dialyse- einrichtung		für Krankenhausbehandlung nach § 39 SGB V			für ambulante vertragsärztliche Versorgung		
					zusammen	davon für		zusammen	davon für	
						Hämo- dialyse	Peritoneal- dialyse		Hämo- dialyse	Peritoneal- dialyse
Anzahl										
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	271	3 144	2 677	2 548	129	467	397	70
	nach der Bettenzahl									
2	KH bis 49 Betten	398	2	37	37	37	-	-	-	-
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	7	46	40	28	12	6	6	-
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	13	121	88	84	4	33	20	13
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	7	86	40	34	6	46	42	4
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	25	217	122	120	2	95	84	11
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	35	337	288	278	10	49	45	4
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	35	282	247	246	1	35	32	3
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	46	495	451	436	15	44	44	-
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	30	355	301	291	10	54	52	2
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	71	1 168	1 063	994	69	105	72	33
	nach der Trägerschaft									
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	151	1 783	1 567	1 485	82	216	176	40
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	79	870	776	716	60	94	85	9
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	72	913	791	769	22	122	91	31
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	34	373	305	298	7	68	63	5
16	- rechtlich selbstständig.....	130	38	540	486	471	15	54	28	26
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	83	1 074	841	808	33	233	203	30
18	Private Krankenhäuser.....	584	37	287	269	255	14	18	18	-
	davon:									
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	271	3 144	2 677	2 548	129	467	397	70
	nach der Bettenzahl									
20	KH bis 49 Betten	290	2	37	37	37	-	-	-	-
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	7	46	40	28	12	6	6	-
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	13	121	88	84	4	33	20	13
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	7	86	40	34	6	46	42	4
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	25	217	122	120	2	95	84	11
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	35	337	288	278	10	49	45	4
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	35	282	247	246	1	35	32	3
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	46	495	451	436	15	44	44	-
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	30	355	301	291	10	54	52	2
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	22	306	289	276	13	17	17	-
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	49	862	774	718	56	88	55	33
	nach der Zulassung									
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	32	533	472	454	18	61	34	27
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	236	2 594	2 188	2 083	105	406	363	43
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	3	17	17	11	6	-	-	-
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	-	-	-	-	-	-	-	-
	nach der Trägerschaft									
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	151	1 783	1 567	1 485	82	216	176	40
36	KH bis 99 Betten	83	1	12	12	6	6	-	-	-
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	6	73	27	26	1	46	42	4
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	39	241	215	213	2	26	23	3
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	105	1 457	1 313	1 240	73	144	111	33
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	83	1 074	841	808	33	233	203	30
41	KH bis 99 Betten	121	3	30	24	18	6	6	6	-
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	7	82	49	40	9	33	20	13
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	42	541	392	383	9	149	134	15
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	31	421	376	367	9	45	43	2
45	- Private Krankenhäuser.....	503	37	287	269	255	14	18	18	-
46	KH bis 99 Betten	310	5	41	41	41	-	-	-	-
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	7	52	52	52	-	-	-	-
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	14	54	50	48	2	4	4	-
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	11	140	126	114	12	14	14	-
	nach der Förderung									
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	247	2 976	2 514	2 398	116	462	392	70
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	21	151	146	139	7	5	5	-
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	3	17	17	11	6	-	-	-
	nach der Zahl der Fachabteilungen									
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	6	62	62	62	-	-	-	-
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	6	100	77	67	10	23	10	13
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	7	53	31	20	11	22	22	-
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	13	95	55	54	1	40	36	4
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	31	206	184	182	2	22	22	-
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	27	295	224	218	6	71	57	14
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	27	242	180	175	5	62	59	3
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	84	928	850	818	32	78	75	3
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	70	1 163	1 014	952	62	149	116	33
	nach dem Anteil der Belegbetten									
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	-	-	-	-	-	-	-	-

2 Krankenhäuser 2006
2.9 Dialyseeinrichtungen
2.9.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Dialyseeinrichtungen						
		ins- gesamt	darunter	Dialyse- plätze ins- gesamt	davon					
			mit Dialyse- einrichtung		für Krankenhausbehandlung nach § 39 SGB V			für ambulante vertragsärztliche Versorgung		
					zusammen	davon für		zusammen	davon für	
						Hämo- dialyse	Peritoneal- dialyse		Hämo- dialyse	Peritoneal- dialyse
Anzahl										
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	-	-	-	-	-	-	-	-
	davon:									
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	235	-	-	-	-	-	-	-	-
64	KH bis 99 Betten	97	-	-	-	-	-	-	-	-
65	KH mit 100 bis 199 Betten	65	-	-	-	-	-	-	-	-
66	KH mit 200 bis 499 Betten	67	-	-	-	-	-	-	-	-
67	KH mit 500 bis 999 Betten	6	-	-	-	-	-	-	-	-
68	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	-	-	-	-	-	-	-	-
70	nachrichtlich:									
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	4	729	18	18	12	6	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.9 Dialyseeinrichtungen
2.9.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Dialyseeinrichtungen						
		ins- gesamt	darunter	Dialyse- plätze ins- gesamt	davon					
			mit Dialyse- einrichtung		für Krankenhausbehandlung nach § 39 SGB V			für ambulante vertragsärztliche Versorgung		
					zusammen	davon für		zusammen	davon für	
						Hämo- dialyse	Peritoneal- dialyse		Hämo- dialyse	Peritoneal- dialyse
Anzahl										
	Krankenhäuser insgesamt									
1	Deutschland.....	2 104	271	3 144	2 677	2 548	129	467	397	70
2	Baden-Württemberg	296	22	325	264	249	15	61	52	9
3	Bayern	381	43	438	438	427	11	-	-	-
4	Berlin	72	8	123	123	117	6	-	-	-
5	Brandenburg	47	11	70	68	65	3	2	-	2
6	Bremen	14	4	44	36	36	-	8	8	-
7	Hamburg	47	3	59	59	59	-	-	-	-
8	Hessen	179	17	214	192	187	5	22	20	2
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	6	40	36	32	4	4	4	-
10	Niedersachsen	199	23	353	182	152	30	171	147	24
11	Nordrhein-Westfalen	437	67	772	716	693	23	56	29	27
12	Rheinland-Pfalz	99	7	93	91	85	6	2	2	-
13	Saarland	26	2	50	50	50	-	-	-	-
14	Sachsen.....	82	16	146	88	86	2	58	53	5
15	Sachsen-Anhalt.....	50	17	138	96	85	11	42	42	-
16	Schleswig-Holstein.....	96	13	132	109	101	8	23	23	-
17	Thüringen.....	45	12	147	129	124	5	18	17	1
	nach der Trägerschaft									
	- Öffentliche Krankenhäuser									
18	Deutschland.....	717	151	1 783	1 567	1 485	82	216	176	40
19	Baden-Württemberg	122	17	244	193	180	13	51	44	7
20	Bayern	206	34	374	374	363	11	-	-	-
21	Berlin	3	2	59	59	59	-	-	-	-
22	Brandenburg	22	7	54	52	49	3	2	-	2
23	Bremen	5	2	23	15	15	-	8	8	-
24	Hamburg	11	2	20	20	20	-	-	-	-
25	Hessen	64	10	109	105	104	1	4	4	-
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	1	12	9	8	1	3	3	-
27	Niedersachsen	63	11	158	125	110	15	33	33	-
28	Nordrhein-Westfalen	89	23	243	217	207	10	26	1	25
29	Rheinland-Pfalz	19	4	68	68	62	6	-	-	-
30	Saarland	11	2	50	50	50	-	-	-	-
31	Sachsen.....	38	11	133	78	77	1	55	50	5
32	Sachsen-Anhalt.....	22	11	112	82	71	11	30	30	-
33	Schleswig-Holstein.....	20	9	94	94	86	8	-	-	-
34	Thüringen.....	16	5	30	26	24	2	4	3	1
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser									
35	Deutschland.....	803	83	1 074	841	808	33	233	203	30
36	Baden-Württemberg	73	3	57	47	45	2	10	8	2
37	Bayern	53	2	8	8	8	-	-	-	-
38	Berlin	34	5	46	46	46	-	-	-	-
39	Brandenburg	17	3	8	8	8	-	-	-	-
40	Bremen	7	2	21	21	21	-	-	-	-
41	Hamburg	14	1	39	39	39	-	-	-	-
42	Hessen	59	4	68	50	46	4	18	16	2
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	-	-	-	-	-	-	-	-
44	Niedersachsen	77	10	186	48	35	13	138	114	24
45	Nordrhein-Westfalen	303	41	500	470	457	13	30	28	2
46	Rheinland-Pfalz	62	3	25	23	23	-	2	2	-
47	Saarland	15	-	-	-	-	-	-	-	-
48	Sachsen.....	16	1	1	1	1	-	-	-	-
49	Sachsen-Anhalt.....	15	4	22	10	10	-	12	12	-
50	Schleswig-Holstein.....	33	1	28	5	5	-	23	23	-
51	Thüringen.....	13	3	65	65	64	1	-	-	-
	- Private Krankenhäuser									
52	Deutschland.....	584	37	287	269	255	14	18	18	-
53	Baden-Württemberg	101	2	24	24	24	-	-	-	-
54	Bayern	122	7	56	56	56	-	-	-	-
55	Berlin	35	1	18	18	12	6	-	-	-
56	Brandenburg	8	1	8	8	8	-	-	-	-
57	Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	-
58	Hamburg	22	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Hessen	56	3	37	37	37	-	-	-	-
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	5	28	27	24	3	1	1	-
61	Niedersachsen	59	2	9	9	7	2	-	-	-
62	Nordrhein-Westfalen	45	3	29	29	29	-	-	-	-
63	Rheinland-Pfalz	18	-	-	-	-	-	-	-	-
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	4	12	9	8	1	3	3	-
66	Sachsen-Anhalt.....	13	2	4	4	4	-	-	-	-
67	Schleswig-Holstein.....	43	3	10	10	10	-	-	-	-
68	Thüringen.....	16	4	52	38	36	2	14	14	-

2 Krankenhäuser 2006
2.9 Dialyseeinrichtungen
2.9.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Dialyseeinrichtungen						
		ins- gesamt	darunter	Dialyse- plätze ins- gesamt	davon					
			mit Dialyse- einrichtung		für Krankenhausbehandlung nach § 39 SGB V			für ambulante vertragsärztliche Versorgung		
					zusammen	davon für		zusammen	davon für	
						Hämo- dialyse	Peritoneal- dialyse		Hämo- dialyse	Peritoneal- dialyse
Anzahl										
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser									
69	Deutschland.....	1 809	271	3 144	2 677	2 548	129	467	397	70
70	Baden-Württemberg	242	22	325	264	249	15	61	52	9
71	Bayern	333	43	438	438	427	11	-	-	-
72	Berlin	64	8	123	123	117	6	-	-	-
73	Brandenburg	43	11	70	68	65	3	2	-	2
74	Bremen	12	4	44	36	36	-	8	8	-
75	Hamburg	44	3	59	59	59	-	-	-	-
76	Hessen	158	17	214	192	187	5	22	20	2
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	6	40	36	32	4	4	4	-
78	Niedersachsen	181	23	353	182	152	30	171	147	24
79	Nordrhein-Westfalen	364	67	772	716	693	23	56	29	27
80	Rheinland-Pfalz	85	7	93	91	85	6	2	2	-
81	Saarland	26	2	50	50	50	-	-	-	-
82	Sachsen.....	74	16	146	88	86	2	58	53	5
83	Sachsen-Anhalt.....	42	17	138	96	85	11	42	42	-
84	Schleswig-Holstein.....	68	13	132	109	101	8	23	23	-
85	Thüringen.....	42	12	147	129	124	5	18	17	1
	nach der Zulassung									
	darunter: Plankrankenhäuser									
86	Deutschland.....	1 541	236	2 594	2 188	2 083	105	406	363	43
87	Baden-Württemberg	184	17	254	193	184	9	61	52	9
88	Bayern	279	37	363	363	353	10	-	-	-
89	Berlin	39	7	87	87	81	6	-	-	-
90	Brandenburg	40	11	70	68	65	3	2	-	2
91	Bremen	12	4	44	36	36	-	8	8	-
92	Hamburg	26	2	47	47	47	-	-	-	-
93	Hessen	121	14	172	150	145	5	22	20	2
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	5	28	27	24	3	1	1	-
95	Niedersachsen	173	21	315	146	116	30	169	145	24
96	Nordrhein-Westfalen	340	61	670	639	623	16	31	29	2
97	Rheinland-Pfalz	73	6	81	79	73	6	2	2	-
98	Saarland	25	1	25	25	25	-	-	-	-
99	Sachsen.....	70	14	97	66	64	2	31	27	4
100	Sachsen-Anhalt.....	39	14	107	65	60	5	42	42	-
101	Schleswig-Holstein.....	54	11	104	81	74	7	23	23	-
102	Thüringen.....	37	11	130	116	113	3	14	14	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.10 Intensivmedizinische Versorgung
2.10.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser			Betten zur intensivmedizinischen Versorgung		Berechnungs-/Belegungs- tage in der intensivmedi- zinischen Versorgung		Behandlungsfälle				
		insgesamt	mit		zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	in der intensivmedi- zinischen Versorgung		mit Beatmung während intensivmed. Versorgung		
			Betten zur intensivmedi- zischen Versorgung	einer Fach- abteilung Intensiv- medizin					zu- sammen	darunter	zu- sammen	darunter	
Anzahl													
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	1 298	440	23 238	7 056	6 806 988	2 095 656	1 994 071	579 530	329 286	127 526	
	nach der Bettenzahl												
2	KH bis 49 Betten	398	22	3	130	25	18 929	2 473	2 972	746	1 491	582	
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	76	15	459	140	122 650	38 248	39 013	8 634	6 442	4 566	
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	182	21	1 181	207	325 509	60 974	128 289	19 715	13 198	4 739	
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	186	41	1 548	294	452 467	80 038	158 084	24 725	24 131	2 485	
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	286	81	2 836	778	800 366	224 486	290 803	74 665	33 597	9 709	
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	184	65	2 629	862	754 189	242 960	262 877	78 543	38 236	13 343	
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	118	60	2 317	979	681 628	290 648	207 089	77 582	33 908	14 353	
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	91	46	2 514	870	751 649	248 884	206 758	71 195	34 641	13 376	
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	66	43	2 296	843	687 910	246 859	190 867	67 074	33 159	15 263	
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	87	65	7 328	2 058	2 211 691	660 086	507 319	156 651	110 483	49 111	
	nach der Trägerschaft												
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	548	231	13 157	4 125	3 912 669	1 257 548	1 071 767	340 131	186 849	79 028	
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	316	135	6 188	2 299	1 838 475	685 368	548 452	193 626	92 432	40 395	
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	232	96	6 969	1 826	2 074 194	572 180	523 315	146 505	94 417	38 633	
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	134	57	3 023	1 081	908 102	329 380	236 817	82 424	46 061	19 769	
16	- rechtlich selbstständig.....	130	98	39	3 946	745	1 166 092	242 800	286 498	64 081	48 356	18 864	
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	554	139	6 968	1 715	2 006 241	477 162	683 843	150 596	94 433	25 771	
18	Private Krankenhäuser.....	584	196	70	3 113	1 216	888 078	360 946	238 461	88 803	48 004	22 727	
	davon:												
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	1 284	440	23 143	7 056	6 780 339	2 095 656	1 989 150	579 530	329 096	127 526	
	nach der Bettenzahl												
20	KH bis 49 Betten	290	22	3	130	25	18 929	2 473	2 972	746	1 491	582	
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	74	15	454	140	122 478	38 248	38 955	8 634	6 442	4 565	
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	182	21	1 181	207	325 509	60 974	128 289	19 715	13 198	4 739	
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	185	41	1 540	294	450 026	80 038	158 084	24 725	24 131	2 485	
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	282	81	2 806	778	791 352	224 486	289 054	74 665	33 561	9 709	
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	180	65	2 600	862	746 979	242 960	261 021	78 543	38 206	13 343	
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	117	60	2 309	979	680 565	290 648	206 786	77 582	33 908	14 353	
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	91	46	2 514	870	751 649	248 884	206 758	71 195	34 641	13 376	
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	65	43	2 288	843	684 361	246 859	190 192	67 074	33 082	15 263	
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	31	22	1 414	526	424 032	162 132	113 900	37 916	27 697	10 777	
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	55	43	5 907	1 532	1 784 459	497 954	393 139	118 735	82 739	38 334	
	nach der Zulassung												
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	34	28	4 072	975	1 221 746	311 503	255 585	68 886	55 005	25 697	
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	1 224	404	18 810	5 975	5 489 380	1 751 970	1 717 857	504 450	268 385	97 419	
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	15	6	198	83	61 042	27 877	14 237	5 651	5 384	4 190	
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	11	2	63	23	8 171	4 306	1 471	543	322	220	
	nach der Trägerschaft												
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	537	231	13 072	4 125	3 887 200	1 257 548	1 067 234	340 131	186 659	79 028	
36	KH bis 99 Betten	83	25	4	136	38	37 313	11 914	15 614	3 447	3 027	2 652	
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	144	21	1 023	151	298 513	43 606	118 036	14 332	12 326	2 140	
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	211	97	2 828	1 209	813 810	351 203	276 250	105 743	41 089	17 146	
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	157	109	9 085	2 727	2 737 564	850 825	657 334	216 609	130 217	57 090	
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	553	139	6 963	1 715	2 005 233	477 162	683 513	150 596	94 433	25 771	
41	KH bis 99 Betten	121	27	2	126	18	30 201	1 269	11 141	-	880	-	
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	161	27	1 088	186	306 577	50 261	116 242	17 466	10 909	1 151	
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	301	81	3 749	937	1 076 194	265 611	384 733	87 167	51 323	15 163	
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	64	29	2 000	574	592 261	160 021	171 397	45 963	31 321	9 457	
45	- Private Krankenhäuser.....	503	194	70	3 108	1 216	887 906	360 946	238 403	88 803	48 004	22 727	
46	KH bis 99 Betten	310	44	12	322	109	73 893	27 538	15 172	5 933	4 026	2 495	
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	62	14	610	164	170 445	47 145	52 095	12 642	14 094	3 933	
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	67	28	1 138	473	328 892	141 280	95 878	37 880	13 263	5 096	
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	21	16	1 038	470	314 676	144 983	75 258	32 348	16 621	11 203	
	nach der Förderung												
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	1 174	396	21 026	6 293	6 148 703	1 870 049	1 821 907	524 484	296 295	111 942	
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	84	36	1 856	657	562 423	193 424	151 535	48 852	27 095	11 174	
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	26	8	261	106	69 213	32 183	15 708	6 194	5 706	4 410	
	nach der Zahl der Fachabteilungen												
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	76	14	587	168	156 419	46 919	41 069	11 734	6 438	2 511	
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	92	18	731	208	206 578	67 384	76 447	19 703	16 228	7 488	
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	105	22	1 079	279	317 559	81 677	102 726	20 347	15 449	2 875	
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	158	44	1 301	411	377 972	120 369	140 851	37 295	18 291	7 875	
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	321	82	3 129	862	863 434	240 559	309 168	78 614	34 720	10 589	
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	177	63	2 352	826	673 066	226 249	238 328	71 642	30 503	10 843	
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	107	45	2 137	726	612 712	203 416	197 162	64 200	30 689	10 287	
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	159	89	4 550	1 683	1 381 921	499 694	388 319	129 121	75 338	29 970	
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	89	63	7 277	1 893	2 190 678	609 389	495 080	146 874	101 440	45 088	
	nach dem Anteil der Belegbetten												
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	8	-	41	-	6 801	-	3 421	-	78	-	

2 Krankenhäuser 2006
2.10 Intensivmedizinische Versorgung
2.10.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser			Betten zur intensivmedizinischen Versorgung		Berechnungs-/Belegungs- tage in der intensivmedi- zinischen Versorgung		Behandlungsfälle			
		insgesamt	mit		zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	in der intensivmedi- zinischen Versorgung		mit Beatmung während intensivmed. Versorgung	
			Betten zur intensivmedi- zinischen Versorgung	einer Fach- abteilung Intensiv- medizin					zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin
Anzahl												
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	14	-	95	-	26 649	-	4 921	-	190	-
	davon:											
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	235	14	-	95	-	26 649	-	4 921	-	190	-
64	KH bis 99 Betten	97	2	-	5	-	172	-	58	-	-	-
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	1	-	8	-	2 441	-	-	-	-	-
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	9	-	67	-	17 287	-	3 908	-	66	-
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	2	-	15	-	6 749	-	955	-	124	-
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:											
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	7	7	55	42	16 069	12 021	5 078	4 389	1 758	1 524

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.10 Intensivmedizinische Versorgung
2.10.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser			Betten zur intensivmedizinischen Versorgung		Berechnungs-/Belegungs- tage in der intensivmedi- zinischen Versorgung		Behandlungsfälle			
		insgesamt	mit		zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	in der intensivmedi- zinischen Versorgung		mit Beatmung während intensivmed. Versorgung	
			Betten zur intensivmedi- zinischen Versorgung	einer Fach- abteilung Intensiv- medizin					zu- sammen	in Fachabt. Intensiv- medizin	zu- sammen	in Fachabt. Intensiv- medizin
Anzahl												
	Krankenhäuser insgesamt											
1	Deutschland.....	2 104	1 298	440	23 238	7 056	6 806 988	2 095 656	1 994 071	579 530	329 286	127 526
2	Baden-Württemberg	296	146	63	2 823	944	786 899	279 097	247 837	85 292	40 079	18 067
3	Bayern	381	212	70	3 246	1 277	977 055	395 643	281 867	102 198	48 013	20 888
4	Berlin	72	33	13	1 224	452	375 847	145 196	89 311	38 820	15 469	9 503
5	Brandenburg	47	39	19	579	264	162 540	85 197	41 126	19 861	8 405	5 840
6	Bremen	14	10	7	319	128	88 775	26 938	24 133	8 848	5 213	1 392
7	Hamburg	47	25	17	580	364	165 368	101 607	44 772	23 592	11 445	6 159
8	Hessen	179	90	29	1 430	429	422 310	126 948	131 212	38 515	23 152	7 543
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	29	12	607	241	183 955	74 254	49 380	19 045	6 372	3 302
10	Niedersachsen	199	120	15	1 934	204	578 003	58 127	202 402	21 719	33 715	5 024
11	Nordrhein-Westfalen	437	333	25	5 293	401	1 539 120	123 461	497 015	37 572	70 848	9 468
12	Rheinland-Pfalz	99	66	55	1 162	644	334 495	181 462	99 538	62 512	12 440	8 410
13	Saarland	26	22	11	455	120	139 094	34 991	39 439	11 962	6 624	1 845
14	Sachsen.....	82	71	46	1 302	588	386 874	169 721	78 819	34 833	13 236	7 142
15	Sachsen-Anhalt.....	50	36	20	904	342	258 949	102 835	61 213	25 161	9 979	5 353
16	Schleswig-Holstein.....	96	35	9	657	103	203 610	33 617	55 229	10 175	9 583	4 011
17	Thüringen.....	45	31	29	723	555	204 094	156 562	50 778	39 425	14 713	13 579
	nach der Trägerschaft											
	- Öffentliche Krankenhäuser											
18	Deutschland.....	717	548	231	13 157	4 125	3 912 669	1 257 548	1 071 767	340 131	186 849	79 028
19	Baden-Württemberg	122	94	39	2 091	590	569 314	183 513	186 616	55 709	29 534	11 884
20	Bayern	206	150	53	2 601	988	788 514	308 726	226 339	81 041	40 124	17 113
21	Berlin	3	3	3	699	244	221 978	79 510	47 801	20 963	8 983	6 959
22	Brandenburg	22	21	10	386	152	110 242	47 921	25 072	9 319	4 281	2 420
23	Bremen	5	5	3	228	84	64 136	21 763	16 072	6 457	4 892	1 295
24	Hamburg	11	9	8	343	251	106 544	73 786	25 480	17 883	6 908	5 093
25	Hessen	64	40	20	720	284	207 015	85 188	66 281	27 560	10 088	5 205
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	6	4	204	102	64 636	29 962	15 168	7 863	2 239	1 270
27	Niedersachsen	63	50	8	1 046	129	324 176	38 781	104 868	13 531	18 366	4 155
28	Nordrhein-Westfalen	89	64	10	1 864	177	554 450	56 003	148 703	15 753	21 930	2 977
29	Rheinland-Pfalz	19	13	13	484	193	147 585	60 276	36 612	18 208	4 341	2 439
30	Saarland	11	10	4	325	57	98 397	15 669	26 362	5 159	5 060	967
31	Sachsen.....	38	37	26	845	395	250 519	115 192	43 019	22 690	8 550	4 923
32	Sachsen-Anhalt.....	22	18	12	615	195	183 200	56 273	42 055	13 508	7 291	3 386
33	Schleswig-Holstein.....	20	13	4	428	60	141 991	21 858	40 210	7 185	8 474	3 926
34	Thüringen.....	16	15	14	278	224	79 972	63 127	21 109	17 302	5 788	5 016
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser											
35	Deutschland.....	803	554	139	6 968	1 715	2 006 241	477 162	683 843	150 596	94 433	25 771
36	Baden-Württemberg	73	31	17	511	232	156 396	61 341	45 320	18 818	5 851	2 815
37	Bayern	53	28	5	293	101	87 644	32 259	27 427	7 515	4 002	2 332
38	Berlin	34	23	7	350	100	102 464	30 111	30 894	10 715	4 724	1 231
39	Brandenburg	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
40	Bremen	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41	Hamburg	14	12	8	195	108	48 501	27 210	12 929	5 685	3 845	1 042
42	Hessen	59	32	5	340	74	96 445	19 404	38 536	6 537	6 566	1 157
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	9	2	112	33	35 873	9 485	10 149	2 290	1 106	645
44	Niedersachsen	77	52	3	590	20	170 744	5 085	64 163	2 537	8 110	172
45	Nordrhein-Westfalen	303	249	14	3 147	195	910 400	61 053	327 308	20 192	45 476	6 288
46	Rheinland-Pfalz	62	51	41	663	441	182 504	118 371	61 680	43 395	7 736	5 608
47	Saarland	15	12	7	130	63	40 697	19 322	13 077	6 803	1 564	878
48	Sachsen.....	16	13	7	102	56	28 176	15 186	8 289	4 004	800	410
49	Sachsen-Anhalt.....	15	9	4	128	72	34 461	21 878	9 682	4 147	1 048	757
50	Schleswig-Holstein.....	33	8	3	94	27	29 758	7 957	5 520	949	564	16
51	Thüringen.....	13	8	7	124	104	30 879	26 989	10 230	8 819	1 425	1 408
	- Private Krankenhäuser											
52	Deutschland.....	584	196	70	3 113	1 216	888 078	360 946	238 461	88 803	48 004	22 727
53	Baden-Württemberg	101	21	7	221	122	61 189	34 243	15 901	10 765	4 694	3 368
54	Bayern	122	34	12	352	188	100 897	54 658	28 101	13 642	3 887	1 443
55	Berlin	35	7	3	175	108	51 405	35 575	10 616	7 142	1 762	1 313
56	Brandenburg	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	22	4	1	42	5	10 323	611	6 363	24	692	24
59	Hessen	56	18	4	370	71	118 850	22 356	26 395	4 418	6 498	1 181
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	14	6	291	106	83 446	34 807	24 063	8 892	3 027	1 387
61	Niedersachsen	59	18	4	298	55	83 083	14 261	33 371	5 651	7 239	697
62	Nordrhein-Westfalen	45	20	1	282	29	74 270	6 405	21 004	1 627	3 442	203
63	Rheinland-Pfalz	18	2	1	15	10	4 406	2 815	1 246	909	363	363
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	21	13	355	137	108 179	39 343	27 511	8 139	3 886	1 809
66	Sachsen-Anhalt.....	13	9	4	161	75	41 288	24 684	9 476	7 506	1 640	1 210
67	Schleswig-Holstein.....	43	14	2	135	16	31 861	3 802	9 499	2 041	545	69
68	Thüringen.....	16	8	8	321	227	93 243	66 446	19 439	13 304	7 500	7 155

2 Krankenhäuser 2006
2.10 Intensivmedizinische Versorgung
2.10.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser			Betten zur intensivmedizinischen Versorgung		Berechnungs-/Belegungs- tage in der intensivmedi- zinischen Versorgung		Behandlungsfälle				
		insgesamt	mit		Versorgung		Versorgung		in der intensivmedi- zinischen Versorgung		mit Beatmung während intensivmed. Versorgung		
			Betten zur intensivmedi- zinischen Versorgung	einer Fach- abteilung Intensiv- medizin	zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	zu- sammen	darunter in Fachabt. Intensiv- medizin	
Anzahl													
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser												
69	Deutschland.....	1 809	1 284	440	23 143	7 056	6 780 339	2 095 656	1 989 150	579 530	329 096	127 526	
70	Baden-Württemberg	242	144	63	2 811	944	783 313	279 097	247 664	85 292	40 079	18 067	
71	Bayern	333	210	70	3 231	1 277	971 391	395 643	281 191	102 198	47 966	20 888	
72	Berlin	64	33	13	1 224	452	375 847	145 196	89 311	38 820	15 469	9 503	
73	Brandenburg	43	36	19	553	264	155 544	85 197	39 503	19 861	8 368	5 840	
74	Bremen	12	10	7	319	128	88 775	26 938	24 133	8 848	5 213	1 392	
75	Hamburg	44	25	17	580	364	165 368	101 607	44 772	23 592	11 445	6 159	
76	Hessen	158	90	29	1 430	429	422 310	126 948	131 212	38 515	23 152	7 543	
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	29	12	607	241	183 955	74 254	49 380	19 045	6 372	3 302	
78	Niedersachsen	181	120	15	1 934	204	578 003	58 127	202 402	21 719	33 715	5 024	
79	Nordrhein-Westfalen	364	330	25	5 274	401	1 534 357	123 461	495 983	37 572	70 771	9 468	
80	Rheinland-Pfalz	85	66	55	1 162	644	334 495	181 462	99 538	62 512	12 440	8 410	
81	Saarland	26	22	11	455	120	139 094	34 991	39 439	11 962	6 624	1 845	
82	Sachsen.....	74	68	46	1 284	588	382 242	169 721	77 732	34 833	13 207	7 142	
83	Sachsen-Anhalt.....	42	36	20	904	342	258 949	102 835	61 213	25 161	9 979	5 353	
84	Schleswig-Holstein.....	68	35	9	657	103	203 610	33 617	55 229	10 175	9 583	4 011	
85	Thüringen.....	42	30	29	718	555	203 086	156 562	50 448	39 425	14 713	13 579	
	nach der Zulassung darunter: Plankrankenhäuser												
86	Deutschland.....	1 541	1 224	404	18 810	5 975	5 489 380	1 751 970	1 717 857	504 450	268 385	97 419	
87	Baden-Württemberg	184	137	58	2 190	852	629 581	246 891	210 562	76 926	31 248	13 278	
88	Bayern	279	200	63	2 602	967	791 339	307 240	246 277	87 942	39 339	16 544	
89	Berlin	39	30	12	818	369	252 120	116 080	66 407	31 396	10 818	5 280	
90	Brandenburg	40	34	18	532	257	150 038	83 045	38 532	19 338	8 142	5 699	
91	Bremen	12	10	7	319	128	88 775	26 938	24 133	8 848	5 213	1 392	
92	Hamburg	26	22	14	455	263	130 114	71 240	36 246	16 045	8 424	3 434	
93	Hessen	121	84	27	1 145	382	331 980	111 671	111 140	34 964	17 690	6 661	
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	27	10	447	157	133 413	49 681	38 733	13 287	4 523	2 122	
95	Niedersachsen	173	117	14	1 717	185	505 100	51 120	188 404	19 897	28 996	4 074	
96	Nordrhein-Westfalen	340	319	20	4 531	273	1 316 800	81 600	447 210	26 694	64 249	7 249	
97	Rheinland-Pfalz	73	64	53	965	622	274 510	174 076	84 961	60 698	10 990	7 937	
98	Saarland	25	21	10	305	110	93 108	32 112	30 142	11 172	4 593	1 598	
99	Sachsen.....	70	66	44	1 053	515	310 972	145 092	72 412	31 943	11 287	5 752	
100	Sachsen-Anhalt.....	39	33	18	656	302	182 871	90 170	44 164	22 578	6 137	3 909	
101	Schleswig-Holstein.....	54	31	8	439	88	122 828	25 686	33 617	6 869	4 804	1 002	
102	Thüringen.....	37	29	28	636	505	175 831	139 328	44 917	35 853	11 932	11 488	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.11 Fachabteilung Geriatrie und besondere Einrichtungen
2.11.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit								Einrichtun- gen zur neonatolo- gischen Be- handlung von Säuglingen
			einer Fach- abteilung Geriatric	besonderen Einrichtungen zur Behandlung von							
				Aids- Paten- ten und Paten- tinnen	mukoviszi- dosekran- ken Patien- ten und Pa- tientinnen	onkologisch zu behan- delnden Pa- tienten und Patientinnen	querschnitts- gelähmten Patienten und Pa- tientinnen	Schwer- brand- verletzten	Schwerst- Schädel- Hirn- Ver- letzten	Transplan- tationspa- tienten und Pa- tientinnen	
Anzahl											
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	117	5	3	53	17	20	46	5	100
	nach der Bettenzahl										
2	KH bis 49 Betten	398	5	-	1	-	-	-	10	-	-
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	15	-	-	5	2	-	9	-	3
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	11	-	-	5	-	1	5	-	3
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	6	1	-	-	1	1	3	1	1
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	16	-	-	3	3	2	6	-	9
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	15	-	-	10	3	2	3	1	8
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	10	-	-	2	3	3	1	-	14
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	16	-	1	6	3	1	4	-	16
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	11	-	-	6	2	1	1	-	16
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	12	4	1	16	-	9	4	3	30
	nach der Trägerschaft										
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	47	3	1	25	4	13	12	3	58
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	41	1	-	12	4	9	11	-	32
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	6	2	1	13	-	4	1	3	26
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	4	-	1	6	-	-	-	2	14
16	- rechtlich selbstständig.....	130	2	2	-	7	-	4	1	1	12
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	58	1	1	20	7	5	11	1	31
18	Private Krankenhäuser.....	584	12	1	1	8	6	2	23	1	11
	davon:										
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	117	5	3	53	17	20	44	5	100
	nach der Bettenzahl										
20	KH bis 49 Betten	290	5	-	1	-	-	-	10	-	-
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	15	-	-	5	2	-	9	-	3
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	11	-	-	5	-	1	5	-	3
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	6	1	-	-	1	1	3	1	1
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	16	-	-	3	3	2	5	-	9
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	15	-	-	10	3	2	2	1	8
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	10	-	-	2	3	3	1	-	14
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	16	-	1	6	3	1	4	-	16
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	11	-	-	6	2	1	1	-	16
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	5	-	1	4	-	2	2	-	9
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	7	4	-	12	-	7	2	3	21
	nach der Zulassung										
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	-	3	-	9	-	3	-	3	8
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	113	2	2	42	12	13	36	2	92
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	3	-	1	2	4	3	7	-	-
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	1	-	-	-	1	1	1	-	-
	nach der Trägerschaft										
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	47	3	1	25	4	13	11	3	58
36	KH bis 99 Betten	83	4	-	-	-	-	-	1	-	-
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	4	-	-	-	-	1	2	-	-
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	14	-	-	5	3	3	1	-	9
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	25	3	1	20	1	9	7	3	49
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	58	1	1	20	7	5	11	1	31
41	KH bis 99 Betten	121	12	-	1	2	1	-	5	-	2
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	12	1	-	2	1	1	3	1	3
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	22	-	-	9	4	3	3	-	18
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	12	-	-	7	1	1	-	-	8
45	- Private Krankenhäuser.....	503	12	1	1	8	6	2	22	1	11
46	KH bis 99 Betten	310	4	-	-	3	1	-	13	-	1
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	1	-	-	3	-	-	3	-	1
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	5	-	-	1	2	1	4	1	4
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	2	1	1	1	3	1	2	-	5
	nach der Förderung										
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	105	5	2	49	8	11	30	3	96
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	8	-	-	2	4	5	6	2	4
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	4	-	1	2	5	4	8	-	-
	nach der Zahl der Fachabteilungen										
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	19	-	1	2	3	1	18	-	-
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	9	-	-	3	3	-	4	-	1
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	3	-	-	3	2	3	2	2	4
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	8	-	-	2	1	1	3	-	-
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	15	1	-	2	2	2	4	-	6
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	15	-	-	6	2	3	6	-	8
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	16	-	-	7	1	1	-	-	15
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	20	-	1	14	3	-	3	-	34
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	12	4	1	14	-	9	4	3	32
	nach dem Anteil der Belegbetten										
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2 Krankenhäuser 2006
2.11 Fachabteilung Geriatrie und besondere Einrichtungen
2.11.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit									Einrichtun- gen zur neonatolo- gischen Be- handlung von Säuglingen
			einer Fach- abteilung Geriatrie	besonderen Einrichtungen zur Behandlung von								
				Aids- Pati- enten und Pati- entinnen	mukoviszi- dosekran- ken Patien- ten und Pa- tientinnen	onkologisch zu behan- delnden Pa- tienten und Patientinnen	querschnitts- gelähmten Patienten und Pa- tientinnen	Schwer- brand- verletzten	Schwerst- Schädel- Hirn- Ver- letzten	Transplan- tationspa- tienten und Pa- tientinnen		
Anzahl												
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	-	-	-	-	-	-	2	-	-	
	davon:											
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	235	-	-	-	-	-	-	2	-	-	
64												
65	KH bis 99 Betten	97	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	-	-	-	-	-	-	2	-	-	
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	nachrichtlich:											
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	-	-	-	1	-	1	-	-	-	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.11 Fachabteilung Geriatrie und besondere Einrichtungen
2.11.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit								Einrichtun- gen zur neonatolo- gischen Be- handlung von Säuglingen
			einer Fach- abteilung Geriatric	besonderen Einrichtungen zur Behandlung von							
				Aids- Patien- ten und Patien- tinnen	mukovisi- dosekran- ken Patien- ten und Pa- tientinnen	onkologisch zu behan- delnden Pa- tienten und Patientinnen	querschnitts- gelähmten Patienten und Pa- tientinnen	Schwer- brand- verletzten	Schwerst- Schädel- Hirn- Ver- letzten	Transplan- tationspa- tienten und Pa- tientinnen	
Anzahl											
	Krankenhäuser insgesamt										
1	Deutschland.....	2 104	117	5	3	53	17	20	46	5	100
2	Baden-Württemberg	296	3	-	-	3	2	2	6	-	8
3	Bayern	381	5	-	1	13	3	4	16	1	29
4	Berlin	72	10	1	1	2	2	1	1	2	4
5	Brandenburg	47	8	-	-	1	-	-	-	-	3
6	Bremen	14	4	-	-	1	-	-	-	-	4
7	Hamburg	47	4	-	-	1	1	2	2	1	2
8	Hessen	179	28	2	-	8	3	2	6	-	7
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	-	-	-	-	1	-	2	-	-
10	Niedersachsen	199	6	-	-	7	-	-	7	-	8
11	Nordrhein-Westfalen	437	17	2	-	5	1	3	1	-	8
12	Rheinland-Pfalz	99	2	-	-	4	2	1	3	-	7
13	Saarland	26	2	-	-	2	-	-	-	-	2
14	Sachsen.....	82	4	-	1	1	-	1	1	1	5
15	Sachsen-Anhalt.....	50	9	-	-	4	1	2	-	-	7
16	Schleswig-Holstein.....	96	9	-	-	1	-	1	-	-	-
17	Thüringen.....	45	6	-	-	-	1	1	1	-	6
	nach der Trägerschaft										
	- Öffentliche Krankenhäuser										
18	Deutschland.....	717	47	3	1	25	4	13	12	3	58
19	Baden-Württemberg	122	1	-	-	2	-	-	2	-	7
20	Bayern	206	4	-	-	8	1	3	5	1	19
21	Berlin	3	1	1	-	1	1	1	1	1	1
22	Brandenburg	22	4	-	-	-	-	-	-	-	2
23	Bremen	5	3	-	-	-	-	-	-	-	3
24	Hamburg	11	-	-	-	1	-	-	-	1	-
25	Hessen	64	14	1	-	4	-	2	2	-	6
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	Niedersachsen	63	3	-	-	4	-	-	1	-	5
28	Nordrhein-Westfalen	89	1	1	-	1	1	3	1	-	3
29	Rheinland-Pfalz	19	-	-	-	-	1	1	-	-	2
30	Saarland	11	-	-	-	1	-	-	-	-	2
31	Sachsen.....	38	3	-	1	-	-	1	-	-	3
32	Sachsen-Anhalt.....	22	5	-	-	3	-	1	-	-	4
33	Schleswig-Holstein.....	20	6	-	-	-	-	1	-	-	-
34	Thüringen.....	16	2	-	-	-	-	-	-	-	1
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser										
35	Deutschland.....	803	58	1	1	20	7	5	11	1	31
36	Baden-Württemberg	73	1	-	-	1	1	2	-	-	-
37	Bayern	53	-	-	1	1	1	1	1	-	8
38	Berlin	34	7	-	-	1	-	-	-	1	2
39	Brandenburg	17	4	-	-	1	-	-	-	-	-
40	Bremen	7	1	-	-	1	-	-	-	-	1
41	Hamburg	14	3	-	-	-	1	2	1	-	2
42	Hessen	59	13	-	-	3	2	-	2	-	1
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	-	-	-	-	1	-	1	-	-
44	Niedersachsen	77	1	-	-	2	-	-	3	-	3
45	Nordrhein-Westfalen	303	16	1	-	4	-	-	-	-	4
46	Rheinland-Pfalz	62	2	-	-	3	1	-	3	-	5
47	Saarland	15	2	-	-	1	-	-	-	-	-
48	Sachsen.....	16	-	-	-	-	-	-	-	-	1
49	Sachsen-Anhalt.....	15	3	-	-	1	-	-	-	-	2
50	Schleswig-Holstein.....	33	2	-	-	1	-	-	-	-	-
51	Thüringen.....	13	3	-	-	-	-	-	-	-	2
	- Private Krankenhäuser										
52	Deutschland.....	584	12	1	1	8	6	2	23	1	11
53	Baden-Württemberg	101	1	-	-	-	1	-	4	-	1
54	Bayern	122	1	-	-	4	1	-	10	-	2
55	Berlin	35	2	-	1	-	1	-	-	-	1
56	Brandenburg	8	-	-	-	-	-	-	-	-	1
57	Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
58	Hamburg	22	1	-	-	-	-	-	1	-	-
59	Hessen	56	1	1	-	1	1	-	2	-	-
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	-	-	-	-	-	-	1	-	-
61	Niedersachsen	59	2	-	-	1	-	-	3	-	-
62	Nordrhein-Westfalen	45	-	-	-	-	-	-	-	-	1
63	Rheinland-Pfalz	18	-	-	-	1	-	-	-	-	-
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	1	-	-	1	-	-	1	1	1
66	Sachsen-Anhalt.....	13	1	-	-	-	1	1	-	-	1
67	Schleswig-Holstein.....	43	1	-	-	-	-	-	-	-	-
68	Thüringen.....	16	1	-	-	-	1	1	1	-	3

2 Krankenhäuser 2006
2.11 Fachabteilung Geriatrie und besondere Einrichtungen
2.11.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit								Einrichtun- gen zur neonatolo- gischen Be- handlung von Säuglingen
			einer Fach- abteilung Geriatric	besonderen Einrichtungen zur Behandlung von							
				Aids- Pati- enten und Pati- entinnen	mukovisi- dosekran- ken Pati- enten und Pati- entinnen	onkologisch zu behan- delnden Pa- tienten und Patientinnen	querschnitts- gelähmten Patienten und Pa- tientinnen	Schwer- brand- verletzten	Schwerst- Schädel- Hirn- Ver- letzten	Transplan- tationspa- tienten und Pa- tientinnen	
Anzahl											
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser										
69	Deutschland.....	1 809	117	5	3	53	17	20	44	5	100
70	Baden-Württemberg	242	3	-	-	3	2	2	4	-	8
71	Bayern	333	5	-	1	13	3	4	16	1	29
72	Berlin	64	10	1	1	2	2	1	1	2	4
73	Brandenburg	43	8	-	-	1	-	-	-	-	3
74	Bremen	12	4	-	-	1	-	-	-	-	4
75	Hamburg	44	4	-	-	1	1	2	2	1	2
76	Hessen	158	28	2	-	8	3	2	6	-	7
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	-	-	-	-	1	-	2	-	-
78	Niedersachsen	181	6	-	-	7	-	-	7	-	8
79	Nordrhein-Westfalen	364	17	2	-	5	1	3	1	-	8
80	Rheinland-Pfalz	85	2	-	-	4	2	1	3	-	7
81	Saarland	26	2	-	-	2	-	-	-	-	2
82	Sachsen.....	74	4	-	1	1	-	1	1	1	5
83	Sachsen-Anhalt.....	42	9	-	-	4	1	2	-	-	7
84	Schleswig-Holstein.....	68	9	-	-	1	-	1	-	-	-
85	Thüringen.....	42	6	-	-	-	1	1	1	-	6
	nach der Zulassung										
	darunter: Plankrankenhäuser										
86	Deutschland.....	1 541	113	2	2	42	12	13	36	2	92
87	Baden-Württemberg	184	2	-	-	3	2	2	4	-	8
88	Bayern	279	5	-	-	9	2	3	11	-	26
89	Berlin	39	10	1	1	1	2	1	1	1	3
90	Brandenburg	40	6	-	-	1	-	-	-	-	3
91	Bremen	12	4	-	-	1	-	-	-	-	4
92	Hamburg	26	4	-	-	-	-	1	1	-	2
93	Hessen	121	28	-	-	6	2	2	5	-	6
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	-	-	-	-	1	-	2	-	-
95	Niedersachsen	173	6	-	-	6	-	-	7	-	7
96	Nordrhein-Westfalen	340	17	1	-	5	-	1	1	-	8
97	Rheinland-Pfalz	73	2	-	-	3	1	-	3	-	7
98	Saarland	25	2	-	-	1	-	-	-	-	1
99	Sachsen.....	70	4	-	1	1	-	1	1	1	5
100	Sachsen-Anhalt.....	39	9	-	-	4	1	1	-	-	6
101	Schleswig-Holstein.....	54	8	-	-	1	-	-	-	-	-
102	Thüringen.....	37	6	-	-	-	1	1	-	-	6

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.12 Vor-, nach- und teilstationäre Behandlungen sowie Tages- und Nachtambulanzplätze
Nach Fachabteilungen und besonderen Einrichtungen

Lfd. Nr.	Fachabteilungs- bezeichnung	Krankenhäuser mit ent- sprechender Fach- abteilung	Krankenhäuser mit								
			vorstationären Behandlungen		nachstationären Behandlungen		Tages- und Nachtklin- plätzen		teilstationären Behandlungen		
			Kranken- häuser	Fall- zahl	Kranken- häuser	Fall- zahl	Kranken- häuser	Plätze	Kranken- häuser	Fall- zahl	Berechnungs- tage
			Anzahl								
1	Fachabteilungen insgesamt.....	x	x	2 266 670	x	703 488	x	18 285	x	623 657	4 868 877
	davon:										
2	- Allgemeine Fachabteilungen zusammen.....	x	x	2 240 941	x	691 248	x	6 363	x	513 245	1 929 377
	davon:										
3	Augenheilkunde.....	135	126	45 203	102	21 553	6	23	11	4 989	6 253
4	Chirurgie.....	1 071	1 067	749 931	913	280 073	6	32	16	4 308	8 452
5	dar.: Gefäßchirurgie.....	168	165	47 006	140	17 368	3	13	3	1 105	1 668
6	Thoraxchirurgie.....	47	46	5 237	36	3 225	1	1	2	311	316
7	Unfallchirurgie.....	356	353	180 607	314	50 314	-	-	2	22	22
8	Viszeralchirurgie.....	105	105	54 648	97	21 122	-	-	2	130	133
9	Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	707	700	262 212	570	53 046	22	163	42	19 731	38 667
10	dar.: Frauenheilkunde.....	396	392	133 033	326	24 104	13	59	22	7 451	17 599
11	Geburtshilfe.....	297	286	21 719	232	5 509	1	6	2	630	2 679
12	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde.....	312	296	129 214	172	64 954	9	55	18	5 535	17 848
13	Haut- und Geschlechtskrankheiten.....	93	86	20 055	79	14 986	37	438	43	26 601	126 385
14	Herzchirurgie.....	56	55	4 369	41	1 827	1	1	2	183	331
15	dar.: Thoraxchirurgie.....	6	6	250	6	119	-	-	-	-	-
16	Innere Medizin.....	1 195	1 158	526 380	924	99 569	298	4 532	346	354 111	1 356 003
17	dar.: Angiologie.....	25	25	8 684	23	1 488	-	-	-	-	-
18	Endokrinologie.....	27	23	9 665	24	1 331	5	42	6	1 937	12 505
19	Gastroenterologie.....	177	172	53 091	164	10 690	6	35	12	3 482	12 743
20	Hämatologie und internistische Onkologie.....	143	119	35 402	111	12 859	65	638	81	81 144	253 259
21	Kardiologie.....	216	215	92 364	195	13 277	11	90	13	5 420	18 378
22	Klinische Geriatrie.....	149	80	2 371	68	326	110	1 569	116	24 443	293 511
23	Nephrologie.....	124	84	11 826	72	2 999	89	1 190	100	121 821	461 318
24	Pneumologie.....	66	64	16 368	51	4 740	4	14	8	4 720	10 124
25	Rheumatologie.....	52	44	11 737	30	981	10	110	15	3 525	26 644
26	Kinderchirurgie.....	73	73	16 695	65	11 756	5	14	6	1 236	1 377
27	Kinderheilkunde.....	331	323	73 802	286	36 190	46	355	66	48 742	109 909
28	dar.: Kinderkardiologie.....	24	23	1 881	18	914	1	1	2	356	441
29	Neonatalogie.....	56	24	407	53	751	-	-	1	1	1
30	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie.....	84	83	11 109	55	19 807	2	3	4	497	504
31	Neurochirurgie.....	124	122	46 403	94	5 206	3	10	5	724	1 193
32	Neurologie.....	284	274	47 195	232	10 713	17	134	26	7 340	27 493
33	Nuklearmedizin.....	76	75	12 440	59	3 163	-	-	5	1 592	1 654
34	Orthopädie.....	241	239	144 576	167	16 482	7	69	10	2 552	21 612
35	dar.: Rheumatologie.....	14	13	1 871	9	454	1	15	1	496	2 727
36	Plastische Chirurgie.....	64	62	13 339	58	14 179	1	8	2	276	276
37	Strahlentherapie.....	122	115	9 167	88	7 188	10	56	17	11 229	63 116
38	Urologie.....	355	346	119 706	279	27 127	6	31	16	3 508	6 541
39	Sonstige Fachbereiche/Allgemeinbetten.....	111	61	9 145	47	3 429	42	439	52	20 091	141 763
40	- Psychiatrische Fachabteilungen zus.....	x	x	25 729	x	12 240	x	11 922	x	110 412	2 939 500
	davon:										
41	Kinder-/Jugendpsychiatrie und -psychotherapie.....	133	40	728	30	245	118	1 764	126	12 037	423 382
42	Psychiatrie und Psychotherapie.....	400	223	18 453	148	9 656	357	9 561	373	91 527	2 374 293
43	Psychotherapeutische Medizin.....	94	64	6 548	55	2 339	45	597	54	6 848	141 825
50	Fachabteilung Geriatrie.....	66	29	922	22	146	55	791	56	10 885	134 961
	Besondere Einrichtungen zur Behandlung von										
51	Aids-Patienten und -Patientinnen.....	6	3	103	3	362	5	31	5	2 304	8 867
52	Dialysepatienten und -patientinnen.....	97	4	305	3	19	84	1 075	97	52 252	433 546
53	mukoviszidosekranken Patienten und Patientinnen.....	1	.	.	.	.	-	-	.	.	.
54	onkologisch zu behandelnden Patienten und Patientinnen.....	48	13	4 398	13	1 794	35	316	43	38 371	124 600
55	querschnittsgelähmten Patienten und Patientinnen.....	6	6	37	2	6	-	-	-	-	-
56	Schwerbrandverletzten.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
57	Schwerst-Schädel-Hirn-Verletzten.....	5	2	8	1	3	4	60	4	792	8 848
58	Transplantationspatienten und -patientinnen.....	2	.	.	.	.	-	-	.	.	.
59	Einr. zur neonatologischen Intensivbeh. von Säuglingen.....	7	4	36	5	41	-	-	1	1	1

2 Krankenhäuser 2006
2.13 Ambulante Operationen im Krankenhaus
2.13.1 Nach Krankhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	Krankenhäuser
		ins- gesamt	darunter		mit zusätzlichen oder weiteren ambulanten Operationen von ermächtigten Ärzten/-innen, Vertragsärzten/-innen oder Belegärzten/-innen
			mit ambulanten Operationen nach § 115b SGB V		
		Anzahl			
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	1 314	1 513 716	1 045
	nach der Bettenzahl				
2	KH bis 49 Betten	398	77	44 873	102
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	90	42 274	82
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	180	91 558	132
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	170	115 684	147
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	271	246 199	213
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	174	200 098	136
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	115	173 212	83
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	88	153 040	65
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	63	126 722	41
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	86	320 056	44
	nach der Trägerschaft				
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	529	765 595	409
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	311	414 892	244
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	218	350 703	165
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	119	166 092	96
16	- rechtlich selbstständig.....	130	99	184 611	69
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	544	544 231	438
18	Private Krankenhäuser.....	584	241	203 890	198
	davon:				
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	1 307	1 506 602	1 040
	nach der Bettenzahl				
20	KH bis 49 Betten	290	70	37 759	98
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	90	42 274	82
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	180	91 558	132
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	170	115 684	147
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	271	246 199	212
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	174	200 098	136
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	115	173 212	83
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	88	153 040	65
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	63	126 722	41
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	31	90 280	21
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	55	229 776	23
	nach der Zulassung				
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	34	146 972	10
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	1 203	1 320 269	956
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	25	15 545	16
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	45	23 816	58
	nach der Trägerschaft				
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	528	765 243	408
36	KH bis 99 Betten	83	38	13 179	36
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	136	81 218	124
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	199	237 052	154
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	155	433 794	94
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	544	544 231	438
41	KH bis 99 Betten	121	33	21 897	32
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	151	87 514	115
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	298	316 876	241
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	62	117 944	50
45	- Private Krankenhäuser.....	503	235	197 128	194
46	KH bis 99 Betten	310	89	44 957	112
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	63	38 510	40
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	63	65 581	36
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	20	48 080	6
	nach der Förderung				
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	1 160	1 383 454	911
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	77	83 787	55
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	70	39 361	74
	nach der Zahl der Fachabteilungen				
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	109	62 122	77
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	94	39 286	65
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	106	52 958	89
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	152	101 316	132
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	323	292 889	267
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	172	218 392	153
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	106	138 819	91
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	157	303 158	121
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	88	297 662	45
	nach dem Anteil der Belegbetten				
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	29	32 333	108

2 Krankenhäuser 2006
2.13 Ambulante Operationen im Krankenhaus
2.13.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	Krankenhäuser
		ins- gesamt	darunter		mit zusätzlichen oder weiteren ambulanten Operationen von ermächtigten Ärzten/-innen, Vertragsärzten/-innen oder Belegärzten/-innen
			mit ambulanten Operationen nach § 115b SGB V		
			Anzahl		
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	7	7 114	5
	davon:				
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	235	.	.	.
64					
65	KH bis 99 Betten	97	.	.	.
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	.	.	.
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	.	.	1
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	.	.	.
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	.
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	.	.	.
	nachrichtlich:				
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	-	-	-

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.13 Ambulante Operationen im Krankenhaus
2.13.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	Krankenhäuser
		ins- gesamt	darunter		mit zusätzlichen oder weiteren ambulanten Operationen von ermächtigten Ärzten/-innen, Vertragsärzten/-innen oder Belegärzten/-innen
			mit ambulanten Operationen nach § 115b SGB V		
		Anzahl			
Krankenhäuser insgesamt					
1	Deutschland.....	2 104	1 314	1 513 716	1 045
2	Baden-Württemberg	296	140	170 931	142
3	Bayern	381	229	181 280	185
4	Berlin	72	36	51 710	19
5	Brandenburg	47	37	45 774	20
6	Bremen	14	11	14 691	9
7	Hamburg	47	32	69 444	18
8	Hessen	179	89	106 031	102
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	29	39 699	14
10	Niedersachsen	199	131	132 350	106
11	Nordrhein-Westfalen	437	322	387 826	256
12	Rheinland-Pfalz	99	66	55 928	62
13	Saarland	26	21	30 004	21
14	Sachsen.....	82	65	86 621	27
15	Sachsen-Anhalt.....	50	35	40 113	15
16	Schleswig-Holstein.....	96	40	56 817	33
17	Thüringen.....	45	31	44 497	16
nach der Trägerschaft					
- Öffentliche Krankenhäuser					
18	Deutschland.....	717	529	765 595	409
19	Baden-Württemberg	122	85	126 989	80
20	Bayern	206	151	129 661	124
21	Berlin	3	3	21 617	1
22	Brandenburg	22	18	30 186	14
23	Bremen	5	5	5 752	3
24	Hamburg	11	9	45 182	-
25	Hessen	64	40	59 622	38
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	6	15 197	4
27	Niedersachsen	63	50	64 578	38
28	Nordrhein-Westfalen	89	60	89 203	47
29	Rheinland-Pfalz	19	14	15 791	13
30	Saarland	11	9	21 307	9
31	Sachsen.....	38	32	60 276	15
32	Sachsen-Anhalt.....	22	18	28 881	7
33	Schleswig-Holstein.....	20	15	27 974	9
34	Thüringen.....	16	14	23 379	7
- Freigemeinnützige Krankenhäuser					
35	Deutschland.....	803	544	544 231	438
36	Baden-Württemberg	73	32	30 474	29
37	Bayern	53	33	29 351	24
38	Berlin	34	20	16 126	8
39	Brandenburg	17	.	.	.
40	Bremen	7	.	.	.
41	Hamburg	14	11	15 617	5
42	Hessen	59	29	26 408	36
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	8	7 595	5
44	Niedersachsen	77	58	53 439	48
45	Nordrhein-Westfalen	303	242	274 196	193
46	Rheinland-Pfalz	62	45	35 399	46
47	Saarland	15	12	8 697	12
48	Sachsen.....	16	13	9 823	6
49	Sachsen-Anhalt.....	15	9	5 142	4
50	Schleswig-Holstein.....	33	5	7 135	6
51	Thüringen.....	13	8	8 377	6
- Private Krankenhäuser					
52	Deutschland.....	584	241	203 890	198
53	Baden-Württemberg	101	23	13 468	33
54	Bayern	122	45	22 268	37
55	Berlin	35	13	13 967	10
56	Brandenburg	8	.	.	.
57	Bremen	2	.	.	.
58	Hamburg	22	12	8 645	13
59	Hessen	56	20	20 001	28
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	15	16 907	5
61	Niedersachsen	59	23	14 333	20
62	Nordrhein-Westfalen	45	20	24 427	16
63	Rheinland-Pfalz	18	7	4 738	3
64	Saarland	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	20	16 522	6
66	Sachsen-Anhalt.....	13	8	6 090	4
67	Schleswig-Holstein.....	43	20	21 708	18
68	Thüringen.....	16	9	12 741	3

2 Krankenhäuser 2006
2.13 Ambulante Operationen im Krankenhaus
2.13.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	Krankenhäuser
		ins- gesamt	darunter		mit zusätzlichen oder weiteren ambulanten Operationen von ermächtigten Ärzten/-innen, Vertragsärzten/-innen oder Belegärzten/-innen
			mit ambulanten Operationen nach § 115b SGB V		
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser				
69	Deutschland.....	1 809	1 307	1 506 602	1 040
70	Baden-Württemberg	242	139	170 738	141
71	Bayern	333	229	181 280	185
72	Berlin	64	36	51 710	19
73	Brandenburg	43	37	45 774	19
74	Bremen	12	11	14 691	9
75	Hamburg	44	31	68 244	17
76	Hessen	158	89	106 031	102
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	29	39 699	14
78	Niedersachsen	181	131	132 350	106
79	Nordrhein-Westfalen	364	321	387 474	256
80	Rheinland-Pfalz	85	66	55 928	62
81	Saarland	26	21	30 004	21
82	Sachsen.....	74	65	86 621	27
83	Sachsen-Anhalt.....	42	35	40 113	15
84	Schleswig-Holstein.....	68	36	51 448	31
85	Thüringen.....	42	31	44 497	16
	nach der Zulassung				
	darunter: Plankrankenhäuser				
86	Deutschland.....	1 541	1 203	1 320 269	956
87	Baden-Württemberg	184	121	134 121	118
88	Bayern	279	211	161 482	176
89	Berlin	39	28	40 563	13
90	Brandenburg	40	35	43 449	18
91	Bremen	12	11	14 691	9
92	Hamburg	26	21	59 785	9
93	Hessen	121	78	88 110	85
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	27	28 283	13
95	Niedersachsen	173	129	129 746	104
96	Nordrhein-Westfalen	340	308	360 732	248
97	Rheinland-Pfalz	73	60	49 228	60
98	Saarland	25	20	23 328	20
99	Sachsen.....	70	62	75 437	26
100	Sachsen-Anhalt.....	39	32	31 713	15
101	Schleswig-Holstein.....	54	30	40 932	26
102	Thüringen.....	37	30	38 669	16

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.14 Entbindungen und Geburten im Krankenhaus
2.14.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Frauen, die im Krankenhaus entbunden haben			Im Krankenhaus geborene Kinder			
		ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	und zwar		insgesamt	davon		
			mit Entbin- dungen		Entbindungen durch			lebend geboren	tot geboren	
					Zangen- geburt	Vakuum- extraktion				Kaiser- schnitt
Anzahl										
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	880	652 642	5 148	29 206	186 889	663 979	661 865	2 114
	nach der Bettenzahl									
2	KH bis 49 Betten	398	12	2 933	48	99	1 143	2 949	2 942	7
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	26	13 463	63	704	4 551	13 580	13 556	24
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	76	29 694	116	1 667	9 145	29 934	29 850	84
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	117	48 182	306	2 259	12 455	48 478	48 378	100
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	192	111 549	879	4 733	29 930	112 568	112 301	267
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	135	96 201	885	3 955	26 069	97 303	97 064	239
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	104	86 132	844	4 177	23 544	87 562	87 332	230
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	81	81 475	659	3 436	23 637	83 257	83 021	236
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	57	61 667	340	2 590	17 678	62 943	62 724	219
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	80	121 346	1 008	5 586	38 737	125 405	124 697	708
	nach der Trägerschaft									
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	422	332 111	2 383	14 661	98 099	339 044	337 764	1 280
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	246	189 168	1 423	7 974	53 696	192 540	191 954	586
14	- in öffentlich-rechtlicher Form.....	350	176	142 943	960	6 687	44 403	146 504	145 810	694
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	95	74 417	488	3 512	20 906	75 899	75 616	283
16	- rechtlich selbstständig.....	130	81	68 526	472	3 175	23 497	70 605	70 194	411
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	355	262 471	2 331	12 404	72 063	266 122	265 443	679
18	Private Krankenhäuser.....	584	103	58 060	434	2 141	16 727	58 813	58 658	155
	davon:									
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	880	652 642	5 148	29 206	186 889	663 979	661 865	2 114
	nach der Bettenzahl									
20	KH bis 49 Betten	290	12	2 933	48	99	1 143	2 949	2 942	7
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	26	13 463	63	704	4 551	13 580	13 556	24
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	76	29 694	116	1 667	9 145	29 934	29 850	84
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	117	48 182	306	2 259	12 455	48 478	48 378	100
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	192	111 549	879	4 733	29 930	112 568	112 301	267
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	135	96 201	885	3 955	26 069	97 303	97 064	239
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	104	86 132	844	4 177	23 544	87 562	87 332	230
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	81	81 475	659	3 436	23 637	83 257	83 021	236
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	57	61 667	340	2 590	17 678	62 943	62 724	219
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	26	34 392	319	1 472	10 164	35 373	35 253	120
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	54	86 954	689	4 114	28 573	90 032	89 444	588
	nach der Zulassung									
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	31	45 972	431	2 269	16 642	47 957	47 531	426
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	841	604 494	4 689	26 852	169 602	613 831	612 151	1 680
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	5	1 809	9	84	515	1 823	1 815	8
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	3	367	19	1	130	368	368	-
	nach der Trägerschaft									
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	422	332 111	2 383	14 661	98 099	339 044	337 764	1 280
36	KH bis 99 Betten	83	7	1 938	16	142	611	1 950	1 943	7
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	91	31 745	146	1 450	9 178	31 918	31 870	48
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	178	113 330	798	4 731	31 525	114 648	114 356	292
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	146	185 098	1 423	8 338	56 785	190 528	189 595	933
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	355	262 471	2 331	12 404	72 063	266 122	265 443	679
41	KH bis 99 Betten	121	14	5 949	47	245	1 889	5 995	5 985	10
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	76	36 368	240	2 076	9 913	36 653	36 542	111
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	209	154 695	1 618	7 151	41 363	156 629	156 243	386
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	56	65 459	426	2 932	18 898	66 845	66 673	172
45	- Private Krankenhäuser.....	503	103	58 060	434	2 141	16 727	58 813	58 658	155
46	KH bis 99 Betten	310	17	8 509	48	416	3 194	8 584	8 570	14
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	26	9 763	36	400	2 509	9 841	9 816	25
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	44	25 857	192	983	6 655	26 156	26 098	58
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	16	13 931	158	342	4 369	14 232	14 174	58
	nach der Förderung									
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	825	612 662	4 714	27 631	175 752	623 369	621 368	2 001
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	47	37 804	406	1 490	10 492	38 419	38 314	105
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	8	2 176	28	85	645	2 191	2 183	8
	nach der Zahl der Fachabteilungen									
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	6	2 480	30	125	1 122	2 502	2 496	6
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	5	2 579	10	81	836	2 593	2 586	7
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	39	19 920	66	1 017	6 324	20 094	20 033	61
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	88	39 305	310	1 628	10 536	39 655	39 569	86
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	262	140 263	1 043	6 526	37 380	141 224	140 911	313
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	150	99 820	851	3 940	24 953	101 018	100 761	257
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	102	90 734	845	4 375	25 880	92 247	91 990	257
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	144	141 136	1 015	6 101	41 822	144 167	143 769	398
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	84	116 405	978	5 413	38 036	120 479	119 750	729
	nach dem Anteil der Belegbetten									
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	31	15 632	101	760	5 530	15 758	15 734	24

2 Krankenhäuser 2006
2.14 Entbindungen und Geburten im Krankenhaus
2.14.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Frauen, die im Krankenhaus entbunden haben			Im Krankenhaus geborene Kinder			
		ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	und zwar			insgesamt	davon	
			mit Entbin- dungen		Entbindungen durch					
					Zangen- geburt	Vakuum- extraktion	Kaiser- schnitt			
Anzahl										
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	-	-	-	-	-	-	-	
	davon:									
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	235	-	-	-	-	-	-	-	
64										
65	KH bis 99 Betten	97	-	-	-	-	-	-	-	
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	-	-	-	-	-	-	-	
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	-	-	-	-	-	-	-	
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	-	-	-	-	-	-	-	
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	-	-	-	-	-	-	-	
	nachrichtlich:									
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	-	-	-	-	-	-	-	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

2 Krankenhäuser 2006
2.14 Entbindungen und Geburten im Krankenhaus
2.14.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Frauen, die im Krankenhaus entbunden haben			Im Krankenhaus geborene Kinder			
		ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	und zwar		insgesamt	davon		
			mit Entbin- dungen		Entbindungen durch			lebend geboren	tot geboren	
					Zangen- geburt	Vakuum- extraktion				Kaiser- schnitt
Anzahl										
	Krankenhäuser insgesamt									
1	Deutschland.....	2 104	880	652 642	5 148	29 206	186 889	663 979	661 865	2 114
2	Baden-Württemberg	296	102	89 555	408	4 770	26 244	91 087	90 827	260
3	Bayern	381	142	101 705	458	5 265	30 883	103 487	103 160	327
4	Berlin	72	15	30 522	143	2 299	7 346	31 124	30 976	148
5	Brandenburg	47	28	14 618	198	464	3 456	14 858	14 805	53
6	Bremen	14	7	7 764	48	342	2 291	7 919	7 887	32
7	Hamburg	47	12	18 614	130	932	5 134	18 989	18 941	48
8	Hessen	179	72	49 471	376	1 695	15 601	50 301	50 140	161
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	19	12 011	164	449	2 963	12 198	12 154	44
10	Niedersachsen	199	96	61 188	520	2 747	17 567	62 185	62 011	174
11	Nordrhein-Westfalen	437	199	146 059	1 648	5 589	43 284	148 849	148 331	518
12	Rheinland-Pfalz	99	50	30 130	183	1 236	9 160	30 604	30 515	89
13	Saarland	26	13	7 537	38	429	2 505	7 685	7 670	15
14	Sachsen.....	82	47	31 906	377	1 288	7 069	32 381	32 283	98
15	Sachsen-Anhalt.....	50	28	16 535	123	457	3 725	16 758	16 721	37
16	Schleswig-Holstein.....	96	24	20 040	52	884	6 072	20 378	20 320	58
17	Thüringen.....	45	26	14 987	282	360	3 589	15 176	15 124	52
	nach der Trägerschaft									
	- Öffentliche Krankenhäuser									
18	Deutschland.....	717	422	332 111	2 383	14 661	98 099	339 044	337 764	1 280
19	Baden-Württemberg	122	73	63 008	274	3 444	19 322	64 244	64 046	198
20	Bayern	206	109	72 685	335	3 611	21 573	73 968	73 748	220
21	Berlin	3	2	15 374	96	1 109	4 059	15 751	15 635	116
22	Brandenburg	22	16	9 624	102	304	2 328	9 774	9 730	44
23	Bremen	5	4	5 140	38	237	1 624	5 278	5 253	25
24	Hamburg	11	6	10 250	43	457	2 698	10 531	10 508	23
25	Hessen	64	35	25 144	319	675	8 218	25 704	25 608	96
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	5	4 413	87	119	1 122	4 513	4 495	18
27	Niedersachsen	63	39	27 463	245	1 085	8 009	28 026	27 936	90
28	Nordrhein-Westfalen	89	44	37 113	323	1 215	12 889	38 277	38 054	223
29	Rheinland-Pfalz	19	12	8 073	43	344	2 694	8 224	8 188	36
30	Saarland	11	5	3 387	17	137	1 230	3 493	3 484	9
31	Sachsen.....	38	28	19 983	201	855	4 294	20 350	20 275	75
32	Sachsen-Anhalt.....	22	18	11 102	98	350	2 500	11 257	11 230	27
33	Schleswig-Holstein.....	20	13	12 537	34	527	3 987	12 759	12 709	50
34	Thüringen.....	16	13	6 815	128	192	1 552	6 895	6 865	30
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser									
35	Deutschland.....	803	355	262 471	2 331	12 404	72 063	266 122	265 443	679
36	Baden-Württemberg	73	24	23 519	120	1 223	5 962	23 771	23 724	47
37	Bayern	53	16	18 195	56	1 088	5 637	18 557	18 465	92
38	Berlin	34	10	11 589	26	1 097	2 339	11 759	11 739	20
39	Brandenburg	17	.	.	.	.	.	.	.	.
40	Bremen	7	.	.	.	.	.	.	.	.
41	Hamburg	14	6	8 364	87	475	2 436	8 458	8 433	25
42	Hessen	59	28	17 844	43	840	5 235	18 021	17 974	47
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	3	1 509	16	106	369	1 529	1 523	6
44	Niedersachsen	77	41	26 896	207	1 412	7 732	27 261	27 188	73
45	Nordrhein-Westfalen	303	147	105 417	1 296	4 252	29 273	106 981	106 697	284
46	Rheinland-Pfalz	62	37	21 211	138	858	6 283	21 524	21 474	50
47	Saarland	15	8	4 150	21	292	1 275	4 192	4 186	6
48	Sachsen.....	16	8	6 395	127	251	1 440	6 444	6 432	12
49	Sachsen-Anhalt.....	15	5	3 515	9	70	737	3 564	3 562	2
50	Schleswig-Holstein.....	33	5	4 303	11	181	1 231	4 385	4 384	1
51	Thüringen.....	13	7	3 858	106	61	861	3 890	3 884	6
	- Private Krankenhäuser									
52	Deutschland.....	584	103	58 060	434	2 141	16 727	58 813	58 658	155
53	Baden-Württemberg	101	5	3 028	14	103	960	3 072	3 057	15
54	Bayern	122	17	10 825	67	566	3 673	10 962	10 947	15
55	Berlin	35	3	3 559	21	93	948	3 614	3 602	12
56	Brandenburg	8	.	.	.	.	.	.	.	.
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	22	.	.	.	.	.	.	.	.
59	Hessen	56	9	6 483	14	180	2 148	6 576	6 558	18
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	11	6 089	61	224	1 472	6 156	6 136	20
61	Niedersachsen	59	16	6 829	68	250	1 826	6 898	6 887	11
62	Nordrhein-Westfalen	45	8	3 529	29	122	1 122	3 591	3 580	11
63	Rheinland-Pfalz	18	1	846	2	34	183	856	853	3
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	11	5 528	49	182	1 335	5 587	5 576	11
66	Sachsen-Anhalt.....	13	5	1 918	16	37	488	1 937	1 929	8
67	Schleswig-Holstein.....	43	6	3 200	7	176	854	3 234	3 227	7
68	Thüringen.....	16	6	4 314	48	107	1 176	4 391	4 375	16

2 Krankenhäuser 2006
2.14 Entbindungen und Geburten im Krankenhaus
2.14.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser		Frauen, die im Krankenhaus entbunden haben			Im Krankenhaus geborene Kinder			
		ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	und zwar		insgesamt	davon		
			mit Entbin- dungen		Entbindungen durch			lebend geboren	tot geboren	
					Zangen- geburt	Vaku- um- extraktion				Kaiser- schnitt
Anzahl										
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser									
69	Deutschland.....	1 809	880	652 642	5 148	29 206	186 889	663 979	661 865	2 114
70	Baden-Württemberg	242	102	89 555	408	4 770	26 244	91 087	90 827	260
71	Bayern	333	142	101 705	458	5 265	30 883	103 487	103 160	327
72	Berlin	64	15	30 522	143	2 299	7 346	31 124	30 976	148
73	Brandenburg	43	28	14 618	198	464	3 456	14 858	14 805	53
74	Bremen	12	7	7 764	48	342	2 291	7 919	7 887	32
75	Hamburg	44	12	18 614	130	932	5 134	18 989	18 941	48
76	Hessen	158	72	49 471	376	1 695	15 601	50 301	50 140	161
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	19	12 011	164	449	2 963	12 198	12 154	44
78	Niedersachsen	181	96	61 188	520	2 747	17 567	62 185	62 011	174
79	Nordrhein-Westfalen	364	199	146 059	1 648	5 589	43 284	148 849	148 331	518
80	Rheinland-Pfalz	85	50	30 130	183	1 236	9 160	30 604	30 515	89
81	Saarland	26	13	7 537	38	429	2 505	7 685	7 670	15
82	Sachsen.....	74	47	31 906	377	1 288	7 069	32 381	32 283	98
83	Sachsen-Anhalt.....	42	28	16 535	123	457	3 725	16 758	16 721	37
84	Schleswig-Holstein.....	68	24	20 040	52	884	6 072	20 378	20 320	58
85	Thüringen.....	42	26	14 987	282	360	3 589	15 176	15 124	52
	nach der Zulassung									
	darunter: Plankrankenhäuser									
86	Deutschland.....	1 541	841	604 494	4 689	26 852	169 602	613 831	612 151	1 680
87	Baden-Württemberg	184	97	81 813	382	4 295	23 134	83 021	82 802	219
88	Bayern	279	138	93 725	435	4 698	28 575	95 225	94 934	291
89	Berlin	39	14	24 896	117	1 861	5 594	25 281	25 210	71
90	Brandenburg	40	26	13 995	198	421	3 323	14 233	14 180	53
91	Bremen	12	7	7 764	48	342	2 291	7 919	7 887	32
92	Hamburg	26	11	17 137	102	810	4 659	17 441	17 410	31
93	Hessen	121	68	46 068	223	1 627	14 228	46 792	46 655	137
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	18	11 354	145	445	2 774	11 521	11 481	40
95	Niedersachsen	173	93	58 955	479	2 674	16 734	59 827	59 671	156
96	Nordrhein-Westfalen	340	192	139 634	1 580	5 409	39 998	141 994	141 588	406
97	Rheinland-Pfalz	73	48	28 715	182	1 171	8 584	29 137	29 062	75
98	Saarland	25	12	6 391	31	414	2 045	6 474	6 461	13
99	Sachsen.....	70	45	28 921	375	1 169	6 306	29 269	29 210	59
100	Sachsen-Anhalt.....	39	25	13 978	97	403	3 001	14 131	14 102	29
101	Schleswig-Holstein.....	54	22	17 348	43	794	5 076	17 601	17 570	31
102	Thüringen.....	37	25	13 800	252	319	3 280	13 965	13 928	37

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.